Bekanntmachung
Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstermin: Donnerstag, 26.09.2024, 18:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Haus des Gastes, Heinrich-Heine-Str. 7, 18609 Ostseebad Binz

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Feststellen der Tagesordnung

3. Informationen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

4. Bericht des Bürgermeisters

5. Anfragen der Gemeindevertreter

6. Einwohnerfragestunde

7. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.07.2024 - öffentlicher Teil

8. Anträge der Fraktionen und Abgeordneten

8.1. Antrag Bündnis 90/Die Grünen zur Besetzung eines Kinder- und Jugendbeirats der Gemeinde Ostseebad Binz sowie zur Aktualisierung der „Richtlinie für die Tätigkeit im Jugendbeirat der Gemeinde Ostseebad Binz“

8.2. Antrag SPD- und BfB-Fraktion zur Erhöhung der Zuschüsse für Vereine der Gemeinde Binz

9. Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus

9.1. Beschluss über außerplanmäßige Ausgaben für das Hauptsacheverfahren hier: Rechtsberatung sowie Begleit- und Ergänzungsgutachten zur Frackinggasanlage Sassnitz/Mukran

10. Planen und Bauen

10.1. Beschlussvorlage über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Abwägungsbeschluss nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie 2 Abs. 2 BauGB

10.2. Beschlussvorschlag über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“ der Gemeinde Ostseebad Binz

10.3. Beschlussvorschlag zur Erweiterung des Baukonzepts Skate- und Bewegungspark Ostseebad Binz
hier: Baukonzept nach Beteiligung und Vorplanung

10.4. Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

10.5. Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

10.6. Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

10.7. Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Sachspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

10.8. Nachzahlung zum Ankauf einer Waldfläche von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) Rostock | in der Gemarkung Prora, Flur 7, Flurstück 5/76, Größe: 160.223 m²

10.9. Beschlussvorschlag zum Ankauf einer Fläche von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) Rostock | in der Gemarkung Schmachter See, Flur 1, Flurstück 2/10, Größe: 1.442 m²

11. Finanzen

11.1. Beschlussvorlage zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und dazugehörigem Nachtragshaushaltsplan

12. Allgemeine Verwaltung

12.1. Beschluss über die Neufassung der Geschäftsordnung

12.2. Beschluss über die Neufassung der Hauptsatzung

12.3. Festlegung des Tages der Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters 2025

13. Wahl der 1. Stellvertretung des Bürgermeisters

14. Wahl der 2. Stellvertretung des Bürgermeisters

15. Schließung des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil

16. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.07.2024 - nichtöffentlicher Teil

17. Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus

17.1. Beschluss über Vergaben und Beauftragungen im Rahmen des Hauptsacheverfahrens
hier: Kanzlei- sowie Begleit- und Ergänzungsgutachter zur Frackinggasanlage Sassnitz/Mukran

17.2. Beschlussvorschlag zur Löschung der Eintragung im Handelsregister A 1307 - Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus des Ostseebades Binz

18. Planen und Bauen

18.1. Beschlussvorlage zum Weiterverkauf des Gebäudeeigentums eines Erbbaupachtnehmers auf einem gemeindlichen Grundstück |(nichtöffentlich)

18.2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 23 „Wohnanlage Poststraße 14A“ der Gemeinde Ostseebad Binz
hier: Beschluss über den 1. Nachtrag zum Durchführungsvertrag vom 07.09.2021 – 2. Verlängerung der Bauverpflichtung um weitere 12 Monate

19. Sonstiges

20. Schließung der Sitzung

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Vorlagenummer: BV/24/136
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Antrag Bündnis 90/Die Grünen zur Besetzung eines Kinder- und Jugendbeirats der Gemeinde Ostseebad Binz sowie zur Aktualisierung der „Richtlinie für die Tätigkeit im Jugendbeirat der Gemeinde Ostseebad Binz“

Datum: 03.09.2024
Federführend: Gemeindevertretung
Antragsteller/in: Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26. September 2024 die Gemeindeverwaltung damit zu beauftragen, einen öffentlichen Aufruf in Abstimmung mit der Antragstellerin zu starten, um interessierte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene für die Besetzung des Jugendbeirats zu werben.

Am Ende des Aufrufs soll eine Informationsveranstaltung organisiert sein, für die Vertreter*innen der Jugendbeiräte der Insel Rügen eingeladen werden. Diese können von ihrer Arbeit in den Beiräten berichten und unsere interessierten Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsene am Ende der Veranstaltung bei der Bildung ihres Gremiums unterstützen.

Wir bitten die Verwaltung, als neutrales Organ, diese Veranstaltung zu organisieren und fachlich zu begleiten. Der Beirat soll künftig den Namen Kinder- und Jugendbeirat tragen, die Richtlinie ist entsprechend anzupassen.

Begründung

Die Gemeinde Ostseebad Binz bietet zwar die Möglichkeit zur Aufstellung eines Jugendbeirats, jedoch ist dieser schon längere Zeit unbesetzt. Infolgedessen gibt es im Moment keine Möglichkeit, junge Menschen in unserer Gemeinde an der Willensbildung in der Kommunalpolitik und an den für sie relevanten Entscheidungen mitwirken zu lassen.

Der aktive Seniorenbeirat ist ein sehr gutes Vorbild, wie relevante Gruppen in der Bevölkerung direkt am politischen Wirken teilnehmen. Wir wollen den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Ostseebad Binz mit Ortsteil Prora die Möglichkeit einräumen, ihre Sichtweisen, Interessen und Bedarfe direkt in die Gremienarbeit einbringen zu können.

Anknüpfend wird die Gemeindeverwaltung bis zur nächsten Sitzung gebeten, die aktuelle „Richtlinie für die Tätigkeit im Jugendbeirat der Gemeinde Ostseebad Binz“ auf Aktualität zu prüfen. Insbesondere soll dem Kinder- und Jugendbeirat für relevante Themen ein Teilnahmerecht in den Ausschüssen und bei Sitzungen der Gemeindevertretung zugestanden werden.

Es wird weiter angeregt, die aktuell festgeschriebene Altersbeschränkung auf 10 bis 25 Jahre zu ändern.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen: Haushaltsmittel sind einzuplanen			

Anlage/n

1 - Antrag Jugendbeirat (öffentlich)

ANTRAG
FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG DER GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ

DATUM	**03. September 2024**
EINREICHER*IN	**Bündnis 90/Die Grünen**
TITEL	Antrag der o.g. Einreicherin zur Besetzung eines Kinder- und Jugendbeirats der Gemeinde Ostseebad Binz sowie zur Aktualisierung der „Richtlinie für die Tätigkeit im Jugendbeirat der Gemeinde Ostseebad Binz“
BESCHLUSS	Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26. September 2024 die Gemeindeverwaltung damit zu beauftragen, einen öffentlichen Aufruf in Abstimmung mit der Antragsstellerin zu starten, um interessierte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene für die Besetzung des Jugendbeirats zu werben. Am Ende des Aufrufs soll eine Informationsveranstaltung organisiert sein, für die Vertreter*innen der Jugendbeiräte der Insel Rügen eingeladen werden. Diese können von ihrer Arbeit in den Beiräten berichten und unsere interessierten Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsene am Ende der Veranstaltung bei der Bildung ihres Gremiums unterstützen. Wir bitten die Verwaltung, als neutrales Organ, diese Veranstaltung zu organisieren und fachlich zu begleiten. Der Beirat soll künftig den Namen Kinder- und Jugendbeirat tragen, die Richtlinie ist entsprechend anzupassen.
BEGRÜNDUNG/ ERLÄUTERUNGEN	Die Gemeinde Ostseebad Binz bietet zwar die Möglichkeit zur Aufstellung eines Jugendbeirats, jedoch ist dieser schon längere Zeit unbesetzt. Infolgedessen gibt es im Moment keine Möglichkeit, junge Menschen in unserer Gemeinde an der Willensbildung in der Kommunalpolitik und an den für sie relevanten Entscheidungen mitwirken zu lassen. Der aktive Seniorenbeirat ist ein sehr gutes Vorbild, wie relevante Gruppen in der Bevölkerung direkt am politischen Wirken teilnehmen. Wir wollen den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Ostseebad Binz mit Ortsteil Prora die Möglichkeit einräumen, ihre Sichtweisen, Interessen und Bedarfe direkt in die Gremienarbeit einbringen zu können. Anknüpfend wird die Gemeindeverwaltung bis zur nächsten Sitzung gebeten, die aktuelle „Richtlinie für die Tätigkeit im Jugendbeirat der Gemeinde Ostseebad Binz“

	auf Aktualität zu prüfen. Insbesondere soll dem Kinder- und Jugendbeirat für relevante Themen ein Teilnahmerecht in den Ausschüssen und bei Sitzungen der Gemeindevertretung zugestanden werden. Es wird weiter angeregt, die aktuell festgeschriebene Altersbeschränkung auf 10 bis 25 Jahre zu ändern.
DECKUNGSQUELLE	Haushaltsmittel sind einzuplanen
UNTERSCHRIFT	gez. Dr. Elke Rohde-Baran Bündnis 90/Die Grünen

Vorlagenummer: BV/24/148
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Antrag SPD- und BfB-Fraktion zur Erhöhung der Zuschüsse für Vereine der Gemeinde Binz

Datum: 12.09.2024
Federführend: Gemeindevertretung
Antragsteller/in: SPD-Fraktion, BfB-Fraktion

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt auf ihrer heutigen Sitzung:

1. Das Budget der Zuschüsse für Vereine im Ostseebad Binz auf 20.000,00€ zu erhöhen
2. Den Sozialausschuss zu beauftragen, die Richtlinie der Gemeinde Ostseebad Binz über die Gewährung von Zuschüssen an gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen zu überprüfen und ggf. zu überarbeiten und zu aktualisieren

Begründung
Jedes Jahr beantragen Vereine im Ostseebad Binz Zuschüsse für ihre ehrenamtliche Arbeit. Dadurch können gemeinnützige Vereine im Ostseebad Binz unterstützt werden. Dies wird geregelt durch die Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen an gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen.

Während in den letzten Jahren das aktuelle Budget von 9.000,00€ nie ausgereizt wurde, wurden in diesem Jahr so viele Anträge vorgelegt, dass das Budget nicht ausreicht. Im Jahr 2024 wurden somit insgesamt 17.400,00€ (Stand 11.09.2024) beantragt. Somit musste der Sozialausschuss bereits vor Ablauf der Frist für das Jahr 2024 (30.09.2024) Abstriche machen, und konnte fast keinem Antrag voll entsprechen.

Neben der Inflation und damit verbundenen Mehrkosten zeigt sich aber auch, dass die Vereine diese Zuschüsse annehmen und auch nutzen wollen, um ihre ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen.

Vereine bilden das Rückgrat unserer Gesellschaft und unserer Gemeinde. Deshalb sollte auch die Gemeinde ein größtmögliches Interesse daran haben, die Vereine weiter zu unterstützen.

Um in Zukunft mehr Anträgen entsprechen zu können ist eine Erhöhung notwendig.

Im Zuge dessen sollten auch die Richtlinien angeschaut und eventuell überarbeitet werden, um bspw. die Zielstellung dieser Zuschüsse genauer zu definieren.

Die notwendigen Mittel sind im Rahmen eines Nachtragshaushaltes bereitzustellen.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung	Ja
		Produkt/SK:	05.21.02.00 50221000
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen: Die Stelle Sachbearbeiter Ortsplanung/Bauordnung Binz war vom 01.04.-30.09.2024 nicht besetzt.			

Anlage/n

1 - Antrag Zuschu?sse Vereine 092024 (öffentlich)

GEMEINDE Ostseebad Binz

ANTRAG
FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG DER GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ

Datum: 11.09.2024

Einreicher: SPD-Fraktion, BfB-Fraktion

TITEL

Erhöhung der Zuschüsse für Vereine der Gemeinde Binz

BESCHLUSS

Die Gemeindevertretung beschließt auf ihrer heutigen Sitzung:

1. Das Budget der Zuschüsse für Vereine im Ostseebad Binz auf 20.000€ zu erhöhen
2. Den Sozialausschuss zu beauftragen, die Richtlinie der Gemeinde Ostseebad Binz über die Gewährung von Zuschüssen an gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen zu überprüfen und ggf. zu überarbeiten und zu aktualisieren

BEGRÜNDUNG

Jedes Jahr beantragen Vereine im Ostseebad Binz Zuschüsse für ihre ehrenamtliche Arbeit. Dadurch können gemeinnützige Vereine im Ostseebad Binz unterstützt werden. Dies wird geregelt durch die Richtline über die Gewährung von Zuschüssen an gemeinnützige Vereine, Verbände und Initiativgruppen.

Während in den letzten Jahren das aktuelle Budget von 9.000€ nie ausgereizt wurde, wurden in diesem Jahr so viele Anträge vorgelegt, dass das Budget nicht ausreicht. Im Jahr 2024 wurden somit insgesamt 17.400€ (Stand 11.09.) beantragt. Somit musste der Sozialausschuss bereits vor Ablauf der Frist für das Jahr 2024 (30.09.) Abstriche machen, und konnte fast keinem Antrag voll entsprechen.

Neben der Inflation und damit verbundenen Mehrkosten zeigt sich aber auch, dass die Vereine diese Zuschüsse annehmen und auch nutzen wollen, um ihre ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen.

Vereine bilden das Rückgrat unserer Gesellschaft und unserer Gemeinde. Deshalb sollte auch die Gemeinde ein größtmögliches Interesse daran haben, die Vereine weiter zu unterstützen.

Um in Zukunft mehr Anträgen entsprechen zu können ist eine Erhöhung notwendig.

Im Zuge dessen sollten auch die Richtlinien angeschaut und eventuell überarbeitet werden, um bspw. die Zielstellung dieser Zuschüsse genauer zu definieren.

DECKUNGSQUELLE	Die notwendigen Mittel sind im Rahmen eines Nachtragshaushaltes bereitzustellen.
UNTERSCHRIFT	

Ralf Reinbold, SPD-Fraktion

i.V.
Mario Kurowski, BfB-Fraktion

Vorlagenummer: BV/24/154
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschluss über außerplanmäßige Ausgaben für das Hauptsacheverfahren

hier: Rechtsberatung sowie Begleit- und Ergänzungsgutachten zur Frackinggasanlage Sassnitz/Mukran

Datum: 18.09.2024
Federführend: Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung stellt für die unplan- und unvorhersehbaren Rechtsberatungen und -vertretungen, sowie die dazu notwendigen gutachterlichen Stellungnahmen außerplanmäßige Ausgaben zum Gesamtbetrag von 75.000 EUR aus den Deckungskreisen KOST/KNT 57517000 zur Unterstützung des Hauptsacheverfahrens vor dem Bundesverwaltungsgericht gegen das Frackinggasterminal Sassnitz/Mukran bereit. Diese Mittel sollen dazu dienen, die rechtliche Vertretung der Gemeinde im Hauptsacheverfahren sicherzustellen sowie weitere notwendige Gutachten und Expertisen verfahrensnotwendig zu verfeinern.

Begründung
Die Errichtung des Frackinggasterminals in Sassnitz/Mukran birgt erhebliche ökologische, wirtschaftliche und soziale Risiken für die Gemeinde Binz sowie für die gesamte Region Rügen. Der Einsatz von Frackinggas steht im Widerspruch zu den Klimazielen der Bundesrepublik Deutschland und gefährdet die langfristige Entwicklung des Tourismus als Hauptwirtschaftszweig unserer Gemeinde.

Darüber hinaus bestehen gravierende Bedenken hinsichtlich der Umweltverträglichkeit des Terminals. Es wird befürchtet, dass der Betrieb des Terminals zu einer erhöhten Schadstoffbelastung, Lärm- und Lichtemission sowie zur Zerstörung wertvoller Natur- und Erholungsräume führen könnte. Diese negativen Folgen würden nicht nur die Lebensqualität der Einwohner von Binz beeinträchtigen, sondern auch den Ruf der gesamten Region als naturnaher Tourismusstandort erheblich schädigen.

Um diesen potenziell weitreichenden negativen Auswirkungen entgegenzutreten, ist es notwendig, dass die Gemeinde Binz ihre rechtlichen Möglichkeiten ausschöpft und sich aktiv an dem Verfahren beteiligt. Eine erfolgreiche Klage gegen das Terminal könnte einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer Umwelt und der Lebensgrundlagen der Region leisten. Die Bereitstellung der finanziellen Mittel ist daher eine zwingende Voraussetzung, um eine fundierte und wirksame rechtliche Auseinandersetzung sicherzustellen.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Mittel stehen zur Verfügung	Ja

Keine haushaltsmäßige Berührung	Produkt/SK: Mittel stehen nicht zur Verfügung
Bemerkungen:	

Anlage/n

Vorlagenummer: BV/24/124
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorlage über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz

hier: Abwägungsbeschluss nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB sowie 2 Abs. 2 BauGB

Datum: 28.08.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt (Vorberatung)	04.09.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	16.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 über die anliegende Abwägungstabelle mit den eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz sowie über die Abwägungsvorschläge.

Begründung

Die Offenlage der o. g. Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 15.07.2024 bis zum 16.08.2024. Die Träger öffentlicher Belange und sonstigen Behörden sowie die Nachbargemeinden sind nach § 4 Abs. 2 und § 2 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 15.07.2024 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden. Gemäß § 1 Abs. 7 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB sind die in der Anlage – Abwägungsvorschlag – aufgeführten und fristgemäß vorgebrachten Anregungen zu prüfen sowie untereinander und gegeneinander abzuwägen.

Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sind nicht eingegangen. Das Ergebnis ist den beteiligten Trägern öffentlicher Belange, Behörden und Nachbargemeinden mitzuteilen.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
haushaltsmäßige Berührung	~~Ja~~/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein

Bemerkungen:

Anlage/n

1 - BP Nr. 3, 3. Aenderung_Abwägungstabelle (öffentlich)

2 - Ergebnisblatt TOP 10.1 (öffentlich)

lars hertelt |
stadtplanung und architektur

Dipl.-Ing. Lars Hertelt
Freier Stadtplaner und Architekt
76137 Karlsruhe, Wilhelmstraße 58
18439 Stralsund, Frankendamm 5
Tel. 0178 2014033
info@hertelt-stadtplanung.de

Abwägungsvorschlag

Stellungnahmen im Rahmen der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB und § 2 BauGB zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz

1) Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB

1.1) Landkreis *Stellungnahme vom 13. 08 2024*

1.1.1. Städtebauliche und planungsrechtliche Belange

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Die Gemeinde beabsichtigt mit der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 die Ausweisung zweier Baufelder in unterschiedlichen Teilbereichen des Planes. Sowohl das Baufeld im nördlichen Bereich als auch im südlichen werden „nahezu vollständig durch Nebenanlagen, Stellplätze und Wegeverbindungen“ (Begründung Seite 5) genutzt und sind zum Teil oder vollständig versiegelt.	
Vor allem im nördlichen Bereich ist es fraglich, weshalb hier eine weitere, wesentlich kleinere, Bebauung, als die angrenzende Bebauung, in eine kleine Lücke gedrängt wird, zumal dafür die Stellplätze und das Nebengebäude weichen muss.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Die Bebauung liegt in der zweiten Reihe bzw. im rückwärtigen Raum. Die zweite Reihe ist im Gegensatz zur ersten straßenbegleitenden Bebauung eher durch kleinere Baukörper geprägt. Die Begründung wird entsprechend ergänzt.
Für den Bereich im Süden des Plangebietes werden die Baufelder der nördlich angrenzenden Bebauung angepasst.	Die Darstellung entspricht der gemeindlichen Planungsabsicht.
Allerdings ist hier zu prüfen, ob mit der Änderung der Baugrenze ein Entzug von Baurecht stattfindet.	Der Hinweis wird beachtet. Die Änderung wurde vom Eigentümer beantragt. Erst durch die Änderung ist das Grundstück besser nutzbar.
Darüber hinaus ist die Erschließung des Baufeldes genauer zu klären, da hier keine direkte Anbindung an die öffentliche‘ Verkehrsstraße erfolgt und in ‚2. Reihe‘ gebaut werden soll.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Er ist jedoch nicht nachvollziehbar, da sich an der Erschließung nichts ändert. Im Stand der zweiten Änderung wird das bestehende Baufenster in der zweiten Reihe bereits nördlich des Bestandsgebäudes Nr. 1 an der Bahnhofstraße erschlossen.
Redaktionelle Anmerkungen Ich weise darauf hin, dass die Festsetzungen zu den örtlichen Bauvorschriften gemäß § 86 LBauO M-V i. V. m. § 9 Abs. 4 BauGB ohne Aufnahme der Ordnungswidrigkeiten gemäß § 84 LBauO M-V nicht geahndet werden können, falls ein Verstoß	Der Hinweis wird beachtet. Der Hinweis auf die Ordnungswidrigkeiten wird ergänzt.

gegen die örtlichen Bauvorschriften vorliegt.	

1.1.2. Naturschutz

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Das Vorhaben befindet sich im Biosphärenreservat Südost-Rügen. Zuständige untere Naturschutzbehörde ist das Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen, Sitz: 18581 Putbus, Circus 1.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.1.3. Denkmalschutz

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Im o. g. Gebiet sind keine eingetragenen Baudenkmale und keine Bodendenkmale bekannt. Daher sind die vorliegenden Unterlagen aus denkmalpflegerischer Sicht ausreichend.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.1.4. Brand- und Katastrophenschutz

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Aus der Sicht des vorbeugenden Brandschutzes bestehen keine Bedenken zum o. g. Vorhaben.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Es sind folgende Grundsätze einzuhalten: Schaffung ausreichender Anfahrts-, Durchfahrts- bzw. Wendemöglichkeiten für Fahrzeuge der Feuerwehr und des Rettungsdienstes;	Für die Änderungsbereiche besteht bereits Planungsrecht. Die konkreten Erschließungsnachweise sind mit dem Bauantrag zu erbringen.
Ordnungsgemäße Kennzeichnung der Wege, Straßen, Plätze bzw. Gebäude (Straßennamen, Hausnummern usw.),	Ordnungsgemäße Kennzeichnungen der Wege können mit dem Bauleitplanverfahren nicht festgesetzt werden.
Die Bereitstellung der erforderlichen Löschwasserversorgung von mindestens 48 m3/h ist in der weiteren Planung zu beachten und in der Erschließungsphase umzusetzen.	Für die Änderungsbereiche besteht bereits Planungsrecht. Die konkreten Erschließungsnachweise sind mit dem Bauantrag zu erbringen.
Das Löschwasser ist gemäß dem Arbeitsblatt W 405, Stand: Februar 2008, des DVGW für den Zeitraum von 2 Stunden, innerhalb eines Radius von 300 m bereitzustellen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass dieser Radius die tatsächliche Wegstrecke betrifft und keine Luftlinie durch Gebäude bzw. über fremde Grundstücke darstellt.	Für die Änderungsbereiche besteht bereits Planungsrecht. Die konkreten Erschließungsnachweise sind mit dem Bauantrag zu erbringen.
Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V (BrSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dezember 2015 (GVOBI. M-V S. 612, 2016 S. 20), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GVOBI. M-V S. 400, 402), ist die Gemeinde verpflichtet die Löschwasserversorgung, als Grundschutz, in ihrem Gebiet sicherzustellen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Der ZWAR stellt in seiner Stellungnahme zur vorliegenden Planung fest: Über die sich im Bereich des Plangebietes befindenden Hydranten in der Bahnhofstraße/ HyNr. 05022, 05023, 05046 und 05111 können maximal 96,00 m3/h Löschwasser bereitgestellt werden. Bei gleichzeitiger Nutzung von mehreren Hydranten steht auch maximal 96,00 m3/h Löschwasser zur Verfügung.

1.1.5. Kataster und Vermessung

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Planzeichnung Teil A Die hier vorliegende Ausfertigung der Planzeichnung ist zur Bestätigung der Richtigkeit des katastermäßigen Bestandes nicht geeignet.	Der Hinweis wird beachtet. Der katastermäßige Bestand wird zur Bestätigung des Katasters aktualisiert.
Vermarkte und unvermarkte Grenzpunkte werden nicht unterschieden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Vermarkte und unvermarkte Grenzpunkte sind nicht Gegenstand des Festsetzungskatalogs des § 9 BauGB.
Zur Verbesserung der räumlichen Einordnung sollten alle, auch angrenzenden, Flurstücke korrekt und lesbar dargestellt/bezeichnet werden.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Diverse Flurstücke sind historisch.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Planzeichen verdecken Flurstücksgrenzen und Grenzpunkte.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Die Katasterdarstellung wird redaktionell überarbeitet. Jedoch lässt sich die Verdeckung von Katasterdarstellungen nicht immer verhindern.
Die Benennung des Plangebietes (Gemarkungsbezeichnung) ist unrichtig.	Der Hinweis wird beachtet. Die Gemarkungsbezeichnung wird ergänzt.
Die Plangrundlage ist nicht benannt/bezeichnet.	Die Plangrundlage wird aktualisiert.
Alle dargestellten Elemente des Liegenschaftskatasters sollten in der Legende aufgeführt werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Aus Übersichtsgründen werden nur Planzeichen mit Festsetzungscharakter dargestellt.
Verfahrensvermerke fehlen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Die Verfahrensvermerke werden auf der ausgefertigten Planzeichnung dargestellt.
Die Verwendung aktueller ALKIS®-Datensätze wird grundsätzlich empfohlen.	Der Hinweis wird beachtet.
Ich empfehle folgenden Verfahrensvermerk: Der katastermäßige Bestand im Geltungsbereich des B-Planes am ..... wird als richtig dargestellt bescheinigt. Hinsichtlich der lagerichtigen Darstellung der Grenzpunkte gilt der Vorbehalt, dass eine Prüfung nur grob. erfolgte, da die rechtsverbindliche Liegenschaftskarte (ALKIS®-Grunddatenbestand) im Maßstab 1:1000 vorliegt. Regressansprüche können nicht abgeleitet werden. ÖbVI oder Landkreis Vorpommern-Rügen FD Kataster und Vermessung	Der Hinweis wird beachtet.
Begründung: Die Benennung des Plangebietes bzw. des von der 3. Änderung betroffen Gebietes ist unrichtig.	Der Hinweis wird beachtet. Die Gemarkungsbezeichnung wird ergänzt. S.o.
Die genannten Flurstücke sind historisch.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Die Verwendung aktueller ALKIS®-Datensätze wird grundsätzlich empfohlen.	Der Hinweis wird beachtet.

Sonstiges: Es sind für Flurstücke im Geltungsbereich derzeit keine Liegenschaftsvermessungen geplant, vorbereitet oder zur Übernahme eingereicht worden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit und zur Vereinfachung wird Flurstücksverschmelzung/Baulandumlegung empfohlen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.2) Landesforst, M-V

Anregungen und Bedenken	**Abwägung**
Stellungnahme vom 18.07.2024	
Im und an dem durch die Änderung betroffenen Bereich des B-Plangebietes befindet sich kein Wald im Sinne des § 2 Landeswaldgesetz M-V. Damit gibt es keine forsthoheitliche Betroffenheit.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.3) Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Abt. Landwirtschaft und Flurneuordnungsbehörde

Anregungen und Bedenken	**Abwägung**
Stellungnahme vom 19.07.2024	
Durch die Planung sind agrarstrukturelle Belange nicht betroffen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Flurneuordnungsverfahren sind nicht betroffen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zu naturschutzrechtlichen und Umwelt-Belangen ergeht die Stellungnahme regelmäßig gesondert.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.4) Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Abt. Naturschutz, Wasser und Boden

Anregungen und Bedenken	**Abwägung**
Stellungnahme vom 08.08.2024	
Die Prüfung ergab, dass Belange der Abteilung Naturschutz, Wasser und Boden meines Amtes nicht berührt werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Ihr Planvorhaben wurde aus der Sicht der von meinem Amt zu vertretenden Belange des anlagenbezogenen Immissionsschutzes geprüft. Im Plangebiet befinden sich keine nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz genehmigungsbedürftigen Anlagen, ferner befindet sich das Plangebiet auch nicht im Einwirkbereich einer solchen Anlage.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Aus Sicht der von meinem Amt zu vertretenden Belange des anlagenbezogenen Immissionsschutzes und Abfallrechts bestehen keine Bedenken und Hinweise.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.5) Landesamtes für Gesundheit und Soziales M-V

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 08.08.2024	
Gegen das Vorhaben bestehen aus der Sicht des Arbeitsschutzes keine Einwendungen, wenn es entsprechend den vorgelegten Unterlagen und arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen ausgeführt wird.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.6) Straßenbauamt Stralsund

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 17.07.2024	
Durch die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Schmachter See" der Gemeinde Ostseebad Binz werden die Belange der Straßenbauverwaltung nicht berührt. Daher sind aus straßenbaulicher und verkehrlicher Sicht keine Anmerkungen oder Bedenken vorzubringen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Diese Stellungnahme bezieht sich auf den straßenbaulichen und verkehrlichen Bereich der Straßen des überörtlichen Verkehrs, die in der Verwaltung des Straßenbauamtes stehen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.7) LAIV - Amt für Geoinformationen, Vermessungs- und Katasterwesen

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 15.07.2024	
in dem von Ihnen angegebenen Bereich befinden sich keine Festpunkte der amtlichen geodätischen Grundlagennetze des Landes Mecklenburg-Vorpommern.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Beachten Sie dennoch für weitere Planungen und Vorhaben die Informationen im Merkblatt über die Bedeutung und Erhaltung der Festpunkte (Anlage).	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Bitte beteiligen Sie auch die jeweiligen Landkreise und kreisfreien Städte als zuständige Vermessungs- und Katasterbehörden, da diese im Rahmen von Liegenschaftsvermessungen das Aufnahmepunktfeld aufbauen. Aufnahmepunkte sind ebenfalls zu schätzen.	Der Hinweis wird beachtet.

1.8) Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen – Untere Naturschutzbehörde

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 13.08.2024	
Der Plan und die von Ihm ausgehenden Wirkungen befinden sich außerhalb des Biosphärenreservates Südost-Rügens und somit außerhalb des	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Zuständigkeitsbereichs des Biosphärenreservatsamt Südost-Rügens als untere Naturschutzbehörde.	

1.9) Bergamt Stralsund

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 12.08.2024	
die von Ihnen zur Stellungnahme eingereichte Maßnahme Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz berührt keine bergbaulichen Belange nach Bundesberggesetz (BBergG) sowie keine Belange nach Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) in der Zuständigkeit des Bergamtes Stralsund.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Für den Bereich der o. g. Maßnahme liegen zurzeit keine Bergbauberechtigungen oder Anträge auf Erteilung von Bergbauberechtigungen vor.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Aus Sicht der vom Bergamt Stralsund zu wahrenden Belange werden keine Einwände oder ergänzenden Anregungen vorgebracht.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.10) Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen / ZWAR

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 12.08.2024	
dem ZWAR obliegen als ver- und entsorgungspflichtige Körperschaft gemäß Landeswassergesetz MN die Aufgaben der Wasserver- und Abwasserentsorgung auf den Inseln Rügen und Hiddensee. Weiterhin erfolgt durch den ZWAR in großen Teilen seines Versorgungsgebietes der Breitbandausbau für schnelles Internet.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zum o. g. Bebauungsplan erfolgt folgende Stellungnahme:	
1. Trinkwasserver-, Schmutzwasserent- und Niederschlagswasserentsorgung Die Trinkwasserver-, Schmutzwasserent- und Niederschlagswasserentsorgung aller bebauten Grundstücke im Plangebiet erfolgt über die öffentlichen Anlagen des ZWAR.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Neubauten sind dementsprechend an die öffentlichen Anlagen anzuschließen.	Der Hinweis ist mit der Umsetzung der Planung zu beachten.
2. Löschwasserversorgung Über die sich im Bereich des Plangebietes befindenden Hydranten in der Bahnhofstraße/ HyNr. 05022, 05023, 05046 und 05111 können maximal 96,00 m3/h Löschwasser bereitgestellt werden. Bei gleichzeitiger Nutzung von mehreren Hydranten steht auch maximal 96,00 m3/h Löschwasser zur Verfügung.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Die aktuellen Hydrantenpläne mit den Übersichten zur Leistungsfähigkeit der einzelnen Hydranten wurden der Gemeinde Ostseebad Binz übergeben.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Bei höherem Löschwasserbedarf sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Ein höherer Löschwasserbedarf ist in Bezug auf den Änderungsumfang der vorliegenden Planung nicht zu erwarten.
3. Breitbandausbau Der Aufbau einer Breitbandinfrastruktur im Ostseebad Binz ist nicht Bestandteil derzeit bestehender Förderaufrufe. Ob der ZWAR hier in Zukunft tätig wird, ergibt sich aus den diesbezüglich weiterführenden politischen Entscheidungen und Planungen, die derzeit noch nicht konkret absehbar sind.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
4. Allgemeines Die Kosten für die innere Erschließung und maßnahmenbezogene Netzerweiterungen incl. Planungsleistungen sind vom Bauherren/ Erschließungsträger zu übernehmen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Wenn die erforderlichen Maßnahmen zur Erschließung den Umfang zur Herstellung der Anschlüsse gemäß § 9 Abs. 3 Wasserversorgungssatzung/ ZWAR und § 5 Abs. 1 Abwasseranschlusssatzung/ ZWAR überschreiten, sind diese in einem Erschließungsvertrag mit dem ZWAR zu regeln. Als Grundlage dafür ist dann in Abstimmung mit dem ZWAR eine entsprechende Erschließungsplanung von einem Fachplanungsbüro zu erstellen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Er ist mit der Planumsetzung zu beachten.

1.11) Deutsche Telekom Technik GmbH

Anregungen und Bedenken	**Abwägung**
Stellungnahme vom 22.07.2024	
die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 125 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Gegen die 3. Änderung des o. g. B-Planes gibt es prinzipiell keine Einwände.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
In Ihrem Planungsbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom, wie aus dem beigefügten Lageplan zu entnehmen ist	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Unsere Leitungen sind in der Regel mit einer Überdeckung von ca. 60 cm verlegt.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

Eine abweichende Tiefenlage ist wegen Kreuzungen anderer Anlagen, infolge nachträglicher Veränderung der Deckung durch Straßenumbauten u. dgl. und aus anderen Gründen möglich.	
In Kreuzungspunkten mit einer Telekommunikationslinie ist die genaue Tiefenlage durch Querschlag zu ermitteln.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Er ist mit der Umsetzung zu beachten.
Ein Überbauen der Anlagen und Maßnahmen, die zu einer Verringerung der Überdeckung führen, sind nicht gestattet. Es ist die Originalüberdeckung von 0,60 Meter wieder herzustellen. Die Trassenbänder sind 0,30 Meter über die Anlagen neu zu verlegen. Bei Freilegung der Telekommunikationslinien während der Baumaßnahme sind diese durch geeignete Maßnahmen zu schützen und zu sichern.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Sie sind mit dem Festsetzungskatalog des § 9 BauGB nicht zu regeln.
Sollte die Herstellung einer Anbindung an das Telekommunikationsnetz gewünscht werden, muss die Antragstellung separat über den Bauherrenservice, Rufnummer 0800 330 1903, erfolgen. Weitere Hinweise finden Sie auch im Internet unter: www.telekom.de/umzug/bauherren. Wir möchten Sie bitten, den Vorhabenträger auf diesen Punkt aufmerksam zu machen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.12) EWE Netz

Anregungen und Bedenken	**Abwägung**
Stellungnahme vom 29.07.2024	
Im Plangebiet bzw. in unmittelbarer Nähe zum Plangebiet befinden sich Versorgungsleitungen und/oder Anlagen der EWE NETZ GmbH.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Diese Leitungen und Anlagen sind in ihren Trassen (Lage) und Standorten (Bestand) grundsätzlich zu erhalten und dürfen weder beschädigt, überbaut, überpflanzt oder anderweitig gefährdet werden. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Leitungen und Anlagen durch Ihr Vorhaben weder technisch noch rechtlich beeinträchtigt werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Er ist mit dem Festsetzungskatalog des § 9 BauGB nicht zu regeln.
Sollte sich durch Ihr Vorhaben die Notwendigkeit einer Anpassung unserer Anlagen, wie z.B. Änderungen, Beseitigung, Neuherstellung der Anlagen an einem anderen Ort (Versetzung) oder anderer Betriebsarbeiten ergeben, gelten dafür die gesetzlichen Vorgaben und die anerkannten Regeln der Technik. Für die gegebenenfalls notwendige Erschließung des Plan- oder Baugebietes mit Versorgungsleitungen und Anlagen durch EWE NETZ planen Sie bitte einen Versorgungsstreifen bzw. -korridore für z.B. Telekommunikationslinien und Elektrizitätsleitungen gemäß DIN 1998 von mindestens 2,2 m mit ein.	Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Sie sind mit der Bauumsetzung zu beachten.

Weiterhin kann für die Stromversorgung von Baugebieten o. Ä. zusätzlich die Installation einer Trafostation erforderlich sein. Für die Auswahl eines geeigneten Stationsplatzes (ca. 6m x 5m) möchten wir Sie bitten, uns in weitere Planungen frühzeitig mit einzubinden. Für einen eventuell später steigenden Leistungsbedarf könnte ein weiterer Stationsplatz und Leitungsverlegungen in den Versorgungsstreifen erforderlich werden. Wir bitten Sie, dass bei Ihren Planungen ebenfalls zu berücksichtigen. Bitte informieren Sie uns zudem, wenn ein wärmetechnisches Versorgungskonzept umgesetzt werden soll. Die Kosten der Anpassungen bzw. der Betriebsarbeiten sind von dem Vorhabenträger vollständig zu tragen und der EWE NETZ GmbH zu erstatten, es sei denn der Vorhabenträger und die EWE NETZ GmbH haben eine anderslautende Kostentragung vertraglich geregelt.	
Die EWE NETZ GmbH hat keine weiteren Bedenken oder Anregungen vorzubringen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Wir bitten Sie, uns auch in die weiteren Planungen einzubeziehen und uns frühzeitig zu beteiligen. Dies gilt auch für den Fall der Erschließung des Plangebietes mit Versorgungsleitungen durch EWE NETZ GmbH, denn hierfür sind beispielsweise Lage und Nutzung der Versorgungsleitung und die sich daraus ableitenden wirtschaftlichen Bedingungen wesentliche Faktoren. Damit die Planung Ihres Baugebietes durch uns erfolgen kann, teilen Sie uns bitte die dafür notwendigen Informationen über den folgenden Link mit: https://www.ewe-netz.de/kommunen/service/neubaugebietserschliessung	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
In der Laufzeit Ihres Verfahrens kann sich unser Leitungs- und Anlagenbestand ändern. Damit es nicht zu Entscheidungen auf Grundlage eines veralteten Planwerkes kommt, nutzen Sie dafür bitte unsere aktuelle Leitungs- und Anlagenauskunft. Auf unserer Internetseite der EWE NETZ GmbH können Sie sich jederzeit nach einer erfolgreichen Registrierung auf unserem modernen Planauskunftsportal über die konkrete Art und Lage unserer zu berücksichtigenden Anlagen informieren: https://www.ewe-netz.de/geschaeftskunden/service/leitungsplaene-abrufen	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen. Seitens der Bauherren sind vor Baubeginn grundsätzlich Leitungsauskünfte einzuholen.

1.13) 50Hertz Transmission GmbH

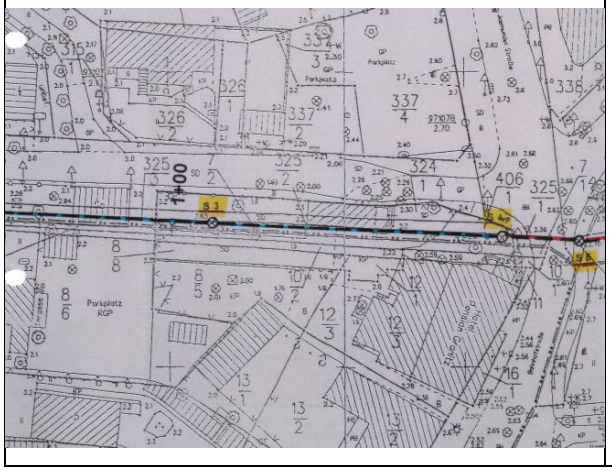
Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 16.07.2024	
Nach Prüfung der Unterlagen teilen wir Ihnen mit, dass sich im Plangebiet derzeit keine von der 50Hertz Transmission GmbH betriebenen Anlagen (z. B. Hochspannungsfreileitungen und -kabel, Umspannwerke, Nachrichtenverbindungen sowie Ver- und Entsorgungsleitungen) befinden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Diese Stellungnahme gilt nur für den angefragten räumlichen Bereich und nur für die Anlagen der 50Hertz Transmission GmbH.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Hinweis zur Digitalisierung: Für eine effiziente Identifizierung der (Nicht-)Betroffenheit bitten wir bei künftigen Beteiligungen nach Möglichkeit um Übersendung der Plangebietsfläche(n) sowie eventueller externer Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in einem standardisierten und georeferenzierten Geodatenaustauschformat (vorzugsweise Shapefiles oder kml-Datei).	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

1.14) E.dis

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 05.08.2024	
Vorbehaltlich weiterer Abstimmungen zur Sicherung unseres vorhandenen Anlagenbestandes gibt es unsererseits keine Einwände gegen Ihre Planungen, wir erteilen dazu unsere grundsätzliche Zustimmung.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Eine ausreichende Versorgung mit Elektroenergie kann durch Erweiterung unseres vorhandenen Anlagenbestandes abgesichert werden.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.
Zu gegebenem Zeitpunkt ist dazu der erforderliche Leistungsbedarf bei uns anzumelden. Danach können die technische Lösung festgelegt und ein entsprechendes Kostenangebot ausgereicht werden. Sollten Anlagenteile baubehindernd wirken, ist schriftlich ein Antrag auf Baufeldfreimachung zu stellen. Einer Überbauung unser Anlagenteile stimmen wir nicht zu. In den Bereichen befinden sich Hausanschlusskabel der angrenzenden Gebäude.	Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Seitens der Bauherren sind vor Baubeginn grundsätzlich Leitungsauskünfte einzuholen.

1.15) Wasser- und Bodenverband „Rügen“

Anregungen und Bedenken	Abwägung

Stellungnahme vom 17.07.2024	
die Belange des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ werden durch das vorliegende Vorhaben im Bereich Nord Flurstück 8/6 berührt.	Der Hinweis wird beachtet. Der Hinweis wird in die Planung übernommen, sowohl in die Planzeichnung wie auch als Hinweis.
Hinweis: Nördlich des Plangebietes verläuft der verrohrte Verbandsgraben Z 118. Hier ist darauf zu achten, dass der Graben weiterhin ungehindert unterhalten werden kann. Um dies zu gewährleisten ist ein Gewässerrandstreifen zur Rohrachse von 4,0 m von jeglicher Bebauung und Bepflanzung (§ 38 „Gewässerrandstreifen“ WHG) freizuhalten.	Der Hinweis wird beachtet. S.o.
Skizze (Ausschnitt): 	

1.16) Handelsverband Nord

Anregungen und Bedenken	Abwägung
Stellungnahme vom 14.08.2024	
Gegen das Bauleitplanverfahren zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 3, wie oben genannt, erheben wir keine Einwände und wünschen Ihnen gutes Gelingen.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

2) Behörden ohne Anregungen und Hinweise

- Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (Stellungnahme vom 09.08.2024)
- Polizeiinspektion Stralsund (Stellungnahme vom 15.07.2024)

3) benachbarte Gemeinden ohne Anregungen und Hinweisen

- Stadt Sassnitz (Stellungnahme vom 30.07.2024)
- Gemeinde Zirkow (Stellungnahme vom 25.07.2024)
- Gemeinde Sellin (Stellungnahme vom 25.07.2024)
- Gemeinde Lancken-Granitz (Stellungnahme vom 25.07.2024)

4) Amt für Raumordnung und Landesplanung VR

Anregungen und Bedenken	Abwägung

Stellungnahme vom 26.07.2024	
die o.g. Änderung des Bebauungsplanes bezieht sich auf zwei kleinteilige Bereiche mit einer Gesamtfläche von ca. 1000 m². Für diese Teilbereiche erfolgt die Anpassung der Planzeichnung. Die Grundzüge des rechtskräftigen Bebauungsplanes bleiben gewahrt.	Die Darstellung entspricht der gemeindlichen Planungsabsicht.
Raumordnerische Belange bleiben von der 3. Änderung unberührt.	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

5) Stellungnahmen der Öffentlichkeit

Stellungnahmen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.

Binz, August 2024

KOPIE

BV/24/124 Beschlussvorlage über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Schmachter See“ der Gemeinde Ostseebad Binz

Entscheidungsergebnis

Gremium: **Bauausschuss** Sitzung am: 04.09.2024

☒ einstimmig	Ja 11	Nein 0	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss:

Hauptausschuss

Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am

26.09.2024

Gremium: **Hauptausschuss** Sitzung am: 17.09.2024

☒ einstimmig	Ja 9	Nein 0	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss:

Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am

26.09.2024

Ergebnis: Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024, dem Beschlussvorschlag in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Karsten Schneider
Bürgermeister/Vorsitzender Hauptausschuss

Vorlagenummer: BV/24/125
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“ der Gemeinde Ostseebad Binz

Datum: 28.08.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt (Vorberatung)	04.09.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	16.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 über den Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“.

Begründung

Mit Schreiben vom 18.06.2024 (Posteingang Gemeinde 26.06.2024) wurde der folgende Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“ für das Grundstück der Dünenstraße 30, Haus Nummer 4, Gewerbeeinheit im EG gestellt:

hiermit bitten wir Sie um eine Prüfung des Bebauungsplanes für das Erdgeschoss in der Dünenstraße 30 zugunsten von zukünftiger Wohnbebauung. Durch die relativ ungünstige Lage konnte in den letzten 10 Jahren kein gewünschtes Gewerbe in diesen Räumen an den Start gebracht werden. Da es im Ort an Wohnraum mangelt, wäre eine Änderung zugunsten von Wohnraum für alle Beteiligten sinnvoll und eine „Brache“ könnte beseitigt werden.

Eine Kostenübernahme für diese Änderung sichern wir Ihnen hiermit zu.

Flurkartenausschnitt



Beurteilung der Verwaltung

Der Bebauungsplan Nr. 16 ist mit Ablauf des 10.12.2012 in Kraft getreten. Für den o.g. gekennzeichneten Bereich setzt der Bebauungsplan folgendes fest:

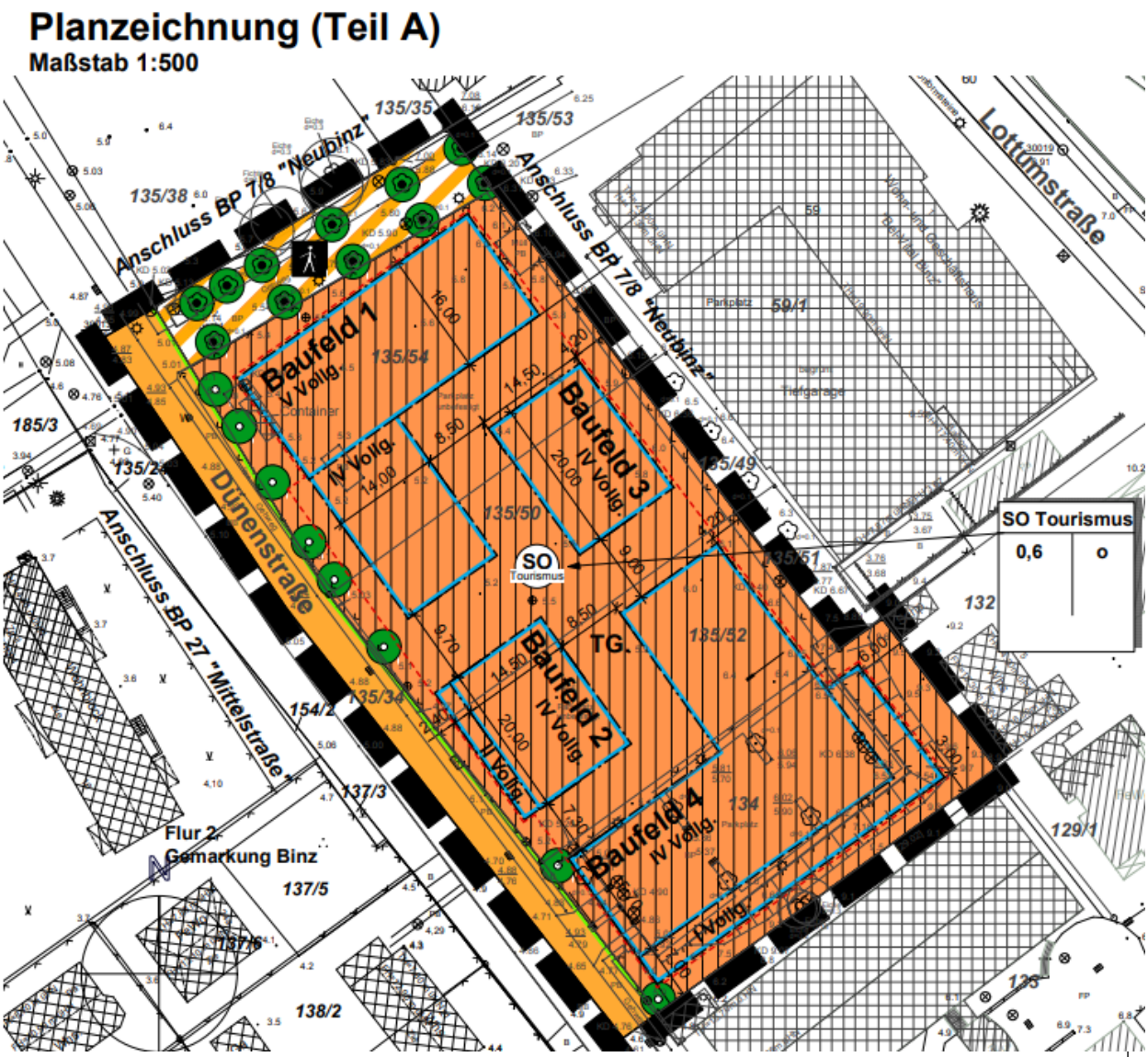
in Baufeld 4:
im Erdgeschoss ausschließlich
- Einrichtungen zur gesundheitlichen Betreuung und sportlichen Betätigung,
- Einzelhandels- und Dienstleistungsbetriebe,
- Schank- und Speisewirtschaften

in den Obergeschossen:
- Betriebe des Beherbergungsgewerbes einschließlich Ferienwohnungen,
- Wohnungen

Südlich des Gebäudes 4 schließt das DRK-Pflegeheim mit seinen beiden großen mehrgeschossigen Baukörpern sowie der Ladezone an. Hinzukommend verläuft die Tiefgarageneinfahrt direkt neben der Erdgeschosszone. Angesichts der engen Bebauung sowie des Lärmpegels, wirkt der Bereich erdrückend und insgesamt ungeeignet für eine Wohnnutzung in den Erdgeschosszonen. Anzumerken bleibt mithin, dass zum Schutz des zentralen Versorgungsbereichs keine bestehenden Gewerbeflächen aufgegeben werden sollten. Die Nutzfläche der Gewerbeeinheit beträgt insgesamt ca. 820m².

Aus Sicht der Verwaltung sollte dem Antrag daher nicht entsprochen werden. Denkbar wäre eine Teilung der großen Gewerbefläche in kleinteiligere Gewerbeeinheiten.

Auszug Planzeichnung



Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
haushaltsmäßige Berührung	~~Ja~~/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

1 - Ergebnisblatt TOP 10.2 (öffentlich)

KOPIE

BV/24/125 Beschlussvorlage über den Antrag auf Änderung des BP Nr. 16 „An der Dünenstraße/Hans-Beimler-Straße“

Entscheidungsergebnis

Gremium:	**Bauausschuss**	Sitzung am:	04.09.2024

☒ einstimmig	Ja 0	Nein 11	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag	☐ Beschluss abgelehnt		
☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt	☐ zurückgezogen		

Überwiesen in den Ausschuss:
Hauptausschuss
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am
26.09.2024

Gremium:	**Hauptausschuss**	Sitzung am:	17.09.2024

☒ einstimmig	Ja 0	Nein 9	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag	☐ Beschluss abgelehnt		
☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt	☐ zurückgezogen		

Überwiesen in den Ausschuss:
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am
26.09.2024

Ergebnis: Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024, dem Beschlussvorschlag in der vorliegenden Fassung nicht zuzustimmen.

Karsten Schneider
Bürgermeister/Vorsitzender Hauptausschuss

Vorlagenummer: BV/24/126
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag zur Erweiterung des Baukonzepts Skate- und Bewegungspark Ostseebad Binz

hier: Baukonzept nach Beteiligung und Vorplanung

Datum: 28.08.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Bau, Verkehr und Umwelt (Vorberatung)	04.09.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	16.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Planung des Baukonzepts des Skate- und Bewegungsparks in

a) Variante 1 Ursprungskonzept
b) Variante 2 erweitertes Konzept

weiterzuführen.

Begründung
Basierend auf den Beschlüssen Nr. 866-41-2023 und Nr. 540-26-2021 ist die Vorplanungsrunde unter Beteiligung der Verbände und Träger nunmehr abgeschlossen. Bei der tieferen Bearbeitung wurden hinsichtlich des Ursprungskonzepts folgende Fragen aufgeworfen:

1. Ist es sinnvoll, ein Gesamtkonzept anstelle eines solitären Ortsbausteins in Betracht zu ziehen?
   Im Anhang finden Sie unter Gesamtkonzept einen ersten Vorschlag, wie mit weiteren kleinen Skate- und Bewegungseinheiten (hier Einzelobjekte wie z.B. „Trimm-Dich“ Element, Quarterpipe o.ä.), einen Bewegungspfad durch den Ort führen könnte, der als Schleife immer zentral im Skate- und Bewegungspark endet. Dieser kann zunächst konzeptionell geplant werden und in den kommenden Jahren sukzessive hergerichtet und bestückt werden. Wir empfehlen zudem, die Schleife als Unendlichkeitsband ∞ inkl. Prora weiterzuführen, in dessen Mitte der Park liegt.
2. Ist es sinnvoll, den in Variante 1 abgebildeten Skate- und Bewegungspark auf engstem Raum und klientelspezifisch auszuführen?
   In der Anlage unter Variante 1 finden Sie die Vorplanungen für den Skate- und Bewegungspark wie ursprünglich angedacht auf kleinem Raum. In Zusammenstellung der Ausarbeitung wurde deutlich, dass ein sehr skate-lastiger und wenig grüner Sportplatz entstehen würde. Die Verwaltung gibt zu bedenken, dass weder Einwohnerschaft noch in umliegenden Ortschaften

ausreichend entsprechende Nutzerinnen und Nutzer vorhanden sind. Da sich unser Ort und auch unsere Gäste generationsübergreifend darstellen, ist eine Breitennutzung zwar möglich, aber nur bedingt anforderungsorientiert. Die Grundelemente der Wettbewerbsfähigkeit des Skate- und Bewegungssports sind denn noch erstrebenswert, jedoch sollte noch einmal überprüft werden, ob die Anlage unter Einbindung von Natur und Angebotsflächen eine höhere qualitative Nutzerbefriedigung hervorbringen könnte.

3. Wäre es daher erstrebenswert, einen Generationenbewegungspark zu gestalten, um auch in Nebensaison und Wintermonaten ausreichend Publikum anzusprechen? In Variante 2 wurde die Ausdehnung des Parks stark vergrößert, eine geringe Durchwegung und eine Vielzahl verschiedener Bewegungs- und Angebotsflächen integriert. Wie auch die konzeptionelle Planzeichnung vermuten lässt, entstünde zwischen Kunstrasenplatz und Stadion ein vielseitiger Erholungssport- und Bewegungsraum, der nicht nur angrenzend an das, in Umsetzung stehende, Vereinshaus, sondern sich auch in das landschaftliche Umfeld einfügen würde. Mit der notwendigen Erschließung des Quartiers könnten entsprechende Parkmöglichkeiten, die sowohl den Besucherströmen des Parks und der Sportanlagen dienen, bereits im Eingangsbereich angesiedelt werden.

In Vorbereitung wurde zur Finanzierung folgende Fördermöglichkeit in Betracht gezogen: Sportstättenbaurichtlinie M-V.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK: 01140100-09605400 und 23310.00025	Ja/~~Nein~~
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

1 - Anlage Skate- und Bewegungspark (öffentlich)

2 - Ergebnisblatt TOP 10.3 (öffentlich)

BINZ | SKATE- UND BEWEGUNGSPARK

IDEEN, KONZEPTVARIANTEN & REFERENZPROJEKTE

1. ÜBERGEORDNETES GESAMTKONZEPT

2. MOTIVE UND THEMEN

3. VARIANTE 1 - KOMPAKT (MINIMALVARIANTE)

Konzeptvorschlag

Referenzprojekt Myyrmäki Sports Park

Referenzprojekt Sportpark Baesweiler

4. VARIANTE 2 - AUFGELÖST (MAXIMALVARIANTE)

Konzeptvorschlag

Referenzprojekt Überseepark Bremen

1. GESAMTKONZEPT

GESAMTKONZEPT



2. MOTIVE & THEMEN

MOTIVE


BEWEGUNGSINSEL


WALDPFAD


WELLENRAMPE

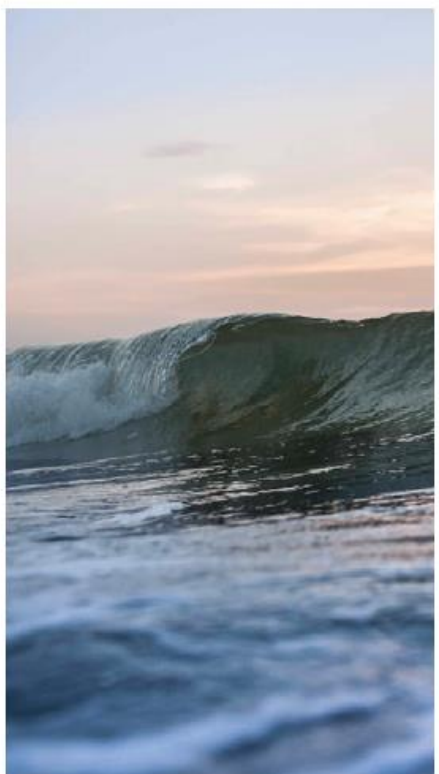

STREETBALL




ZUGANGSSTEGE


(KREIDE)KLETTERFELSEN

WELLENRAMPE







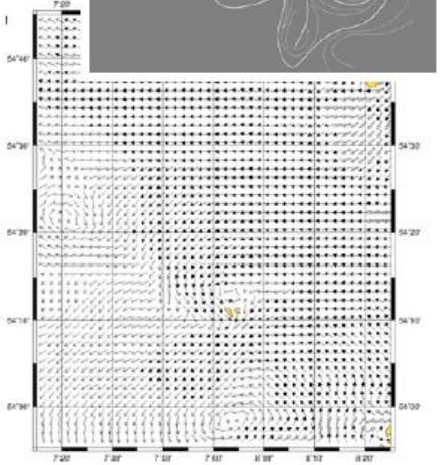




STRÖMUNGSLINIEN





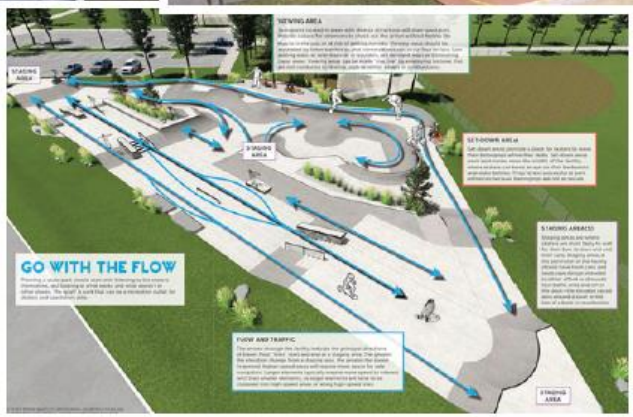












3. KONZEPT VARIANTE 1


Unterführung
Kunstrasenplatz
Prorser Chaussee
Neubau Sport- und Kulturhaus

REFERENZPROJEKT MYYRMÄKI SPORTS PARK



CHARAKTER

- kompakte, Addition der Nutzungen
- hochversiegelt
- geringer Grünanteil
- Sportanlagen-Charakter

FAKTEN

- Größe: 50.000m2 (15.000m2)
- Kosten: ?

NUTZUNGEN

- Skateboard, Scooter, BMX
- Fußball, Basketball
- Calisthenics, Parkour
- Kinderspiel versch. Altersgruppen

Myyrmäki Sports Park, Quelle: Loci Landscape Architects

REFERENZPROJEKT MYYRMÄKI SPORTS PARK



Myyrmäki Sports Park, Quelle: Loci Landscape Architects



Myyrmäki Sports Park, Quelle: Loci Landscape Architects

REFERENZPROJEKT SPORT- UND BÜRGERPARK BAESWEILER



Sport- und Bürgerpark Baesweiler, Quelle: Nikolai Benner



Sport- und Bürgerpark Baesweiler, Quelle: Nikolai Benner

4. KONZEPT VARIANTE 2


Kunstrasenplatz
Unterführung
Prorader Chaussee
Anbindung an Radweg
Skateplatz
Pump-Track
Yoga- und Chillax-Oase
Kids- und Fitness-Area
Bowl-Area
Grasfläche
Neubau Sport- und Kulturhaus
Parkplatz

REFERENZPROJEKT ÜBERSEEPARK BREMEN





Überseepark Bremen, Quelle: Frank Heinrich Mueller

CHARAKTER

- Nutzungen eingebettet in Parklandschaft
- verschiedene „Inseln" für jew. Nutzung
- hoher Grünanteil
- Park-Charakter

FAKTEN

- Größe: 19.000m2
- Kosten: ca. 9 Mio. (?)

NUTZUNGEN

- Skateboard, Scooter, BMX
- Fußball, Basketball
- Parkour
- Kinderspiel versch. Altersgruppen
- Boule
- Naherholung

KOPIE

BV/24/126 Beschlussvorlage zur Erweiterung des Baukonzepts Skate- und Bewegungspark Ostseebad Binz

Entscheidungsergebnis
Abstimmung Variante 1

Gremium: **Bauausschuss** Sitzung am: 04.09.2024

☒ einstimmig	Ja 0	Nein 11	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss: Hauptausschuss
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am 26.09.2024

Abstimmung Variante 2

Gremium: **Bauausschuss** Sitzung am: 04.09.2024

☒ einstimmig	Ja 11	Nein 0	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss: Hauptausschuss
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am 26.09.2024

Ergebnis: Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024, dem Beschlussvorschlag Variante 2 mit dem erweiterten Konzept (Calisthenicspark, Hundeparcours und Bereich für freilaufende Hunde, Verbindung Tartanbahn an Stadion, Joggingparcours (mit Verbindung an Ort und Sportstätten) zuzustimmen.

KOPIE

BV/24/126 Beschlussvorlage zur Erweiterung des Baukonzepts Skate- und Bewegungspark Ostseebad Binz

Entscheidungsergebnis
Abstimmung Variante 1

Gremium: **Hauptausschuss** Sitzung am: 17.09.2024

☒ einstimmig	Ja 0	Nein 9	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss:
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am 26.09.2024

Abstimmung Variante 2

Gremium: **Hauptausschuss** Sitzung am: 17.09.2024

☒ einstimmig	Ja 9	Nein 0	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss: Hauptausschuss
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am 26.09.2024

Ergebnis: Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024, dem Beschlussvorschlag Variante 2 mit dem erweiterten Konzept (Calisthenicspark, Hundeparcours und Bereich für freilaufende Hunde, Verbindung Tartanbahn an Stadion, Joggingparcours (mit Verbindung an Ort und Sportstätten) zuzustimmen.

Karsten Schneider
Bürgermeister/Vorsitzender Hauptausschuss

Vorlagenummer: BV/24/145
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

Datum: 11.09.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz in Höhe von 2.500,00 €. Die Spendenbescheinigung wird an SGI Care GmbH, Otto-Suhr-Allee 27, 10585 Berlin ausgestellt.

Begründung
Gem. § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Die o.g. Maßnahme dient der Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Angebotes an einer Bildungseinrichtung.

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V trifft die Gemeindevertretung ab einer Höhe 1.000,01 € gem. § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	~~Ja~~/~~Nein~~	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

Vorlagenummer: BV/24/146
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

Datum: 11.09.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz in Höhe von 2.500,00 €. Die Spendenbescheinigung wird an IBW Baugesellschaft mbH, Wittstocker Chaussee 3,16928 Pritzwalk ausgestellt.

Begründung
Gem. § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Die o.g. Maßnahme dient der Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Angebotes an einer Bildungseinrichtung.

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V trifft die Gemeindevertretung ab einer Höhe 1.000,01 € gem. § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/~~Nein~~	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

Vorlagenummer: BV/24/147
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

Datum: 11.09.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Annahme einer Geldspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz in Höhe von 1.670,00 €. Die Spendenbescheinigung wird an GOLDBECK Nordost GmbH, Geschäftsstelle Parkhäuser Berlin-Brandenburg, Brandenburg-Park, Seestraße 35, 14974 Ludwigsfelde (Organisationseinheit: OE2113) ausgestellt.

Begründung
Gem. § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Die o.g. Maßnahme dient der Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Angebotes an einer Bildungseinrichtung.

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V trifft die Gemeindevertretung ab einer Höhe 1.000,01 € gem. § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/~~Nein~~	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

Vorlagenummer: BV/24/149
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag über die Zustimmung der Annahme einer Sachspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz

Datum: 12.09.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Annahme einer Sachspende für die Maßnahme: Instandsetzung Schulhof Regionale Schule Ostseebad Binz in Höhe von 1.855,00 € netto bzw. 2.207,45 € brutto. Die Spendenbescheinigung wird an Baumdienst Nord GmbH & Co. KG, Werner-von-Siemens-Straße 29, 18437 Stralsund ausgestellt.

Begründung

Gem. § 44 Abs. 4 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der aktuellen Fassung darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Die o.g. Maßnahme dient der Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Angebotes an einer Bildungseinrichtung.

Die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne des § 44 Abs. 4 KV M-V trifft die Gemeindevertretung ab einer Höhe 1.000,01 € gem. § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja/~~Nein~~	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja/Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

Vorlagenummer: BV/24/151
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Nachzahlung zum Ankauf einer Waldfläche von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) Rostock | in der Gemarkung Prora, Flur 7, Flurstück 5/76, Größe: 160.223 m²

Datum: 16.09.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		N

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Nachzahlung von 14.987,18 € zum Ankauf einer Waldflache von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) Rostock in der Gemarkung Prora, Flur 7, Flurstück 5/76, Größe: 160.223 m².

Begründung
Mit Beschluss-Nr. 445-20-2021 der Gemeindevertretung, in ihrer Sitzung am 06.05.2021, wurde der Ankauf des 160.223 m²
Waldfläche in der Gemarkung Prora von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) Rostock beschlossen. Die Verwaltung erwarb das Grundstück am 1. Juli 2021 (UR.Nr. 1017/2021). Der Bodenwert inkl, des Wertes für die Waldbestäride betrug nach damaliger Wertermittlung gemäß Gutachten 266.900 €. Der Gemeinde wurde damals eine Verbilligung in Höhe von 12.700 € für öffentliche Flächen (Gehweg und Kriegsgräberfeld) abgezogen. Der Kaufpreis betrug nach Abzug des Verbilligungsabschlages 254.200 €. Optionen für die Verbilligung waren, die Aufarbeitung der Gräberstätte und vollständige Herstellung der Wegeanlage.
Das Kriegskräberfeld wurde noch 2021 instandgesetzt (Restaurierung Grabsteine und Neubepflanzung), die Wegeanlage konnte trotz durchgehender Bearbeitung, aufgrund der hohen naturschutzrechtlichen Auflagen, nicht im vorgegeben Zeitrahmen umgesetzt werden. Derr Antrag auf Verlängerung wurde abgewiesen.

Die Verbilligungsrichtlinie hat daher nur 167 € anerkannt. Die Gemeinde ist nunmehr aufgefordert, 12.533 € plus Zinsen in Höhe von 5 % - Punkten, also 14.987,18 € nachzuzahlen.

Die Gemeinde, als öffentliche Auftraggeberin, ist an Gremienläufe, Beteiligungsverfahren und öffentliche Ausschreibungen gebunden. Wie Sie der Aufstellung entnehmen können, haben wir bereits Verfahren gebündelt und parallelisiert. Da wir uns in einem Waldgebiet befinden, sind zudem Ausgleichs- und Umwandlungsmaßnahmen erforderlich geworden, deren Abstimmungen und Behördenläufe zum eigentlichen Bauprojekt hinzuzurechnen sind. Das in Rede stehende Grundstück wurde nach Erwerb umgehend untersucht, um eine optimale, waldschonenende Umsetzung zu finden.

08 I 2021
Projektierung der Gehwege und Einarbeitung in die Haushaltslesung 2022/23

09 I 2021
Lesung der Haushalte und Festschreibung des Konzepts

12 I 2021
Verabschiedung des Haushaltes mit Beschluss

02 -09 I 2022
Konzeptionierung des Projektes, insbesondere nachhaltige Regenwasserlösunge; (Start einer Projektierung für Prora hier 1. Teilbereich), Abstimmungen mit Trägern der öffentl. Belange und Straßenbauamt, Vorbereitung der Ausschreibung Planungsbüro

10 I 2022
Vorstellung Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt

11 I 2022
dialogorientierte Bürgerbeteiligung aller Anlieger*innen

11 I 2022
Vergabeverfahren: Ausschreibung der Planungsleistungen

01 I 2023
heute Artenzählungen, Forstabsprachen, Ausgleichsabsprachen

01 – 09 I 2023
Vorentwurf und Entwurfsplanung I Vorstellung im Ausschuss

10 – 12 I 2023
Anpassungen und Überarbeitung der Entwurfsplanung

01 -06 I 2024
finale Trägerabstimmungen der Entwurfsplanung

07 I 2024
Einreichung der Bauantragsunterlagen

09 - 10 I 2024
Erwartung der Baugenehmigung

09 – 10 I 2024
Erstellung der Vergabeunterlagen zur Ausschreibug der Bauleistungen

2025 Bauzeit

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung	Ja
		Produkt/SK: 01140200/04810000 01140200/52311000	
Keine haushaltsmäßige Berührung	Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

Vorlagenummer: BV/24/150
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorschlag zum Ankauf einer Fläche von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) Rostock | in der Gemarkung Schmachter See, Flur 1, Flurstück 2/10, Größe: 1.442 m²

Datum: 12.09.2024
Federführend: Planen und Bauen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)		N

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 den Erwerb des Flurstückes Gemarkung Schmachter See, Flur 1, Flurstück 2/10 (1.442 m²) von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben in Höhe von 108.000,00 €.

Begründung
Die Gemeinde Ostseebad Binz hatte 2022, nach Angebot, eine Kaufanfrage für das o.g. Flurstück bei der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) gestellt. Die BImA bietet nun der Gemeinde das Flurstück zum Kauf an. Der Bodenrichtwert, mit 75,00 €/m², wurde durch ein Gutachten der Verkäuferin ermittelt. Der Kaufpreis liegt bei einer Flächengröße von 1.442 m² bei 108.000,00 € (Abrundung/Nachlass von 108.150,00 €).
Derzeit sind dort Bootsschuppen angesiedelt, auf dem Grundstück liegen 11 Nutzungsverträge. Diese nehmen überwiegend Bezug auf das SchuldRAnpG bzw. stellen das Eigentum der Nutzer an den aufstehenden Baulichkeiten fest. Ein Vertrag umfasst lediglich eine Zuwegung.

Empfehlung der Verwaltung:
Die Verwaltung sieht sowohl Schutz- als auch Entwicklungspotenzial auf der Fläche, welche direkt an die Schmachter-See-Promenade grenzt. Sie könnte sowohl touristischer als auch sozialer Verwendung entsprechen. Das Flurstück befindet sich im Landschaftsschutzgebiet, daher muss die Entwicklung landschaftsgebundener Erholung dienen. So kann die Fläche als Angebotsfläche für Bewegungsthemen (z.B. Yoga, Quigong auch überda) oder auch Kulturthemen im Außenbereich (z.B. Kunstgalerie im Außenraum) oder als Addition zum Rundweg des Skate- und Bewegungsparks.

Finanzielle Auswirkungen

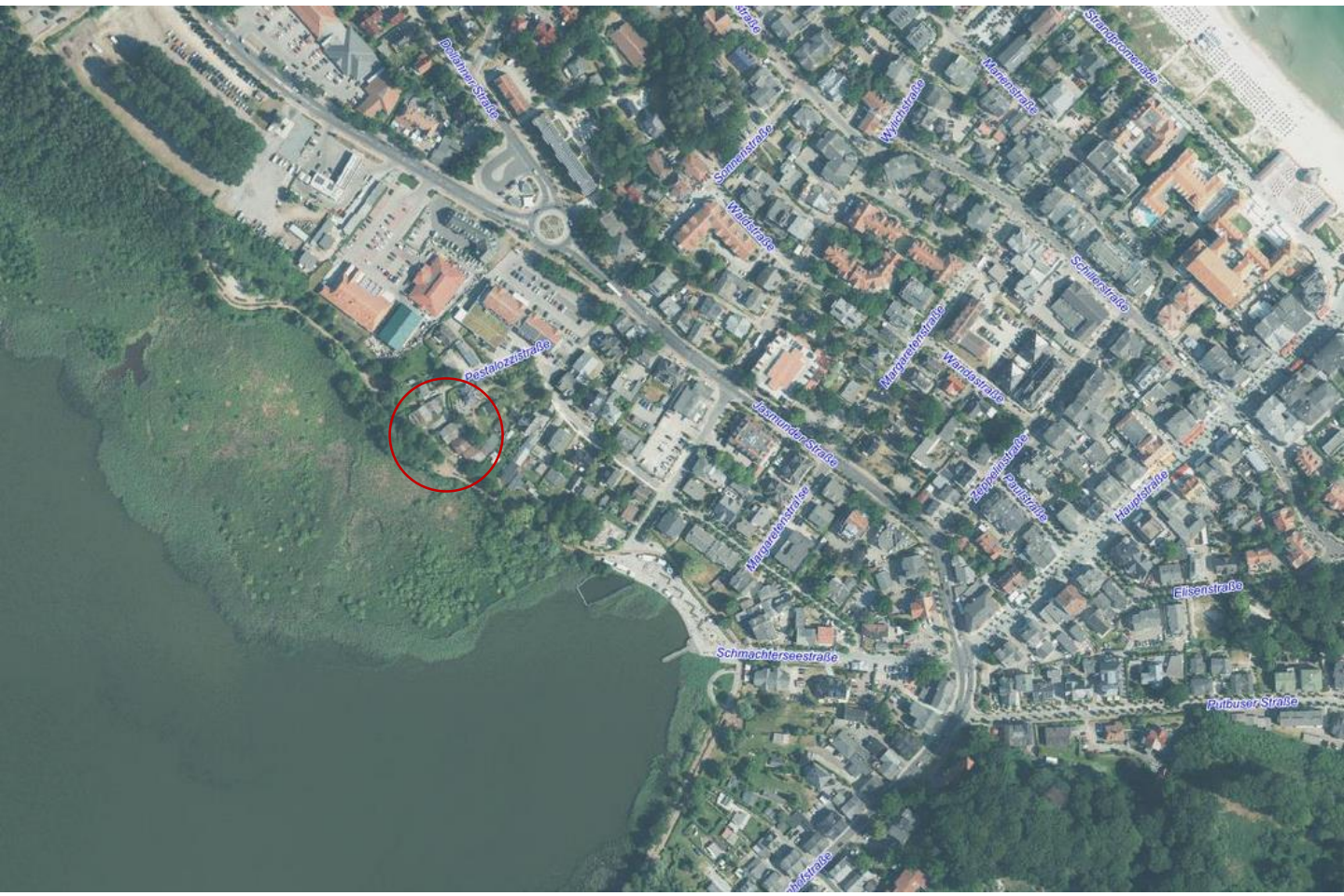
Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK: 01140200/04810000	teilweise
Keine haushaltsmäßige Berührung	Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	teilweise

Bemerkungen: Für Flächenankäufe stehen im HhJ 2024 10.000 € zur Verfügung.	

Anlage/n

2 - Anlage Übersichtskarten (öffentlich)

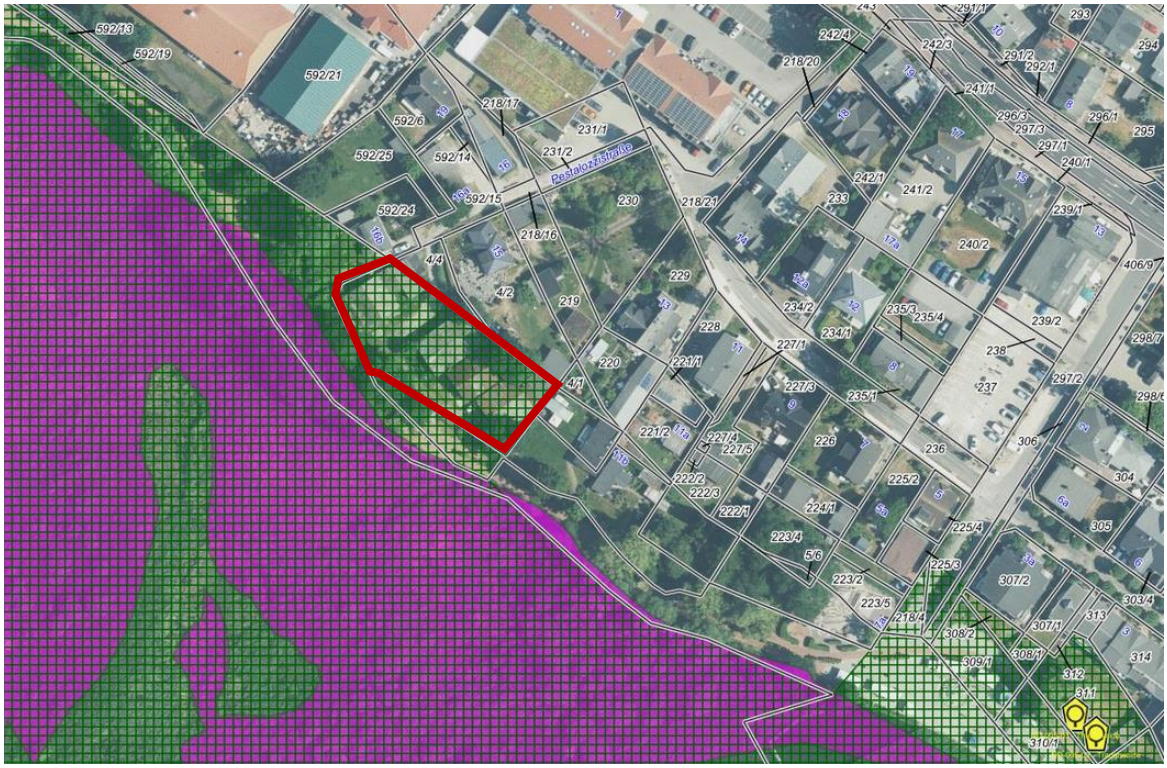
Übersichtskarte



Lagekarte des Flurstückes
Gemarkung Schmachter See, Flur 1,
Flurstück 2/10 (1.442 m²)



Markierungen:
Flächenbiotop
Landschaftsschutzgebiet



Vorlagenummer: BV/24/142
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschlussvorlage zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und dazugehörigem Nachtragshaushaltsplan

Datum: 09.09.2024
Federführend: Finanzen
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss (Vorberatung)	17.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und den dazugehörigen Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Ostseebad Binz.

Begründung
Allgemeines:

Gem. § 48 Kommunalverfassung M-V hat die Gemeinde eine Nachtragshaushaltssatzung zu erstellen, wenn im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen in erheblichem Umfang bei einzelnen Aufwandspositionen getätigt werden sollen oder müssen. Gleiches gilt im Finanzhaushalt, wenn u.a. bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder lnvestitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen.

Der Nachtragshaushaltsplan muss nach § 7 GemHVO-Doppik im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt alle erheblichen Änderungen der Erträge und Aufwendungen enthalten.

In der vorliegenden Nachtragshaushaltssatzung sowie im vorliegenden Haushaltsplan sind alle sich aus der Haushaltsführung ergebenden Veränderungen bis zum Ende der Haushaltsjahre 2024 und 2025 berücksichtigt und im Nachtragshaushaltsplan produktbezogen detailliert begründet.

Haushaltsausgleich:

Gern. § 17 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik wird ein in der Ergebnisrechnung ausgewiesener Jahresfehlbetrag durch Abdeckung aus Jahresüberschüssen der Haushaltsvorjahre durch Verrechnung mit dem Ergebnisvortrag ausgeglichen. Das Jahresergebnis verändert sich durch die 1. Nachtragshaushaltssatzung im Haushaltsjahr 2024 von -312.300 EUR auf -1.097.600 EUR. Der Ergebnishaushalt wird durch die positiven Vorträge der Vorjahre somit ausgeglichen. Im Haushaltsjahr 2025 verringert sich das Jahresergebnis von 493.400 EUR auf 92.900 EUR.

Gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist der Finanzhaushalt in der Planung

ausgeglichen, wenn kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres besteht.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen verändert sich im Haushaltsjahr 2024 von -2.029.500 EUR auf -2.732.100 EUR. Im Folgejahr 2025 verändert sich der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von -423.400 EUR auf -771.700 EUR.

Unter Berücksichtigung der positiven Vorträge und Verrechnung des negativen Saldos ist der Haushaushaltsausgleich in der Finanzrechnung gegeben.

Bemerkungen:

Entscheidungsergebnis - Ausschuss für Finanzen: Ja: 4, Nein: 0, Enthaltung: 1

Die Mitglieder des Finanzausschusses empfehlen der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024 dem geänderten Beschlussvorschlag zuzustimmen. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024/2025 und den dazugehörigen Nachtragshaushaltsplan wird ohne Berücksichtigung der geänderten Planwerte in den Sachkonten

- Nr. 52312000

- Nr. 52338000

- Nr. 52338100

- Nr. 52338400

empfohlen.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja	Mittel stehen zur Verfügung	Ja
Ausgaben	Ja		
Keine haushaltsmäßige Berührung	Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n

1 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument 1 (öffentlich)

2 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument 2 (öffentlich)

3 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument 3 (öffentlich)

4 - 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024-2025 Teildokument 4 (öffentlich)

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Nachtragshaushaltssatzung

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ostseebad Binz
für die Haushaltsjahre 2024 und 2025

Aufgrund des § 45 i.V.m. §§ 47, 48 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.09.2024 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden für das **Haushaltsjahr 2024**

1. im Ergebnishaushalt	von bisher EUR	auf EUR
der Gesamtbetrag der Erträge	15.054.400	15.079.000
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	15.366.700	16.176.600
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	- 312.300	- 1.097.600

2. im Finanzhaushalt	von bisher EUR	auf EUR
a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	12.874.000	12.898.700
der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen	14.638.600	15.422.200
b) der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	- 1.764.500	- 2.549.800
c) der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen[1]	- 2.029.500	- 2.732.100
d) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	7.219.900	6.599.900
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	12.901.300	10.454.500
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 5.681.400	- 3.854.600

und für das **Haushaltsjahr 2025**

3. im Ergebnishaushalt	von bisher EUR	auf EUR
der Gesamtbetrag der Erträge	15.001.100	15.023.500
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	14.507.700	14.930.600
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	493.400	92.900

[1] einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

4. im Finanzhaushalt	von bisher EUR	auf EUR
a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	13.377.100	13.399.500
der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen	13.605.800	14.028.700
b) Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	- 228.700	- 629.200
c) der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen[2]	- 423.400	- 771.700
d) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.800.000	2.573.000
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.310.800	5.625.800
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	- 1.510.800	- 3.052.800

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Neue Darlehen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt. Die Genehmigung der Darlehensmittel für die Maßnahme „Neubau Parkhaus MZO" vom 07.08.2023 hat weiterhin Gültigkeit. Die vollständigen Darlehensmittel wurden valutiert.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird weiterhin festgesetzt von bisher 800.000 EUR auf unverändert 800.000 EUR.

[2] einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer		
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher 300 v. H.	auf 300 v. H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher 400 v. H.	auf 400 v. H.
2.	Gewerbesteuer	von bisher 380 v. H.	auf 380 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2024 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.
Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2025 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.

§ 7
Weitere Vorschriften

Die weiteren Vorschriften werden nicht verändert.

Nachrichtliche Angaben:

Durch den Nachtragshaushaltsplan ändert sich

im Haushaltsjahr 2024

1.	zum Ergebnishaushalt das Ergebnis zum 31. Dezember		
		von bisher	14.648.000 EUR
		auf voraussichtlich	13.838.100 EUR.
2.	zum Finanzhaushalt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember		
		von bisher	6.984.926 EUR
		auf voraussichtlich	5.084.145 EUR.
3.	zum Eigenkapital der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember		
		von bisher	42.350.000 EUR
		auf voraussichtlich	41.252.700 EUR.

im Haushaltsjahr 2025

1.	zum Ergebnishaushalt das Ergebnis zum 31. Dezember		
		von bisher	15.142.000 EUR
		auf voraussichtlich	15.208.600 EUR.
2.	zum Finanzhaushalt der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember[3]		
		von bisher	2.561.526 EUR
		auf voraussichtlich	2.338.745 EUR.
3.	zum Eigenkapital der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember		
		von bisher	42.800.000 EUR
		auf voraussichtlich	41.345.700 EUR.

Ostseebad Binz, 26.09.2024

Karsten Schneider
Bürgermeister

Siegel

---

[3]unter Berücksichtigung einer Teilumbuchung des positiven Saldos der lfd. Ein- und Auszahlungen in den investiven Bereich in Höhe von 2,0 Mio. im Haushaltsjahr 2025

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Vorbericht

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

1. Anlass

Gem. § 48 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V (KV M-V) hat die Gemeinde unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn sich nach u.a. Nr. 2 *„im Ergebnishaushalt bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen in einem im Verhältnis zu den Gesamtaufwendungen erheblichen Umfang getätigt werden sollen oder müssen"* oder nach Nr. 3 *„bisher nicht veranschlagte Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen, ...".*

Da die Tatbestände der vor genannten Normen erfüllt sind, ist die vorliegende Planung notwendig.

2. Änderungen der Planansätze/Neuveranschlagungen

2.1 Ergebnishaushalt 2024 und 2025

Für das Haushaltsjahr 2024 werden Mehrerträge in Höhe von 24.200 EUR veranschlagt. Mindererträge sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehrerträge 2024 (ab 10.000 EUR):

Sachkonto	Mehrerträge/ neuer Ansatz 2024 in EUR	Erläuterung
41111000	0/24.200	Zuweisung gem. § 10a FAG

Für das Haushaltsjahr 2024 werden Mehraufwendungen in Höhe von 1.357.300 EUR veranschlagt. Minderaufwendungen werden in Höhe von 594.800 EUR berücksichtigt.

Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehraufwendungen 2024 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Mehraufwendung/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52312000	640.000/816.000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen und Baumbeständen
52338000	250.000/545.000	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze - 9.500 EUR Verkehrszeichen - 9.500 EUR Verkehrsleitsystem - 97.000 EUR Straßenmarkierung - 429.000 EUR Unterhaltung Straßen und Gehwege
52338100	0/350.000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung) - 100.000 EUR Winterdienst - 250.000 EUR Straßenreinigung
52338400	44.000/80.000	Unterhaltung/Reinigung Straßeneinläufe

52350000	48.000/78.000	Fahrzeugunterhaltung – Miete für Ersatzbeschaffung Drehleiter
52543000	47.000/167.000	Schullastenausgleich für Schüler an der Selliner Schule
56253000	82.800/142.800	Gerichts- und Anwaltskosten, Gutachter, Sachverst.
56256000	0/90.000	Kataster und Vermessung

Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Minderaufwendungen 2024 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Minderaufwendungen/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52240000	260.000/180.000	Gas/Heizöl/Fernwärme
52260000	163.600/83.600	Strom
52311000	595.500/575.800	geringerer Aufwand für bew. Von Gebäuden
54490000	126.150/54.750	Anpassung Zinsaufwand „Neubau Parkhaus MZO"*
52311000	15.000/0	Wegfall USK „Kompensationen" und „Werkvertrag Pflege Bankette"
52338000	30.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Verkehrsschilder"
52338100	160.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)"
56256000	35.000/0	Wegfall USK „Vermessung, Kataster..."

Für das Haushaltsjahr 2025 werden Mehrerträge in Höhe von 22.000 EUR veranschlagt. Mindererträge sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht bekannt.

Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehrerträge 2025 (ab 10.000 EUR):

Sachkonto	Mehrerträge/ neuer Ansatz 2024 in EUR	Erläuterung
41111000	0/22.000	Zuweisung gem. § 10a FAG

Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Mehraufwendungen 2025 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Mehraufwendung/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52312000	490.000/651.000	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen und Baumbeständen
52338000	489.000/518.000	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze - 9.500 EUR Verkehrszeichen - 9.500 EUR Verkehrsleitsystem - 25.000 EUR Straßenmarkierung - 474.000 EUR Unterhaltung Straßen und Gehwege
52338100	0/350.000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung) - 100.000 EUR Winterdienst - 250.000 EUR Straßenreinigung
52338400	44.000/80.000	Unterhaltung/Reinigung Straßeneinläufe

52543000	48.500/168.500	Schullastenausgleich für Schüler an der Selliner Schule
56253000	82.800/102.800	Gerichts- und Anwaltskosten, Gutachter, Sachverst.
56256000	0/80.000	Kataster und Vermessung

Beispielhafte Aufzählung der wesentlichen Minderaufwendungen 2025 (ab 10.000 EUR):

Produkt/Sachkonto	Minderaufwendungen/ neuer Ansatz 2023 in EUR	Erläuterung
52240000	273.000/180.000	Gas/Heizöl/Fernwärme
52260000	186.200/89.800	Strom
52311000	15.000/0	Wegfall USK „Kompensationen" und „Werkvertrag Pflege Bankette"
52338000	15.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Verkehrsschilder"
52338100	160.000/0	Wegfall USK „Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)
56256000	25.000/0	Wegfall USK „Vermessung, Kataster..."

***Hinweis zur Kreditaufnahme und Anpassung des Zinsaufwandes für die Maßnahme „Parkhaus MZO":**

Die nochmalige Kreditgenehmigung wurde am 07.08.2023 von der unteren Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern-Rügen erteilt. Die Maßnahme wurde im Haushaltsjahr 2023 begonnen und wird im Haushaltsjahr 2024 fertiggestellt. Die Valutierung der vollständigen Darlehensmittel erfolgte im 2. Quartal 2024.

2.2 Finanzhaushalt – investiver Bereich

Im Haushaltsjahr 2024 wurden Einzahlungen von Fördermittel in Höhe von 7.219.900 EUR veranschlagt, welche teilweise bereits in den Vorjahren durch den Fördermittelgeber kassenwirksam ausgezahlt werden sollten. Ein Gesamtbetrag in Höhe von 620.000 EUR wird im Zusammenhang der Nachtragsplanung in das Haushaltsjahr 2025 verschoben. Die Fertigstellung der Maßnahmen (Vereinsgebäude, Ladestationen, Fahrradabstellanlagen) erfolgt erst im Haushaltsjahr 2025. Die dazugehörigen Fördermittel werden erst nach Fertigstellung ausgezahlt.

Weitere Ein- und Auszahlungen für investive Maßnahmen können dem Investitionsprogramm entnommen werden, welches als Bestandteil der 1. Nachtragshaushaltsplanung dient.

3 Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr

§ 15 GemHVO-Doppik M-V ermöglicht die Übernahme von Haushaltsermächtigungen in das Folgejahr. Von dieser Möglichkeit wird nunmehr Gebrauch gemacht. Die einzelnen Ermächtigungen können der Anlage *„Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres 2023 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen"* entnommen werden.

Dazu zu erwähnen ist, dass diese Ermächtigungen zu den geplanten Ansätzen addiert werden müssen, da diese nicht im Haushaltsplan dargestellt werden (können).

Die Ergebnisse verändert sich also rein rechnerisch wie folgt:

Bezeichnung	Ergebnis Planung 2024 in EUR	Ermächtigung aus 2023 in EUR	Ergebnis rechnerisch mit Haushaltsresten in EUR
Summe ordentliche Aufwendungen	16.150.300	26.300	16.176.600
Ordentliches Ergebnis	-1.071.300		-1.097.600
Summe ordentliche Auszahlungen	14.732.250	26.300	15.382.750
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-2.523.500		-2.549.800
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.405.500	49.000	10.454.500
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.805.600		-3.854.600

4 Negativer Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

In den Haushaltsjahren 2024 und 2025 ist der investive Bereich defizitär. Der Ausgleich des Defizites mit dem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen wird im Jahr 2025 in Höhe von 2.000.000 EUR geplant.

5 Stellenplan 2024/2025

Änderungen im Stellenplan 2024 und 2025 wurden nicht vorgenommen und alle Bestandteile haben weiterhin ihre Gültigkeit.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2024 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.

Die Gesamtzahl der im Stellenplan 2025 ausgewiesenen Stellen beträgt unverändert 48,779 Vollzeitäquivalente (VzÄ) zzgl. 1,000 (VzÄ) Wahlbeamter.

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Muster 5b

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos

Muster 5b

lfd. Nr.			Finanz-rechnung 2022 in €	Finanz-rechnung 2023 in €	Planungsdaten des ersten Haushaltsjahres 1.Nachtrag 2024 in €	Planungsdaten des zweiten Haushaltsjahres 1.Nachtrag 2025 in €	Planungsdaten des ersten Haushalts-folgejahres 1.Nachtrag 2026 in €	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres 1.Nachtrag 2027 in €	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres 1.Nachtrag 2028 in €
1[1]		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	12.424.945,36	10.594.472,36	7.017.880,36	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98
2[2]	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres**	12.424.945,36	10.594.472,36	6.978.554,98	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98
4		Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	19.297.570,06	8.473.410,06	7.816.245,06	5.084.145,06	2.312.445,06	1.751.245,06	1.297.845,06
5	+	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	-12.000.000,00			-2.000.000,00			
6	+	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen **Zeile 22** (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	1.326.564,00	-510.512,00	-2.549.800,00	-629.200,00	-354.100,00	-238.600,00	-343.900,00
7	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen **Zeile 42**	150.724,00	146.653,00	182.300,00	142.500,00	207.100,00	214.800,00	222.900,00
8[3]	+	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	8.473.410,06	7.816.245,06	5.084.145,06	2.312.445,06	1.751.245,06	1.297.845,06	731.045,06
9		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	-6.833.198,08	2.116.159,92	-837.690,08	-1.192.290,08	-2.245.090,08	1.059.909,92	220.909,92
10	+	Korrektur des Vortrages gemäß Anlage 6 der Verwaltungs-vorschriften zur GemHVO-Doppik und GemKVO-Doppik, Nummer 7	12.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00
11	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit **Zeile 39** (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)	-3.050.642,00	-2.953.850,00	-3.854.600,00	-3.052.800,00	805.000,00	-839.000,00	-164.000,00
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung) **Zeile 41**	0,00	0,00	3.500.000,00	0,00	2.500.000,00	0,00	0,00
13	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	2.116.159,92	-837.690,08	-1.192.290,08	-2.245.090,08	1.059.909,92	220.909,92	56.909,92
14		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	-39.426,62	4.902,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen **Zeile 45** (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	44.329,00	34.423,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)	4.902,38	39.325,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17[4]	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres**	**10.594.472,36**	**7.017.880,36**	**3.891.854,98**	**67.354,98**	**2.811.154,98**	**1.518.754,98**	**787.954,98**
Kontrollrechnung:									
18		Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)	10.594.472,36	7.017.880,36	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98	787.954,98
19	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	10.594.472,36	7.017.880,36	3.891.854,98	67.354,98	2.811.154,98	1.518.754,98	787.954,98

1 Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer

2 Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie

3 Der Betrag entspricht dem Vortrag gemäß §

4 Summe der Zeilen 3, 8, 13 und 16

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Investitionsprogramm

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

Investitionsprogramm ab 50.000 EUR

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Produkt / Sachkonto	2024		2025		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2026		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2027	
			Neuer Haushaltsansatz 2024	veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushaltsansatz 2025	veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
1.	Neubau Parkhaus MZO	05460000								
	Einzahlungen	31591.00000								
	Auszahlungen (netto)	09603700	5.970.493,53 €							
2.	Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache	01140100	- €	- €	- €	- 1.500.000,00 €	- 1.900.000,00 €	- 1.900.000,00 €	- 1.400.000,00 €	- 1.400.000,00 €
	Einzahlungen	23310.00032								
	Auszahlungen	09603100	150.000,00 €	- 350.000,00 €	150.000,00 €	- 1.725.000,00 €	3.850.000,00 €	- 3.150.000,00 €	3.850.000,00 €	3.392.000,00 €
3.	Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- u. Serviceeinheit	05410000								
	Einzahlungen	23310.00034	- €	- 82.000,00 €	- 55.000,00 €	- 55.000,00 €				
	Auszahlungen	09606200	- €	- 110.000,00 €	110.000,00 €	110.000,00 €				
4.	Neubau barrierefreier Bushaltestellen	05410000								
	Einzahlungen	23310.00035	- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	09606300	100.000,00 €	- 260.000,00 €	260.000,00 €	260.000,00 €				
5.	Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen	05460000								
	Einzahlungen	23310.00040	- €	168.000,00 €	- 168.000,00 €	- 168.000,00 €				
	Auszahlungen	09606400	- €	- 200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €				
6.	Umrüstung LED/Straßenbeleuchtung	05410000								
	Einzahlungen	23142.00006	- 7.100,00 €							
	Auszahlungen	04871000	98.000,00 €							
7.	Neubau Skate- und Bewegungspark	05410000								
	Einzahlungen	23310.00025			- 300.000,00 €		- 300.000,00 €			
	Auszahlungen	09605400	40.000,00 €	- 45.000,00 €	395.000,00 €	45.000,00 €	500.000,00 €			
8.	energetische Sanierung Sporthalle II	01140100								
	Einzahlungen	23310.00037								
	Auszahlungen	09606600	- €	- 25.000,00 €	100.000,00 €	- 125.000,00 €				
9.	Sanierung Kita Lütt Matten	01140100								
	Einzahlungen									
	Auszahlungen	09606700	426.200,00 €	76.200,00 €	- €	- €				
10.	Vereinshaus	01140100								
	Einzahlungen	23310.00038	- €	400.000,00 €	- 400.000,00 €	400.000,00 €				
	Auszahlungen	09606.40010	5.000,00 €	- 845.000,00 €	845.000,00 €	- 845.000,00 €				

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Produkt / Sachkonto	2024		2025		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2026		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2027	
			Neuer Haushaltsansatz 2024	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushaltsansatz 2025	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
11.	NEU: Instandsetzung Reg. Schule	01140100								
	Einzahlungen	NEU vergeben	- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	NEU vergeben	73.000,00 €	73.000,00 €	- €	- €				
12.	BGA	05210200								
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	08290000	5.000,00 €	20.000,00 €	€	€				
13.	GA Schwedenstraße	05410000								
	Einzahlungen	23310.00024	- €	- €	- €	- €	- 1.575.000,00 €			
	Auszahlungen	09604900	500.000,00 €	- €	1.320.000,00 €		180.000,00 €			
14.	GA Putbuser Straße (Historischer Teil)	05410000								
	Einzahlungen	23310.00007					- 1.350.000,00 €			
	Auszahlungen	09602500	50.000,00 €	- 350.000,00 €	350.000,00 €	- 1.050.000,00 €	1.400.000,00 €			
15.	GA Putbuser Straße (Abschnitt Fischerstrand)	05410000								
	Einzahlungen				-	1.387.500,00 €	-	1.387.500,00 €		
	Auszahlungen	09606500			50.000,00 €		1.850.000,00 €		1.850.000,00 €	
16.	GA Finkenweg	05410000								
	Einzahlungen									
	Auszahlungen	09606100	300.000,00 €							
17.	GA Schillerstraße-Künstlermeile-Marienstraße	05410000								
	Einzahlungen	23310.00028					- 1.387.500,00 €		- 1.387.500,00 €	
	Auszahlungen	09605000			50.000,00 €		1.850.000,00 €		1.850.000,00 €	
18.	Erschließung MZO-Gelände	05410000								
	Einzahlungen	23310.00019	- 1.850.000,00 €							
	Auszahlungen	09603400	100.000,00 €							
19.	Erschließung Parkplatz Sechste Straße (ehem. Bezeichnung DJH)	05460000								
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen (netto)	09604000	150.000,00 €	- 450.000,00 €	450.000,00 €	450.000,00 €				
20.	Erschließung Ausfahrt Richtung Bergen/Knotenpunkt	05410000								
	Einzahlungen	23310.00009								
	Auszahlungen	09602800			20.000,00 €					

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Produkt / Sachkonto	2024		2025		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2026		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme 2027	
			Neuer Haushaltsansatz 2024	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushaltsansatz 2025	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
21.	Neubau Waldradweg MZO	05410000								
	Einzahlungen	23310.00027								
	Auszahlungen	09605600								
22.	Neubau Gehweg MZO/Strandweg	05410000								
	Einzahlungen	23310.00031	€	€	150.000,00 €					
	Auszahlungen	09605800	100.000,00 €	100.000,00 €	850.000,00 €	- 100.000,00 €				
23.	Polleranlagen Hauptstr./Wylichstr.	05410000								
	Einzahlungen		- 50.000,00 €	- 50.000,00 €	- €	- €				
	Auszahlungen	09606800	100.000,00 €	70.000,00 €	- €	- €				
24.	Waldparkplatz Klünderberg	05460000								
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen	09606910	180.000,00 €	- 220.000,00 €	220.000,00 €	220.000,00 €				
25.	GA Am Kleinbahnhof									
	Einzahlungen		- €	- €	- €	- €				
	Auszahlungen		1.350.000,00 €	250.000,00 €	- €	- €				

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Muster 19

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres 2023 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik in 2024
		in €		
1.	**Aufwandsermächtigungen**			
	Teilhaushalt 03 - Planen und Bauen			
	05510000-52312000 sonstige Grünflächenpflege	32.189,50 €	5.950,00 €	26.239,50 €
	Summe Aufwandsermächtigungen	**32.189,50 €**	**5.950,00 €**	**26.239,50 €**
2.	**Auszahlungsermächtigungen**			
2.1	**laufende Auszahlungen**			
	Teilhaushalt 03 - Planen und Bauen (analog zu Nr. 1)			
	05510000-72312000 sonstige Grünflächenpflege	32.189,50 €	5.950,00 €	26.239,50 €
	Summe laufende Auszahlungen	**32.189,50 €**	**5.950,00 €**	**26.239,50 €**
2.2	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**			
	Teilhaushalt 03 - Planen und Bauen			
	0215000-09606000 Revitalisierung Schulhof Reg. Schule	200.000,00 €	41.011,19 €	48.988,81 €
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**200.000,00 €**	**41.011,19 €**	**48.988,81 €**
	Summe Auszahlungsermächtigungen	**232.189,50 €**	**46.961,19 €**	**75.228,31 €**
3.	**Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**			
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**- €**	**- €**	**- €**
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres 2023	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen 2023	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
		in €		
4.	**Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen**			
	Neubau Parkhaus MZO	3.500.000,00 €	- €	**3.500.000,00 €**
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	**3.500.000,00 €**	**- €**	**3.500.000,00 €**

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Ergebnishaushalt

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

Ostseebad Binz

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.963.000	0	9.963.000	9.963.000	0	10.235.000	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	906.700	0	906.700	930.900	24.200	1.091.700	22.000
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.121.900	0	1.121.900	1.122.300	400	1.322.300	400
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	160.600	0	160.600	0
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.700	0	280.700	280.700	0	280.700	0
09		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	245.000	0	245.000	245.000	0	245.000	0
10		+ Sonstige laufende Erträge	2.376.500	0	2.376.500	2.376.500	0	1.688.200	0
11	Summe 1 bis 10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	15.054.400	0	15.054.400	15.079.000	24.600	15.023.500	22.400
12		- Personalaufwendungen	3.142.900	0	3.142.900	3.142.900	0	3.203.600	0
13		- Versorgungsaufwendungen	9.300	0	9.300	9.300	0	9.600	0
14		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.116.700	0	3.116.700	3.784.000	667.300	3.086.100	346.600
15		- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	777.600	0	777.600	777.600	0	951.400	0
17		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.851.200	0	6.851.200	6.852.200	1.000	6.136.200	1.000
19		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	185.000	0	185.000	185.000	0	197.400	0
20		- Sonstige laufende Aufwendungen	1.284.000	0	1.284.000	1.399.300	115.300	1.346.300	75.300

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.526.000	0	10.777.000	0	10.838.000	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.131.700	22.000	1.191.700	22.000	1.191.700	22.000
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.322.300	400	1.320.800	400	1.320.800	400
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	0	160.600	0
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.700	0	276.700	0	276.700	0
09		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	395.000	0	395.000	0	395.000	0
10		+ Sonstige laufende Erträge	2.233.200	0	2.218.100	0	518.100	0
11	Summe 1 bis 10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	16.047.500	22.400	16.339.900	22.400	14.700.900	22.400
12		- Personalaufwendungen	3.203.600	0	3.201.100	0	3.201.100	0
13		- Versorgungsaufwendungen	9.600	0	9.600	0	9.600	0
14		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.932.900	314.600	2.905.200	280.900	2.905.200	280.900
15		- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.078.400	0	1.105.400	0	1.107.400	0
17		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.368.200	1.000	6.548.200	1.000	6.725.200	1.000
19		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	288.500	0	278.000	0	267.100	0
20		- Sonstige laufende Aufwendungen	1.338.700	75.300	1.332.700	75.300	1.331.900	147.300

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
21	Summe 12 bis 20	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.366.700	0	15.366.700	16.150.300	783.600	14.930.600	422.900
22	**Saldo von 11 und 21**	**Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)**	**-312.300**	**0**	**-312.300**	**-1.071.300**	**-759.000**	**92.900**	**-400.500**
25	**Saldo 22,23,24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)**	**-312.300**	**0**	**-312.300**	**-1.071.300**	**-759.000**	**92.900**	**-400.500**
31	**Saldo 25 - 30**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)**	**-312.300**	**0**	**-312.300**	**-1.071.300**	**-759.000**	**92.900**	**-400.500**
		nachrichtlich:							
32		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	14.647.676	0	14.647.676	16.421.976	1.774.300	16.134.776	993.700
33	**Summe 31 und 32**	**Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)**	**14.647.676**	**0**	**14.647.676**	**13.888.676**	**-759.000**	**13.981.576**	**-1.159.500**

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
21	Summe 12 bis 20	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.219.900	390.900	15.380.200	357.200	15.547.500	429.200
22	**Saldo von 11 und 21**	**Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)**	**827.600**	**-368.500**	**959.700**	**-334.800**	**-846.600**	**-406.800**
25	**Saldo 22,23,24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)**	**827.600**	**-368.500**	**959.700**	**-334.800**	**-846.600**	**-406.800**
31	**Saldo 25 - 30**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)**	**827.600**	**-368.500**	**959.700**	**-334.800**	**-846.600**	**-406.800**
		nachrichtlich:						
32		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	16.813.376	476.200	17.748.076	116.400	16.901.476	-290.400
33	**Summe 31 und 32**	**Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)**	**14.809.176**	**-1.528.000**	**15.768.876**	**-1.862.800**	**14.922.276**	**-2.269.600**

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Finanzhaushalt

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.963.000	0	9.963.000	9.963.000	0	10.235.000	0
02	+ Zuwendungen,allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	474.500	0	474.500	498.700	24.200	497.500	22.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	1.121.900	0	1.121.900	1.122.300	400	1.322.300	400
05	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	160.600	0	160.600	160.600	0	160.600	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.700	0	280.700	280.700	0	280.700	0
08	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	245.000	0	245.000	245.000	0	245.000	0
09	+ Sonstige laufende Einzahlungen	628.400	0	628.400	628.400	0	658.400	0
10	***Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)***	***12.874.100***	***0***	***12.874.100***	***12.898.700***	***24.600***	***13.399.500***	***22.400***
11	- Personalauszahlungen	3.122.400	0	3.122.400	3.122.400	0	3.183.100	0
12	- Versorgungsauszahlungen	9.300	0	9.300	9.300	0	9.600	0
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.116.700	0	3.116.700	3.784.000	667.300	3.086.100	346.600
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.851.200	0	6.851.200	6.852.200	1.000	6.136.200	1.000
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	185.000	0	185.000	185.000	0	197.400	0
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.354.000	0	1.354.000	1.469.300	115.300	1.416.300	75.300
18	***Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)***	***14.638.600***	***0***	***14.638.600***	***15.422.200***	***783.600***	***14.028.700***	***422.900***
19	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)**	-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500
22	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)**	-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	4.854.100	0	4.854.100	4.234.100	-620.000	1.073.000	-2.227.000
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.365.800	0	2.365.800	2.365.800	0	1.500.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.526.000	0	10.777.000	0	10.838.000	0
02	+ Zuwendungen,allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	497.500	22.000	497.500	22.000	497.500	22.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	1.322.300	400	1.320.800	400	1.320.800	400
05	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	160.600	0	160.600	0	160.600	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.700	0	276.700	0	276.700	0
08	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	395.000	0	395.000	0	395.000	0
09	+ Sonstige laufende Einzahlungen	658.400	0	658.100	0	658.100	0
10	***Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)***	***13.838.500***	***22.400***	***14.085.700***	***22.400***	***14.146.700***	***22.400***
11	- Personalauszahlungen	3.183.100	0	3.180.600	0	3.180.600	0
12	- Versorgungsauszahlungen	9.600	0	9.600	0	9.600	0
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.934.500	300.600	2.905.200	280.900	2.906.200	280.900
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.368.200	1.000	6.548.200	1.000	6.725.200	1.000
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	288.500	0	278.000	0	267.100	0
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.408.700	75.300	1.402.700	75.300	1.401.900	147.300
18	***Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)***	***14.192.600***	***376.900***	***14.324.300***	***357.200***	***14.490.600***	***429.200***
19	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)**	-354.100	-354.500	-238.600	-334.800	-343.900	-406.800
22	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)**	-354.100	-354.500	-238.600	-334.800	-343.900	-406.800
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	8.650.000	690.000	4.925.000	2.150.000	0	0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.200.000	0	2.200.000	0	0	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
31	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)***	***7.219.900***	***0***	***7.219.900***	***6.599.900***	***-620.000***	***2.573.000***	***-2.227.000***
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	145.000	0	145.000	25.000	-120.000	10.000	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	12.756.300	0	12.756.300	10.380.500	-2.375.800	5.615.800	-685.000
38	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)***	***12.901.300***	***0***	***12.901.300***	***10.405.500***	***-2.495.800***	***5.625.800***	***-685.000***
39	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)**	-5.681.400	0	-5.681.400	-3.805.600	1.875.800	-3.052.800	-1.542.000
40	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)**	**-7.445.900**	**0**	**-7.445.900**	**-6.329.100**	**1.116.800**	**-3.682.000**	**-1.942.500**
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	265.000	0	265.000	182.300	-82.700	142.500	-52.200
44	***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)***	***3.235.000***	***0***	***3.235.000***	***3.317.700***	***82.700***	***-142.500***	***52.200***
45	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
46	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40,44 und 45)**	**-4.210.900**	**0**	**-4.210.900**	**-3.011.400**	**1.199.500**	**-3.824.500**	**-1.890.300**
	nachrichtlich:							
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlugen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
31	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)***	***10.850.000***	***690.000***	***7.125.000***	***2.150.000***	***0***	***0***
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	5.000	0	5.000	0	5.000	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	10.040.000	-2.190.000	7.959.000	3.652.000	159.000	10.000
38	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)***	***10.045.000***	***-2.190.000***	***7.964.000***	***3.652.000***	***164.000***	***10.000***
39	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)**	805.000	2.880.000	-839.000	-1.502.000	-164.000	-10.000
40	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)**	**450.900**	**2.525.500**	**-1.077.600**	**-1.836.800**	**-507.900**	**-416.800**
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.500.000	0	0	0	0	0
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	207.100	-54.900	214.800	-57.600	222.900	-60.500
44	***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)***	***2.292.900***	***54.900***	***-214.800***	***57.600***	***-222.900***	***60.500***
45	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
46	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40,44 und 45)**	**2.743.800**	**2.580.400**	**-1.292.400**	**-1.779.200**	**-730.800**	**-356.300**
	nachrichtlich:						
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlugen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Ergebnishaushalt mit Untersachkonten

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-Jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.963.000	0	9.963.000	9.963.000	0	10.235.000	0
40110000	*Grundsteuer A*	*3.000*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
90000.00000	Grundsteuer A	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
40120000	*Grundsteuer B*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*0*
90000.00100	Grundsteuer B	1.420.000	0	1.420.000	1.420.000	0	1.420.000	0
40131000	*Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr*	*5.200.000*	*0*	*5.200.000*	*5.200.000*	*0*	*5.300.000*	*0*
90000.00300	Gewerbesteuer	5.200.000	0	5.200.000	5.200.000	0	5.300.000	0
40210000	*Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*2.010.000*	*0*	*2.010.000*	*2.010.000*	*0*	*2.120.000*	*0*
90000.01000	Gemeindeanteile a. d. Einkommensteuer	2.010.000	0	2.010.000	2.010.000	0	2.120.000	0
40220000	*Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*658.000*	*0*	*658.000*	*658.000*	*0*	*680.000*	*0*
90000.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	658.000	0	658.000	658.000	0	680.000	0
40310000	*Vergnügungssteuer*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
90000.02100	Vergnügungssteuer	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
40320000	*Hundesteuer*	*17.000*	*0*	*17.000*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
90000.02200	Hundesteuer	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
40340000	*Zweitwohnungssteuer*	*600.000*	*0*	*600.000*	*600.000*	*0*	*640.000*	*0*
90000.02700	Zweitwohnungssteuer	600.000	0	600.000	600.000	0	640.000	0
40500000	*Ausgleichsleistungen von der EU*	*40.000*	*0*	*40.000*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
22000.16210	Erstattungen von der EU	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
40590000	*Ausgleichsleistungen von Sonstigen*	*10.000*	*0*	*10.000*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*
46430.16210	Erstattungen von Sonstigen	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	906.700	0	906.700	930.900	24.200	1.091.700	22.000
41111000	*Schlüsselzuweisung*	*0*	*0*	*0*	*24.200*	*24.200*	*22.000*	*22.000*
41111.00000	Zuweisung gemäß § 10a FAG	0	0	0	13.300	13.300	12.000	12.000
41111.00001	Zuweisung gemäß § 10a FAG	0	0	0	10.900	10.900	10.000	10.000

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.526.000	0	10.777.000	0	10.838.000	0
40110000	*Grundsteuer A*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
90000.00000	Grundsteuer A	3.000	0	3.000	0	3.000	0
40120000	*Grundsteuer B*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*0*
90000.00100	Grundsteuer B	1.420.000	0	1.420.000	0	1.420.000	0
40131000	*Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr*	*5.480.000*	*0*	*5.630.000*	*0*	*5.620.000*	*0*
90000.00300	Gewerbesteuer	5.480.000	0	5.630.000	0	5.620.000	0
40210000	*Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*2.180.000*	*0*	*2.230.000*	*0*	*2.290.000*	*0*
90000.01000	Gemeindeanteile a. d. Einkommensteuer	2.180.000	0	2.230.000	0	2.290.000	0
40220000	*Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*691.000*	*0*	*702.000*	*0*	*713.000*	*0*
90000.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	691.000	0	702.000	0	713.000	0
40310000	*Vergnügungssteuer*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
90000.02100	Vergnügungssteuer	5.000	0	5.000	0	5.000	0
40320000	*Hundesteuer*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
90000.02200	Hundesteuer	17.000	0	17.000	0	17.000	0
40340000	*Zweitwohnungssteuer*	*680.000*	*0*	*720.000*	*0*	*720.000*	*0*
90000.02700	Zweitwohnungssteuer	680.000	0	720.000	0	720.000	0
40500000	*Ausgleichsleistungen von der EU*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
22000.16210	Erstattungen von der EU	40.000	0	40.000	0	40.000	0
40590000	*Ausgleichsleistungen von Sonstigen*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*
46430.16210	Erstattungen von Sonstigen	10.000	0	10.000	0	10.000	0
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	1.131.700	22.000	1.191.700	22.000	1.191.700	22.000
41111000	*Schlüsselzuweisung*	*22.000*	*22.000*	*22.000*	*22.000*	*22.000*	*22.000*
41111.00000	Zuweisung gemäß § 10a FAG	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
41111.00001	Zuweisung gemäß § 10a FAG	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	41112100 Investitionsschlüsselzuweisungen vom Land gemäß § 16 FAG	*110.000*	*0*	*110.000*	*110.000*	*0*	*111.000*	*0*
	90000.36100 Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	110.000	0	110.000	110.000	0	111.000	0
	41320000 sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	*2.500*	*0*	*2.500*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	90000.06110 Konnex	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	41320100 sonstige Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	*307.000*	*0*	*307.000*	*307.000*	*0*	*307.000*	*0*
	90000.06100 Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000	0	307.000	307.000	0	307.000	0
	41321000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	*40.000*	*0*	*40.000*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
	41321.00000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
	41442000 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	*15.000*	*0*	*15.000*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*
	45250.17100 Zuweisungen vom Land	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*432.200*	*0*	*432.200*	*432.200*	*0*	*594.200*	*0*
	13100.27000 Erträge aus der Auflösung SoPo AV	68.000	0	68.000	68.000	0	162.000	0
	22000.27000 Erträge aus Auflösung Sopo AV	12.700	0	12.700	12.700	0	12.700	0
	41510.00003 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	55.000	0	55.000	55.000	0	55.000	0
	60000.27000 Erträge aus Auflösung von SoPo AV	0	0	0	0	0	0	0
	63000.27000 Erträge Auflösung Sopo Anlage Vermögen	292.000	0	292.000	292.000	0	360.000	0
	99996.00974 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	4.500	0	4.500	4.500	0	4.500	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.121.900	0	1.121.900	1.122.300	400	1.322.300	400
	43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*28.900*	*0*	*28.900*	*28.900*	*0*	*28.900*	*0*
	02000.10000 Verwaltungsgebühren	300	0	300	300	0	300	0
	05000.10000 Verwaltungsgebühren	27.000	0	27.000	27.000	0	27.000	0
	11000.10040 Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungsb. Aufgaben	100	0	100	100	0	100	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	41112100 Investitionsschlüsselzuweisungen vom Land gemäß § 16 FAG	*111.000*	*0*	*111.000*	*0*	*111.000*	*0*
	90000.36100 Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	111.000	0	111.000	0	111.000	0
	41320000 sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	90000.06110 Konnex	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	41320100 sonstige Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	*307.000*	*0*	*307.000*	*0*	*307.000*	*0*
	90000.06100 Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000	0	307.000	0	307.000	0
	41321000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
	41321.00000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000	0	40.000	0	40.000	0
	41442000 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*
	45250.17100 Zuweisungen vom Land	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	41510000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	*634.200*	*0*	*694.200*	*0*	*694.200*	*0*
	13100.27000 Erträge aus der Auflösung SoPo AV	162.000	0	162.000	0	162.000	0
	22000.27000 Erträge aus Auflösung Sopo AV	12.700	0	12.700	0	12.700	0
	41510.00003 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	55.000	0	55.000	0	55.000	0
	60000.27000 Erträge aus Auflösung von SoPo AV	0	0	0	0	0	0
	63000.27000 Erträge Auflösung Sopo Anlage Vermögen	400.000	0	460.000	0	460.000	0
	99996.00974 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	4.500	0	4.500	0	4.500	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.322.300	400	1.320.800	400	1.320.800	400
	43120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*28.900*	*0*	*28.900*	*0*	*28.900*	*0*
	02000.10000 Verwaltungsgebühren	300	0	300	0	300	0
	05000.10000 Verwaltungsgebühren	27.000	0	27.000	0	27.000	0
	11000.10040 Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungsb. Aufgaben	100	0	100	0	100	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-Jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
43120.00000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
43120.00001	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0	500	500	0	500	0
60000.10000	Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	0	0
43141000	*Verwaltungsgebühren Gewerbe*	*8.000*	*0*	*8.000*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
11000.10000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	0	0	0	0	0	0	0
43141.00000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
43142000	*Verwaltungsgebühren Fischereischein*	*8.000*	*0*	*8.000*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
11000.10010	Fischerei	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
43143000	*Verwaltungsgebühren Meldestelle*	*25.000*	*0*	*25.000*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
43143.00000	Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
43190000	*Sonstige Verwaltungsgebühren*	*1.000*	*0*	*1.000*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
03500.10000	Verwaltungsgebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
43190.00000	Sonstige Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	0	0
43225000	*Gebühren für die Sondernutzung*	*50.000*	*0*	*50.000*	*50.000*	*0*	*50.000*	*0*
43225.00000	Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0
43228000	*Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen*	*855.000*	*0*	*855.000*	*855.000*	*0*	*1.055.000*	*0*
68010.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Park- u. Zeitüberwachung	300.000	0	300.000	300.000	0	300.000	0
87000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	555.000	0	555.000	555.000	0	755.000	0
43229000	*Sonstige Einnahmen*	*1.700*	*0*	*1.700*	*1.700*	*0*	*1.700*	*0*
02000.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	100	0	100	0
03100.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	100	0	100	0
43229.00005	Nutzungsgebühren Sporthallen	500	0	500	500	0	500	0
43229.00006	Nutzungsgebühren Sportplätze	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
43120.00000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0	1.000	0	1.000	0
43120.00001	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0	500	0	500	0
60000.10000	Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	0
43141000	*Verwaltungsgebühren Gewerbe*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
11000.10000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	0	0	0	0	0	0
43141.00000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	0	8.000	0
43142000	*Verwaltungsgebühren Fischereischein*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
11000.10010	Fischerei	8.000	0	8.000	0	8.000	0
43143000	*Verwaltungsgebühren Meldestelle*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
43143.00000	Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0	25.000	0	25.000	0
43190000	*Sonstige Verwaltungsgebühren*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
03500.10000	Verwaltungsgebühren	1.000	0	1.000	0	1.000	0
43190.00000	Sonstige Verwaltungsgebühren	0	0	0	0	0	0
43225000	*Gebühren für die Sondernutzung*	*50.000*	*0*	*50.000*	*0*	*50.000*	*0*
43225.00000	Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0	50.000	0	50.000	0
43228000	*Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen*	*1.055.000*	*0*	*1.055.000*	*0*	*1.055.000*	*0*
68010.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Park- u. Zeitüberwachung	300.000	0	300.000	0	300.000	0
87000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	755.000	0	755.000	0	755.000	0
43229000	*Sonstige Einnahmen*	*1.700*	*0*	*1.700*	*0*	*1.700*	*0*
02000.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	0	100	0
03100.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	0	100	0
43229.00005	Nutzungsgebühren Sporthallen	500	0	500	0	500	0
43229.00006	Nutzungsgebühren Sportplätze	1.000	0	1.000	0	1.000	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
43240000	*Entgelte für die Pflege von Gräbern*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
75000.11010	Entgelt für die Pflege von Gräbern / Dienstleistungen für Dritte / Benutzungsgebühren für Grabstellen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
43250000	*Laufende Grabnutzungsentgelte*	*3.000*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
75000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Verkauf Grabstellen	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
43290000	*Sonstige Benutzungsgebühren*	*130.000*	*0*	*130.000*	*130.000*	*0*	*130.000*	*0*
02000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0
11000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Sondernutzungsgebühren	100	0	100	100	0	100	0
13100.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0
22000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0
43290.00005	Sonstige Benutzungsgebühren	0	0	0	0	0	0	0
43290.00006	Sonstige Benutzungsgebühren	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
43500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Nutzungskosten Wohnungslose	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
60000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
67500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Straßenreinigungsgebühren	70.000	0	70.000	70.000	0	70.000	0
69000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Umlage	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
70000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	700	0	700	700	0	700	0
88000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Betriebskosten	3.600	0	3.600	3.600	0	3.600	0
43294000	*Erstattung Telefonkosten*	*700*	*0*	*700*	*700*	*0*	*700*	*0*
00000.15310	Erstattung Telefonkosten	400	0	400	400	0	400	0
02000.15300	Erstattung Telefongebühren	200	0	200	200	0	200	0
13100.15300	Erstattung Telefongebühren	100	0	100	100	0	100	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
43240000	*Entgelte für die Pflege von Gräbern*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
75000.11010	Entgelt für die Pflege von Gräbern / Dienstleistungen für Dritte / Benutzungsgebühren für Grabstellen	5.000	0	5.000	0	5.000	0
43250000	*Laufende Grabnutzungsentgelte*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
75000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Verkauf Grabstellen	3.000	0	3.000	0	3.000	0
43290000	*Sonstige Benutzungsgebühren*	*130.000*	*0*	*129.300*	*0*	*129.300*	*0*
02000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	0	200	0
11000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Sondernutzungsgebühren	100	0	100	0	100	0
13100.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	0	200	0
22000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	0	200	0
43290.00005	Sonstige Benutzungsgebühren	0	0	0	0	0	0
43290.00006	Sonstige Benutzungsgebühren	9.000	0	9.000	0	9.000	0
43500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Nutzungskosten Wohnungslose	3.000	0	3.000	0	3.000	0
60000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.000	0	25.000	0	25.000	0
67500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Straßenreinigungsgebühren	70.000	0	70.000	0	70.000	0
69000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Umlage	18.000	0	18.000	0	18.000	0
70000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	700	0	0	0	0	0
88000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Betriebskosten	3.600	0	3.600	0	3.600	0
43294000	*Erstattung Telefonkosten*	*700*	*0*	*700*	*0*	*700*	*0*
00000.15310	Erstattung Telefonkosten	400	0	400	0	400	0
02000.15300	Erstattung Telefongebühren	200	0	200	0	200	0
13100.15300	Erstattung Telefongebühren	100	0	100	0	100	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	43295000 Erlöse aus der Versteigerung von Fundsachen	*100*	*0*	*100*	*100*	*0*	*100*	*0*
	11000.15110 Erlöse aus Versteigerung Fundsachen	100	0	100	100	0	100	0
	43297000 Erstattungen für Feuerwehreinsätze	*4.000*	*0*	*4.000*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
	13100.11010 Dienstleistungen für Dritte	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	43298000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	*1.500*	*0*	*1.500*	*1.500*	*0*	*1.500*	*0*
	43298.00000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	700	0	700	700	0	700	0
	72000.11400 Verkauf Müllsäcke	800	0	800	800	0	800	0
	43299000 Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	*0*	*0*	*0*	*400*	*400*	*400*	*400*
	11010.15000 Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten	0	0	0	400	400	400	400
	43299.00000 Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	0	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	160.600	0	160.600	0
	44111000 Mieten	*43.900*	*0*	*43.900*	*43.900*	*0*	*43.900*	*0*
	22000.14100 Miete	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	44111.00000 Mieten Grundschule	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	46430.14100 Miete	28.000	0	28.000	28.000	0	28.000	0
	88000.14000 Mieten	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
	44112000 Garagenpacht	*35.500*	*0*	*35.500*	*35.500*	*0*	*35.500*	*0*
	88000.14200 Pacht Garagen	35.500	0	35.500	35.500	0	35.500	0
	44113000 Gartenpacht	*13.500*	*0*	*13.500*	*13.500*	*0*	*13.500*	*0*
	88000.14210 Gartenpacht	13.500	0	13.500	13.500	0	13.500	0
	44114000 sonstige Pacht	*37.000*	*0*	*37.000*	*37.000*	*0*	*37.000*	*0*
	88000.14220 Sonstige Pacht	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0
	44115000 Erbbauzinsen	*30.700*	*0*	*30.700*	*30.700*	*0*	*30.700*	*0*
	88000.14100 Erbbauzins	30.700	0	30.700	30.700	0	30.700	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.700	0	280.700	280.700	0	280.700	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	43295000 Erlöse aus der Versteigerung von Fundsachen	*100*	*0*	*100*	*0*	*100*	*0*
	11000.15110 Erlöse aus Versteigerung Fundsachen	100	0	100	0	100	0
	43297000 Erstattungen für Feuerwehreinsätze	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
	13100.11010 Dienstleistungen für Dritte	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	43298000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	*1.500*	*0*	*700*	*0*	*700*	*0*
	43298.00000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	700	0	700	0	700	0
	72000.11400 Verkauf Müllsäcke	800	0	0	0	0	0
	43299000 Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
	11010.15000 Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten	400	400	400	400	400	400
	43299.00000 Erträge aus Schadenersatz, Erstattungen	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.600	0	160.600	0	160.600	0
	44111000 Mieten	*43.900*	*0*	*43.900*	*0*	*43.900*	*0*
	22000.14100 Miete	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	44111.00000 Mieten Grundschule	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	46430.14100 Miete	28.000	0	28.000	0	28.000	0
	88000.14000 Mieten	12.000	0	12.000	0	12.000	0
	44112000 Garagenpacht	*35.500*	*0*	*35.500*	*0*	*35.500*	*0*
	88000.14200 Pacht Garagen	35.500	0	35.500	0	35.500	0
	44113000 Gartenpacht	*13.500*	*0*	*13.500*	*0*	*13.500*	*0*
	88000.14210 Gartenpacht	13.500	0	13.500	0	13.500	0
	44114000 sonstige Pacht	*37.000*	*0*	*37.000*	*0*	*37.000*	*0*
	88000.14220 Sonstige Pacht	37.000	0	37.000	0	37.000	0
	44115000 Erbbauzinsen	*30.700*	*0*	*30.700*	*0*	*30.700*	*0*
	88000.14100 Erbbauzins	30.700	0	30.700	0	30.700	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.700	0	276.700	0	276.700	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
44210000	*von verbundenen Unternehmen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
44210.00000	Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
44242000	*Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land*	*4.000*	*0*	*4.000*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
05200.16100	Erstattung vom Land	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
44243000	*Kostenerstattungen und -umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden*	*259.000*	*0*	*259.000*	*259.000*	*0*	*259.000*	*0*
21010.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden	67.000	0	67.000	67.000	0	67.000	0
22000.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden, Schullastenausgleich	192.000	0	192.000	192.000	0	192.000	0
44251000	*Erstattungen von privaten Unternehmen*	*5.300*	*0*	*5.300*	*5.300*	*0*	*5.300*	*0*
11000.16610	Kostenerstattung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
11010.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	300	0	300	300	0	300	0
61000.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
44259000	*Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich*	*1.600*	*0*	*1.600*	*1.600*	*0*	*1.600*	*0*
44259.00003	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	200	0	200	200	0	200	0
44259.00004	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	100	0	100	100	0	100	0
44259.00005	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	500	0	500	500	0	500	0
44259.00006	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich (Anwohnerparkausweise)	200	0	200	200	0	200	0
44259.00008	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	600	0	600	600	0	600	0
44259100	*Einnahmen lt. Grenzbetragsverordnung*	*10.800*	*0*	*10.800*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
21010.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	4.600	0	4.600	4.600	0	4.600	0
22000.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	6.200	0	6.200	6.200	0	6.200	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
44210000	*von verbundenen Unternehmen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
44210.00000	Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0
44242000	*Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land*	*2.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
05200.16100	Erstattung vom Land	2.000	0	0	0	0	0
44243000	*Kostenerstattungen und -umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden*	*259.000*	*0*	*259.000*	*0*	*259.000*	*0*
21010.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden	67.000	0	67.000	0	67.000	0
22000.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden, Schullastenausgleich	192.000	0	192.000	0	192.000	0
44251000	*Erstattungen von privaten Unternehmen*	*5.300*	*0*	*5.300*	*0*	*5.300*	*0*
11000.16610	Kostenerstattung	5.000	0	5.000	0	5.000	0
11010.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	300	0	300	0	300	0
61000.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0	0
44259000	*Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich*	*1.600*	*0*	*1.600*	*0*	*1.600*	*0*
44259.00003	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	200	0	200	0	200	0
44259.00004	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	100	0	100	0	100	0
44259.00005	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	500	0	500	0	500	0
44259.00006	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich (Anwohnerparkausweise)	200	0	200	0	200	0
44259.00008	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	600	0	600	0	600	0
44259100	*Einnahmen lt. Grenzbetragsverordnung*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
21010.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	4.600	0	4.600	0	4.600	0
22000.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	6.200	0	6.200	0	6.200	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
09	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	245.000	0	245.000	245.000	0	245.000	0
47500000	*Finanzerträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen*	*230.000*	*0*	*230.000*	*230.000*	*0*	*230.000*	*0*
81000.21000	Gewinnausschüttung	230.000	0	230.000	230.000	0	230.000	0
47920000	*Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)*	*15.000*	*0*	*15.000*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*
90000.26500	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
10	+ Sonstige laufende Erträge	2.376.500	0	2.376.500	2.376.500	0	1.688.200	0
46112000	*Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden*	*1.843.300*	*0*	*1.843.300*	*1.843.300*	*0*	*1.155.000*	*0*
88000.34000	Grundstücksverkauf	1.843.300	0	1.843.300	1.843.300	0	1.155.000	0
46210000	*Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)*	*120.100*	*0*	*120.100*	*120.100*	*0*	*120.100*	*0*
00000.26000	Bußgelder	100	0	100	100	0	100	0
11010.26040	Ruhender Verkehr	0	0	0	0	0	0	0
46210.00000	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0	0
46210.00002	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
46210.00003	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0	0
46220000	*Säumniszuschläge, Mahngebühren und u.a.*	*32.000*	*0*	*32.000*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*
03000.26100	Säumniszuschläge und dergleichen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000	0
03100.26100	Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
46250000	*Konzessionsabgaben*	*350.000*	*0*	*350.000*	*350.000*	*0*	*350.000*	*0*
81000.22000	Konzession e.dis u. EWE	350.000	0	350.000	350.000	0	350.000	0
46280000	*Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)*	*1.200*	*0*	*1.200*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*
22000.15710	Einnahmen vergangener Jahre	200	0	200	200	0	200	0
43500.15710	Einnahmen vergangener Jahre	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
68010.15710	Einnahmen vergangener Jahre	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
09	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	395.000	0	395.000	0	395.000	0
47500000	*Finanzerträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen*	*380.000*	*0*	*380.000*	*0*	*380.000*	*0*
81000.21000	Gewinnausschüttung	380.000	0	380.000	0	380.000	0
47920000	*Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*
90000.26500	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	0	15.000	0
10	+ Sonstige laufende Erträge	2.233.200	0	2.218.100	0	518.100	0
46112000	*Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden*	*1.700.000*	*0*	*1.700.000*	*0*	*0*	*0*
88000.34000	Grundstücksverkauf	1.700.000	0	1.700.000	0	0	0
46210000	*Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)*	*120.100*	*0*	*120.100*	*0*	*120.100*	*0*
00000.26000	Bußgelder	100	0	100	0	100	0
11010.26040	Ruhender Verkehr	0	0	0	0	0	0
46210.00000	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0
46210.00002	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.000	0	120.000	0	120.000	0
46210.00003	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	0	0	0	0	0	0
46220000	*Säumniszuschläge, Mahngebühren und u.a.*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*
03000.26100	Säumniszuschläge und dergleichen	20.000	0	20.000	0	20.000	0
03100.26100	Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.	12.000	0	12.000	0	12.000	0
46250000	*Konzessionsabgaben*	*350.000*	*0*	*350.000*	*0*	*350.000*	*0*
81000.22000	Konzession e.dis u. EWE	350.000	0	350.000	0	350.000	0
46280000	*Periodenfremde Erträge (ohne Steuern)*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*
22000.15710	Einnahmen vergangener Jahre	200	0	200	0	200	0
43500.15710	Einnahmen vergangener Jahre	1.000	0	1.000	0	1.000	0
68010.15710	Einnahmen vergangener Jahre	0	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
46290000	*Sonstige laufende Erträge*	*10.500*	*0*	*10.500*	*10.500*	*0*	*10.500*	*0*
03100.15000	Kassendifferenzen	0	0	0	0	0	0	0
05000.13000	Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
11010.10000	Gebühren	0	0	0	0	0	0	0
46290.00001	Sonstige laufende Erträge	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
46290.00006	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
46290.00007	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0	0
46290.00008	Sonstige laufende Erträge	100	0	100	100	0	100	0
46290.00010	Erträge aus Schlichtungsverfahren	100	0	100	100	0	100	0
63000.13000	Einnahmen aus Verkauf	0	0	0	0	0	0	0
72000.13000	Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung	300	0	300	300	0	300	0
46291000	*erhaltene Spende*	*100*	*0*	*100*	*100*	*0*	*100*	*0*
13100.17600	Spende für Freiwillige Feuerwehr	100	0	100	100	0	100	0
46292000	*Schadenersatz Schulen*	*4.500*	*0*	*4.500*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*
20000.15500	Schadenersatz	500	0	500	500	0	500	0
22000.15500	Schadenersatz	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
46614000	*Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen*	*14.800*	*0*	*14.800*	*14.800*	*0*	*14.800*	*0*
00000.27910	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.800	0	14.800	14.800	0	14.800	0
46622000	*bei Finanzanlagen und Beteiligungen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
99996.00991	Erträge aus Zuschreibngen bei Finanzanlagen und Beteiligungen (zu)	0	0	0	0	0	0	0
11 Summe 1 bis 10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	15.054.400	0	15.054.400	15.079.000	24.600	15.023.500	22.400
12	- Personalaufwendungen	3.142.900	0	3.142.900	3.142.900	0	3.203.600	0

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	46290000	*Sonstige laufende Erträge*	*10.500*	*0*	*10.200*	*0*	*10.200*	*0*
	03100.15000	Kassendifferenzen	0	0	0	0	0	0
	05000.13000	Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	11010.10000	Gebühren	0	0	0	0	0	0
	46290.00001	Sonstige laufende Erträge	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	46290.00006	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
	46290.00007	Sonstige laufende Erträge	0	0	0	0	0	0
	46290.00008	Sonstige laufende Erträge	100	0	100	0	100	0
	46290.00010	Erträge aus Schlichtungsverfahren	100	0	100	0	100	0
	63000.13000	Einnahmen aus Verkauf	0	0	0	0	0	0
	72000.13000	Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung	300	0	0	0	0	0
	46291000	*erhaltene Spende*	*100*	*0*	*100*	*0*	*100*	*0*
	13100.17600	Spende für Freiwillige Feuerwehr	100	0	100	0	100	0
	46292000	*Schadenersatz Schulen*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*
	20000.15500	Schadenersatz	500	0	500	0	500	0
	22000.15500	Schadenersatz	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	46614000	*Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen*	*14.800*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	00000.27910	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	14.800	0	0	0	0	0
	46622000	*bei Finanzanlagen und Beteiligungen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	99996.00991	Erträge aus Zuschreibngen bei Finanzanlagen und Beteiligungen (zu)	0	0	0	0	0	0
11	Summe 1 bis 10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	16.047.500	22.400	16.339.900	22.400	14.700.900	22.400
12		- Personalaufwendungen	3.203.600	0	3.201.100	0	3.201.100	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
50130000	*Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder*	*44.500*	*0*	*44.500*	*44.500*	*0*	*44.500*	*0*
00000.40100	Entschädigung für Abgeordnete	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
50130.40000	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
50130.40002	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0
50130.40003	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	0	0	0	0	0	0	0
50130.40004	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
50140000	*Verdienstausfall für Rats-/Vertretung- und Ausschussmitglieder*	*100*	*0*	*100*	*100*	*0*	*100*	*0*
00000.40210	Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	100	0	100	0
50190000	*Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige, UK-Einwohner, u.a.*	*4.000*	*0*	*4.000*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
02000.44000	Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
50191000	*Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer*	*2.500*	*0*	*2.500*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
05200.40000	Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
50192000	*Aufwandsentschädigung für Wehrleitung*	*17.000*	*0*	*17.000*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
13100.40100	Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
50193000	*Verdienstausfall Brandschutz*	*2.000*	*0*	*2.000*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*
13100.40220	Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
50194000	*Ärztliche Untersuchung für freiwillige Tätigkeiten*	*3.000*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
13100.40300	Ärztliche Untersuchunegn für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
50211000	*Beamtenbezüge*	*99.500*	*0*	*99.500*	*99.500*	*0*	*101.500*	*0*
00000.41000	Beamtenbezüge	99.500	0	99.500	99.500	0	101.500	0
50221000	*Dienstbezüge Mitarbeiter*	*2.306.100*	*0*	*2.306.100*	*2.306.100*	*0*	*2.351.900*	*0*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
50130000	*Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder*	*44.500*	*0*	*44.500*	*0*	*44.500*	*0*
00000.40100	Entschädigung für Abgeordnete	40.000	0	40.000	0	40.000	0
50130.40000	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	0	1.400	0
50130.40002	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	0	1.700	0
50130.40003	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	0	0	0	0	0	0
50130.40004	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	0	1.400	0
50140000	*Verdienstausfall für Rats-/Vertretung- und Ausschussmitglieder*	*100*	*0*	*100*	*0*	*100*	*0*
00000.40210	Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	0	100	0
50190000	*Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige, UK-Einwohner, u.a.*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
02000.44000	Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	0	4.000	0
50191000	*Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer*	*2.500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
05200.40000	Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	0	0	0	0
50192000	*Aufwandsentschädigung für Wehrleitung*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
13100.40100	Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	0	17.000	0
50193000	*Verdienstausfall Brandschutz*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*
13100.40220	Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	0	2.000	0
50194000	*Ärztliche Untersuchung für freiwillige Tätigkeiten*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
13100.40300	Ärztliche Untersuchunegn für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	0	3.000	0
50211000	*Beamtenbezüge*	*101.500*	*0*	*101.500*	*0*	*101.500*	*0*
00000.41000	Beamtenbezüge	101.500	0	101.500	0	101.500	0
50221000	*Dienstbezüge Mitarbeiter*	*2.351.900*	*0*	*2.351.900*	*0*	*2.351.900*	*0*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
					in EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
00000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	127.000	0	127.000	127.000	0	129.600	0
02000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	424.000	0	424.000	424.000	0	432.500	0
03000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.900	0	135.900	135.900	0	138.600	0
03100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	87.000	0	87.000	87.000	0	88.800	0
03500.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	25.600	0	25.600	25.600	0	26.200	0
05000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	94.500	0	94.500	94.500	0	96.400	0
08000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.500	0	6.500	6.500	0	6.700	0
11000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	20.900	0	20.900	20.900	0	21.300	0
11010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	165.200	0	165.200	165.200	0	169.000	0
13100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	51.200	0	51.200	51.200	0	52.300	0
21010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.000	0	135.000	135.000	0	137.700	0
22000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	178.400	0	178.400	178.400	0	181.900	0
40000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	42.900	0	42.900	42.900	0	43.800	0
43500.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.200	0	36.200	36.200	0	36.900	0
46400.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.600	0	14.600	14.600	0	14.900	0
50221.40000	Dienstbezüge Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0	0
50221.40001	Dienstbezüge Mitarbeiter	72.500	0	72.500	72.500	0	73.900	0
50221.40002	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.100	0	26.100	26.100	0	26.600	0
50221.40007	Dienstbezüge Mitarbeiter	155.000	0	155.000	155.000	0	157.100	0
50221.40008	Dienstbezüge Mitarbeiter	48.400	0	48.400	48.400	0	49.400	0
58010.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	47.800	0	47.800	47.800	0	48.800	0
60000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	230.100	0	230.100	230.100	0	234.700	0
61000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	57.500	0	57.500	57.500	0	58.600	0
63000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	107.800	0	107.800	107.800	0	109.900	0
69000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
00000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	129.600	0	129.600	0	129.600	0
02000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	432.500	0	432.500	0	432.500	0
03000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	138.600	0	138.600	0	138.600	0
03100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	88.800	0	88.800	0	88.800	0
03500.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	26.200	0	26.200	0	26.200	0
05000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	96.400	0	96.400	0	96.400	0
08000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.700	0	6.700	0	6.700	0
11000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	21.300	0	21.300	0	21.300	0
11010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	169.000	0	169.000	0	169.000	0
13100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	52.300	0	52.300	0	52.300	0
21010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	137.700	0	137.700	0	137.700	0
22000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	181.900	0	181.900	0	181.900	0
40000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	43.800	0	43.800	0	43.800	0
43500.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.900	0	36.900	0	36.900	0
46400.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.900	0	14.900	0	14.900	0
50221.40000	Dienstbezüge Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0
50221.40001	Dienstbezüge Mitarbeiter	73.900	0	73.900	0	73.900	0
50221.40002	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.600	0	26.600	0	26.600	0
50221.40007	Dienstbezüge Mitarbeiter	157.100	0	157.100	0	157.100	0
50221.40008	Dienstbezüge Mitarbeiter	49.400	0	49.400	0	49.400	0
58010.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	48.800	0	48.800	0	48.800	0
60000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	234.700	0	234.700	0	234.700	0
61000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	58.600	0	58.600	0	58.600	0
63000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	109.900	0	109.900	0	109.900	0
69000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.400	0	3.400	0	3.400	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
72000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0	0
75000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	2.700	0	2.700	0
87000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.000	0	10.000	10.000	0	10.200	0
50229000	*sonstige Aufwendungen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50229.40000	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
50229.40003	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
50229.40006	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
50229.40008	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
50310000	*Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)*	*45.000*	*0*	*45.000*	*45.000*	*0*	*45.900*	*0*
00000.43000	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.000	0	45.000	45.000	0	45.900	0
50320000	*Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer*	*88.000*	*0*	*88.000*	*88.000*	*0*	*89.800*	*0*
00000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.800	0	4.800	4.800	0	4.900	0
02000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	16.000	0	16.000	16.000	0	16.300	0
03000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.200	0	5.200	5.200	0	5.300	0
03100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
03500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
05000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	3.600	0	3.600	3.600	0	3.700	0
08000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	300	0	300	300	0	300	0
11000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	800	0	800	800	0	900	0
11010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.300	0	6.300	6.300	0	6.400	0
13100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
21010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.100	0	5.100	5.100	0	5.200	0
22000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.800	0	6.800	6.800	0	6.900	0
40000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0
43500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
72000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0
75000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	0	2.700	0
87000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.200	0	10.200	0	10.200	0
50229000	*sonstige Aufwendungen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50229.40000	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
50229.40003	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
50229.40006	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
50229.40008	sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
50310000	*Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)*	*45.900*	*0*	*45.900*	*0*	*45.900*	*0*
00000.43000	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.900	0	45.900	0	45.900	0
50320000	*Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer*	*89.800*	*0*	*89.800*	*0*	*89.800*	*0*
00000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.900	0	4.900	0	4.900	0
02000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	16.300	0	16.300	0	16.300	0
03000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.300	0	5.300	0	5.300	0
03100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	3.400	0	3.400	0	3.400	0
03500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.000	0	1.000	0	1.000	0
05000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	3.700	0	3.700	0	3.700	0
08000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	300	0	300	0	300	0
11000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	900	0	900	0	900	0
11010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.400	0	6.400	0	6.400	0
13100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.000	0	2.000	0	2.000	0
21010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.200	0	5.200	0	5.200	0
22000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.900	0	6.900	0	6.900	0
40000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.700	0	1.700	0	1.700	0
43500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.400	0	1.400	0	1.400	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	46400.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	600	0	600	600	0	600	0
	50320.40000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0	0
	50320.40001	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	2.800	0	2.800	2.800	0	2.800	0
	50320.40002	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.000	0	1.000	1.000	0	1.100	0
	50320.40007	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	5.900	0	5.900	5.900	0	6.000	0
	50320.40008	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.900	0	1.900	1.900	0	1.900	0
	58010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.800	0	1.800	1.800	0	1.900	0
	60000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	8.700	0	8.700	8.700	0	8.900	0
	61000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.200	0	2.200	2.200	0	2.300	0
	63000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	4.100	0	4.100	4.100	0	4.200	0
	69000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	200	0	200	200	0	200	0
	72000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0	0
	75000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	100	0	100	100	0	100	0
	87000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	400	0	400	400	0	400	0
50420000	*Beiträge SV Arbeitnehmer*		*460.200*	*0*	*460.200*	*460.200*	*0*	*469.400*	*0*
	50420.40000	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	5.200	0	5.200	5.200	0	5.300	0
	50420.40001	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	25.500	0	25.500	25.500	0	26.000	0
	50420.40002	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.200	0	27.200	27.200	0	27.800	0
	50420.40003	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	17.500	0	17.500	17.500	0	17.800	0
	50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.100	0	27.100	27.100	0	27.600	0
	50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	35.700	0	35.700	35.700	0	36.500	0
	50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	4.200	0	4.200	4.200	0	4.300	0
	50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	33.100	0	33.100	33.100	0	33.800	0
	50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	10.300	0	10.300	10.300	0	10.500	0
	50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	7.300	0	7.300	7.300	0	7.400	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
46400.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	600	0	600	0	600	0
50320.40000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0
50320.40001	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	2.800	0	2.800	0	2.800	0
50320.40002	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.100	0	1.100	0	1.100	0
50320.40007	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	6.000	0	6.000	0	6.000	0
50320.40008	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.900	0	1.900	0	1.900	0
58010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.900	0	1.900	0	1.900	0
60000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	8.900	0	8.900	0	8.900	0
61000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.300	0	2.300	0	2.300	0
63000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	4.200	0	4.200	0	4.200	0
69000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	200	0	200	0	200	0
72000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	0	0	0	0	0	0
75000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	100	0	100	0	100	0
87000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	400	0	400	0	400	0
50420000	*Beiträge SV Arbeitnehmer*	*469.400*	*0*	*469.400*	*0*	*469.400*	*0*
50420.40000	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	5.300	0	5.300	0	5.300	0
50420.40001	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	26.000	0	26.000	0	26.000	0
50420.40002	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.800	0	27.800	0	27.800	0
50420.40003	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	17.800	0	17.800	0	17.800	0
50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.600	0	27.600	0	27.600	0
50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	36.500	0	36.500	0	36.500	0
50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	4.300	0	4.300	0	4.300	0
50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	33.800	0	33.800	0	33.800	0
50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	10.500	0	10.500	0	10.500	0
50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	7.400	0	7.400	0	7.400	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	8.600	0	8.600	8.600	0	8.800	0
50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	11.500	0	11.500	11.500	0	11.800	0
50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	46.100	0	46.100	46.100	0	47.000	0
50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	2.000	0	2.000	2.000	0	2.100	0
50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	84.900	0	84.900	84.900	0	86.600	0
50420.40022	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0	0
50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer	14.500	0	14.500	14.500	0	14.800	0
50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer	1.300	0	1.300	1.300	0	1.400	0
50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer	4.500	0	4.500	4.500	0	4.600	0
50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer	19.000	0	19.000	19.000	0	19.300	0
50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer	30.900	0	30.900	30.900	0	31.500	0
50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer	9.700	0	9.700	9.700	0	9.900	0
50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
50420.40042	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0	0
50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer	21.600	0	21.600	21.600	0	22.000	0
50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer	8.200	0	8.200	8.200	0	8.300	0
50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer	700	0	700	700	0	700	0
50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer	600	0	600	600	0	600	0
50421000	*Altersvorsorge AG-Anteil*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50421.40000	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0	0	0	0	0
50421.40001	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0	0	0	0	0
50422000	*Aufstockung ATZ tariflich*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50422.40000	Aufstockung ATZ tariflich	0	0	0	0	0	0	0
50423000	*Aufstockung ATZ gesetzlich*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50423.40000	Aufstockung ATZ gesetzlich	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	8.800	0	8.800	0	8.800	0
50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	11.800	0	11.800	0	11.800	0
50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	47.000	0	47.000	0	47.000	0
50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	2.100	0	2.100	0	2.100	0
50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	86.600	0	86.600	0	86.600	0
50420.40022	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0
50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer	14.800	0	14.800	0	14.800	0
50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer	1.400	0	1.400	0	1.400	0
50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer	4.600	0	4.600	0	4.600	0
50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer	19.300	0	19.300	0	19.300	0
50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer	31.500	0	31.500	0	31.500	0
50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer	9.900	0	9.900	0	9.900	0
50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer	3.000	0	3.000	0	3.000	0
50420.40042	Beiträge SV Arbeitnehmer	0	0	0	0	0	0
50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer	22.000	0	22.000	0	22.000	0
50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer	8.300	0	8.300	0	8.300	0
50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer	700	0	700	0	700	0
50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer	600	0	600	0	600	0
50421000	*Altersvorsorge AG-Anteil*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50421.40000	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0	0	0	0
50421.40001	Altersvorsorge AG-Anteil	0	0	0	0	0	0
50422000	*Aufstockung ATZ tariflich*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50422.40000	Aufstockung ATZ tariflich	0	0	0	0	0	0
50423000	*Aufstockung ATZ gesetzlich*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
50423.40000	Aufstockung ATZ gesetzlich	0	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
50510000	*Beihilfen für Beamte*	*2.300*	*0*	*2.300*	*2.300*	*0*	*2.400*	*0*
50510.40000	Beamte	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
50590000	*Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen*	*2.100*	*0*	*2.100*	*2.100*	*0*	*2.100*	*0*
00000.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0	0	0	0	0	0	0
02000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	300	0	300	300	0	300	0
03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
03100.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
03500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
05000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	100	0	100	100	0	100	0
11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
13100.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl. , ärztliche Untersuchungen	100	0	100	100	0	100	0
21010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
22000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
43500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
50590.40001	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
50590.40002	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
50590.40003	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	300	0	300	300	0	300	0
50590.40004	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
58010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
50510000	*Beihilfen für Beamte*	*2.400*	*0*	*2.400*	*0*	*2.400*	*0*
50510.40000	Beamte	2.400	0	2.400	0	2.400	0
50590000	*Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen*	*2.100*	*0*	*2.100*	*0*	*2.100*	*0*
00000.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	0	0	0	0	0	0
02000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	300	0	300	0	300	0
03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
03100.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0
03500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0
05000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	100	0	100	0	100	0
11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
13100.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl. , ärztliche Untersuchungen	100	0	100	0	100	0
21010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
22000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
43500.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	0	0	0	0	0	0
50590.40001	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0
50590.40002	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0
50590.40003	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	300	0	300	0	300	0
50590.40004	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0
58010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	60000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	61000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	63000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
50619000	*Sonstige*		*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50619.40000	Sonderumlage	0	0	0	0	0	0	0
	50619.40001	Geldwerter Vorteil	0	0	0	0	0	0	0
50626000	*Leistungsprämien*		*43.300*	*0*	*43.300*	*43.300*	*0*	*44.200*	*0*
	50626.40031	Leistungsprämien	7.800	0	7.800	7.800	0	8.000	0
	50626.40032	Leistungsprämien	2.400	0	2.400	2.400	0	2.400	0
	50626.40033	Leistungsprämien	200	0	200	200	0	200	0
	50626.40034	Leistungsprämien	2.500	0	2.500	2.500	0	2.600	0
	50626.40035	Leistungsprämien	1.600	0	1.600	1.600	0	1.700	0
	50626.40036	Leistungsprämien	400	0	400	400	0	400	0
	50626.40037	Leistungsprämien	1.800	0	1.800	1.800	0	1.800	0
	50626.40038	Leistungsprämien	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	50626.40039	Leistungsprämien	2.500	0	2.500	2.500	0	2.600	0
	50626.40040	Leistungsprämien	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
	50626.40041	Leistungsprämien	700	0	700	700	0	700	0
	50626.40042	Leistungsprämien	800	0	800	800	0	800	0
	50626.40043	Leistungsprämien	300	0	300	300	0	300	0
	50626.40045	Leistungsprämien	500	0	500	500	0	500	0
	50626.40046	Leistungsprämien	3.100	0	3.100	3.100	0	3.100	0
	50626.40048	Leistungsprämien	1.100	0	1.100	1.100	0	1.100	0
	50626.40049	Leistungsprämien	4.300	0	4.300	4.300	0	4.400	0
	50626.40050	Leistungsprämien	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	60000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	61000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	63000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
50619000	*Sonstige*		*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	50619.40000	Sonderumlage	0	0	0	0	0	0
	50619.40001	Geldwerter Vorteil	0	0	0	0	0	0
50626000	*Leistungsprämien*		*44.200*	*0*	*44.200*	*0*	*44.200*	*0*
	50626.40031	Leistungsprämien	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	50626.40032	Leistungsprämien	2.400	0	2.400	0	2.400	0
	50626.40033	Leistungsprämien	200	0	200	0	200	0
	50626.40034	Leistungsprämien	2.600	0	2.600	0	2.600	0
	50626.40035	Leistungsprämien	1.700	0	1.700	0	1.700	0
	50626.40036	Leistungsprämien	400	0	400	0	400	0
	50626.40037	Leistungsprämien	1.800	0	1.800	0	1.800	0
	50626.40038	Leistungsprämien	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	50626.40039	Leistungsprämien	2.600	0	2.600	0	2.600	0
	50626.40040	Leistungsprämien	3.400	0	3.400	0	3.400	0
	50626.40041	Leistungsprämien	700	0	700	0	700	0
	50626.40042	Leistungsprämien	800	0	800	0	800	0
	50626.40043	Leistungsprämien	300	0	300	0	300	0
	50626.40045	Leistungsprämien	500	0	500	0	500	0
	50626.40046	Leistungsprämien	3.100	0	3.100	0	3.100	0
	50626.40048	Leistungsprämien	1.100	0	1.100	0	1.100	0
	50626.40049	Leistungsprämien	4.400	0	4.400	0	4.400	0
	50626.40050	Leistungsprämien	0	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	50626.40051	Leistungsprämien	2.000	0	2.000	2.000	0	2.100	0
	50626.40052	Leistungsprämien	200	0	200	200	0	200	0
	50626.40053	Leistungsprämien	900	0	900	900	0	900	0
	50626.40054	Leistungsprämien	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40055	Leistungsprämien	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40060	Leistungsprämien	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	50626.40061	Leistungsprämien	500	0	500	500	0	500	0
	50626.40066	Leistungsprämien	2.900	0	2.900	2.900	0	2.900	0
	50626.40067	Leistungsprämien	900	0	900	900	0	1.000	0
	50697000	*Aufwendungen für betriebliche Veranstaltungen*	*2.500*	*0*	*2.500*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	13100.63800	Veranstaltungen, Ehrungen	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	50697.40000	Aufwendungen für betriebliche Veranstaltungen	0	0	0	0	0	0	0
	50699000	*Personalnebenaufwendungen sonstige*	*300*	*0*	*300*	*300*	*0*	*300*	*0*
	00000.46000	Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0	0
	02000.46000	Personalnebenkosten	300	0	300	300	0	300	0
	03000.46000	Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0	0
	05000.46000	Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0	0
	11000.46000	Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0	0
	50711000	*Zuführung zur Pensionsrückstellungen aktive Beamte*	*20.500*	*0*	*20.500*	*20.500*	*0*	*20.500*	*0*
	99996.40698	Zuführung zur Pensionsrückstellungen aktive Beamte (zu)	20.500	0	20.500	20.500	0	20.500	0
13		- Versorgungsaufwendungen	9.300	0	9.300	9.300	0	9.600	0
	51410000	*Beihilfeumlagen Beamte - Versorgungsempfänger*	*7.000*	*0*	*7.000*	*7.000*	*0*	*7.200*	*0*
	51410.40000	Beihilfeumlage Beamte	7.000	0	7.000	7.000	0	7.200	0
	51510000	*Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV*	*2.300*	*0*	*2.300*	*2.300*	*0*	*2.400*	*0*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	50626.40051 Leistungsprämien	2.100	0	2.100	0	2.100	0
	50626.40052 Leistungsprämien	200	0	200	0	200	0
	50626.40053 Leistungsprämien	900	0	900	0	900	0
	50626.40054 Leistungsprämien	100	0	100	0	100	0
	50626.40055 Leistungsprämien	100	0	100	0	100	0
	50626.40060 Leistungsprämien	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	50626.40061 Leistungsprämien	500	0	500	0	500	0
	50626.40066 Leistungsprämien	2.900	0	2.900	0	2.900	0
	50626.40067 Leistungsprämien	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	50697000 Aufwendungen für betriebliche Veranstaltungen	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	13100.63800 Veranstaltungen, Ehrungen	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	50697.40000 Aufwendungen für betriebliche Veranstaltungen	0	0	0	0	0	0
	50699000 Personalnebenaufwendungen sonstige	*300*	*0*	*300*	*0*	*300*	*0*
	00000.46000 Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0
	02000.46000 Personalnebenkosten	300	0	300	0	300	0
	03000.46000 Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0
	05000.46000 Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0
	11000.46000 Personalnebenausgaben	0	0	0	0	0	0
	50711000 Zuführung zur Pensionsrückstellungen aktive Beamte	*20.500*	*0*	*20.500*	*0*	*20.500*	*0*
	99996.40698 Zuführung zur Pensionsrückstellungen aktive Beamte (zu)	20.500	0	20.500	0	20.500	0
13	- Versorgungsaufwendungen	9.600	0	9.600	0	9.600	0
	51410000 Beihilfeumlagen Beamte - Versorgungsempfänger	*7.200*	*0*	*7.200*	*0*	*7.200*	*0*
	51410.40000 Beihilfeumlage Beamte	7.200	0	7.200	0	7.200	0
	51510000 Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	*2.400*	*0*	*2.400*	*0*	*2.400*	*0*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	51510.40000	Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.116.700	0	3.116.700	3.784.000	667.300	3.086.100	346.600
	52210000	*Abfall*	*300*	*0*	*300*	*300*	*0*	*300*	*0*
	52210.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	300	0	300	300	0	300	0
	52240000	*Gas / Heizöl / Fernwärme*	*260.000*	*0*	*260.000*	*180.000*	*-80.000*	*180.000*	*-93.000*
	52240.40004	Gas / Heizöl / Fernwärme	260.000	0	260.000	180.000	-80.000	180.000	-93.000
	52260000	*Strom*	*169.800*	*0*	*169.800*	*89.800*	*-80.000*	*89.800*	*-96.400*
	52260.40005	Strom	163.600	0	163.600	83.600	-80.000	83.600	-96.400
	63000.54100	Energie-und Wasserkosten	0	0	0	0	0	0	0
	75000.54110	Strom	200	0	200	200	0	200	0
	87000.54110	Strom	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000	0
	52270000	*Wasser / Abwasser*	*26.300*	*0*	*26.300*	*26.300*	*0*	*27.700*	*0*
	52270.40005	Wasser / Abwasser	26.100	0	26.100	26.100	0	27.500	0
	75000.54130	Wasser	200	0	200	200	0	200	0
	52311000	*Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude*	*595.500*	*0*	*595.500*	*575.800*	*-19.700*	*265.500*	*0*
	52311.40016	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	580.000	0	580.000	560.300	-19.700	250.000	0
	72000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500	0	500	500	0	500	0
	75000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen Unterhalt. Friedhof	0	0	0	0	0	0	0
	75000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke ,baul. Anlagen Bewirtschaftungskosten	0	0	0	0	0	0	0
	88000.50000	Unterhaltung der Grunstücke und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0	0
	88000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke,baul.Anlagen	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	52312000	*Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.*	*640.000*	*0*	*640.000*	*816.000*	*176.000*	*651.000*	*161.000*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	51510.40000 Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.400	0	2.400	0	2.400	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.932.900	314.600	2.905.200	280.900	2.905.200	280.900
	52210000 Abfall	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52210.40000 Aufwendungen für Abfallbeseitigung	300	0	0	0	0	0
	52240000 Gas / Heizöl / Fernwärme	*180.000*	*-107.000*	*180.000*	*-121.000*	*180.000*	*-121.000*
	52240.40004 Gas / Heizöl / Fernwärme	180.000	-107.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000
	52260000 Strom	*89.800*	*-114.400*	*89.800*	*-134.100*	*89.800*	*-134.100*
	52260.40005 Strom	83.600	-114.400	83.600	-134.100	83.600	-134.100
	63000.54100 Energie-und Wasserkosten	0	0	0	0	0	0
	75000.54110 Strom	200	0	200	0	200	0
	87000.54110 Strom	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	52270000 Wasser / Abwasser	*28.900*	*0*	*30.400*	*0*	*30.400*	*0*
	52270.40005 Wasser / Abwasser	28.700	0	30.200	0	30.200	0
	75000.54130 Wasser	200	0	200	0	200	0
	52311000 Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	*240.500*	*0*	*215.000*	*0*	*215.000*	*0*
	52311.40016 Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	225.000	0	200.000	0	200.000	0
	72000.50000 Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500	0	0	0	0	0
	75000.50000 Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen Unterhalt. Friedhof	0	0	0	0	0	0
	75000.54000 Bewirtschaftung Grundstücke ,baul. Anlagen Bewirtschaftungskosten	0	0	0	0	0	0
	88000.50000 Unterhaltung der Grunstücke und baulichen Anlagen	0	0	0	0	0	0
	88000.54000 Bewirtschaftung Grundstücke,baul.Anlagen	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	52312000 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	*651.000*	*161.000*	*651.000*	*161.000*	*651.000*	*161.000*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
52312.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
52312.40004	Werkvertrag Baumpflege	400.000	0	400.000	400.000	0	250.000	0
52312.40005	sonstige Baumpflege	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0
52312.40006	Werkvertrag Grünflächenpflege	120.000	0	120.000	178.000	58.000	178.000	58.000
52312.40007	sonstige Grünflächenpflege	20.000	0	20.000	76.800	56.800	76.800	56.800
52312.40008	Bewässerung	15.000	0	15.000	24.600	9.600	24.600	9.600
52312.40009	Werkvertrag Kompensationsflächen	10.000	0	10.000	0	-10.000	0	-10.000
52312.40010	Kompensationen	5.000	0	5.000	0	-5.000	0	-5.000
52312.40011	Werkvertrag Pflege Bankette	10.000	0	10.000	25.000	15.000	10.000	0
52312.40012	Entwicklungspflege	0	0	0	51.600	51.600	51.600	51.600
58010.57010	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen	0	0	0	0	0	0	0
69000.51000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0	0	0	0	0	0	0
52313000	*Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude*	*90.000*	*0*	*90.000*	*90.000*	*0*	*148.000*	*0*
52313.40015	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	40.000	0	40.000	40.000	0	43.000	0
52313.40016	Bewirtschaftungskosten Parkhaus	50.000	0	50.000	50.000	0	105.000	0
52315000	*Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
52315.40000	Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung	0	0	0	0	0	0	0
52316000	*Reinigungskosten Verwaltungsgebäude*	*8.000*	*0*	*8.000*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
52316.40011	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
52336000	*Aufwendungen für Abfallbeseitigung*	*16.000*	*0*	*16.000*	*16.000*	*0*	*16.000*	*0*
52336.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
52336.40001	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
72000.51000	Unterhaltung Kompostierung	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
52338000	*Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und*	*250.000*	*0*	*250.000*	*545.000*	*295.000*	*518.000*	*29.000*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
52312.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000	0	10.000	0	10.000	0
52312.40004	Werkvertrag Baumpflege	250.000	0	250.000	0	250.000	0
52312.40005	sonstige Baumpflege	50.000	0	50.000	0	50.000	0
52312.40006	Werkvertrag Grünflächenpflege	178.000	58.000	178.000	58.000	178.000	58.000
52312.40007	sonstige Grünflächenpflege	76.800	56.800	76.800	56.800	76.800	56.800
52312.40008	Bewässerung	24.600	9.600	24.600	9.600	24.600	9.600
52312.40009	Werkvertrag Kompensationsflächen	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000
52312.40010	Kompensationen	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000
52312.40011	Werkvertrag Pflege Bankette	10.000	0	10.000	0	10.000	0
52312.40012	Entwicklungspflege	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
58010.57010	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen	0	0	0	0	0	0
69000.51000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0	0	0	0	0	0
52313000	*Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude*	*148.000*	*0*	*149.600*	*0*	*149.600*	*0*
52313.40015	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	43.000	0	44.600	0	44.600	0
52313.40016	Bewirtschaftungskosten Parkhaus	105.000	0	105.000	0	105.000	0
52315000	*Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
52315.40000	Erstbepflanzung lt. Baumschutzsatzung	0	0	0	0	0	0
52316000	*Reinigungskosten Verwaltungsgebäude*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
52316.40011	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	0	8.000	0
52336000	*Aufwendungen für Abfallbeseitigung*	*16.000*	*0*	*16.000*	*0*	*16.000*	*0*
52336.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
52336.40001	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	5.000	0	5.000	0	5.000	0
72000.51000	Unterhaltung Kompostierung	10.000	0	10.000	0	10.000	0
52338000	*Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen*	*444.000*	*29.000*	*444.000*	*29.000*	*444.000*	*29.000*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	Verkehrslenkungsanlagen							
	52338.40011 Verkehrszeichen	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
	52338.40012 Verkehrsleitsystem	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
	52338.40013 Straßenmarkierung	0	0	0	97.000	97.000	25.000	25.000
	63000.51000 Unterhaltung Gehwege u.a.	220.000	0	220.000	429.000	209.000	474.000	0
	63000.51010 Unterhaltung Verkehrsschilder	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	-15.000
	63000.51020 Unterhaltung Gemeindestraßen	0	0	0	0	0	0	0
	67500.54000 Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen Straßenreinigung Winterdienst	0	0	0	0	0	0	0
	67500.54020 Grünanlagenpflege	0	0	0	0	0	0	0
	68010.51000 Unterhaltung Parkeinrichtungen und Schrankenanlagen	0	0	0	0	0	0	0
52338100	*Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)*	*160.000*	*0*	*160.000*	*350.000*	*190.000*	*350.000*	*190.000*
	52338.40000 Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	160.000	0	160.000	0	-160.000	0	-160.000
	52338.40014 Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
	52338.40015 Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000
52338200	*Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)*	*120.000*	*0*	*120.000*	*120.000*	*0*	*120.000*	*0*
	52338.40010 Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
52338300	*Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)*	*23.000*	*0*	*23.000*	*23.000*	*0*	*23.000*	*0*
	52338.40002 Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	23.000	0	23.000	0
52338400	*Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)*	*44.000*	*0*	*44.000*	*80.000*	*36.000*	*80.000*	*36.000*
	52338.40003 Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	44.000	0	44.000	80.000	36.000	80.000	36.000
52338500	*Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)*	*21.500*	*0*	*21.500*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*
	52338.40004 Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	21.500	0	21.500	0
52338600	*Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)*	*600*	*0*	*600*	*600*	*0*	*600*	*0*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
52338.40011	Verkehrszeichen	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40012	Verkehrsleitsystem	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40013	Straßenmarkierung	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
63000.51000	Unterhaltung Gehwege u.a.	400.000	0	400.000	0	400.000	0
63000.51010	Unterhaltung Verkehrsschilder	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000
63000.51020	Unterhaltung Gemeindestraßen	0	0	0	0	0	0
67500.54000	Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen Straßenreinigung Winterdienst	0	0	0	0	0	0
67500.54020	Grünanlagenpflege	0	0	0	0	0	0
68010.51000	Unterhaltung Parkeinrichtungen und Schrankenanlagen	0	0	0	0	0	0
52338100	*Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)*	*350.000*	*190.000*	*350.000*	*190.000*	*350.000*	*190.000*
52338.40000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	0	-160.000	0	-160.000	0	-160.000
52338.40014	Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
52338.40015	Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
52338200	*Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)*	*120.000*	*0*	*120.000*	*0*	*120.000*	*0*
52338.40010	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	0	120.000	0
52338300	*Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)*	*23.000*	*0*	*23.000*	*0*	*23.000*	*0*
52338.40002	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	0	23.000	0
52338400	*Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)*	*80.000*	*36.000*	*80.000*	*36.000*	*80.000*	*36.000*
52338.40003	Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000
52338500	*Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*
52338.40004	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	0	21.500	0
52338600	*Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)*	*600*	*0*	*600*	*0*	*600*	*0*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	52338.40005 Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	600	0	600	0
52338700	*Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)*	*244.000*	*0*	*244.000*	*244.000*	*0*	*9.000*	*0*
	52338.40006 Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	244.000	0	244.000	244.000	0	9.000	0
52338800	*Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)*	*1.800*	*0*	*1.800*	*1.800*	*0*	*1.800*	*0*
	52338.40007 Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	1.800	1.800	0	1.800	0
52338900	*Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)*	*17.500*	*0*	*17.500*	*17.500*	*0*	*17.500*	*0*
	52338.40008 Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	17.500	0	17.500	0
52339000	*Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52339.40001 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0	0	0	0	0	0	0
52350000	*Fahrzeugunterhaltung*	*48.000*	*0*	*48.000*	*78.000*	*30.000*	*98.000*	*0*
	02000.55100 Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
	13100.55100 Unterhaltung Fahrzeuge	40.000	0	40.000	70.000	30.000	90.000	0
52354000	*Kraftstoffe*	*14.000*	*0*	*14.000*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
	02000.55300 Kraftstoffe	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0
	13100.55300 Kraftstoffe	0	0	0	0	0	0	0
52370000	*Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung*	*60.500*	*0*	*60.500*	*60.500*	*0*	*61.700*	*0*
	02000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	13100.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.600	0	7.600	7.600	0	7.600	0
	21010.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	6.800	0	6.800	6.800	0	8.500	0
	22000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.100	0	15.100	15.100	0	15.100	0
	43500.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	2.000	0	2.000	2.000	0	1.500	0
	52370.40012 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0
	75000.52200 Anschaffung Geräte Ausrüstung	0	0	0	0	0	0	0
52380000	*Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände*	*94.100*	*0*	*94.100*	*94.100*	*0*	*62.500*	*0*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	52338.40005 Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	0	600	0
52338700	*Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)*	*9.000*	*0*	*9.000*	*0*	*9.000*	*0*
	52338.40006 Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	9.000	0	9.000	0	9.000	0
52338800	*Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)*	*1.800*	*0*	*1.800*	*0*	*1.800*	*0*
	52338.40007 Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	1.800	0	1.800	0
52338900	*Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)*	*17.500*	*0*	*17.500*	*0*	*17.500*	*0*
	52338.40008 Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	0	17.500	0
52339000	*Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52339.40001 Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	0	0	0	0	0	0
52350000	*Fahrzeugunterhaltung*	*48.000*	*0*	*48.000*	*0*	*48.000*	*0*
	02000.55100 Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	13100.55100 Unterhaltung Fahrzeuge	40.000	0	40.000	0	40.000	0
52354000	*Kraftstoffe*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
	02000.55300 Kraftstoffe	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	13100.55300 Kraftstoffe	0	0	0	0	0	0
52370000	*Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung*	*59.700*	*0*	*59.700*	*0*	*59.700*	*0*
	02000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	13100.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.600	0	7.600	0	7.600	0
	21010.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	22000.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.100	0	15.100	0	15.100	0
	43500.52100 Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	52370.40012 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	75000.52200 Anschaffung Geräte Ausrüstung	0	0	0	0	0	0
52380000	*Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände*	*62.500*	*0*	*62.500*	*0*	*62.500*	*0*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	52380.40002	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0
	52380.40003	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	13.500	0	13.500	13.500	0	10.500	0
	52380.40006	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
	52380.40009	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
	52380.40010	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500	0	500	500	0	500	0
	52380.40016	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	52380.40017	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	40.100	0	40.100	40.100	0	20.000	0
	52380.40020	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	1.000	0	1.000	1.000	0	500	0
	52380.40021	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	10.000	0	10.000	10.000	0	2.000	0
52450000	*Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)*		*39.800*	*0*	*39.800*	*39.800*	*0*	*29.300*	*0*
	13100.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	500	0	500	500	0	500	0
	20000.57500	Lehr-u. Unterrichtsmittel, Schulbücher	0	0	0	0	0	0	0
	21010.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	6.300	0	6.300	6.300	0	6.300	0
	22000.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	33.000	0	33.000	33.000	0	22.500	0
	52450.40000	Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)	0	0	0	0	0	0	0
52460000	*Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)*		*47.300*	*0*	*47.300*	*47.300*	*0*	*47.300*	*0*
	21010.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	26.700	0	26.700	26.700	0	26.700	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
52380.40002	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	14.000	0	14.000	0	14.000	0
52380.40003	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	10.500	0	10.500	0	10.500	0
52380.40006	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0	0	0	0
52380.40009	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0	0	0	0
52380.40010	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500	0	500	0	500	0
52380.40016	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	0	15.000	0	15.000	0
52380.40017	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	20.000	0	20.000	0	20.000	0
52380.40020	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	500	0	500	0	500	0
52380.40021	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	2.000	0	2.000	0	2.000	0
52450000	*Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)*	*28.800*	*0*	*28.800*	*0*	*28.800*	*0*
13100.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	500	0	500	0	500	0
20000.57500	Lehr-u. Unterrichtsmittel, Schulbücher	0	0	0	0	0	0
21010.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	6.300	0	6.300	0	6.300	0
22000.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	22.000	0	22.000	0	22.000	0
52450.40000	Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)	0	0	0	0	0	0
52460000	*Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)*	*47.300*	*0*	*47.300*	*0*	*47.300*	*0*
21010.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	26.700	0	26.700	0	26.700	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	22000.57600 Lern-u.Unterrichtsmittel	20.600	0	20.600	20.600	0	20.600	0
52461000	*Lernmittel (Eigenanteil Schüler)*	*10.800*	*0*	*10.800*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
	21010.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	4.600	0	4.600	0
	22000.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	6.200	0	6.200	0
52481000	*Aufwendungen für Schulveranstaltungen*	*41.700*	*0*	*41.700*	*41.700*	*0*	*41.100*	*0*
	21010.57400 Schul. Veranstaltungen	6.700	0	6.700	6.700	0	6.500	0
	22000.57400 Schul. Veranstaltungen	35.000	0	35.000	35.000	0	34.600	0
52490000	*sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel*	*9.500*	*0*	*9.500*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*
	11000.63000 Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
	52490.40000 Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	500	0	500	0
	72000.63800 Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
52491000	*Aufwendungen für Städtepartnerschaften*	*1.000*	*0*	*1.000*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
	00000.63830 Partnerschaften	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
52492000	*sonstige Aufwendungen für Wahlen*	*9.000*	*0*	*9.000*	*9.000*	*0*	*9.000*	*0*
	05200.63800 Wahlkosten	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
52543000	*Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände*	*47.000*	*0*	*47.000*	*167.000*	*120.000*	*168.500*	*120.000*
	20000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	22000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	135.000	120.000	135.000	120.000
	46400.67200 Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	17.000	0	17.000	17.000	0	18.500	0
52549000	*Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich*	*700*	*0*	*700*	*700*	*0*	*700*	*0*
	70000.64300 Ausgleichsabgabe, Kleineinleiter STAUN	700	0	700	700	0	700	0
52921000	*Wach- und Objektschutz*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
	52921.40004 Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	22000.57600 Lern-u.Unterrichtsmittel	20.600	0	20.600	0	20.600	0
52461000	*Lernmittel (Eigenanteil Schüler)*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
	21010.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	0	4.600	0
	22000.57610 Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	0	6.200	0
52481000	*Aufwendungen für Schulveranstaltungen*	*40.500*	*0*	*40.500*	*0*	*40.500*	*0*
	21010.57400 Schul. Veranstaltungen	6.500	0	6.500	0	6.500	0
	22000.57400 Schul. Veranstaltungen	34.000	0	34.000	0	34.000	0
52490000	*sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*
	11000.63000 Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	52490.40000 Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	0	500	0
	72000.63800 Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	0	2.000	0
52491000	*Aufwendungen für Städtepartnerschaften*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
	00000.63830 Partnerschaften	1.000	0	1.000	0	1.000	0
52492000	*sonstige Aufwendungen für Wahlen*	*5.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	05200.63800 Wahlkosten	5.000	0	0	0	0	0
52543000	*Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände*	*170.200*	*120.000*	*170.200*	*120.000*	*170.200*	*120.000*
	20000.67200 Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	22000.67200 Schullastenausgleich	135.000	120.000	135.000	120.000	135.000	120.000
	46400.67200 Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	20.200	0	20.200	0	20.200	0
52549000	*Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich*	*700*	*0*	*700*	*0*	*700*	*0*
	70000.64300 Ausgleichsabgabe, Kleineinleiter STAUN	700	0	700	0	700	0
52921000	*Wach- und Objektschutz*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
	52921.40004 Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	0	5.000	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	777.600	0	777.600	777.600	0	951.400	0
53440000	*mit Kulturanlagen*	*47.700*	*0*	*47.700*	*47.700*	*0*	*47.700*	*0*
99996.45023	Afa: Einfriedungen, Mauern - Friedhofs- und Bestattungswesen	47.700	0	47.700	47.700	0	47.700	0
53990000	*Sonstige Abschreibungen*	*729.900*	*0*	*729.900*	*729.900*	*0*	*903.700*	*0*
00000.68000	Abschreibungen	600	0	600	600	0	600	0
02000.68000	Abschreibungen	60.000	0	60.000	60.000	0	76.000	0
03100.68000	Abschreibungen	200	0	200	200	0	200	0
11010.68000	Abschreibungen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
13100.68000	Abschreibungen	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
21010.68000	Abschreibungen	55.000	0	55.000	55.000	0	55.000	0
22000.68000	Abschreibungen	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0
53990.40005	Sonstige Abschreibungen	92.400	0	92.400	92.400	0	92.400	0
60000.68000	Abschreibungen	16.400	0	16.400	16.400	0	16.400	0
63000.68000	Abschreibungen	344.200	0	344.200	344.200	0	450.000	0
75000.68000	Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0
87000.68000	Abschreibungen	40.000	0	40.000	40.000	0	90.000	0
99996.40736	Sonstige Abschreibungen	24.100	0	24.100	24.100	0	24.100	0
99996.40790	Sonstige Abschreibungen	2.000	0	2.000	2.000	0	4.000	0
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.851.200	0	6.851.200	6.852.200	1.000	6.136.200	1.000
54131000	*Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe*	*930.000*	*0*	*930.000*	*930.000*	*0*	*930.000*	*0*
35200.71700	Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	1.078.400	0	1.105.400	0	1.107.400	0
53440000	*mit Kulturanlagen*	*47.700*	*0*	*47.700*	*0*	*47.700*	*0*
99996.45023	Afa: Einfriedungen, Mauern - Friedhofs- und Bestattungswesen	47.700	0	47.700	0	47.700	0
53990000	*Sonstige Abschreibungen*	*1.030.700*	*0*	*1.057.700*	*0*	*1.059.700*	*0*
00000.68000	Abschreibungen	600	0	600	0	600	0
02000.68000	Abschreibungen	76.000	0	76.000	0	76.000	0
03100.68000	Abschreibungen	200	0	200	0	200	0
11010.68000	Abschreibungen	5.000	0	5.000	0	5.000	0
13100.68000	Abschreibungen	65.000	0	65.000	0	65.000	0
21010.68000	Abschreibungen	55.000	0	55.000	0	55.000	0
22000.68000	Abschreibungen	50.000	0	50.000	0	50.000	0
53990.40005	Sonstige Abschreibungen	92.400	0	92.400	0	92.400	0
60000.68000	Abschreibungen	16.400	0	16.400	0	16.400	0
63000.68000	Abschreibungen	550.000	0	575.000	0	575.000	0
75000.68000	Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
87000.68000	Abschreibungen	90.000	0	90.000	0	90.000	0
99996.40736	Sonstige Abschreibungen	24.100	0	24.100	0	24.100	0
99996.40790	Sonstige Abschreibungen	6.000	0	8.000	0	10.000	0
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	6.368.200	1.000	6.548.200	1.000	6.725.200	1.000
54131000	*Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe*	*930.000*	*0*	*930.000*	*0*	*930.000*	*0*
35200.71700	Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	0	10.000	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	86000.71500 Zuschuss an Eigenbetrieb Kurverwaltung	920.000	0	920.000	920.000	0	920.000	0
54149000	*Zuweisungen und Zuwendungen an sonstiger öffentlicher Bereich*	*32.000*	*0*	*32.000*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*
	69000.71700 Zuschüsse/Umlagen an Wasser- u. Bodenverband	32.000	0	32.000	32.000	0	32.000	0
54149100	*Zuschuss an freien Träger "Kinderkombination"*	*420.000*	*0*	*420.000*	*420.000*	*0*	*450.000*	*0*
	47000.71700 Zuschüsse an den freien Träger IB für Kinderkombination	420.000	0	420.000	420.000	0	450.000	0
54149200	*Zuschuss an freien Träger "Freizeitzentrum"*	*65.000*	*0*	*65.000*	*65.000*	*0*	*65.000*	*0*
	47000.71710 Zuschuss an den freien Träger IB für Freizeitzentrum	65.000	0	65.000	65.000	0	65.000	0
54149300	*Zuschuss an freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"*	*159.000*	*0*	*159.000*	*159.000*	*0*	*175.000*	*0*
	47000.71720 Zuschuss an den freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	159.000	0	159.000	159.000	0	175.000	0
54149400	*Zuschuss Seniorenarbeit*	*2.800*	*0*	*2.800*	*3.800*	*1.000*	*3.800*	*1.000*
	54149.40003 Zuschuss Seniorenarbeit	2.800	0	2.800	2.800	0	2.800	0
	54149.40005 Zuschuss Jugendbeirat	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
54149500	*Zuschüsse an Vereine*	*14.000*	*0*	*14.000*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
	54149.40001 Zuschüsse an Vereine	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
	54149.40004 Unterstützung für Vereinsveranstaltungen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
54152000	*Präventionsarbeit*	*400*	*0*	*400*	*400*	*0*	*400*	*0*
	54152.40001 Präventionsarbeit	400	0	400	400	0	400	0
54159000	*Zuwendungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich*	*45.000*	*0*	*45.000*	*45.000*	*0*	*45.000*	*0*
	54159.40000 Begrüßungsgeld	45.000	0	45.000	45.000	0	45.000	0
54190000	*Zuschüsse an Sonstige*	*66.000*	*0*	*66.000*	*66.000*	*0*	*66.000*	*0*
	54190.40003 Zuschuss für Personalkosten Küche Kita Lütt Matten	66.000	0	66.000	66.000	0	66.000	0
54310000	*Gewerbesteuerumlage*	*489.000*	*0*	*489.000*	*489.000*	*0*	*505.000*	*0*
	90000.81000 Gewerbesteuerumlage	489.000	0	489.000	489.000	0	505.000	0
54421000	*Allgemeine Umlage an Landkreise*	*3.990.000*	*0*	*3.990.000*	*3.990.000*	*0*	*3.450.000*	*0*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
86000.71500	Zuschuss an Eigenbetrieb Kurverwaltung	920.000	0	920.000	0	920.000	0
54149000	*Zuweisungen und Zuwendungen an sonstiger öffentlicher Bereich*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*
69000.71700	Zuschüsse/Umlagen an Wasser- u. Bodenverband	32.000	0	32.000	0	32.000	0
54149100	*Zuschuss an freien Träger "Kinderkombination"*	*470.000*	*0*	*470.000*	*0*	*470.000*	*0*
47000.71700	Zuschüsse an den freien Träger IB für Kinderkombination	470.000	0	470.000	0	470.000	0
54149200	*Zuschuss an freien Träger "Freizeitzentrum"*	*65.000*	*0*	*65.000*	*0*	*65.000*	*0*
47000.71710	Zuschuss an den freien Träger IB für Freizeitzentrum	65.000	0	65.000	0	65.000	0
54149300	*Zuschuss an freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"*	*190.000*	*0*	*190.000*	*0*	*190.000*	*0*
47000.71720	Zuschuss an den freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	190.000	0	190.000	0	190.000	0
54149400	*Zuschuss Seniorenarbeit*	*3.800*	*1.000*	*3.800*	*1.000*	*3.800*	*1.000*
54149.40003	Zuschuss Seniorenarbeit	2.800	0	2.800	0	2.800	0
54149.40005	Zuschuss Jugendbeirat	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
54149500	*Zuschüsse an Vereine*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
54149.40001	Zuschüsse an Vereine	9.000	0	9.000	0	9.000	0
54149.40004	Unterstützung für Vereinsveranstaltungen	5.000	0	5.000	0	5.000	0
54152000	*Präventionsarbeit*	*400*	*0*	*400*	*0*	*400*	*0*
54152.40001	Präventionsarbeit	400	0	400	0	400	0
54159000	*Zuwendungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich*	*45.000*	*0*	*45.000*	*0*	*45.000*	*0*
54159.40000	Begrüßungsgeld	45.000	0	45.000	0	45.000	0
54190000	*Zuschüsse an Sonstige*	*66.000*	*0*	*66.000*	*0*	*66.000*	*0*
54190.40003	Zuschuss für Personalkosten Küche Kita Lütt Matten	66.000	0	66.000	0	66.000	0
54310000	*Gewerbesteuerumlage*	*516.000*	*0*	*519.000*	*0*	*518.000*	*0*
90000.81000	Gewerbesteuerumlage	516.000	0	519.000	0	518.000	0
54421000	*Allgemeine Umlage an Landkreise*	*3.586.000*	*0*	*3.713.000*	*0*	*3.791.000*	*0*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	90000.83200 Kreisumlage	3.990.000	0	3.990.000	3.990.000	0	3.450.000	0
	54490000 Sonstige	*638.000*	*0*	*638.000*	*638.000*	*0*	*400.000*	*0*
	54490.40000 Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	638.000	0	638.000	638.000	0	400.000	0
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	185.000	0	185.000	185.000	0	197.400	0
	57511000 an Banken	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	57511.40000 Zinsaufwendungen an Banken	0	0	0	0	0	0	0
	57519000 Zinsaufwendungen an sonstige inländische Kreditinstitute	*160.000*	*0*	*160.000*	*160.000*	*0*	*172.400*	*0*
	91000.80800 Zinsen f.Kredit	160.000	0	160.000	160.000	0	172.400	0
	57920000 Aufwendungen für Zinsen von sonstigen Steuernachforderungen	*25.000*	*0*	*25.000*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
	90000.84500 Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.284.000	0	1.284.000	1.399.300	115.300	1.346.300	75.300
	56120000 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*43.800*	*0*	*43.800*	*43.800*	*0*	*42.600*	*0*
	00000.56200 Aus-und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
	02000.56200 Aus-und Weiterbildung	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
	03000.56200 Aus-und Weiterbildung	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	03100.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0	700	700	0	1.400	0
	05000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	05200.56200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	08000.56200 Aus-und Weiterbildung	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	11000.56200 Aus-und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0
	11010.56200 Aus-und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0
	13100.56200 Aus-und Weiterbildung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	21010.56200 Aus-und Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0
	22000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.600	0	1.600	1.600	0	1.000	0
	40000.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0	700	700	0	700	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	90000.83200	Kreisumlage	3.586.000	0	3.713.000	0	3.791.000	0
	54490000	*Sonstige*	*450.000*	*0*	*500.000*	*0*	*600.000*	*0*
	54490.40000	Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	450.000	0	500.000	0	600.000	0
19		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	288.500	0	278.000	0	267.100	0
	57511000	*an Banken*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	57511.40000	Zinsaufwendungen an Banken	0	0	0	0	0	0
	57519000	*Zinsaufwendungen an sonstige inländische Kreditinstitute*	*263.500*	*0*	*253.000*	*0*	*242.100*	*0*
	91000.80800	Zinsen f.Kredit	263.500	0	253.000	0	242.100	0
	57920000	*Aufwendungen für Zinsen von sonstigen Steuernachforderungen*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
	90000.84500	Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0	25.000	0	25.000	0
20		- Sonstige laufende Aufwendungen	1.338.700	75.300	1.332.700	75.300	1.331.900	147.300
	56120000	*Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung*	*40.400*	*0*	*40.400*	*0*	*40.400*	*0*
	00000.56200	Aus-und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	02000.56200	Aus-und Weiterbildung	12.000	0	12.000	0	12.000	0
	03000.56200	Aus-und Weiterbildung	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	03100.56200	Aus-und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0
	05000.56200	Aus-und Weiterbildung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	05200.56200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0
	08000.56200	Aus-und Weiterbildung	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	11000.56200	Aus-und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0
	11010.56200	Aus-und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0
	13100.56200	Aus-und Weiterbildung	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	21010.56200	Aus-und Weiterbildung	300	0	300	0	300	0
	22000.56200	Aus-und Weiterbildung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	40000.56200	Aus-und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	43500.56200	Aus-und Weiterbildung	100	0	100	100	0	100	0
	56120.40001	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	0
	56120.40002	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	700	0
	56120.40004	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.800	0	1.800	1.800	0	1.000	0
	56120.40005	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	56120.40010	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	0
	56120.40013	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
	56120.40015	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	700	0	700	0
	60000.56200	Aus-und Weiterbildung	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
	61000.56200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0	0
56121000	*Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung*		*4.200*	*0*	*4.200*	*4.200*	*0*	*4.200*	*0*
	56121.40000	Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
	56121.40001	Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
56130000	*Aufwendungen für übernommene Reisekosten*		*400*	*0*	*400*	*400*	*0*	*400*	*0*
	56130.40000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
	56130.40002	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
56131000	*Fahrtkostenerstattung*		*100*	*0*	*100*	*100*	*0*	*100*	*0*
	56131.40000	Reisekosten sonstiges	100	0	100	100	0	100	0
56133000	*Reisekosten für Aus- und Weiterbildung*		*9.700*	*0*	*9.700*	*9.700*	*0*	*9.800*	*0*
	00000.56210	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Verwaltung)	200	0	200	200	0	200	0
	02000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	03000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	0
	03100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	400	0
	05000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	300	0	300	300	0	300	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
43500.56200	Aus-und Weiterbildung	100	0	100	0	100	0
56120.40001	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0
56120.40002	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0
56120.40004	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
56120.40005	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	0	500	0	500	0
56120.40010	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0
56120.40013	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	0	1.200	0
56120.40015	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0
60000.56200	Aus-und Weiterbildung	8.000	0	8.000	0	8.000	0
61000.56200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0
56121000	*Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung*	*4.200*	*0*	*4.200*	*0*	*4.200*	*0*
56121.40000	Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	0	1.200	0
56121.40001	Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	0	3.000	0
56130000	*Aufwendungen für übernommene Reisekosten*	*200*	*0*	*200*	*0*	*200*	*0*
56130.40000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	0	200	0
56130.40002	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0
56131000	*Fahrtkostenerstattung*	*100*	*0*	*100*	*0*	*100*	*0*
56131.40000	Reisekosten sonstiges	100	0	100	0	100	0
56133000	*Reisekosten für Aus- und Weiterbildung*	*9.600*	*0*	*9.600*	*0*	*8.800*	*0*
00000.56210	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Verwaltung)	200	0	200	0	200	0
02000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	4.000	0	4.000	0	4.000	0
03000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	0	600	0
03100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	0	200	0
05000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	300	0	300	0	300	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	08000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	11000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0	0
	13100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	0
	22000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	700	0	700	700	0	700	0
	40000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
	43500.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	100	0	100	100	0	100	0
	56133.40001	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40002	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40004	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0
	56133.40005	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	200	0
	56133.40006	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0	0
	56133.40007	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
	56133.40008	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
	60000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	800	0	800	800	0	800	0
	61000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0	0
56133100	*Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat*		*400*	*0*	*400*	*400*	*0*	*400*	*0*
	56133.40003	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat	400	0	400	400	0	400	0
56134000	*Reisekosten für Aus- und Weiterbildung*		*200*	*0*	*200*	*200*	*0*	*200*	*0*
	00000.40200	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	200	0	200	200	0	200	0
56135000	*Reisekosten sonstiges*		*1.700*	*0*	*1.700*	*1.700*	*0*	*1.700*	*0*
	00000.65400	sonstige Reisekosten (Verwaltung)	100	0	100	100	0	100	0
	02000.65400	Reisekosten allgemein	200	0	200	200	0	200	0
	03000.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0
	03100.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
08000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	1.000	0	1.000	0	1.000	0
11000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0
13100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	0	600	0
22000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	700	0	700	0	700	0
40000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	0	200	0
43500.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	100	0	100	0	100	0
56133.40001	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0
56133.40002	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0
56133.40004	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	0	300	0
56133.40005	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	0	200	0
56133.40006	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	0	0	0	0	0	0
56133.40007	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	0	200	0
56133.40008	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	0	200	0
60000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	800	0	800	0	0	0
61000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	0	0	0	0	0	0
56133100	*Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat*	*400*	*0*	*400*	*0*	*400*	*0*
56133.40003	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat	400	0	400	0	400	0
56134000	*Reisekosten für Aus- und Weiterbildung*	*200*	*0*	*200*	*0*	*200*	*0*
00000.40200	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	200	0	200	0	200	0
56135000	*Reisekosten sonstiges*	*1.700*	*0*	*1.700*	*0*	*1.700*	*0*
00000.65400	sonstige Reisekosten (Verwaltung)	100	0	100	0	100	0
02000.65400	Reisekosten allgemein	200	0	200	0	200	0
03000.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	0	100	0
03100.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	0	100	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
08000.65400	Reisekosten allgemein	300	0	300	300	0	300	0
11000.65400	Reisekosten allgemein	0	0	0	0	0	0	0
13100.65400	Reisekosten allgemein	500	0	500	500	0	500	0
40000.65400	Reisekosten	100	0	100	100	0	100	0
56135.40000	Reisekosten sonstiges	0	0	0	0	0	0	0
56135.40004	Reisekosten sonstiges	0	0	0	0	0	0	0
56135.40007	Reisekosten sonstiges	100	0	100	100	0	100	0
60000.65400	Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
56135100	*Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat*	*200*	*0*	*200*	*200*	*0*	*200*	*0*
56135.40002	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200	200	0	200	0
56139000	*Sonstiges*	*400*	*0*	*400*	*400*	*0*	*400*	*0*
56139.40000	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)	400	0	400	400	0	400	0
56150000	*Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände*	*32.100*	*0*	*32.100*	*32.100*	*0*	*32.100*	*0*
11010.56000	Dienst- u. Schutzbekleidung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
13100.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
21010.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	400	0	400	400	0	400	0
22000.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	200	0	200	200	0	200	0
56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	5.500	0	5.500	5.500	0	5.500	0
56190000	*Sonstige Personalnebenaufwendungen, Arbeitsschutz*	*5.100*	*0*	*5.100*	*5.100*	*0*	*5.100*	*0*
02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
56190.40008	Sonstige Personalnebenaufwendungen	600	0	600	600	0	600	0
56190.40009	Sonstige Personalnebenaufwendungen	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500	0
56190.40019	Sonstige Personalnebenaufwendungen, Arbeitsschutz	0	0	0	0	0	0	0
56192000	*Prämie für Vollstreckungen*	*1.200*	*0*	*1.200*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
08000.65400	Reisekosten allgemein	300	0	300	0	300	0
11000.65400	Reisekosten allgemein	0	0	0	0	0	0
13100.65400	Reisekosten allgemein	500	0	500	0	500	0
40000.65400	Reisekosten	100	0	100	0	100	0
56135.40000	Reisekosten sonstiges	0	0	0	0	0	0
56135.40004	Reisekosten sonstiges	0	0	0	0	0	0
56135.40007	Reisekosten sonstiges	100	0	100	0	100	0
60000.65400	Reisekosten	200	0	200	0	200	0
56135100	*Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat*	*200*	*0*	*200*	*0*	*200*	*0*
56135.40002	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200	0	200	0
56139000	*Sonstiges*	*400*	*0*	*400*	*0*	*400*	*0*
56139.40000	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)	400	0	400	0	400	0
56150000	*Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände*	*32.100*	*0*	*32.100*	*0*	*32.100*	*0*
11010.56000	Dienst- u. Schutzbekleidung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
13100.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	25.000	0	25.000	0	25.000	0
21010.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	400	0	400	0	400	0
22000.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	200	0	200	0	200	0
56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	5.500	0	5.500	0	5.500	0
56190000	*Sonstige Personalnebenaufwendungen, Arbeitsschutz*	*5.100*	*0*	*5.100*	*0*	*5.100*	*0*
02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung	3.000	0	3.000	0	3.000	0
56190.40008	Sonstige Personalnebenaufwendungen	600	0	600	0	600	0
56190.40009	Sonstige Personalnebenaufwendungen	1.500	0	1.500	0	1.500	0
56190.40019	Sonstige Personalnebenaufwendungen, Arbeitsschutz	0	0	0	0	0	0
56192000	*Prämie für Vollstreckungen*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	56192.40000 Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
56210000	*Mieten, Pachten und Erbbauzinsen*	*196.000*	*0*	*196.000*	*196.000*	*0*	*196.000*	*0*
	02000.53100 Mieten u. Pachten	180.000	0	180.000	180.000	0	180.000	0
	43500.53100 Mieten u. Pachten	11.000	0	11.000	11.000	0	11.000	0
	87000.53100 Miete für Parkscheinautomaten	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
56243000	*Unterhaltung Software, Updates*	*213.200*	*0*	*213.200*	*213.200*	*0*	*213.200*	*0*
	02000.60300 Verarbeitungskosten EDV	106.000	0	106.000	106.000	0	106.000	0
	56243.40003 Unterhaltung Software, Updates	0	0	0	0	0	0	0
	56243.40004 Unterhaltung Software, Updates	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0
	56243.40005 Unterhaltung Software, Updates	60.300	0	60.300	60.300	0	60.300	0
	60000.60300 Verarbeitungskosten EDV	9.900	0	9.900	9.900	0	9.900	0
56252000	*Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.*	*23.000*	*0*	*23.000*	*23.000*	*0*	*6.000*	*0*
	56252.40000 Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	23.000	0	23.000	23.000	0	6.000	0
56253000	*Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckerentschädigung, Gerichtsvollzieherkosten usw.*	*82.800*	*0*	*82.800*	*142.800*	*60.000*	*102.800*	*20.000*
	02000.65500 Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen-,Gerichts-u.ähnl.Kosten	80.000	0	80.000	140.000	60.000	100.000	20.000
	03000.65500 Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	0	0	0	0
	03100.65500 Geschäftsausgaben, Gutachten	0	0	0	0	0	0	0
	03500.60200 Vermessungen, Kataster	0	0	0	0	0	0	0
	21010.65500 Geschäftsausgaben, Gutachten	200	0	200	200	0	200	0
	22000.65500 Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	300	0	300	0
	43500.65500 Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	300	0	300	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
56192.40000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200	0	1.200	0
56210000	*Mieten, Pachten und Erbbauzinsen*	*196.000*	*0*	*196.000*	*0*	*196.000*	*0*
02000.53100	Mieten u. Pachten	180.000	0	180.000	0	180.000	0
43500.53100	Mieten u. Pachten	11.000	0	11.000	0	11.000	0
87000.53100	Miete für Parkscheinautomaten	5.000	0	5.000	0	5.000	0
56243000	*Unterhaltung Software, Updates*	*213.200*	*0*	*213.200*	*0*	*213.200*	*0*
02000.60300	Verarbeitungskosten EDV	106.000	0	106.000	0	106.000	0
56243.40003	Unterhaltung Software, Updates	0	0	0	0	0	0
56243.40004	Unterhaltung Software, Updates	37.000	0	37.000	0	37.000	0
56243.40005	Unterhaltung Software, Updates	60.300	0	60.300	0	60.300	0
60000.60300	Verarbeitungskosten EDV	9.900	0	9.900	0	9.900	0
56252000	*Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.*	*6.000*	*0*	*6.000*	*0*	*6.000*	*0*
56252.40000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	6.000	0	6.000	0	6.000	0
56253000	*Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckerentschädigung, Gerichtsvollzieherkosten usw.*	*102.800*	*20.000*	*102.800*	*20.000*	*102.800*	*92.000*
02000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen-,Gerichts-u.ähnl.Kosten	100.000	20.000	100.000	20.000	100.000	92.000
03000.65500	Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	0	0	0
03100.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	0	0	0	0	0	0
03500.60200	Vermessungen, Kataster	0	0	0	0	0	0
21010.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	200	0	200	0	200	0
22000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0
43500.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
56253.40005	Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckerentschädigung, Gerichtsvollzieherkosten usw.	0	0	0	0	0	0	0
60000.65500	Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	0	0	0	0
87000.65500	Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
56255000	*Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen*	*200.000*	*0*	*200.000*	*200.000*	*0*	*200.000*	*0*
56255.40000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	200.000	0	200.000	0
56256000	*Aufwendungen für Kataster und Vermessung*	*35.000*	*0*	*35.000*	*90.000*	*55.000*	*80.000*	*55.000*
56256.40000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	0	0	0	80.000	80.000	70.000	70.000
60100.60200	Vermessungen, Kataster, Territorialer Grundschlüssel-TGS	35.000	0	35.000	0	-35.000	0	-25.000
61000.65520	Vermessung u. Aktualisierung, Flächenerhebung	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
56290000	*Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten*	*9.200*	*0*	*9.200*	*9.500*	*300*	*9.500*	*300*
11010.63000	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	0	0	0	300	300	300	300
56290.40001	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	9.200	0	9.200	0
56310000	*Büromaterial*	*25.300*	*0*	*25.300*	*25.300*	*0*	*25.300*	*0*
02000.65000	Bürobedarf	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
08000.65000	Bürobedarf	100	0	100	100	0	100	0
13100.65000	Bürobedarf	200	0	200	200	0	200	0
21010.65000	Bürobedarf	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
22000.65000	Bürobedarf	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
56310.40003	Büromaterial / Büroausstattung	0	0	0	0	0	0	0
56311000	*Vordrucke*	*22.800*	*0*	*22.800*	*22.800*	*0*	*22.800*	*0*
02000.65010	Vordrucke	3.500	0	3.500	3.500	0	3.500	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
56253.40005	Gerichts-, Anwalts-, Vollstreckerentschädigung, Gerichtsvollzieherkosten usw.	0	0	0	0	0	0
60000.65500	Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0	0	0	0
87000.65500	Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	0	2.000	0	2.000	0
56255000	*Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen*	*200.000*	*0*	*200.000*	*0*	*200.000*	*0*
56255.40000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	0	200.000	0
56256000	*Aufwendungen für Kataster und Vermessung*	*80.000*	*55.000*	*80.000*	*55.000*	*80.000*	*55.000*
56256.40000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
60100.60200	Vermessungen, Kataster, Territorialer Grundschlüssel-TGS	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000
61000.65520	Vermessung u. Aktualisierung, Flächenerhebung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
56290000	*Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten*	*9.500*	*300*	*9.500*	*300*	*9.500*	*300*
11010.63000	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	300	300	300	300	300	300
56290.40001	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	0	9.200	0
56310000	*Büromaterial*	*25.300*	*0*	*25.300*	*0*	*25.300*	*0*
02000.65000	Bürobedarf	18.000	0	18.000	0	18.000	0
08000.65000	Bürobedarf	100	0	100	0	100	0
13100.65000	Bürobedarf	200	0	200	0	200	0
21010.65000	Bürobedarf	3.000	0	3.000	0	3.000	0
22000.65000	Bürobedarf	4.000	0	4.000	0	4.000	0
56310.40003	Büromaterial / Büroausstattung	0	0	0	0	0	0
56311000	*Vordrucke*	*22.800*	*0*	*22.800*	*0*	*22.800*	*0*
02000.65010	Vordrucke	3.500	0	3.500	0	3.500	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	13100.65010	Vordrucke	200	0	200	200	0	200	0
	21010.65010	Vordrucke	400	0	400	400	0	400	0
	22000.65010	Vordrucke	700	0	700	700	0	700	0
	56311.40003	Vordrucke	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
	60000.65010	Vordrucke	0	0	0	0	0	0	0
56320000	*Fachliteratur, Zeitschriften*		*16.300*	*0*	*16.300*	*16.300*	*0*	*16.300*	*0*
	02000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	14.500	0	14.500	14.500	0	14.500	0
	08000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	800	0	800	800	0	800	0
	13100.65100	Zeitschriften,Gesetzblätter,Fachlit.	200	0	200	200	0	200	0
	21010.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	300	0	300	0
	22000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	300	0	300	0
	56320.40004	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	100	0	100	0
	56320.40005	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	100	0	100	0
	61000.65100	Bücher und Zeitschriften	0	0	0	0	0	0	0
56330000	*Porto und Versandkosten*		*21.500*	*0*	*21.500*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*
	02000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	19.500	0	19.500	19.500	0	19.500	0
	21010.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	400	0	400	400	0	400	0
	22000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	1.600	0	1.600	1.600	0	1.600	0
56341000	*Fernmeldegebühren*		*19.800*	*0*	*19.800*	*19.800*	*0*	*19.900*	*0*
	02000.65210	Telefonkosten	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	08000.65210	Telefongebühren	100	0	100	100	0	100	0
	11010.65210	Telefongebühren	2.100	0	2.100	2.100	0	2.200	0
	21010.65210	Telefongebühren	300	0	300	300	0	300	0
	22000.65210	Telefongebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	56341.40003	Fernmeldegebühren	300	0	300	300	0	300	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
13100.65010	Vordrucke	200	0	200	0	200	0
21010.65010	Vordrucke	400	0	400	0	400	0
22000.65010	Vordrucke	700	0	700	0	700	0
56311.40003	Vordrucke	18.000	0	18.000	0	18.000	0
60000.65010	Vordrucke	0	0	0	0	0	0
56320000	*Fachliteratur, Zeitschriften*	*16.200*	*0*	*16.200*	*0*	*16.200*	*0*
02000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	14.500	0	14.500	0	14.500	0
08000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	800	0	800	0	800	0
13100.65100	Zeitschriften,Gesetzblätter,Fachlit.	200	0	200	0	200	0
21010.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0
22000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0
56320.40004	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	0	100	0
56320.40005	Fachliteratur, Zeitschriften	0	0	0	0	0	0
61000.65100	Bücher und Zeitschriften	0	0	0	0	0	0
56330000	*Porto und Versandkosten*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*
02000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	19.500	0	19.500	0	19.500	0
21010.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	400	0	400	0	400	0
22000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	1.600	0	1.600	0	1.600	0
56341000	*Fernmeldegebühren*	*20.000*	*0*	*19.000*	*0*	*19.000*	*0*
02000.65210	Telefonkosten	15.000	0	15.000	0	15.000	0
08000.65210	Telefongebühren	100	0	100	0	100	0
11010.65210	Telefongebühren	2.300	0	2.300	0	2.300	0
21010.65210	Telefongebühren	300	0	300	0	300	0
22000.65210	Telefongebühren	1.000	0	0	0	0	0
56341.40003	Fernmeldegebühren	300	0	300	0	300	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	56341.40005 Fernmeldegebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
56341100	*Fernmeldegebühren Feuerwehr*	*2.000*	*0*	*2.000*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*
	56341.40001 Fernmeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
56343000	*Miete, Leasing*	*26.000*	*0*	*26.000*	*26.000*	*0*	*31.000*	*0*
	56343.40000 Miete, Leasing	26.000	0	26.000	26.000	0	31.000	0
56350000	*Öffentliche Bekanntmachungen*	*17.500*	*0*	*17.500*	*17.500*	*0*	*17.500*	*0*
	00000.65300 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	0	0	0	0	0
	02000.65300 Öffentliche Bekanntmachung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
	03500.65300 Öffentliche Bekanntmachungen	500	0	500	500	0	500	0
56360000	*Öffentlichkeitsarbeit*	*10.000*	*0*	*10.000*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*
	56360.40000 Öffentlichkeitsarbeit/OZG	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
56370000	*Bankgebühren*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	56370.40000 Bankgebühren	0	0	0	0	0	0	0
56380000	*Geldtransportkosten*	*11.000*	*0*	*11.000*	*11.000*	*0*	*11.000*	*0*
	02000.63800 Transportleistungen	0	0	0	0	0	0	0
	68010.63000 Geldtransportkosten	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
	87000.63000 Geldtransportkosten	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
56390000	*Sonstige Geschäftsausgaben*	*12.000*	*0*	*12.000*	*12.000*	*0*	*12.000*	*0*
	02000.65800 Vermischte,sonstige Ausgaben	500	0	500	500	0	500	0
	03100.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	11000.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000	0
	13100.57100 Verpflegungskosten	0	0	0	0	0	0	0
	13100.65800 Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr	500	0	500	500	0	500	0
	56390.40001 Sonstige Geschäftsausgaben	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	56341.40005	Fernmeldegebühren	1.000	0	1.000	0	1.000	0
56341100	*Fernmeldegebühren Feuerwehr*		*2.000*	*0*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*
	56341.40001	Fernmeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	0	2.000	0
56343000	*Miete, Leasing*		*31.000*	*0*	*26.000*	*0*	*26.000*	*0*
	56343.40000	Miete, Leasing	31.000	0	26.000	0	26.000	0
56350000	*Öffentliche Bekanntmachungen*		*17.500*	*0*	*17.500*	*0*	*17.500*	*0*
	00000.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	0	0	0	0
	02000.65300	Öffentliche Bekanntmachung	17.000	0	17.000	0	17.000	0
	03500.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	500	0	500	0	500	0
56360000	*Öffentlichkeitsarbeit*		*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
	56360.40000	Öffentlichkeitsarbeit/OZG	5.000	0	5.000	0	5.000	0
56370000	*Bankgebühren*		*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	56370.40000	Bankgebühren	0	0	0	0	0	0
56380000	*Geldtransportkosten*		*11.000*	*0*	*11.000*	*0*	*11.000*	*0*
	02000.63800	Transportleistungen	0	0	0	0	0	0
	68010.63000	Geldtransportkosten	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	87000.63000	Geldtransportkosten	4.000	0	4.000	0	4.000	0
56390000	*Sonstige Geschäftsausgaben*		*12.000*	*0*	*12.000*	*0*	*12.000*	*0*
	02000.65800	Vermischte,sonstige Ausgaben	500	0	500	0	500	0
	03100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	11000.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	13100.57100	Verpflegungskosten	0	0	0	0	0	0
	13100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr	500	0	500	0	500	0
	56390.40001	Sonstige Geschäftsausgaben	0	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan-mäßige Aufwendungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
56410000	*Versicherungsbeiträge*	*71.500*	*0*	*71.500*	*71.500*	*0*	*71.500*	*0*
02000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	21.000	0	21.000	21.000	0	21.000	0
13100.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	16.000	0	16.000	16.000	0	16.000	0
21010.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
22000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	19.500	0	19.500	19.500	0	19.500	0
43500.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0
46430.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0
56411000	*Gebäudeversicherungen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
56411.40000	Versicherungen	0	0	0	0	0	0	0
56412000	*Kfz-Versicherungen*	*10.500*	*0*	*10.500*	*10.500*	*0*	*10.500*	*0*
02000.64510	Kfz-Versicherung	10.500	0	10.500	10.500	0	10.500	0
56420000	*Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen*	*27.700*	*0*	*27.700*	*27.700*	*0*	*27.700*	*0*
02000.66110	Beiträge für Arbeitgeberverband Beiträge Arbeitgeberverband u.a.	26.000	0	26.000	26.000	0	26.000	0
03100.66110	Beitrag Vollstreckungsbeamter	100	0	100	100	0	100	0
13100.66110	Beiträge für Kreisfeuerwehrverband	500	0	500	500	0	500	0
56420.40000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	700	0	700	700	0	700	0
56420.40001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0
56420.40002	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	0	0	0	0	0	0	0
56420.40003	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0
56620000	*Bußgelder*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
56410000	*Versicherungsbeiträge*	*71.500*	*0*	*71.500*	*0*	*71.500*	*0*
02000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	21.000	0	21.000	0	21.000	0
13100.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	16.000	0	16.000	0	16.000	0
21010.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	15.000	0	15.000	0	15.000	0
22000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	19.500	0	19.500	0	19.500	0
43500.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	0	0	0	0	0	0
46430.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	0	0	0	0	0	0
56411000	*Gebäudeversicherungen*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
56411.40000	Versicherungen	0	0	0	0	0	0
56412000	*Kfz-Versicherungen*	*10.500*	*0*	*10.500*	*0*	*10.500*	*0*
02000.64510	Kfz-Versicherung	10.500	0	10.500	0	10.500	0
56420000	*Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen*	*27.700*	*0*	*27.700*	*0*	*27.700*	*0*
02000.66110	Beiträge für Arbeitgeberverband Beiträge Arbeitgeberverband u.a.	26.000	0	26.000	0	26.000	0
03100.66110	Beitrag Vollstreckungsbeamter	100	0	100	0	100	0
13100.66110	Beiträge für Kreisfeuerwehrverband	500	0	500	0	500	0
56420.40000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	700	0	700	0	700	0
56420.40001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	0	200	0
56420.40002	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	0	0	0	0	0	0
56420.40003	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	0	200	0
56620000	*Bußgelder*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	56620.40000 Aufwendungen Bußgeld	0	0	0	0	0	0	0
56710000	*Gewerbesteuer*	*60.000*	*0*	*60.000*	*60.000*	*0*	*70.000*	*0*
	87000.64010 Körperschafts - und Gewerbesteuern	60.000	0	60.000	60.000	0	70.000	0
56910000	*Zuwendungen an Fraktionen*	*300*	*0*	*300*	*300*	*0*	*300*	*0*
	00000.66900 Zuwendungen an Fraktionen	300	0	300	300	0	300	0
56920000	*Verfügungsmittel*	*800*	*0*	*800*	*800*	*0*	*800*	*0*
	56920.40000 Verfügungsmittel/Bewirtung	800	0	800	800	0	800	0
56930000	*Repräsentationen BM*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
	00000.59300 Repräsentation BM	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
56931000	*Repräsentationen Jubiläen*	*4.500*	*0*	*4.500*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*
	56931.40000 Repräsentationen Jubiläen	4.500	0	4.500	4.500	0	4.500	0
56990000	*Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial*	*60.800*	*0*	*60.800*	*60.800*	*0*	*60.800*	*0*
	02000.57000 Wirtschaftsausgaben	500	0	500	500	0	500	0
	05000.57000 Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	11000.57000 Wirtschaftsausgaben	0	0	0	0	0	0	0
	11000.59000 Veterinärwesen	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
	13100.57000 Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500	0
	21010.57000 Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	22000.57000 Wirtschaftsausgaben	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	43500.57000 Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	300	0	300	300	0	300	0
	56990.40006 Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000	0
	58010.57000 Sonstige laufende Ausgaben und Kleinmaterial	0	0	0	0	0	0	0
	72000.57000 Wirtschaftsausgaben, Saatgut u. Fotoarbeiten	0	0	0	0	0	0	0
	75000.57000 Wirtschaftsausgaben	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
56620.40000	Aufwendungen Bußgeld	0	0	0	0	0	0
56710000	*Gewerbesteuer*	*70.000*	*0*	*70.000*	*0*	*70.000*	*0*
87000.64010	Körperschafts - und Gewerbesteuern	70.000	0	70.000	0	70.000	0
56910000	*Zuwendungen an Fraktionen*	*300*	*0*	*300*	*0*	*300*	*0*
00000.66900	Zuwendungen an Fraktionen	300	0	300	0	300	0
56920000	*Verfügungsmittel*	*800*	*0*	*800*	*0*	*800*	*0*
56920.40000	Verfügungsmittel/Bewirtung	800	0	800	0	800	0
56930000	*Repräsentationen BM*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
00000.59300	Repräsentation BM	5.000	0	5.000	0	5.000	0
56931000	*Repräsentationen Jubiläen*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*
56931.40000	Repräsentationen Jubiläen	4.500	0	4.500	0	4.500	0
56990000	*Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial*	*60.800*	*0*	*60.800*	*0*	*60.800*	*0*
02000.57000	Wirtschaftsausgaben	500	0	500	0	500	0
05000.57000	Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	4.000	0	4.000	0	4.000	0
11000.57000	Wirtschaftsausgaben	0	0	0	0	0	0
11000.59000	Veterinärwesen	18.000	0	18.000	0	18.000	0
13100.57000	Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	0	1.500	0
21010.57000	Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	0	2.500	0
22000.57000	Wirtschaftsausgaben	3.000	0	3.000	0	3.000	0
43500.57000	Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	300	0	300	0	300	0
56990.40006	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	30.000	0	30.000	0	30.000	0
58010.57000	Sonstige laufende Ausgaben und Kleinmaterial	0	0	0	0	0	0
72000.57000	Wirtschaftsausgaben, Saatgut u. Fotoarbeiten	0	0	0	0	0	0
75000.57000	Wirtschaftsausgaben	1.000	0	1.000	0	1.000	0

Ergebnishaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplanmäßige Aufwendungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
						in EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
21	Summe 12 bis 20	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.366.700	0	15.366.700	16.150.300	783.600	14.930.600	422.900
22	**Saldo von 11 und 21**	**Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)**	**-312.300**	**0**	**-312.300**	**-1.071.300**	**-759.000**	**92.900**	**-400.500**
25	**Saldo 22,23,24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)**	**-312.300**	**0**	**-312.300**	**-1.071.300**	**-759.000**	**92.900**	**-400.500**
31	**Saldo 25 - 30**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)**	**-312.300**	**0**	**-312.300**	**-1.071.300**	**-759.000**	**92.900**	**-400.500**
		nachrichtlich:							
32		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	14.647.676	0	14.647.676	16.421.976	1.774.300	16.134.776	993.700
33	**Summe 31 und 32**	**Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)**	**14.647.676**	**0**	**14.647.676**	**13.888.676**	**-759.000**	**13.981.576**	**-1.159.500**

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
21	Summe 12 bis 20	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	15.219.900	390.900	15.380.200	357.200	15.547.500	429.200
22	**Saldo von 11 und 21**	**Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)**	**827.600**	**-368.500**	**959.700**	**-334.800**	**-846.600**	**-406.800**
25	**Saldo 22,23,24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)**	**827.600**	**-368.500**	**959.700**	**-334.800**	**-846.600**	**-406.800**
31	**Saldo 25 - 30**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 25 zuzüglich Nummer 27, 29 und 30, abzüglich Nummern 26 und 28)**	**827.600**	**-368.500**	**959.700**	**-334.800**	**-846.600**	**-406.800**
		nachrichtlich:						
32		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	16.813.376	476.200	17.748.076	116.400	16.901.476	-290.400
33	**Summe 31 und 32**	**Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 31 und 32)**	**14.809.176**	**-1.528.000**	**15.768.876**	**-1.862.800**	**14.922.276**	**-2.269.600**

1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2024/2025

Finanzhaushalt mit Untersachkonten

Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Straße 11
18609 Ostseebad Binz

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außerplanmäßige Auszahlungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.963.000	0	9.963.000	9.963.000	0	10.235.000	0
60110000	*Grundsteuer A*	*3.000*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
90000.00000	Grundsteuer A	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
60120000	*Grundsteuer B*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*0*
90000.00100	Grundsteuer B	1.420.000	0	1.420.000	1.420.000	0	1.420.000	0
60131000	*Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr*	*5.200.000*	*0*	*5.200.000*	*5.200.000*	*0*	*5.300.000*	*0*
90000.00300	Gewerbesteuer	5.200.000	0	5.200.000	5.200.000	0	5.300.000	0
60210000	*Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*2.010.000*	*0*	*2.010.000*	*2.010.000*	*0*	*2.120.000*	*0*
90000.01000	Gemeindeanteile a. d. Einkommensteuer	2.010.000	0	2.010.000	2.010.000	0	2.120.000	0
60220000	*Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*658.000*	*0*	*658.000*	*658.000*	*0*	*680.000*	*0*
90000.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	658.000	0	658.000	658.000	0	680.000	0
60310000	*Vergnügungssteuer*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
90000.02100	Vergnügungssteuer	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
60320000	*Hundesteuer*	*17.000*	*0*	*17.000*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
90000.02200	Hundesteuer	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
60340000	*Zweitwohnungssteuer*	*600.000*	*0*	*600.000*	*600.000*	*0*	*640.000*	*0*
90000.02700	Zweitwohnungssteuer	600.000	0	600.000	600.000	0	640.000	0
60500000	*von der EU*	*40.000*	*0*	*40.000*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
22000.16210	Erstattungen von der EU	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
60590000	*Ausgleichsleistungen von Sonstigen*	*10.000*	*0*	*10.000*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*
46430.16210	Erstattungen von Sonstigen	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
02	+ Zuwendungen,allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	474.500	0	474.500	498.700	24.200	497.500	22.000
61111000	*Schlüsselzuweisung*	*0*	*0*	*0*	*24.200*	*24.200*	*22.000*	*22.000*
41111.00000	Zuweisung gemäß § 10a FAG	0	0	0	13.300	13.300	12.000	12.000
41111.00001	Zuweisung gemäß § 10a FAG	0	0	0	10.900	10.900	10.000	10.000
61112100	*Investitionsschlüsselzuweisung vom Land gemäß §16 FAG*	*110.000*	*0*	*110.000*	*110.000*	*0*	*111.000*	*0*
90000.36100	Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	110.000	0	110.000	110.000	0	111.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	10.526.000	0	10.777.000	0	10.838.000	0
60110000	*Grundsteuer A*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
90000.00000	Grundsteuer A	3.000	0	3.000	0	3.000	0
60120000	*Grundsteuer B*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*0*	*1.420.000*	*0*
90000.00100	Grundsteuer B	1.420.000	0	1.420.000	0	1.420.000	0
60131000	*Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr*	*5.480.000*	*0*	*5.630.000*	*0*	*5.620.000*	*0*
90000.00300	Gewerbesteuer	5.480.000	0	5.630.000	0	5.620.000	0
60210000	*Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*	*2.180.000*	*0*	*2.230.000*	*0*	*2.290.000*	*0*
90000.01000	Gemeindeanteile a. d. Einkommensteuer	2.180.000	0	2.230.000	0	2.290.000	0
60220000	*Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer*	*691.000*	*0*	*702.000*	*0*	*713.000*	*0*
90000.01200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	691.000	0	702.000	0	713.000	0
60310000	*Vergnügungssteuer*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
90000.02100	Vergnügungssteuer	5.000	0	5.000	0	5.000	0
60320000	*Hundesteuer*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
90000.02200	Hundesteuer	17.000	0	17.000	0	17.000	0
60340000	*Zweitwohnungssteuer*	*680.000*	*0*	*720.000*	*0*	*720.000*	*0*
90000.02700	Zweitwohnungssteuer	680.000	0	720.000	0	720.000	0
60500000	*von der EU*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
22000.16210	Erstattungen von der EU	40.000	0	40.000	0	40.000	0
60590000	*Ausgleichsleistungen von Sonstigen*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*
46430.16210	Erstattungen von Sonstigen	10.000	0	10.000	0	10.000	0
02	+ Zuwendungen,allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	497.500	22.000	497.500	22.000	497.500	22.000
61111000	*Schlüsselzuweisung*	*22.000*	*22.000*	*22.000*	*22.000*	*22.000*	*22.000*
41111.00000	Zuweisung gemäß § 10a FAG	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
41111.00001	Zuweisung gemäß § 10a FAG	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
61112100	*Investitionsschlüsselzuweisung vom Land gemäß §16 FAG*	*111.000*	*0*	*111.000*	*0*	*111.000*	*0*
90000.36100	Zuweisung vom Land, Zuweisung gemäß §15 FAG	111.000	0	111.000	0	111.000	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außerplanmäßige Auszahlungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	61320000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	*2.500*	*0*	*2.500*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	90000.06110 Konnex	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	61320100 Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	*307.000*	*0*	*307.000*	*307.000*	*0*	*307.000*	*0*
	90000.06100 Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000	0	307.000	307.000	0	307.000	0
	61321000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	*40.000*	*0*	*40.000*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
	41321.00000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
	61442000 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	*15.000*	*0*	*15.000*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*
	45250.17100 Zuweisungen vom Land	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	1.121.900	0	1.121.900	1.122.300	400	1.322.300	400
	63120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*28.900*	*0*	*28.900*	*28.900*	*0*	*28.900*	*0*
	02000.10000 Verwaltungsgebühren	300	0	300	300	0	300	0
	05000.10000 Verwaltungsgebühren	27.000	0	27.000	27.000	0	27.000	0
	11000.10040 Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungsb. Aufgaben	100	0	100	100	0	100	0
	43120.00000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	43120.00001 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0	500	500	0	500	0
	63141000 Verwaltungsgebühren Gewerbe	*8.000*	*0*	*8.000*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
	43141.00000 Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
	63142000 Verwaltungsgebühren Fischereischein	*8.000*	*0*	*8.000*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
	11000.10010 Fischerei	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
	63143000 Verwaltungsgebühren Meldestelle	*25.000*	*0*	*25.000*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
	43143.00000 Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
	63190000 Sonstige Verwaltungsgebühren	*1.000*	*0*	*1.000*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
	03500.10000 Verwaltungsgebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	63225000 Gebühren für die Sondernutzung	*50.000*	*0*	*50.000*	*50.000*	*0*	*50.000*	*0*
	43225.00000 Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
	61320000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	90000.06110 Konnex	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	61320100 Zuweisungen vom Land für übergemeindliche Aufgaben	*307.000*	*0*	*307.000*	*0*	*307.000*	*0*
	90000.06100 Übergemeindliche Aufgaben gem. § 16 FAG	307.000	0	307.000	0	307.000	0
	61321000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*	*40.000*	*0*
	41321.00000 Soforthilfe aus dem Landeshaushalt	40.000	0	40.000	0	40.000	0
	61442000 Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*
	45250.17100 Zuweisungen vom Land	15.000	0	15.000	0	15.000	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	1.322.300	400	1.320.800	400	1.320.800	400
	63120000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	*28.900*	*0*	*28.900*	*0*	*28.900*	*0*
	02000.10000 Verwaltungsgebühren	300	0	300	0	300	0
	05000.10000 Verwaltungsgebühren	27.000	0	27.000	0	27.000	0
	11000.10040 Verwaltungsgeb. f. allg. ordnungsb. Aufgaben	100	0	100	0	100	0
	43120.00000 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	43120.00001 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen)	500	0	500	0	500	0
	63141000 Verwaltungsgebühren Gewerbe	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
	43141.00000 Verwaltungsgebühren Gewerbe	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	63142000 Verwaltungsgebühren Fischereischein	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
	11000.10010 Fischerei	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	63143000 Verwaltungsgebühren Meldestelle	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
	43143.00000 Verwaltungsgebühren Meldestelle	25.000	0	25.000	0	25.000	0
	63190000 Sonstige Verwaltungsgebühren	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
	03500.10000 Verwaltungsgebühren	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	63225000 Gebühren für die Sondernutzung	*50.000*	*0*	*50.000*	*0*	*50.000*	*0*
	43225.00000 Gebühren für die Sondernutzung	50.000	0	50.000	0	50.000	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außerplanmäßige Auszahlungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
63228000	*Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen*	*855.000*	*0*	*855.000*	*855.000*	*0*	*1.055.000*	*0*
68010.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Park- u. Zeitüberwachung	300.000	0	300.000	300.000	0	300.000	0
87000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	555.000	0	555.000	555.000	0	755.000	0
63229000	*Sonstige Einnahmen*	*131.800*	*0*	*131.800*	*131.800*	*0*	*131.800*	*0*
02000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0
02000.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	100	0	100	0
03100.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	100	0	100	0
11000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Sondernutzungsgebühren	100	0	100	100	0	100	0
11000.15110	Erlöse aus Versteigerung Fundsachen	100	0	100	100	0	100	0
13100.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0
22000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	200	0	200	0
43229.00005	Nutzungsgebühren Sporthallen	500	0	500	500	0	500	0
43229.00006	Nutzungsgebühren Sportplätze	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
43290.00006	Sonstige Benutzungsgebühren	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
43500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Nutzungskosten Wohnungslose	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
60000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
67500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Straßenreinigungsgebühren	70.000	0	70.000	70.000	0	70.000	0
69000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Umlage	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
70000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	700	0	700	700	0	700	0
88000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Betriebskosten	3.600	0	3.600	3.600	0	3.600	0
63240000	*Entgelte für die Pflege von Gräbern*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
75000.11010	Entgelt für die Pflege von Gräbern / Dienstleistungen für Dritte / Benutzungsgebühren für Grabstellen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
63250000	*Laufende Grabnutzungsentgelte*	*3.000*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
63228000	*Parkgebühren Parkplätze und Parkstraßen*	*1.055.000*	*0*	*1.055.000*	*0*	*1.055.000*	*0*
68010.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Park- u. Zeitüberwachung	300.000	0	300.000	0	300.000	0
87000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	755.000	0	755.000	0	755.000	0
63229000	*Sonstige Einnahmen*	*131.800*	*0*	*131.100*	*0*	*131.100*	*0*
02000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	0	200	0
02000.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	0	100	0
03100.15700	Vermischte Einnahmen	100	0	100	0	100	0
11000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Sondernutzungsgebühren	100	0	100	0	100	0
11000.15110	Erlöse aus Versteigerung Fundsachen	100	0	100	0	100	0
13100.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	0	200	0
22000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	200	0	200	0	200	0
43229.00005	Nutzungsgebühren Sporthallen	500	0	500	0	500	0
43229.00006	Nutzungsgebühren Sportplätze	1.000	0	1.000	0	1.000	0
43290.00006	Sonstige Benutzungsgebühren	9.000	0	9.000	0	9.000	0
43500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Nutzungskosten Wohnungslose	3.000	0	3.000	0	3.000	0
60000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.000	0	25.000	0	25.000	0
67500.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Straßenreinigungsgebühren	70.000	0	70.000	0	70.000	0
69000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Umlage	18.000	0	18.000	0	18.000	0
70000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte	700	0	0	0	0	0
88000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Einnahmen aus Betriebskosten	3.600	0	3.600	0	3.600	0
63240000	*Entgelte für die Pflege von Gräbern*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
75000.11010	Entgelt für die Pflege von Gräbern / Dienstleistungen für Dritte / Benutzungsgebühren für Grabstellen	5.000	0	5.000	0	5.000	0
63250000	*Laufende Grabnutzungsentgelte*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	75000.11000	Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Verkauf Grabstellen	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	63294000	*Einzahlung von Telefonkosten*	*700*	*0*	*700*	*700*	*0*	*700*	*0*
	00000.15310	Erstattung Telefonkosten	400	0	400	400	0	400	0
	02000.15300	Erstattung Telefongebühren	200	0	200	200	0	200	0
	13100.15300	Erstattung Telefongebühren	100	0	100	100	0	100	0
	63297000	*Erstattungen für Feuerwehreinsätze*	*4.000*	*0*	*4.000*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
	13100.11010	Dienstleistungen für Dritte	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	63298000	*Erlöse Verkauf Müllsäcke*	*1.500*	*0*	*1.500*	*1.500*	*0*	*1.500*	*0*
	43298.00000	Erlöse Verkauf Müllsäcke	700	0	700	700	0	700	0
	72000.11400	Verkauf Müllsäcke	800	0	800	800	0	800	0
	63299000	*sonstige Einzahlungen für Schadenersatz und Erstattungen*	*0*	*0*	*0*	*400*	*400*	*400*	*400*
	11010.15000	Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten	0	0	0	400	400	400	400
05	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte		160.600	0	160.600	160.600	0	160.600	0
	64111000	*Einzahlungen Miete*	*43.900*	*0*	*43.900*	*43.900*	*0*	*43.900*	*0*
	22000.14100	Miete	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	44111.00000	Mieten Grundschule	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	46430.14100	Miete	28.000	0	28.000	28.000	0	28.000	0
	88000.14000	Mieten	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
	64112000	*Einzahlung Garagenpacht*	*35.500*	*0*	*35.500*	*35.500*	*0*	*35.500*	*0*
	88000.14200	Pacht Garagen	35.500	0	35.500	35.500	0	35.500	0
	64113000	*Einzahlung Gartenpacht*	*13.500*	*0*	*13.500*	*13.500*	*0*	*13.500*	*0*
	88000.14210	Gartenpacht	13.500	0	13.500	13.500	0	13.500	0
	64114000	*Einzahlung sonstige Pacht*	*37.000*	*0*	*37.000*	*37.000*	*0*	*37.000*	*0*
	88000.14220	Sonstige Pacht	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0
	64115000	*Einzahlung Erbbauzins*	*30.700*	*0*	*30.700*	*30.700*	*0*	*30.700*	*0*
	88000.14100	Erbbauzins	30.700	0	30.700	30.700	0	30.700	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	75000.11000 Benutzungsgebühren und ähnl. Entgelte Verkauf Grabstellen	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	63294000 Einzahlung von Telefonkosten	*700*	*0*	*700*	*0*	*700*	*0*
	00000.15310 Erstattung Telefonkosten	400	0	400	0	400	0
	02000.15300 Erstattung Telefongebühren	200	0	200	0	200	0
	13100.15300 Erstattung Telefongebühren	100	0	100	0	100	0
	63297000 Erstattungen für Feuerwehreinsätze	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
	13100.11010 Dienstleistungen für Dritte	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	63298000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	*1.500*	*0*	*700*	*0*	*700*	*0*
	43298.00000 Erlöse Verkauf Müllsäcke	700	0	700	0	700	0
	72000.11400 Verkauf Müllsäcke	800	0	0	0	0	0
	63299000 sonstige Einzahlungen für Schadenersatz und Erstattungen	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*	*400*
	11010.15000 Erstattungen, Schadenersatz, Abschleppkosten	400	400	400	400	400	400
05	+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	160.600	0	160.600	0	160.600	0
	64111000 Einzahlungen Miete	*43.900*	*0*	*43.900*	*0*	*43.900*	*0*
	22000.14100 Miete	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	44111.00000 Mieten Grundschule	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	46430.14100 Miete	28.000	0	28.000	0	28.000	0
	88000.14000 Mieten	12.000	0	12.000	0	12.000	0
	64112000 Einzahlung Garagenpacht	*35.500*	*0*	*35.500*	*0*	*35.500*	*0*
	88000.14200 Pacht Garagen	35.500	0	35.500	0	35.500	0
	64113000 Einzahlung Gartenpacht	*13.500*	*0*	*13.500*	*0*	*13.500*	*0*
	88000.14210 Gartenpacht	13.500	0	13.500	0	13.500	0
	64114000 Einzahlung sonstige Pacht	*37.000*	*0*	*37.000*	*0*	*37.000*	*0*
	88000.14220 Sonstige Pacht	37.000	0	37.000	0	37.000	0
	64115000 Einzahlung Erbbauzins	*30.700*	*0*	*30.700*	*0*	*30.700*	*0*
	88000.14100 Erbbauzins	30.700	0	30.700	0	30.700	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außerplanmäßige Auszahlungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
					In EUR			
		1	2	3	4	5	6	7
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.700	0	280.700	280.700	0	280.700	0
64242000	*Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land*	*4.000*	*0*	*4.000*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
05200.16100	Erstattung vom Land	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
64243000	*Kostenerstattungen und -umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden*	*259.000*	*0*	*259.000*	*259.000*	*0*	*259.000*	*0*
21010.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden	67.000	0	67.000	67.000	0	67.000	0
22000.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden, Schullastenausgleich	192.000	0	192.000	192.000	0	192.000	0
64251000	*Erstattungen von privaten Unternehmen*	*5.300*	*0*	*5.300*	*5.300*	*0*	*5.300*	*0*
11000.16610	Kostenerstattung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
11010.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	300	0	300	300	0	300	0
64259000	*Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich*	*1.600*	*0*	*1.600*	*1.600*	*0*	*1.600*	*0*
44259.00003	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	200	0	200	200	0	200	0
44259.00004	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	100	0	100	100	0	100	0
44259.00005	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	500	0	500	500	0	500	0
44259.00006	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich (Anwohnerparkausweise)	200	0	200	200	0	200	0
44259.00008	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	600	0	600	600	0	600	0
64259100	*Einnahmen lt. Grenzbetragsverordnung*	*10.800*	*0*	*10.800*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
21010.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	4.600	0	4.600	4.600	0	4.600	0
22000.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	6.200	0	6.200	6.200	0	6.200	0
08	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	245.000	0	245.000	245.000	0	245.000	0
67500000	*Finanzeinzahlungen aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen*	*230.000*	*0*	*230.000*	*230.000*	*0*	*230.000*	*0*
81000.21000	Gewinnausschüttung	230.000	0	230.000	230.000	0	230.000	0
67920000	*Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)*	*15.000*	*0*	*15.000*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		278.700	0	276.700	0	276.700	0
	64242000	*Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land*	*2.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	05200.16100	Erstattung vom Land	2.000	0	0	0	0	0
	64243000	*Kostenerstattungen und -umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden*	*259.000*	*0*	*259.000*	*0*	*259.000*	*0*
	21010.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden	67.000	0	67.000	0	67.000	0
	22000.16200	Erstattungen von anderen Gemeinden, Schullastenausgleich	192.000	0	192.000	0	192.000	0
	64251000	*Erstattungen von privaten Unternehmen*	*5.300*	*0*	*5.300*	*0*	*5.300*	*0*
	11000.16610	Kostenerstattung	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	11010.16600	Erstattungen von privaten Unternehmen	300	0	300	0	300	0
	64259000	*Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich*	*1.600*	*0*	*1.600*	*0*	*1.600*	*0*
	44259.00003	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	200	0	200	0	200	0
	44259.00004	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	100	0	100	0	100	0
	44259.00005	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	500	0	500	0	500	0
	44259.00006	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich (Anwohnerparkausweise)	200	0	200	0	200	0
	44259.00008	Kostenerstattungen und -umlagen vom sonstigen privaten Bereich	600	0	600	0	600	0
	64259100	*Einnahmen lt. Grenzbetragsverordnung*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
	21010.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	4.600	0	4.600	0	4.600	0
	22000.16700	Einnahmen lt. Grenzbetragsverord.	6.200	0	6.200	0	6.200	0
08	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		395.000	0	395.000	0	395.000	0
	67500000	*Finanzeinzahlungen aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen*	*380.000*	*0*	*380.000*	*0*	*380.000*	*0*
	81000.21000	Gewinnausschüttung	380.000	0	380.000	0	380.000	0
	67920000	*Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*	*15.000*	*0*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außerplanmäßige Auszahlungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	90000.26500	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
09	+ Sonstige laufende Einzahlungen		628.400	0	628.400	628.400	0	658.400	0
	66210000	*Ordnungsrechtliche Einzahlungen (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)*	*120.100*	*0*	*120.100*	*120.100*	*0*	*120.100*	*0*
	00000.26000	Bußgelder	100	0	100	100	0	100	0
	46210.00002	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
	66220000	*Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u.a.*	*32.000*	*0*	*32.000*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*
	03000.26100	Säumniszuschläge und dergleichen	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000	0
	03100.26100	Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
	66250000	*Konzessionsabgaben*	*350.000*	*0*	*350.000*	*350.000*	*0*	*350.000*	*0*
	81000.22000	Konzession e.dis u. EWE	350.000	0	350.000	350.000	0	350.000	0
	66290000	*Sonstige laufende Einzahlungen*	*10.500*	*0*	*10.500*	*10.500*	*0*	*10.500*	*0*
	05000.13000	Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	46290.00001	Sonstige laufende Erträge	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
	46290.00008	Sonstige laufende Erträge	100	0	100	100	0	100	0
	46290.00010	Erträge aus Schlichtungsverfahren	100	0	100	100	0	100	0
	72000.13000	Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung	300	0	300	300	0	300	0
	66291000	*erhaltene Spende*	*100*	*0*	*100*	*100*	*0*	*100*	*0*
	13100.17600	Spende für Freiwillige Feuerwehr	100	0	100	100	0	100	0
	66292000	*Schadenersatz Schulen*	*4.500*	*0*	*4.500*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*
	20000.15500	Schadenersatz	500	0	500	500	0	500	0
	22000.15500	Schadenersatz	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	66800000	*Sonstige laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit*	*111.200*	*0*	*111.200*	*111.200*	*0*	*141.200*	*0*
	22000.15710	Einnahmen vergangener Jahre	200	0	200	200	0	200	0
	43500.15710	Einnahmen vergangener Jahre	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	87000.15900	Mehrwertsteuer	110.000	0	110.000	110.000	0	140.000	0
10	***Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)***		***12.874.100***	***0***	***12.874.100***	***12.898.700***	***24.600***	***13.399.500***	***22.400***

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	90000.26500	Verzinsung der Gewerbesteuer nach § 233a AO	15.000	0	15.000	0	15.000	0
09	+ Sonstige laufende Einzahlungen		658.400	0	658.100	0	658.100	0
	66210000	*Ordnungsrechtliche Einzahlungen (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)*	*120.100*	*0*	*120.100*	*0*	*120.100*	*0*
	00000.26000	Bußgelder	100	0	100	0	100	0
	46210.00002	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	120.000	0	120.000	0	120.000	0
	66220000	*Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u.a.*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*
	03000.26100	Säumniszuschläge und dergleichen	20.000	0	20.000	0	20.000	0
	03100.26100	Säumniszuschläge, Stundungszinsen usw.	12.000	0	12.000	0	12.000	0
	66250000	*Konzessionsabgaben*	*350.000*	*0*	*350.000*	*0*	*350.000*	*0*
	81000.22000	Konzession e.dis u. EWE	350.000	0	350.000	0	350.000	0
	66290000	*Sonstige laufende Einzahlungen*	*10.500*	*0*	*10.200*	*0*	*10.200*	*0*
	05000.13000	Leistungen für Dritte, Verkauf Stammbücher	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	46290.00001	Sonstige laufende Erträge	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	46290.00008	Sonstige laufende Erträge	100	0	100	0	100	0
	46290.00010	Erträge aus Schlichtungsverfahren	100	0	100	0	100	0
	72000.13000	Leistungen für Dritte Einnahmen Kompostierung	300	0	0	0	0	0
	66291000	*erhaltene Spende*	*100*	*0*	*100*	*0*	*100*	*0*
	13100.17600	Spende für Freiwillige Feuerwehr	100	0	100	0	100	0
	66292000	*Schadenersatz Schulen*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*	*4.500*	*0*
	20000.15500	Schadenersatz	500	0	500	0	500	0
	22000.15500	Schadenersatz	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	66800000	*Sonstige laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit*	*141.200*	*0*	*141.200*	*0*	*141.200*	*0*
	22000.15710	Einnahmen vergangener Jahre	200	0	200	0	200	0
	43500.15710	Einnahmen vergangener Jahre	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	87000.15900	Mehrwertsteuer	140.000	0	140.000	0	140.000	0
10	***Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)***		***13.838.500***	***22.400***	***14.085.700***	***22.400***	***14.146.700***	***22.400***

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						In EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
11	- Personalauszahlungen		3.122.400	0	3.122.400	3.122.400	0	3.183.100	0
	70130000	*Auszahlungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder*	*44.500*	*0*	*44.500*	*44.500*	*0*	*44.500*	*0*
	00000.40100	Entschädigung für Abgeordnete	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0
	50130.40000	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	50130.40002	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0
	50130.40004	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	70140000	*Verdienstausfall Rats-Vertretungs- und Ausschussmitglieder*	*100*	*0*	*100*	*100*	*0*	*100*	*0*
	00000.40210	Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	100	0	100	0
	70190000	*Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige der Feuerwehr, berufene Bürger, u.a.*	*4.000*	*0*	*4.000*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
	02000.44000	Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	70191000	*Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer*	*2.500*	*0*	*2.500*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	05200.40000	Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	70192000	*Aufwandsentschädigung für Wehrleitung*	*17.000*	*0*	*17.000*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
	13100.40100	Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
	70193000	*Verdienstausfall Brandschutz*	*2.000*	*0*	*2.000*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*
	13100.40220	Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
	70194000	*Ärztliche Untersuchung für freiwillig Tätigkeiten*	*3.000*	*0*	*3.000*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
	13100.40300	Ärztliche Untersuchunegn für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	70211000	*Beamtenbezüge*	*99.500*	*0*	*99.500*	*99.500*	*0*	*101.500*	*0*
	00000.41000	Beamtenbezüge	99.500	0	99.500	99.500	0	101.500	0
	70221000	*Dienstbezüge Mitarbeiter*	*2.306.100*	*0*	*2.306.100*	*2.306.100*	*0*	*2.351.900*	*0*
	00000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	127.000	0	127.000	127.000	0	129.600	0
	02000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	424.000	0	424.000	424.000	0	432.500	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
11	- Personalauszahlungen	3.183.100	0	3.180.600	0	3.180.600	0
70130000	*Auszahlungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder*	*44.500*	*0*	*44.500*	*0*	*44.500*	*0*
00000.40100	Entschädigung für Abgeordnete	40.000	0	40.000	0	40.000	0
50130.40000	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	0	1.400	0
50130.40002	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.700	0	1.700	0	1.700	0
50130.40004	Zuwendungen für Rats-/Vertretungs- und Ausschussmitglieder	1.400	0	1.400	0	1.400	0
70140000	*Verdienstausfall Rats-Vertretungs- und Ausschussmitglieder*	*100*	*0*	*100*	*0*	*100*	*0*
00000.40210	Verdienstausfall Abgeordnete	100	0	100	0	100	0
70190000	*Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige der Feuerwehr, berufene Bürger, u.a.*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*	*4.000*	*0*
02000.44000	Umlage für Einwohner in der UK M.-V.; Aufwandsentschädigung Ortschronist	4.000	0	4.000	0	4.000	0
70191000	*Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Wahlhelfer*	*2.500*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
05200.40000	Aufwandsentschädigung f.ehrenamtliche Wahlhelfer	2.500	0	0	0	0	0
70192000	*Aufwandsentschädigung für Wehrleitung*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*	*17.000*	*0*
13100.40100	Entschädigung für Wehrleitung	17.000	0	17.000	0	17.000	0
70193000	*Verdienstausfall Brandschutz*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*	*2.000*	*0*
13100.40220	Verdienstausfall für Brandschutz	2.000	0	2.000	0	2.000	0
70194000	*Ärztliche Untersuchung für freiwillig Tätigkeiten*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*	*3.000*	*0*
13100.40300	Ärztliche Untersuchunegn für freiwillige Tätigkeiten	3.000	0	3.000	0	3.000	0
70211000	*Beamtenbezüge*	*101.500*	*0*	*101.500*	*0*	*101.500*	*0*
00000.41000	Beamtenbezüge	101.500	0	101.500	0	101.500	0
70221000	*Dienstbezüge Mitarbeiter*	*2.351.900*	*0*	*2.351.900*	*0*	*2.351.900*	*0*
00000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	129.600	0	129.600	0	129.600	0
02000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	432.500	0	432.500	0	432.500	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	03000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.900	0	135.900	135.900	0	138.600	0
	03100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	87.000	0	87.000	87.000	0	88.800	0
	03500.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	25.600	0	25.600	25.600	0	26.200	0
	05000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	94.500	0	94.500	94.500	0	96.400	0
	08000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.500	0	6.500	6.500	0	6.700	0
	11000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	20.900	0	20.900	20.900	0	21.300	0
	11010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	165.200	0	165.200	165.200	0	169.000	0
	13100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	51.200	0	51.200	51.200	0	52.300	0
	21010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	135.000	0	135.000	135.000	0	137.700	0
	22000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	178.400	0	178.400	178.400	0	181.900	0
	40000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	42.900	0	42.900	42.900	0	43.800	0
	43500.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.200	0	36.200	36.200	0	36.900	0
	46400.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.600	0	14.600	14.600	0	14.900	0
	50221.40001	Dienstbezüge Mitarbeiter	72.500	0	72.500	72.500	0	73.900	0
	50221.40002	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.100	0	26.100	26.100	0	26.600	0
	50221.40007	Dienstbezüge Mitarbeiter	155.000	0	155.000	155.000	0	157.100	0
	50221.40008	Dienstbezüge Mitarbeiter	48.400	0	48.400	48.400	0	49.400	0
	58010.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	47.800	0	47.800	47.800	0	48.800	0
	60000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	230.100	0	230.100	230.100	0	234.700	0
	61000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	57.500	0	57.500	57.500	0	58.600	0
	63000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	107.800	0	107.800	107.800	0	109.900	0
	69000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
	75000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	2.700	0	2.700	0
	87000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.000	0	10.000	10.000	0	10.200	0
70310000	*Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)*		*45.000*	*0*	*45.000*	*45.000*	*0*	*45.900*	*0*
	00000.43000	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.000	0	45.000	45.000	0	45.900	0
70320000	*Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer*		*88.000*	*0*	*88.000*	*88.000*	*0*	*89.800*	*0*
	00000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.800	0	4.800	4.800	0	4.900	0
	02000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	16.000	0	16.000	16.000	0	16.300	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
03000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	138.600	0	138.600	0	138.600	0
03100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	88.800	0	88.800	0	88.800	0
03500.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	26.200	0	26.200	0	26.200	0
05000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	96.400	0	96.400	0	96.400	0
08000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	6.700	0	6.700	0	6.700	0
11000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	21.300	0	21.300	0	21.300	0
11010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	169.000	0	169.000	0	169.000	0
13100.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	52.300	0	52.300	0	52.300	0
21010.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	137.700	0	137.700	0	137.700	0
22000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	181.900	0	181.900	0	181.900	0
40000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	43.800	0	43.800	0	43.800	0
43500.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	36.900	0	36.900	0	36.900	0
46400.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	14.900	0	14.900	0	14.900	0
50221.40001	Dienstbezüge Mitarbeiter	73.900	0	73.900	0	73.900	0
50221.40002	Dienstbezüge Mitarbeiter	26.600	0	26.600	0	26.600	0
50221.40007	Dienstbezüge Mitarbeiter	157.100	0	157.100	0	157.100	0
50221.40008	Dienstbezüge Mitarbeiter	49.400	0	49.400	0	49.400	0
58010.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	48.800	0	48.800	0	48.800	0
60000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	234.700	0	234.700	0	234.700	0
61000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	58.600	0	58.600	0	58.600	0
63000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	109.900	0	109.900	0	109.900	0
69000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	3.400	0	3.400	0	3.400	0
75000.41400	Dienstbezüge Mitarbeiter	2.700	0	2.700	0	2.700	0
87000.41400	Dienstbezüge und dergleichen - Angestellte -	10.200	0	10.200	0	10.200	0
70310000	*Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (aktiv)*	*45.900*	*0*	*45.900*	*0*	*45.900*	*0*
00000.43000	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte -	45.900	0	45.900	0	45.900	0
70320000	*Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer*	*89.800*	*0*	*89.800*	*0*	*89.800*	*0*
00000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	4.900	0	4.900	0	4.900	0
02000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	16.300	0	16.300	0	16.300	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-Jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außerplanmäßige Auszahlungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
						In EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
	03000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.200	0	5.200	5.200	0	5.300	0
	03100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
	03500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	05000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	3.600	0	3.600	3.600	0	3.700	0
	08000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	300	0	300	300	0	300	0
	11000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	800	0	800	800	0	900	0
	11010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.300	0	6.300	6.300	0	6.400	0
	13100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
	21010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.100	0	5.100	5.100	0	5.200	0
	22000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.800	0	6.800	6.800	0	6.900	0
	40000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.700	0	1.700	1.700	0	1.700	0
	43500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	46400.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	600	0	600	600	0	600	0
	50320.40001	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	2.800	0	2.800	2.800	0	2.800	0
	50320.40002	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.000	0	1.000	1.000	0	1.100	0
	50320.40007	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	5.900	0	5.900	5.900	0	6.000	0
	50320.40008	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.900	0	1.900	1.900	0	1.900	0
	58010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.800	0	1.800	1.800	0	1.900	0
	60000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	8.700	0	8.700	8.700	0	8.900	0
	61000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.200	0	2.200	2.200	0	2.300	0
	63000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	4.100	0	4.100	4.100	0	4.200	0
	69000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	200	0	200	200	0	200	0
	75000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	100	0	100	100	0	100	0
	87000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	400	0	400	400	0	400	0
70420000	*Arbeitnehmer*		*460.200*	*0*	*460.200*	*460.200*	*0*	*469.400*	*0*
	50420.40000	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	5.200	0	5.200	5.200	0	5.300	0
	50420.40001	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	25.500	0	25.500	25.500	0	26.000	0
	50420.40002	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.200	0	27.200	27.200	0	27.800	0
	50420.40003	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	17.500	0	17.500	17.500	0	17.800	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	03000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.300	0	5.300	0	5.300	0
	03100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	3.400	0	3.400	0	3.400	0
	03500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	05000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	3.700	0	3.700	0	3.700	0
	08000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	300	0	300	0	300	0
	11000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	900	0	900	0	900	0
	11010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.400	0	6.400	0	6.400	0
	13100.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	21010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	5.200	0	5.200	0	5.200	0
	22000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	6.900	0	6.900	0	6.900	0
	40000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.700	0	1.700	0	1.700	0
	43500.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	46400.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	600	0	600	0	600	0
	50320.40001	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	2.800	0	2.800	0	2.800	0
	50320.40002	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.100	0	1.100	0	1.100	0
	50320.40007	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	50320.40008	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.900	0	1.900	0	1.900	0
	58010.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	1.900	0	1.900	0	1.900	0
	60000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	8.900	0	8.900	0	8.900	0
	61000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	2.300	0	2.300	0	2.300	0
	63000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	4.200	0	4.200	0	4.200	0
	69000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	200	0	200	0	200	0
	75000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen für Mitarbeiter	100	0	100	0	100	0
	87000.43400	Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -	400	0	400	0	400	0
70420000	*Arbeitnehmer*		*469.400*	*0*	*469.400*	*0*	*469.400*	*0*
	50420.40000	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	5.300	0	5.300	0	5.300	0
	50420.40001	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	26.000	0	26.000	0	26.000	0
	50420.40002	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.800	0	27.800	0	27.800	0
	50420.40003	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	17.800	0	17.800	0	17.800	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.100	0	27.100	27.100	0	27.600	0
	50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	35.700	0	35.700	35.700	0	36.500	0
	50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	4.200	0	4.200	4.200	0	4.300	0
	50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	33.100	0	33.100	33.100	0	33.800	0
	50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	10.300	0	10.300	10.300	0	10.500	0
	50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	7.300	0	7.300	7.300	0	7.400	0
	50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	8.600	0	8.600	8.600	0	8.800	0
	50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	11.500	0	11.500	11.500	0	11.800	0
	50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	46.100	0	46.100	46.100	0	47.000	0
	50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	2.000	0	2.000	2.000	0	2.100	0
	50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	84.900	0	84.900	84.900	0	86.600	0
	50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer	14.500	0	14.500	14.500	0	14.800	0
	50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer	1.300	0	1.300	1.300	0	1.400	0
	50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer	4.500	0	4.500	4.500	0	4.600	0
	50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer	19.000	0	19.000	19.000	0	19.300	0
	50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer	30.900	0	30.900	30.900	0	31.500	0
	50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer	9.700	0	9.700	9.700	0	9.900	0
	50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer	21.600	0	21.600	21.600	0	22.000	0
	50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer	8.200	0	8.200	8.200	0	8.300	0
	50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer	700	0	700	700	0	700	0
	50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer	600	0	600	600	0	600	0
70510000	*Beamte*		*2.300*	*0*	*2.300*	*2.300*	*0*	*2.400*	*0*
	50510.40000	Beamte	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
70590000	*Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen*		*2.100*	*0*	*2.100*	*2.100*	*0*	*2.100*	*0*
	02000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	300	0	300	300	0	300	0
	03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	05000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	50420.40005	Beiträge SV Arbeitnehmer	27.600	0	27.600	0	27.600	0
	50420.40006	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	36.500	0	36.500	0	36.500	0
	50420.40007	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	4.300	0	4.300	0	4.300	0
	50420.40008	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	33.800	0	33.800	0	33.800	0
	50420.40009	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	10.500	0	10.500	0	10.500	0
	50420.40010	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	7.400	0	7.400	0	7.400	0
	50420.40011	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	8.800	0	8.800	0	8.800	0
	50420.40016	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	11.800	0	11.800	0	11.800	0
	50420.40017	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	47.000	0	47.000	0	47.000	0
	50420.40019	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	2.100	0	2.100	0	2.100	0
	50420.40021	Beiträge SV Arbeitnehmer (neu)	86.600	0	86.600	0	86.600	0
	50420.40023	Beiträge SV Arbeitnehmer	14.800	0	14.800	0	14.800	0
	50420.40024	Beiträge SV Arbeitnehmer	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	50420.40025	Beiträge SV Arbeitnehmer	4.600	0	4.600	0	4.600	0
	50420.40029	Beiträge SV Arbeitnehmer	19.300	0	19.300	0	19.300	0
	50420.40031	Beiträge SV Arbeitnehmer	31.500	0	31.500	0	31.500	0
	50420.40032	Beiträge SV Arbeitnehmer	9.900	0	9.900	0	9.900	0
	50420.40035	Beiträge SV Arbeitnehmer	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	50420.40045	Beiträge SV Arbeitnehmer	22.000	0	22.000	0	22.000	0
	50420.40047	Beiträge SV Arbeitnehmer	8.300	0	8.300	0	8.300	0
	50420.40048	Beiträge SV Arbeitnehmer	700	0	700	0	700	0
	50420.40049	Beiträge SV Arbeitnehmer	600	0	600	0	600	0
70510000	*Beamte*		*2.400*	*0*	*2.400*	*0*	*2.400*	*0*
	50510.40000	Beamte	2.400	0	2.400	0	2.400	0
70590000	*Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen*		*2.100*	*0*	*2.100*	*0*	*2.100*	*0*
	02000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	300	0	300	0	300	0
	03000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	05000.45000	Beihilfen, Unterstützung u.dgl.	100	0	100	0	100	0
	11000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						In EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
	11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	13100.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl. , ärztliche Untersuchungen	100	0	100	100	0	100	0
	21010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	22000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	50590.40001	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
	50590.40002	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
	50590.40003	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	300	0	300	300	0	300	0
	50590.40004	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	100	0	100	0
	58010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	60000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	61000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
	63000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	100	0	100	0
70626000	*Leistungsprämien*		*43.300*	*0*	*43.300*	*43.300*	*0*	*44.200*	*0*
	50626.40031	Leistungsprämien	7.800	0	7.800	7.800	0	8.000	0
	50626.40032	Leistungsprämien	2.400	0	2.400	2.400	0	2.400	0
	50626.40033	Leistungsprämien	200	0	200	200	0	200	0
	50626.40034	Leistungsprämien	2.500	0	2.500	2.500	0	2.600	0
	50626.40035	Leistungsprämien	1.600	0	1.600	1.600	0	1.700	0
	50626.40036	Leistungsprämien	400	0	400	400	0	400	0
	50626.40037	Leistungsprämien	1.800	0	1.800	1.800	0	1.800	0
	50626.40038	Leistungsprämien	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	50626.40039	Leistungsprämien	2.500	0	2.500	2.500	0	2.600	0
	50626.40040	Leistungsprämien	3.300	0	3.300	3.300	0	3.400	0
	50626.40041	Leistungsprämien	700	0	700	700	0	700	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	11010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	13100.45000	Beihilfen, Unterstützung u. dgl. , ärztliche Untersuchungen	100	0	100	0	100	0
	21010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	22000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	40000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	50590.40001	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0
	50590.40002	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0
	50590.40003	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	300	0	300	0	300	0
	50590.40004	Beihilfen, Betriebsarzt, Unterstützungsleistungen und dergleichen	100	0	100	0	100	0
	58010.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	60000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	61000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
	63000.45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	100	0	100	0	100	0
70626000	*Leistungsprämien*		*44.200*	*0*	*44.200*	*0*	*44.200*	*0*
	50626.40031	Leistungsprämien	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	50626.40032	Leistungsprämien	2.400	0	2.400	0	2.400	0
	50626.40033	Leistungsprämien	200	0	200	0	200	0
	50626.40034	Leistungsprämien	2.600	0	2.600	0	2.600	0
	50626.40035	Leistungsprämien	1.700	0	1.700	0	1.700	0
	50626.40036	Leistungsprämien	400	0	400	0	400	0
	50626.40037	Leistungsprämien	1.800	0	1.800	0	1.800	0
	50626.40038	Leistungsprämien	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	50626.40039	Leistungsprämien	2.600	0	2.600	0	2.600	0
	50626.40040	Leistungsprämien	3.400	0	3.400	0	3.400	0
	50626.40041	Leistungsprämien	700	0	700	0	700	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	50626.40042	Leistungsprämien	800	0	800	800	0	800	0
	50626.40043	Leistungsprämien	300	0	300	300	0	300	0
	50626.40045	Leistungsprämien	500	0	500	500	0	500	0
	50626.40046	Leistungsprämien	3.100	0	3.100	3.100	0	3.100	0
	50626.40048	Leistungsprämien	1.100	0	1.100	1.100	0	1.100	0
	50626.40049	Leistungsprämien	4.300	0	4.300	4.300	0	4.400	0
	50626.40051	Leistungsprämien	2.000	0	2.000	2.000	0	2.100	0
	50626.40052	Leistungsprämien	200	0	200	200	0	200	0
	50626.40053	Leistungsprämien	900	0	900	900	0	900	0
	50626.40054	Leistungsprämien	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40055	Leistungsprämien	100	0	100	100	0	100	0
	50626.40060	Leistungsprämien	1.400	0	1.400	1.400	0	1.400	0
	50626.40061	Leistungsprämien	500	0	500	500	0	500	0
	50626.40066	Leistungsprämien	2.900	0	2.900	2.900	0	2.900	0
	50626.40067	Leistungsprämien	900	0	900	900	0	1.000	0
	70697000	*Auszahlungen für betriebliche Veranstaltungen*	*2.500*	*0*	*2.500*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	13100.63800	Veranstaltungen, Ehrungen	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	70699000	*Auszahlungen für Personalnebenaufwendungen Sonstige*	*300*	*0*	*300*	*300*	*0*	*300*	*0*
	02000.46000	Personalnebenkosten	300	0	300	300	0	300	0
12	- Versorgungsauszahlungen		9.300	0	9.300	9.300	0	9.600	0
	71410000	*Beamte*	*7.000*	*0*	*7.000*	*7.000*	*0*	*7.200*	*0*
	51410.40000	Beihilfeumlage Beamte	7.000	0	7.000	7.000	0	7.200	0
	71510000	*Beamte*	*2.300*	*0*	*2.300*	*2.300*	*0*	*2.400*	*0*
	51510.40000	Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.300	0	2.300	2.300	0	2.400	0
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		3.116.700	0	3.116.700	3.784.000	667.300	3.086.100	346.600
	72210000	*Abfall*	*300*	*0*	*300*	*300*	*0*	*300*	*0*
	52210.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	300	0	300	300	0	300	0
	72240000	*Gas / Heizöl / Fernwärme*	*260.000*	*0*	*260.000*	*180.000*	*-80.000*	*180.000*	*-93.000*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	50626.40042	Leistungsprämien	800	0	800	0	800	0
	50626.40043	Leistungsprämien	300	0	300	0	300	0
	50626.40045	Leistungsprämien	500	0	500	0	500	0
	50626.40046	Leistungsprämien	3.100	0	3.100	0	3.100	0
	50626.40048	Leistungsprämien	1.100	0	1.100	0	1.100	0
	50626.40049	Leistungsprämien	4.400	0	4.400	0	4.400	0
	50626.40051	Leistungsprämien	2.100	0	2.100	0	2.100	0
	50626.40052	Leistungsprämien	200	0	200	0	200	0
	50626.40053	Leistungsprämien	900	0	900	0	900	0
	50626.40054	Leistungsprämien	100	0	100	0	100	0
	50626.40055	Leistungsprämien	100	0	100	0	100	0
	50626.40060	Leistungsprämien	1.400	0	1.400	0	1.400	0
	50626.40061	Leistungsprämien	500	0	500	0	500	0
	50626.40066	Leistungsprämien	2.900	0	2.900	0	2.900	0
	50626.40067	Leistungsprämien	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	70697000	*Auszahlungen für betriebliche Veranstaltungen*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*	*2.500*	*0*
	13100.63800	Veranstaltungen, Ehrungen	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	70699000	*Auszahlungen für Personalnebenaufwendungen Sonstige*	*300*	*0*	*300*	*0*	*300*	*0*
	02000.46000	Personalnebenkosten	300	0	300	0	300	0
12	- Versorgungsauszahlungen		9.600	0	9.600	0	9.600	0
	71410000	*Beamte*	*7.200*	*0*	*7.200*	*0*	*7.200*	*0*
	51410.40000	Beihilfeumlage Beamte	7.200	0	7.200	0	7.200	0
	71510000	*Beamte*	*2.400*	*0*	*2.400*	*0*	*2.400*	*0*
	51510.40000	Zuführung zur Versorgungsrücklage KVV	2.400	0	2.400	0	2.400	0
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		2.934.500	300.600	2.905.200	280.900	2.906.200	280.900
	72210000	*Abfall*	*300*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	52210.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	300	0	0	0	0	0
	72240000	*Gas / Heizöl / Fernwärme*	*180.000*	*-121.000*	*180.000*	*-121.000*	*180.000*	*-121.000*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						in EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
	52240.40004	Gas / Heizöl / Fernwärme	260.000	0	260.000	180.000	-80.000	180.000	-93.000
72260000	*Strom*		*169.800*	*0*	*169.800*	*89.800*	*-80.000*	*89.800*	*-96.400*
	52260.40005	Strom	163.600	0	163.600	83.600	-80.000	83.600	-96.400
	75000.54110	Strom	200	0	200	200	0	200	0
	87000.54110	Strom	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000	0
72270000	*Wasser / Abwasser*		*26.300*	*0*	*26.300*	*26.300*	*0*	*27.700*	*0*
	52270.40005	Wasser / Abwasser	26.100	0	26.100	26.100	0	27.500	0
	75000.54130	Wasser	200	0	200	200	0	200	0
72311000	*Auszahlung Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude*		*595.500*	*0*	*595.500*	*575.800*	*-19.700*	*265.500*	*0*
	52311.40016	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	580.000	0	580.000	560.300	-19.700	250.000	0
	72000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500	0	500	500	0	500	0
	88000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke,baul.Anlagen	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
72312000	*Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen*		*640.000*	*0*	*640.000*	*816.000*	*176.000*	*651.000*	*161.000*
	52312.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
	52312.40004	Werkvertrag Baumpflege	400.000	0	400.000	400.000	0	250.000	0
	52312.40005	sonstige Baumpflege	50.000	0	50.000	50.000	0	50.000	0
	52312.40006	Werkvertrag Grünflächenpflege	120.000	0	120.000	178.000	58.000	178.000	58.000
	52312.40007	sonstige Grünflächenpflege	20.000	0	20.000	76.800	56.800	76.800	56.800
	52312.40008	Bewässerung	15.000	0	15.000	24.600	9.600	24.600	9.600
	52312.40009	Werkvertrag Kompensationsflächen	10.000	0	10.000	0	-10.000	0	-10.000
	52312.40010	Kompensationen	5.000	0	5.000	0	-5.000	0	-5.000
	52312.40011	Werkvertrag Pflege Bankette	10.000	0	10.000	25.000	15.000	10.000	0
	52312.40012	Entwicklungspflege	0	0	0	51.600	51.600	51.600	51.600
72313000	*Auszahlungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude*		*90.000*	*0*	*90.000*	*90.000*	*0*	*148.000*	*0*
	52313.40015	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	40.000	0	40.000	40.000	0	43.000	0
	52313.40016	Bewirtschaftungskosten Parkhaus	50.000	0	50.000	50.000	0	105.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	52240.40004	Gas / Heizöl / Fernwärme	180.000	-121.000	180.000	-121.000	180.000	-121.000
72260000	*Strom*		*89.800*	*-114.400*	*89.800*	*-134.100*	*89.800*	*-134.100*
	52260.40005	Strom	83.600	-114.400	83.600	-134.100	83.600	-134.100
	75000.54110	Strom	200	0	200	0	200	0
	87000.54110	Strom	6.000	0	6.000	0	6.000	0
72270000	*Wasser / Abwasser*		*28.900*	*0*	*30.400*	*0*	*30.400*	*0*
	52270.40005	Wasser / Abwasser	28.700	0	30.200	0	30.200	0
	75000.54130	Wasser	200	0	200	0	200	0
72311000	*Auszahlung Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude*		*240.500*	*0*	*215.000*	*0*	*215.000*	*0*
	52311.40016	Aufwendung für Bewirtschaftung Grundstücke und Gebäude	225.000	0	200.000	0	200.000	0
	72000.50000	Unterh. Grundstücke, baul. Anlagen	500	0	0	0	0	0
	88000.54000	Bewirtschaftung Grundstücke,baul.Anlagen	15.000	0	15.000	0	15.000	0
72312000	*Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen*		*651.000*	*161.000*	*651.000*	*161.000*	*651.000*	*161.000*
	52312.40001	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Außenanlagen, Baumbeständen, usw.	10.000	0	10.000	0	10.000	0
	52312.40004	Werkvertrag Baumpflege	250.000	0	250.000	0	250.000	0
	52312.40005	sonstige Baumpflege	50.000	0	50.000	0	50.000	0
	52312.40006	Werkvertrag Grünflächenpflege	178.000	58.000	178.000	58.000	178.000	58.000
	52312.40007	sonstige Grünflächenpflege	76.800	56.800	76.800	56.800	76.800	56.800
	52312.40008	Bewässerung	24.600	9.600	24.600	9.600	24.600	9.600
	52312.40009	Werkvertrag Kompensationsflächen	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000
	52312.40010	Kompensationen	0	-5.000	0	-5.000	0	-5.000
	52312.40011	Werkvertrag Pflege Bankette	10.000	0	10.000	0	10.000	0
	52312.40012	Entwicklungspflege	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600	51.600
72313000	*Auszahlungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude*		*149.600*	*0*	*149.600*	*0*	*149.600*	*0*
	52313.40015	Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung Gebäude	44.600	0	44.600	0	44.600	0
	52313.40016	Bewirtschaftungskosten Parkhaus	105.000	0	105.000	0	105.000	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						in EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
72316000	*Reinigungskosten Verwaltungsgebäude*		*8.000*	*0*	*8.000*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
	52316.40011	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
72336000	*Auszahlungen für Abfallbeseitigung*		*16.000*	*0*	*16.000*	*16.000*	*0*	*16.000*	*0*
	52336.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	52336.40001	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	72000.51000	Unterhaltung Kompostierung	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
72338000	*Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen*		*882.400*	*0*	*882.400*	*1.403.400*	*521.000*	*1.141.400*	*255.000*
	52338.40000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	160.000	0	160.000	0	-160.000	0	-160.000
	52338.40002	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	23.000	0	23.000	0
	52338.40003	Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	44.000	0	44.000	80.000	36.000	80.000	36.000
	52338.40004	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	21.500	0	21.500	0
	52338.40005	Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	600	0	600	0
	52338.40006	Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	244.000	0	244.000	244.000	0	9.000	0
	52338.40007	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	1.800	1.800	0	1.800	0
	52338.40008	Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	17.500	0	17.500	0
	52338.40010	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	120.000	0	120.000	0
	52338.40011	Verkehrszeichen	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
	52338.40012	Verkehrsleitsystem	0	0	0	9.500	9.500	9.500	9.500
	52338.40013	Straßenmarkierung	0	0	0	97.000	97.000	25.000	25.000
	52338.40014	Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000
	52338.40015	Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	0	0	0	250.000	250.000	250.000	250.000
	63000.51000	Unterhaltung Gehwege u.a.	220.000	0	220.000	429.000	209.000	474.000	0
	63000.51010	Unterhaltung Verkehrsschilder	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	-15.000
72350000	*Fahrzeugunterhaltung*		*48.000*	*0*	*48.000*	*78.000*	*30.000*	*98.000*	*0*
	02000.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
	13100.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	40.000	0	40.000	70.000	30.000	90.000	0
72354000	*Kraftstoffe*		*14.000*	*0*	*14.000*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
	02000.55300	Kraftstoffe	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
72316000	*Reinigungskosten Verwaltungsgebäude*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*	*8.000*	*0*
52316.40011	Reinigungskosten Verwaltungsgebäude	8.000	0	8.000	0	8.000	0
72336000	*Auszahlungen für Abfallbeseitigung*	*16.000*	*0*	*16.000*	*0*	*16.000*	*0*
52336.40000	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
52336.40001	Aufwendungen für Abfallbeseitigung	5.000	0	5.000	0	5.000	0
72000.51000	Unterhaltung Kompostierung	10.000	0	10.000	0	10.000	0
72338000	*Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen*	*1.067.400*	*255.000*	*1.067.400*	*255.000*	*1.067.400*	*255.000*
52338.40000	Unterhaltung Straßen (Winterdienst und Straßenreinigung)	0	-160.000	0	-160.000	0	-160.000
52338.40002	Unterhaltung Straßen (Straßenbegleitgrün)	23.000	0	23.000	0	23.000	0
52338.40003	Unterhaltung Straßen (Straßeneinläufe)	80.000	36.000	80.000	36.000	80.000	36.000
52338.40004	Unterhaltung Parkplätze (Reinigung)	21.500	0	21.500	0	21.500	0
52338.40005	Unterhaltung Parkplätze (WBV Straßenreinigungsgebühren)	600	0	600	0	600	0
52338.40006	Unterhaltung Parkplätze (Instandhaltung)	9.000	0	9.000	0	9.000	0
52338.40007	Unterhaltung Parkplätze (Winterdienst)	1.800	0	1.800	0	1.800	0
52338.40008	Unterhaltung Straßen (technische Anlagen)	17.500	0	17.500	0	17.500	0
52338.40010	Unterhaltung Straßen (Beleuchtungsanlagen)	120.000	0	120.000	0	120.000	0
52338.40011	Verkehrszeichen	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40012	Verkehrsleitsystem	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
52338.40013	Straßenmarkierung	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
52338.40014	Unterhaltung Straßen (Winterdienst)	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
52338.40015	Unterhaltung Straßen (Straßenreinigung)	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
63000.51000	Unterhaltung Gehwege u.a.	400.000	0	400.000	0	400.000	0
63000.51010	Unterhaltung Verkehrsschilder	0	-15.000	0	-15.000	0	-15.000
72350000	*Fahrzeugunterhaltung*	*48.000*	*0*	*48.000*	*0*	*48.000*	*0*
02000.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	8.000	0	8.000	0	8.000	0
13100.55100	Unterhaltung Fahrzeuge	40.000	0	40.000	0	40.000	0
72354000	*Kraftstoffe*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
02000.55300	Kraftstoffe	14.000	0	14.000	0	14.000	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
72370000	*Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung*		*60.500*	*0*	*60.500*	*60.500*	*0*	*61.700*	*0*
	02000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	13100.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.600	0	7.600	7.600	0	7.600	0
	21010.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	6.800	0	6.800	6.800	0	8.500	0
	22000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.100	0	15.100	15.100	0	15.100	0
	43500.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	2.000	0	2.000	2.000	0	1.500	0
	52370.40012	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0
72380000	*Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände*		*94.100*	*0*	*94.100*	*94.100*	*0*	*62.500*	*0*
	52380.40002	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	14.000	0	14.000	14.000	0	14.000	0
	52380.40003	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	13.500	0	13.500	13.500	0	10.500	0
	52380.40010	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500	0	500	500	0	500	0
	52380.40016	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	52380.40017	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	40.100	0	40.100	40.100	0	20.000	0
	52380.40020	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	1.000	0	1.000	1.000	0	500	0
	52380.40021	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	10.000	0	10.000	10.000	0	2.000	0
72450000	*Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)*		*39.800*	*0*	*39.800*	*39.800*	*0*	*29.300*	*0*
	13100.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	500	0	500	500	0	500	0
	21010.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	6.300	0	6.300	6.300	0	6.300	0
	22000.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	33.000	0	33.000	33.000	0	22.500	0
72460000	*Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)*		*47.300*	*0*	*47.300*	*47.300*	*0*	*47.300*	*0*
	21010.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	26.700	0	26.700	26.700	0	26.700	0
	22000.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	20.600	0	20.600	20.600	0	20.600	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
72370000	*Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung*		*59.700*	*0*	*59.700*	*0*	*60.700*	*0*
	02000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	13100.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.600	0	7.600	0	7.600	0
	21010.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	22000.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	15.100	0	15.100	0	15.100	0
	43500.52100	Unterhalt. Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	1.000	0	1.000	0	2.000	0
	52370.40012	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000	0	14.000	0	14.000	0
72380000	*Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände*		*62.500*	*0*	*62.500*	*0*	*62.500*	*0*
	52380.40002	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	14.000	0	14.000	0	14.000	0
	52380.40003	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	10.500	0	10.500	0	10.500	0
	52380.40010	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500	0	500	0	500	0
	52380.40016	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	52380.40017	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	20.000	0	20.000	0	20.000	0
	52380.40020	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	500	0	500	0	500	0
	52380.40021	sonstige laufende Aufwendungen und Kleinmaterial	2.000	0	2.000	0	2.000	0
72450000	*Lehr- und Unterrichtsmittel (Landkarten, Filme, Zeichnungen, physikalische und chemische Stoffe, u.ä.)*		*28.800*	*0*	*28.800*	*0*	*28.800*	*0*
	13100.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	500	0	500	0	500	0
	21010.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	6.300	0	6.300	0	6.300	0
	22000.57500	Lehr-u.Unterrichtsmittel	22.000	0	22.000	0	22.000	0
72460000	*Lernmittel (Schulbücher, Werkstoffe, u.ä.)*		*47.300*	*0*	*47.300*	*0*	*47.300*	*0*
	21010.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	26.700	0	26.700	0	26.700	0
	22000.57600	Lern-u.Unterrichtsmittel	20.600	0	20.600	0	20.600	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
72461000	*Lernmittel (Eigenanteil Schüler)*	*10.800*	*0*	*10.800*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
21010.57610	Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	4.600	0	4.600	0
22000.57610	Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	6.200	0	6.200	0
72481000	*Auszahlungen für Schulveranstaltungen*	*41.700*	*0*	*41.700*	*41.700*	*0*	*41.100*	*0*
21010.57400	Schul. Veranstaltungen	6.700	0	6.700	6.700	0	6.500	0
22000.57400	Schul. Veranstaltungen	35.000	0	35.000	35.000	0	34.600	0
72490000	*sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel*	*9.500*	*0*	*9.500*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*
11000.63000	Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
52490.40000	Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	500	0	500	0
72000.63800	Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
72491000	*Auszahlungen für Städtepartnerschaften*	*1.000*	*0*	*1.000*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
00000.63830	Partnerschaften	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
72492000	*sonstige Auszahlungen für Wahlen*	*9.000*	*0*	*9.000*	*9.000*	*0*	*9.000*	*0*
05200.63800	Wahlkosten	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
72543000	*Kostenerstattungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände*	*47.000*	*0*	*47.000*	*167.000*	*120.000*	*168.500*	*120.000*
20000.67200	Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
22000.67200	Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	135.000	120.000	135.000	120.000
46400.67200	Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	17.000	0	17.000	17.000	0	18.500	0
72549000	*Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich*	*700*	*0*	*700*	*700*	*0*	*700*	*0*
70000.64300	Ausgleichsabgabe, Kleineinleiter STAUN	700	0	700	700	0	700	0
72921000	*Wach- und Objektschutz*	*5.000*	*0*	*5.000*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
52921.40004	Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.851.200	0	6.851.200	6.852.200	1.000	6.136.200	1.000
74131000	*Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe*	*930.000*	*0*	*930.000*	*930.000*	*0*	*930.000*	*0*
35200.71700	Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
86000.71500	Zuschuss an Eigenbetrieb Kurverwaltung	920.000	0	920.000	920.000	0	920.000	0
74149000	*Zuweisungen und Zuwendungen an den sonstigen öffentlicher Bereich*	*32.000*	*0*	*32.000*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	72461000	*Lernmittel (Eigenanteil Schüler)*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*	*10.800*	*0*
	21010.57610	Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	4.600	0	4.600	0	4.600	0
	22000.57610	Schulbücher lt. Grenzbetragsord.	6.200	0	6.200	0	6.200	0
	72481000	*Auszahlungen für Schulveranstaltungen*	*40.500*	*0*	*40.500*	*0*	*40.500*	*0*
	21010.57400	Schul. Veranstaltungen	6.500	0	6.500	0	6.500	0
	22000.57400	Schul. Veranstaltungen	34.000	0	34.000	0	34.000	0
	72490000	*sonstige Auszahlungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*
	11000.63000	Ersatzvornahme	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	52490.40000	Aufwendungen für Einkauf Müllsäcke	500	0	500	0	500	0
	72000.63800	Transportleistungen, Müllbeseitigung	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	72491000	*Auszahlungen für Städtepartnerschaften*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*	*1.000*	*0*
	00000.63830	Partnerschaften	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	72492000	*sonstige Auszahlungen für Wahlen*	*5.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	05200.63800	Wahlkosten	5.000	0	0	0	0	0
	72543000	*Kostenerstattungen an die Gemeinden und Gemeindeverbände*	*170.200*	*120.000*	*170.200*	*120.000*	*170.200*	*120.000*
	20000.67200	Schullastenausgleich	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	22000.67200	Schullastenausgleich	135.000	120.000	135.000	120.000	135.000	120.000
	46400.67200	Schullastenausgleich, Erstattungen der Wohnsitzgemeinden	20.200	0	20.200	0	20.200	0
	72549000	*Kostenerstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich*	*700*	*0*	*700*	*0*	*700*	*0*
	70000.64300	Ausgleichsabgabe, Kleineinleiter STAUN	700	0	700	0	700	0
	72921000	*Wach- und Objektschutz*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
	52921.40004	Wach- und Objektschutz	5.000	0	5.000	0	5.000	0
14		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	6.368.200	1.000	6.548.200	1.000	6.725.200	1.000
	74131000	*Zuwendungen, Umlagen an Eigenbetriebe*	*930.000*	*0*	*930.000*	*0*	*930.000*	*0*
	35200.71700	Zuschüsse an Bücherei	10.000	0	10.000	0	10.000	0
	86000.71500	Zuschuss an Eigenbetrieb Kurverwaltung	920.000	0	920.000	0	920.000	0
	74149000	*Zuweisungen und Zuwendungen an den sonstigen öffentlicher Bereich*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*	*32.000*	*0*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	69000.71700 Zuschüsse/Umlagen an Wasser- u. Bodenverband	32.000	0	32.000	32.000	0	32.000	0
74149100	*Zuschuss an freien Träger "Kinderkombination"*	*420.000*	*0*	*420.000*	*420.000*	*0*	*450.000*	*0*
	47000.71700 Zuschüsse an den freien Träger IB für Kinderkombination	420.000	0	420.000	420.000	0	450.000	0
74149200	*Zuschuss an freien Träger "Freizeitzentrum"*	*65.000*	*0*	*65.000*	*65.000*	*0*	*65.000*	*0*
	47000.71710 Zuschuss an den freien Träger IB für Freizeitzentrum	65.000	0	65.000	65.000	0	65.000	0
74149300	*Zuschuss an freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"*	*159.000*	*0*	*159.000*	*159.000*	*0*	*175.000*	*0*
	47000.71720 Zuschuss an den freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	159.000	0	159.000	159.000	0	175.000	0
74149400	*Zuschuss Seniorenarbeit*	*2.800*	*0*	*2.800*	*3.800*	*1.000*	*3.800*	*1.000*
	54149.40003 Zuschuss Seniorenarbeit	2.800	0	2.800	2.800	0	2.800	0
	54149.40005 Zuschuss Jugendbeirat	0	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
74149500	*Zuschüsse an Vereine*	*14.000*	*0*	*14.000*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
	54149.40001 Zuschüsse an Vereine	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000	0
	54149.40004 Unterstützung für Vereinsveranstaltungen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
74152000	*Präventionsarbeit*	*400*	*0*	*400*	*400*	*0*	*400*	*0*
	54152.40001 Präventionsarbeit	400	0	400	400	0	400	0
74159000	*Zuwendungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich*	*45.000*	*0*	*45.000*	*45.000*	*0*	*45.000*	*0*
	54159.40000 Begrüßungsgeld	45.000	0	45.000	45.000	0	45.000	0
74190000	*Sonstige*	*66.000*	*0*	*66.000*	*66.000*	*0*	*66.000*	*0*
	54190.40003 Zuschuss für Personalkosten Küche Kita Lütt Matten	66.000	0	66.000	66.000	0	66.000	0
74310000	*Gewerbesteuerumlage*	*489.000*	*0*	*489.000*	*489.000*	*0*	*505.000*	*0*
	90000.81000 Gewerbesteuerumlage	489.000	0	489.000	489.000	0	505.000	0
74421000	*Allgemeine Umlage an Landkreise*	*3.990.000*	*0*	*3.990.000*	*3.990.000*	*0*	*3.450.000*	*0*
	90000.83200 Kreisumlage	3.990.000	0	3.990.000	3.990.000	0	3.450.000	0
74490000	*Sonstige*	*638.000*	*0*	*638.000*	*638.000*	*0*	*400.000*	*0*
	54490.40000 Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	638.000	0	638.000	638.000	0	400.000	0
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	185.000	0	185.000	185.000	0	197.400	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
	69000.71700 Zuschüsse/Umlagen an Wasser- u. Bodenverband	32.000	0	32.000	0	32.000	0
	74149100 Zuschuss an freien Träger "Kinderkombination"	*470.000*	*0*	*470.000*	*0*	*470.000*	*0*
	47000.71700 Zuschüsse an den freien Träger IB für Kinderkombination	470.000	0	470.000	0	470.000	0
	74149200 Zuschuss an freien Träger "Freizeitzentrum"	*65.000*	*0*	*65.000*	*0*	*65.000*	*0*
	47000.71710 Zuschuss an den freien Träger IB für Freizeitzentrum	65.000	0	65.000	0	65.000	0
	74149300 Zuschuss an freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	*190.000*	*0*	*190.000*	*0*	*190.000*	*0*
	47000.71720 Zuschuss an den freien Träger Montessori für Kita "Seesternchen"	190.000	0	190.000	0	190.000	0
	74149400 Zuschuss Seniorenarbeit	*3.800*	*1.000*	*3.800*	*1.000*	*3.800*	*1.000*
	54149.40003 Zuschuss Seniorenarbeit	2.800	0	2.800	0	2.800	0
	54149.40005 Zuschuss Jugendbeirat	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	74149500 Zuschüsse an Vereine	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*	*14.000*	*0*
	54149.40001 Zuschüsse an Vereine	9.000	0	9.000	0	9.000	0
	54149.40004 Unterstützung für Vereinsveranstaltungen	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	74152000 Präventionsarbeit	*400*	*0*	*400*	*0*	*400*	*0*
	54152.40001 Präventionsarbeit	400	0	400	0	400	0
	74159000 Zuwendungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich	*45.000*	*0*	*45.000*	*0*	*45.000*	*0*
	54159.40000 Begrüßungsgeld	45.000	0	45.000	0	45.000	0
	74190000 Sonstige	*66.000*	*0*	*66.000*	*0*	*66.000*	*0*
	54190.40003 Zuschuss für Personalkosten Küche Kita Lütt Matten	66.000	0	66.000	0	66.000	0
	74310000 Gewerbesteuerumlage	*516.000*	*0*	*519.000*	*0*	*518.000*	*0*
	90000.81000 Gewerbesteuerumlage	516.000	0	519.000	0	518.000	0
	74421000 Allgemeine Umlage an Landkreise	*3.586.000*	*0*	*3.713.000*	*0*	*3.791.000*	*0*
	90000.83200 Kreisumlage	3.586.000	0	3.713.000	0	3.791.000	0
	74490000 Sonstige	*450.000*	*0*	*500.000*	*0*	*600.000*	*0*
	54490.40000 Sonstige Umlagen (Finanzausgleichsumlage)	450.000	0	500.000	0	600.000	0
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	288.500	0	278.000	0	267.100	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						in EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
	77519000	*Zinszahlungen an sonstige inländische Kreditinstitute*	*160.000*	*0*	*160.000*	*160.000*	*0*	*172.400*	*0*
	91000.80800	Zinsen f.Kredit	160.000	0	160.000	160.000	0	172.400	0
	77920000	*Auszahlungen auf Zinsen von sonstigen Steuernachforderungen*	*25.000*	*0*	*25.000*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
	90000.84500	Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
17		- Sonstige laufende Auszahlungen	1.354.000	0	1.354.000	1.469.300	115.300	1.416.300	75.300
	76120000	*Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung*	*43.800*	*0*	*43.800*	*43.800*	*0*	*42.600*	*0*
	00000.56200	Aus-und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
	02000.56200	Aus-und Weiterbildung	12.000	0	12.000	12.000	0	12.000	0
	03000.56200	Aus-und Weiterbildung	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	03100.56200	Aus-und Weiterbildung	700	0	700	700	0	1.400	0
	05000.56200	Aus-und Weiterbildung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	05200.56200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	08000.56200	Aus-und Weiterbildung	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	13100.56200	Aus-und Weiterbildung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	21010.56200	Aus-und Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0
	22000.56200	Aus-und Weiterbildung	1.600	0	1.600	1.600	0	1.000	0
	40000.56200	Aus-und Weiterbildung	700	0	700	700	0	700	0
	43500.56200	Aus-und Weiterbildung	100	0	100	100	0	100	0
	56120.40002	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	700	0
	56120.40004	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.800	0	1.800	1.800	0	1.000	0
	56120.40005	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	56120.40013	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
	56120.40015	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	700	0	700	0
	60000.56200	Aus-und Weiterbildung	8.000	0	8.000	8.000	0	8.000	0
	76121000	*Auszahlungen für Forbildung*	*4.200*	*0*	*4.200*	*4.200*	*0*	*4.200*	*0*
	56121.40000	Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
	56121.40001	Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	76130000	*Auszahlungen für übernommene Reisekosten*	*400*	*0*	*400*	*400*	*0*	*400*	*0*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
	77519000 Zinszahlungen an sonstige inländische Kreditinstitute	*263.500*	*0*	*253.000*	*0*	*242.100*	*0*
	91000.80800 Zinsen f.Kredit	263.500	0	253.000	0	242.100	0
	77920000 Auszahlungen auf Zinsen von sonstigen Steuernachforderungen	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*	*25.000*	*0*
	90000.84500 Verzinsung von Steuererstattungen	25.000	0	25.000	0	25.000	0
17	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.408.700	75.300	1.402.700	75.300	1.401.900	147.300
	76120000 Auszahlungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	*40.400*	*0*	*40.400*	*0*	*40.400*	*0*
	00000.56200 Aus-und Weiterbildung, Weiterbildung (Verwaltung)	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	02000.56200 Aus-und Weiterbildung	12.000	0	12.000	0	12.000	0
	03000.56200 Aus-und Weiterbildung	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	03100.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0
	05000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	05200.56200 Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0	0
	08000.56200 Aus-und Weiterbildung	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	13100.56200 Aus-und Weiterbildung	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	21010.56200 Aus-und Weiterbildung	300	0	300	0	300	0
	22000.56200 Aus-und Weiterbildung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	40000.56200 Aus-und Weiterbildung	700	0	700	0	700	0
	43500.56200 Aus-und Weiterbildung	100	0	100	0	100	0
	56120.40002 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0
	56120.40004 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	56120.40005 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	0	500	0	500	0
	56120.40013 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.200	0	1.200	0	1.200	0
	56120.40015 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	700	0	700	0	700	0
	60000.56200 Aus-und Weiterbildung	8.000	0	8.000	0	8.000	0
	76121000 Auszahlungen für Forbildung	*4.200*	*0*	*4.200*	*0*	*4.200*	*0*
	56121.40000 Aufwendungen für Fortbildung Gesamtpersonalrat	1.200	0	1.200	0	1.200	0
	56121.40001 Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	76130000 Auszahlungen für übernommene Reisekosten	*200*	*0*	*200*	*0*	*200*	*0*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						in EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
	56130.40000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
	56130.40002	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
76131000	*Fahrtkostenerstattung*		*100*	*0*	*100*	*100*	*0*	*100*	*0*
	56131.40000	Reisekosten sonstiges	100	0	100	100	0	100	0
76133000	*Auszahlungen für Reisekosten Aus- & Weiterbildung*		*10.100*	*0*	*10.100*	*10.100*	*0*	*10.200*	*0*
	00000.56210	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Verwaltung)	200	0	200	200	0	200	0
	02000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	03000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	0
	03100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	400	0
	05000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	300	0	300	300	0	300	0
	08000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	13100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	600	0	600	0
	22000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	700	0	700	700	0	700	0
	40000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
	43500.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	100	0	100	100	0	100	0
	56133.40003	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat	400	0	400	400	0	400	0
	56133.40004	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	300	0
	56133.40005	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	300	0	200	0
	56133.40007	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
	56133.40008	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	200	0	200	0
	60000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	800	0	800	800	0	800	0
76134000	*Auszahlungen für Reisekosten Abgeordnete*		*200*	*0*	*200*	*200*	*0*	*200*	*0*
	00000.40200	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	200	0	200	200	0	200	0
76135000	*Auszahlungen für Reisekosten sonstige*		*1.900*	*0*	*1.900*	*1.900*	*0*	*1.900*	*0*
	00000.65400	sonstige Reisekosten (Verwaltung)	100	0	100	100	0	100	0
	02000.65400	Reisekosten allgemein	200	0	200	200	0	200	0
	03000.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0
	03100.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	100	0	100	0
	08000.65400	Reisekosten allgemein	300	0	300	300	0	300	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
56130.40000	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	200	0	200	0	200	0
56130.40002	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	0	0	0	0	0	0
76131000	*Fahrtkostenerstattung*	*100*	*0*	*100*	*0*	*100*	*0*
56131.40000	Reisekosten sonstiges	100	0	100	0	100	0
76133000	*Auszahlungen für Reisekosten Aus- & Weiterbildung*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*	*9.200*	*0*
00000.56210	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Verwaltung)	200	0	200	0	200	0
02000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	4.000	0	4.000	0	4.000	0
03000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	0	600	0
03100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	0	200	0
05000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	300	0	300	0	300	0
08000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	1.000	0	1.000	0	1.000	0
13100.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	600	0	600	0	600	0
22000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	700	0	700	0	700	0
40000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	200	0	200	0	200	0
43500.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	100	0	100	0	100	0
56133.40003	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung Gesamtpersonalrat	400	0	400	0	400	0
56133.40004	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	300	0	300	0	300	0
56133.40005	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	0	200	0
56133.40007	Reisekosten für Aus- & Weiterbildung	200	0	200	0	200	0
56133.40008	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung	200	0	200	0	200	0
60000.56210	Aus-und Weiterbildung Reisekosten	800	0	800	0	0	0
76134000	*Auszahlungen für Reisekosten Abgeordnete*	*200*	*0*	*200*	*0*	*200*	*0*
00000.40200	Reisekosten für Aus- und Weiterbildung (Abgeordnete)	200	0	200	0	200	0
76135000	*Auszahlungen für Reisekosten sonstige*	*1.900*	*0*	*1.900*	*0*	*1.900*	*0*
00000.65400	sonstige Reisekosten (Verwaltung)	100	0	100	0	100	0
02000.65400	Reisekosten allgemein	200	0	200	0	200	0
03000.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	0	100	0
03100.65400	Reisekosten allgemein	100	0	100	0	100	0
08000.65400	Reisekosten allgemein	300	0	300	0	300	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushaltsjahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außerplanmäßige Auszahlungen	Zwischensumme	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz	Neuer Haushaltsansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushaltsansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	13100.65400	Reisekosten allgemein	500	0	500	500	0	500	0
	40000.65400	Reisekosten	100	0	100	100	0	100	0
	56135.40002	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200	200	0	200	0
	56135.40007	Reisekosten sonstiges	100	0	100	100	0	100	0
	60000.65400	Reisekosten	200	0	200	200	0	200	0
76139000	*Sonstiges*		*400*	*0*	*400*	*400*	*0*	*400*	*0*
	56139.40000	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)	400	0	400	400	0	400	0
76150000	*Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände*		*32.100*	*0*	*32.100*	*32.100*	*0*	*32.100*	*0*
	11010.56000	Dienst- u. Schutzbekleidung	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	13100.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	25.000	0	25.000	25.000	0	25.000	0
	21010.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	400	0	400	400	0	400	0
	22000.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	200	0	200	200	0	200	0
	56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	5.500	0	5.500	5.500	0	5.500	0
76190000	*Sonstige Personalnebenauszahlungen*		*5.100*	*0*	*5.100*	*5.100*	*0*	*5.100*	*0*
	02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	56190.40008	Sonstige Personalnebenaufwendungen	600	0	600	600	0	600	0
	56190.40009	Sonstige Personalnebenaufwendungen	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500	0
76192000	*Prämie für Vollstreckungen*		*1.200*	*0*	*1.200*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*
	56192.40000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200	1.200	0	1.200	0
76210000	*Mieten, Pachten und Erbbauzinsen*		*196.000*	*0*	*196.000*	*196.000*	*0*	*196.000*	*0*
	02000.53100	Mieten u. Pachten	180.000	0	180.000	180.000	0	180.000	0
	43500.53100	Mieten u. Pachten	11.000	0	11.000	11.000	0	11.000	0
	87000.53100	Miete für Parkscheinautomaten	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
76243000	*Unterhaltung Software, Updates*		*213.200*	*0*	*213.200*	*213.200*	*0*	*213.200*	*0*
	02000.60300	Verarbeitungskosten EDV	106.000	0	106.000	106.000	0	106.000	0
	56243.40004	Unterhaltung Software, Updates	37.000	0	37.000	37.000	0	37.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	13100.65400	Reisekosten allgemein	500	0	500	0	500	0
	40000.65400	Reisekosten	100	0	100	0	100	0
	56135.40002	Reisekosten sonstiges Gesamtpersonalrat	200	0	200	0	200	0
	56135.40007	Reisekosten sonstiges	100	0	100	0	100	0
	60000.65400	Reisekosten	200	0	200	0	200	0
76139000	*Sonstiges*		*400*	*0*	*400*	*0*	*400*	*0*
	56139.40000	sonstige Reisekosten (Abgeordnete)	400	0	400	0	400	0
76150000	*Auszahlungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände*		*32.100*	*0*	*32.100*	*0*	*32.100*	*0*
	11010.56000	Dienst- u. Schutzbekleidung	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	13100.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	25.000	0	25.000	0	25.000	0
	21010.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	400	0	400	0	400	0
	22000.56000	Dienst-u.Schutzbekleidung	200	0	200	0	200	0
	56150.40002	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	5.500	0	5.500	0	5.500	0
76190000	*Sonstige Personalnebenauszahlungen*		*5.100*	*0*	*5.100*	*0*	*5.100*	*0*
	02000.56220	Arbeitsschutzbelehrung	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	56190.40008	Sonstige Personalnebenaufwendungen	600	0	600	0	600	0
	56190.40009	Sonstige Personalnebenaufwendungen	1.500	0	1.500	0	1.500	0
76192000	*Prämie für Vollstreckungen*		*1.200*	*0*	*1.200*	*0*	*1.200*	*0*
	56192.40000	Prämie für Vollstreckungen	1.200	0	1.200	0	1.200	0
76210000	*Mieten, Pachten und Erbbauzinsen*		*196.000*	*0*	*196.000*	*0*	*196.000*	*0*
	02000.53100	Mieten u. Pachten	180.000	0	180.000	0	180.000	0
	43500.53100	Mieten u. Pachten	11.000	0	11.000	0	11.000	0
	87000.53100	Miete für Parkscheinautomaten	5.000	0	5.000	0	5.000	0
76243000	*Unterhaltung Software, Updates*		*213.200*	*0*	*213.200*	*0*	*213.200*	*0*
	02000.60300	Verarbeitungskosten EDV	106.000	0	106.000	0	106.000	0
	56243.40004	Unterhaltung Software, Updates	37.000	0	37.000	0	37.000	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	56243.40005	Unterhaltung Software, Updates	60.300	0	60.300	60.300	0	60.300	0
	60000.60300	Verarbeitungskosten EDV	9.900	0	9.900	9.900	0	9.900	0
76252000	*Gebühren für Kassen-, Rechnungs-, Organisationsprüfung usw.*		*23.000*	*0*	*23.000*	*23.000*	*0*	*6.000*	*0*
	56252.40000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	23.000	0	23.000	23.000	0	6.000	0
76253000	*Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.*		*82.800*	*0*	*82.800*	*142.800*	*60.000*	*102.800*	*20.000*
	02000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen-,Gerichts-u.ähnl.Kosten	80.000	0	80.000	140.000	60.000	100.000	20.000
	21010.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	200	0	200	200	0	200	0
	22000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	300	0	300	0
	43500.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	300	0	300	0
	87000.65500	Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
76255000	*Auszahlungen für die Erstellung von Bebauungsplänen*		*200.000*	*0*	*200.000*	*200.000*	*0*	*200.000*	*0*
	56255.40000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	200.000	0	200.000	0
76256000	*Auszahlungen für Kataster und Vermessung*		*35.000*	*0*	*35.000*	*90.000*	*55.000*	*80.000*	*55.000*
	56256.40000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	0	0	0	80.000	80.000	70.000	70.000
	60100.60200	Vermessungen, Kataster, Territorialer Grundschlüssel-TGS	35.000	0	35.000	0	-35.000	0	-25.000
	61000.65520	Vermessung u. Aktualisierung, Flächenerhebung	0	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
76290000	*Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten*		*9.200*	*0*	*9.200*	*9.500*	*300*	*9.500*	*300*
	11010.63000	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	0	0	0	300	300	300	300
	56290.40001	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	9.200	0	9.200	0
76310000	*Büromaterial*		*25.300*	*0*	*25.300*	*25.300*	*0*	*25.300*	*0*
	02000.65000	Bürobedarf	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
	08000.65000	Bürobedarf	100	0	100	100	0	100	0
	13100.65000	Bürobedarf	200	0	200	200	0	200	0
	21010.65000	Bürobedarf	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	56243.40005	Unterhaltung Software, Updates	60.300	0	60.300	0	60.300	0
	60000.60300	Verarbeitungskosten EDV	9.900	0	9.900	0	9.900	0
76252000	*Gebühren für Kassen-, Rechnungs-, Organisationsprüfung usw.*		*6.000*	*0*	*6.000*	*0*	*6.000*	*0*
	56252.40000	Gebühren für Kassen-, Rechnungs- und Organisationsprüfungen usw.	6.000	0	6.000	0	6.000	0
76253000	*Gerichts-, Anwalts-, Notar-, Gerichtsvollzieherkosten usw.*		*102.800*	*20.000*	*102.800*	*20.000*	*102.800*	*92.000*
	02000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten, Sachverständigen-,Gerichts-u.ähnl.Kosten	100.000	20.000	100.000	20.000	100.000	92.000
	21010.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	200	0	200	0	200	0
	22000.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0
	43500.65500	Geschäftsausgaben, Gutachten	300	0	300	0	300	0
	87000.65500	Sachverständingen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	0	2.000	0	2.000	0
76255000	*Auszahlungen für die Erstellung von Bebauungsplänen*		*200.000*	*0*	*200.000*	*0*	*200.000*	*0*
	56255.40000	Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen	200.000	0	200.000	0	200.000	0
76256000	*Auszahlungen für Kataster und Vermessung*		*80.000*	*55.000*	*80.000*	*55.000*	*80.000*	*55.000*
	56256.40000	Aufwendungen für Kataster und Vermessung	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	60100.60200	Vermessungen, Kataster, Territorialer Grundschlüssel-TGS	0	-25.000	0	-25.000	0	-25.000
	61000.65520	Vermessung u. Aktualisierung, Flächenerhebung	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
76290000	*Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten*		*9.500*	*300*	*9.500*	*300*	*9.500*	*300*
	11010.63000	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	300	300	300	300	300	300
	56290.40001	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	9.200	0	9.200	0	9.200	0
76310000	*Büromaterial*		*25.300*	*0*	*25.300*	*0*	*25.300*	*0*
	02000.65000	Bürobedarf	18.000	0	18.000	0	18.000	0
	08000.65000	Bürobedarf	100	0	100	0	100	0
	13100.65000	Bürobedarf	200	0	200	0	200	0
	21010.65000	Bürobedarf	3.000	0	3.000	0	3.000	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	22000.65000	Bürobedarf	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
76311000	*Vordrucke*		*22.800*	*0*	*22.800*	*22.800*	*0*	*22.800*	*0*
	02000.65010	Vordrucke	3.500	0	3.500	3.500	0	3.500	0
	13100.65010	Vordrucke	200	0	200	200	0	200	0
	21010.65010	Vordrucke	400	0	400	400	0	400	0
	22000.65010	Vordrucke	700	0	700	700	0	700	0
	56311.40003	Vordrucke	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
76320000	*Fachliteratur, Zeitschriften*		*16.300*	*0*	*16.300*	*16.300*	*0*	*16.300*	*0*
	02000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	14.500	0	14.500	14.500	0	14.500	0
	08000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	800	0	800	800	0	800	0
	13100.65100	Zeitschriften,Gesetzblätter,Fachlit.	200	0	200	200	0	200	0
	21010.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	300	0	300	0
	22000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	300	0	300	0
	56320.40004	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	100	0	100	0
	56320.40005	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	100	0	100	0
76330000	*Porto und Versandkosten*		*21.500*	*0*	*21.500*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*
	02000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	19.500	0	19.500	19.500	0	19.500	0
	21010.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	400	0	400	400	0	400	0
	22000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	1.600	0	1.600	1.600	0	1.600	0
76341000	*Fernmeldegebühren*		*21.800*	*0*	*21.800*	*21.800*	*0*	*21.900*	*0*
	02000.65210	Telefonkosten	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	08000.65210	Telefongebühren	100	0	100	100	0	100	0
	11010.65210	Telefongebühren	2.100	0	2.100	2.100	0	2.200	0
	21010.65210	Telefongebühren	300	0	300	300	0	300	0
	22000.65210	Telefongebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	56341.40001	Fernmeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	2.000	0	2.000	0
	56341.40003	Fernmeldegebühren	300	0	300	300	0	300	0
	56341.40005	Fernmeldegebühren	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
76343000	*Miete, Leasing*		*26.000*	*0*	*26.000*	*26.000*	*0*	*31.000*	*0*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	22000.65000	Bürobedarf	4.000	0	4.000	0	4.000	0
76311000	*Vordrucke*		*22.800*	*0*	*22.800*	*0*	*22.800*	*0*
	02000.65010	Vordrucke	3.500	0	3.500	0	3.500	0
	13100.65010	Vordrucke	200	0	200	0	200	0
	21010.65010	Vordrucke	400	0	400	0	400	0
	22000.65010	Vordrucke	700	0	700	0	700	0
	56311.40003	Vordrucke	18.000	0	18.000	0	18.000	0
76320000	*Fachliteratur, Zeitschriften*		*16.200*	*0*	*16.200*	*0*	*16.200*	*0*
	02000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	14.500	0	14.500	0	14.500	0
	08000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	800	0	800	0	800	0
	13100.65100	Zeitschriften,Gesetzblätter,Fachlit.	200	0	200	0	200	0
	21010.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0
	22000.65100	Zeitschriften, Gesetzblätter, Fachlit.	300	0	300	0	300	0
	56320.40004	Fachliteratur, Zeitschriften	100	0	100	0	100	0
	56320.40005	Fachliteratur, Zeitschriften	0	0	0	0	0	0
76330000	*Porto und Versandkosten*		*21.500*	*0*	*21.500*	*0*	*21.500*	*0*
	02000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	19.500	0	19.500	0	19.500	0
	21010.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	400	0	400	0	400	0
	22000.65200	Post-u. Fernmeldegebühren	1.600	0	1.600	0	1.600	0
76341000	*Fernmeldegebühren*		*22.000*	*0*	*21.000*	*0*	*21.000*	*0*
	02000.65210	Telefonkosten	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	08000.65210	Telefongebühren	100	0	100	0	100	0
	11010.65210	Telefongebühren	2.300	0	2.300	0	2.300	0
	21010.65210	Telefongebühren	300	0	300	0	300	0
	22000.65210	Telefongebühren	1.000	0	0	0	0	0
	56341.40001	Fernmeldegebühren Feuerwehr	2.000	0	2.000	0	2.000	0
	56341.40003	Fernmeldegebühren	300	0	300	0	300	0
	56341.40005	Fernmeldegebühren	1.000	0	1.000	0	1.000	0
76343000	*Miete, Leasing*		*31.000*	*0*	*26.000*	*0*	*26.000*	*0*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						In EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
	56343.40000	Miete, Leasing	26.000	0	26.000	26.000	0	31.000	0
76350000	*Öffentliche Bekanntmachungen*		*17.500*	*0*	*17.500*	*17.500*	*0*	*17.500*	*0*
	02000.65300	Öffentliche Bekanntmachung	17.000	0	17.000	17.000	0	17.000	0
	03500.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	500	0	500	500	0	500	0
76360000	*Öffentlichkeitsarbeit*		*10.000*	*0*	*10.000*	*10.000*	*0*	*10.000*	*0*
	56360.40000	Öffentlichkeitsarbeit/OZG	10.000	0	10.000	10.000	0	10.000	0
76380000	*Geldtransportkosten*		*11.000*	*0*	*11.000*	*11.000*	*0*	*11.000*	*0*
	68010.63000	Geldtransportkosten	7.000	0	7.000	7.000	0	7.000	0
	87000.63000	Geldtransportkosten	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
76390000	*Sonstige Geschäftsausgaben*		*12.000*	*0*	*12.000*	*12.000*	*0*	*12.000*	*0*
	02000.65800	Vermischte,sonstige Ausgaben	500	0	500	500	0	500	0
	03100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	11000.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine	6.000	0	6.000	6.000	0	6.000	0
	13100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr	500	0	500	500	0	500	0
76410000	*Versicherungsbeiträge*		*71.500*	*0*	*71.500*	*71.500*	*0*	*71.500*	*0*
	02000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	21.000	0	21.000	21.000	0	21.000	0
	13100.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	16.000	0	16.000	16.000	0	16.000	0
	21010.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	15.000	0	15.000	15.000	0	15.000	0
	22000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	19.500	0	19.500	19.500	0	19.500	0
76412000	*Kfz-Versicherungen*		*10.500*	*0*	*10.500*	*10.500*	*0*	*10.500*	*0*
	02000.64510	Kfz-Versicherung	10.500	0	10.500	10.500	0	10.500	0
76420000	*Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen*		*27.700*	*0*	*27.700*	*27.700*	*0*	*27.700*	*0*
	02000.66110	Beiträge für Arbeitgeberverband Beiträge Arbeitgeberverband u.a.	26.000	0	26.000	26.000	0	26.000	0
	03100.66110	Beitrag Vollstreckungsbeamter	100	0	100	100	0	100	0
	13100.66110	Beiträge für Kreisfeuerwehrverband	500	0	500	500	0	500	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	56343.40000	Miete, Leasing	31.000	0	26.000	0	26.000	0
76350000	*Öffentliche Bekanntmachungen*		*17.500*	*0*	*17.500*	*0*	*17.500*	*0*
	02000.65300	Öffentliche Bekanntmachung	17.000	0	17.000	0	17.000	0
	03500.65300	Öffentliche Bekanntmachungen	500	0	500	0	500	0
76360000	*Öffentlichkeitsarbeit*		*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
	56360.40000	Öffentlichkeitsarbeit/OZG	5.000	0	5.000	0	5.000	0
76380000	*Geldtransportkosten*		*11.000*	*0*	*11.000*	*0*	*11.000*	*0*
	68010.63000	Geldtransportkosten	7.000	0	7.000	0	7.000	0
	87000.63000	Geldtransportkosten	4.000	0	4.000	0	4.000	0
76390000	*Sonstige Geschäftsausgaben*		*12.000*	*0*	*12.000*	*0*	*12.000*	*0*
	02000.65800	Vermischte,sonstige Ausgaben	500	0	500	0	500	0
	03100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Kontogebühren	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	11000.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Ankauf von Fischereischeine	6.000	0	6.000	0	6.000	0
	13100.65800	Vermischte, sonstige Ausgaben, Lehrgangskosten Feuerwehr	500	0	500	0	500	0
76410000	*Versicherungsbeiträge*		*71.500*	*0*	*71.500*	*0*	*71.500*	*0*
	02000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	21.000	0	21.000	0	21.000	0
	13100.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	16.000	0	16.000	0	16.000	0
	21010.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	15.000	0	15.000	0	15.000	0
	22000.64500	Versicherungen, Schadensfälle, Sonstiges	19.500	0	19.500	0	19.500	0
76412000	*Kfz-Versicherungen*		*10.500*	*0*	*10.500*	*0*	*10.500*	*0*
	02000.64510	Kfz-Versicherung	10.500	0	10.500	0	10.500	0
76420000	*Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen*		*27.700*	*0*	*27.700*	*0*	*27.700*	*0*
	02000.66110	Beiträge für Arbeitgeberverband Beiträge Arbeitgeberverband u.a.	26.000	0	26.000	0	26.000	0
	03100.66110	Beitrag Vollstreckungsbeamter	100	0	100	0	100	0
	13100.66110	Beiträge für Kreisfeuerwehrverband	500	0	500	0	500	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	56420.40000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	700	0	700	700	0	700	0
	56420.40001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0
	56420.40003	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	200	0	200	0
	76710000 Gewerbesteuer		*60.000*	*0*	*60.000*	*60.000*	*0*	*70.000*	*0*
	87000.64010	Körperschafts - und Gewerbesteuern	60.000	0	60.000	60.000	0	70.000	0
	76910000 Zuwendungen an Fraktionen		*300*	*0*	*300*	*300*	*0*	*300*	*0*
	00000.66900	Zuwendungen an Fraktionen	300	0	300	300	0	300	0
	76920000 Verfügungsmittel		*800*	*0*	*800*	*800*	*0*	*800*	*0*
	56920.40000	Verfügungsmittel/Bewirtung	800	0	800	800	0	800	0
	76930000 Repräsentationen		*9.500*	*0*	*9.500*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*
	00000.59300	Repräsentation BM	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	56931.40000	Repräsentationen Jubiläen	4.500	0	4.500	4.500	0	4.500	0
	76990000 Sonstige laufende Ausgaben / Kleinmaterial		*130.800*	*0*	*130.800*	*130.800*	*0*	*130.800*	*0*
	02000.57000	Wirtschaftsausgaben	500	0	500	500	0	500	0
	05000.57000	Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	4.000	0	4.000	4.000	0	4.000	0
	11000.59000	Veterinärwesen	18.000	0	18.000	18.000	0	18.000	0
	13100.57000	Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	1.500	0	1.500	0
	21010.57000	Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	0
	22000.57000	Wirtschaftsausgaben	3.000	0	3.000	3.000	0	3.000	0
	43500.57000	Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	300	0	300	300	0	300	0
	56990.40006	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000	0
	75000.57000	Wirtschaftsausgaben	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	87000.64000	Umsatzsteuern	70.000	0	70.000	70.000	0	70.000	0
18	***Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)***		***14.638.600***	***0***	***14.638.600***	***15.422.200***	***783.600***	***14.028.700***	***422.900***

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	56420.40000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	700	0	700	0	700	0
	56420.40001	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	0	200	0
	56420.40003	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	200	0	200	0	200	0
	76710000 Gewerbesteuer		*70.000*	*0*	*70.000*	*0*	*70.000*	*0*
	87000.64010	Körperschafts - und Gewerbesteuern	70.000	0	70.000	0	70.000	0
	76910000 Zuwendungen an Fraktionen		*300*	*0*	*300*	*0*	*300*	*0*
	00000.66900	Zuwendungen an Fraktionen	300	0	300	0	300	0
	76920000 Verfügungsmittel		*800*	*0*	*800*	*0*	*800*	*0*
	56920.40000	Verfügungsmittel/Bewirtung	800	0	800	0	800	0
	76930000 Repräsentationen		*9.500*	*0*	*9.500*	*0*	*9.500*	*0*
	00000.59300	Repräsentation BM	5.000	0	5.000	0	5.000	0
	56931.40000	Repräsentationen Jubiläen	4.500	0	4.500	0	4.500	0
	76990000 Sonstige laufende Ausgaben / Kleinmaterial		*130.800*	*0*	*130.800*	*0*	*130.800*	*0*
	02000.57000	Wirtschaftsausgaben	500	0	500	0	500	0
	05000.57000	Wirtschaftsausgaben, Familienstammbücher	4.000	0	4.000	0	4.000	0
	11000.59000	Veterinärwesen	18.000	0	18.000	0	18.000	0
	13100.57000	Wirtschaftsausgaben	1.500	0	1.500	0	1.500	0
	21010.57000	Wirtschaftsausgaben	2.500	0	2.500	0	2.500	0
	22000.57000	Wirtschaftsausgaben	3.000	0	3.000	0	3.000	0
	43500.57000	Wirtschaftsausgaben, Wirtschaftsmaterial	300	0	300	0	300	0
	56990.40006	Sonstige laufende Aufwendungen / Kleinmaterial	30.000	0	30.000	0	30.000	0
	75000.57000	Wirtschaftsausgaben	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	87000.64000	Umsatzsteuern	70.000	0	70.000	0	70.000	0
18	***Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)***		***14.192.600***	***376.900***	***14.324.300***	***357.200***	***14.490.600***	***429.200***

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						In EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
19	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)**		-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500
22	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)**		-1.764.500	0	-1.764.500	-2.523.500	-759.000	-629.200	-400.500
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		4.854.100	0	4.854.100	4.234.100	-620.000	1.073.000	-2.227.000
	68300000	*Einzahlungen für sonstige Sonderposten*	*4.854.100*	*0*	*4.854.100*	*4.234.100*	*-620.000*	*1.073.000*	*-2.227.000*
	22000.36100	Zuweisung vom Land	127.000	0	127.000	127.000	0	0	0
	23131.00000	von EigenbetriebenBeteiligung Polleranlagen BBT	0	0	0	50.000	50.000	0	0
	23142.00006	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land für Ümrüstung Straßenbeleuchtung auf LED	7.100	0	7.100	7.100	0	0	0
	23142.00008	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land (u.a. Investitionsschlüsselzuweisungen, soweit für Investitionen verwendet)	97.000	0	97.000	97.000	0	0	0
	23159.00000	Beiträge privater Bereich (Straßenausbaubeiträge Bahnhofsvorplatz)	243.000	0	243.000	243.000	0	0	0
	23259.00002	Sonderposten Ausbaubeiträge Zinglingstraße	680.000	0	680.000	680.000	0	0	0
	23310.00006	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Zinglingstraße)	80.000	0	80.000	60.000	-20.000	0	0
	23310.00007	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Putbuser Straße)	0	0	0	0	0	0	-1.350.000
	23310.00009	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Knotenpunkt Prora-Nord + Leitplanke Richtung Bergen)	1.120.000	0	1.120.000	1.120.000	0	0	0
	23310.00019	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Erschließung MZO-Gelände)	1.850.000	0	1.850.000	1.850.000	0	0	0
	23310.00024	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Schwedenstraße)	0	0	0	0	0	0	0
	23310.00025	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (BMX-Platz)	0	0	0	0	0	300.000	0

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
19	**Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)**		-354.100	-354.500	-238.600	-334.800	-343.900	-406.800
22	**Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)**		-354.100	-354.500	-238.600	-334.800	-343.900	-406.800
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		8.650.000	690.000	4.925.000	2.150.000	0	0
	68300000	*Einzahlungen für sonstige Sonderposten*	*8.650.000*	*690.000*	*4.925.000*	*2.150.000*	*0*	*0*
	22000.36100	Zuweisung vom Land	0	0	0	0	0	0
	23131.00000	von EigenbetriebenBeteiligung Polleranlagen BBT	0	0	0	0	0	0
	23142.00006	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land für Ümrüstung Straßenbeleuchtung auf LED	0	0	0	0	0	0
	23142.00008	Sonderposten aus Zuwendungen vom Land (u.a. Investitionsschlüsselzuweisungen, soweit für Investitionen verwendet)	0	0	0	0	0	0
	23159.00000	Beiträge privater Bereich (Straßenausbaubeiträge Bahnhofsvorplatz)	0	0	0	0	0	0
	23259.00002	Sonderposten Ausbaubeiträge Zinglingstraße	0	0	0	0	0	0
	23310.00006	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Zinglingstraße)	0	0	0	0	0	0
	23310.00007	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Putbuser Straße)	1.350.000	1.350.000	0	0	0	0
	23310.00009	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Knotenpunkt Prora-Nord + Leitplanke Richtung Bergen)	0	0	0	0	0	0
	23310.00019	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Erschließung MZO-Gelände)	0	0	0	0	0	0
	23310.00024	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Schwedenstraße)	1.575.000	0	0	0	0	0
	23310.00025	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (BMX-Platz)	300.000	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
						in EUR			
			1	2	3	4	5	6	7
	23310.00028	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Schillerstraße)	0	0	0	0	0	0	0
	23310.00030	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Radweg Eichenweg-Klünderberg)	0	0	0	0	0	0	0
	23310.00031	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Gehweg Strandstraße)	0	0	0	0	0	150.000	0
	23310.00032	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache)	0	0	0	0	0	0	-1.500.000
	23310.00038	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Vereinsgebäude EWE)	400.000	0	400.000	0	-400.000	400.000	400.000
	23310.00039	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- und Serviceeinheit)	82.000	0	82.000	0	-82.000	55.000	55.000
	23310.00040	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen)	168.000	0	168.000	0	-168.000	168.000	168.000
	23310.00041	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (GA Putbuser Straße Abschnitt Fischerstrand)	0	0	0	0	0	0	0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		2.365.800	0	2.365.800	2.365.800	0	1.500.000	0
	68530000	*Einzahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*	*2.365.800*	*0*	*2.365.800*	*2.365.800*	*0*	*1.500.000*	*0*
	04810.00000	Grundstücke (Verkauf)	2.365.800	0	2.365.800	2.365.800	0	1.500.000	0
31	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)***		***7.219.900***	***0***	***7.219.900***	***6.599.900***	***-620.000***	***2.573.000***	***-2.227.000***
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		145.000	0	145.000	25.000	-120.000	10.000	0
	78410000	*Auszahlungen für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte*	*145.000*	*0*	*145.000*	*25.000*	*-120.000*	*10.000*	*0*
	02000.93521	EDV-Software	145.000	0	145.000	25.000	-120.000	10.000	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		12.756.300	0	12.756.300	10.380.500	-2.375.800	5.615.800	-685.000
	78531000	*Auszahlungen für den Erwerb von Infrastrukturvermögen, einschließlich*	*10.000*	*0*	*10.000*	*10.000*	*0*	*0*	*0*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR					
			8	9	10	11	12	13
	23310.00028	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Schillerstraße)	1.387.500	0	1.387.500	0	0	0
	23310.00030	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Radweg Eichenweg-Klünderberg)	0	-210.000	0	0	0	0
	23310.00031	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Gehweg Strandstraße)	0	0	0	0	0	0
	23310.00032	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache)	2.650.000	-450.000	2.150.000	2.150.000	0	0
	23310.00038	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Vereinsgebäude EWE)	0	0	0	0	0	0
	23310.00039	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- und Serviceeinheit)	0	0	0	0	0	0
	23310.00040	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen)	0	0	0	0	0	0
	23310.00041	Anzahlungen auf Sonderposten aus Zuwendungen (GA Putbuser Straße Abschnitt Fischerstrand)	1.387.500	0	1.387.500	0	0	0
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		2.200.000	0	2.200.000	0	0	0
	68530000	*Einzahlungen für Infrastrukturvermögen, einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*	*2.200.000*	*0*	*2.200.000*	*0*	*0*	*0*
	04810.00000	Grundstücke (Verkauf)	2.200.000	0	2.200.000	0	0	0
31	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)***		***10.850.000***	***690.000***	***7.125.000***	***2.150.000***	***0***	***0***
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		5.000	0	5.000	0	5.000	0
	78410000	*Auszahlungen für Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*	*5.000*	*0*
	02000.93521	EDV-Software	5.000	0	5.000	0	5.000	0
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		10.040.000	-2.190.000	7.959.000	3.652.000	159.000	10.000
	78531000	*Auszahlungen für den Erwerb von Infrastrukturvermögen, einschließlich*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	04810.40000	Grundstücke (Ankauf)	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0
78571000	*Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000,00 Euro*		*755.300*	*0*	*755.300*	*665.300*	*-90.000*	*245.800*	*-15.000*
	02000.93510	Anl.vermög.Technische Geräte/Mobiliar	70.000	0	70.000	0	-70.000	70.000	0
	02000.93520	EDV-Hardware	60.000	0	60.000	60.000	0	10.000	0
	04871.40001	Strombetriebene Straßenbeleuchtung	98.000	0	98.000	98.000	0	0	0
	08213.40000	Werkzeuge	1.000	0	1.000	1.000	0	1.000	0
	08290.40004	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.500	0	102.500	102.500	0	45.800	0
	08290.40005	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	0	20.000	20.000	0	20.000	0
	08290.40013	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0
	08290.40014	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	69.600	0	69.600	69.600	0	34.000	0
	08290.40017	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Parkleitsystem)	30.000	0	30.000	30.000	0	30.000	0
	21010.93520	EDV-Hardware	120.000	0	120.000	120.000	0	10.000	0
	22000.93520	EDV-Hardware	154.200	0	154.200	154.200	0	10.000	0
	60000.52200	Erstbeschaffung Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	25.000	0	25.000	5.000	-20.000	10.000	-15.000
78590000	*Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen*		*11.991.000*	*0*	*11.991.000*	*9.705.200*	*-2.285.800*	*5.370.000*	*-670.000*
	09602.40003	GA Putbuser Straße (Historischer Teil)	400.000	0	400.000	50.000	-350.000	350.000	-1.050.000
	09602.40006	Erschließung Ausfahrt Richtung Bergen/Knotenpunkt	0	0	0	0	0	20.000	0
	09603.40004	Erschließung MZO-Gelände	100.000	0	100.000	100.000	0	0	0
	09603.40007	Neubau Parkhaus MZO	5.971.000	0	5.971.000	5.971.000	0	0	0
	09603.40011	Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache	500.000	0	500.000	150.000	-350.000	150.000	-1.725.000
	09604.40000	Erschließung Parkplatz DJH	600.000	0	600.000	150.000	-450.000	450.000	450.000
	09604.40010	GA Schwedenstraße	500.000	0	500.000	500.000	0	1.320.000	0
	09605.40000	GA Schillerstraße/Künstlermeile/Marienstraße	0	0	0	0	0	50.000	0
	09605.40004	Skatepark	85.000	0	85.000	40.000	-45.000	395.000	45.000
	09605.40006	Neubau Waldradweg MZO	0	0	0	0	0	0	0
	09605.40007	Neubau Radweg Eichenweg-Klünderberg	0	0	0	0	0	0	0
	09605.40008	Neubau Gehweg Strandweg	0	0	0	100.000	100.000	850.000	-100.000

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR					
		8	9	10	11	12	13
04810.40000	Grundstücke (Ankauf)	0	0	0	0	0	0
78571000	*Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 1.000,00 Euro*	*160.000*	*10.000*	*159.000*	*10.000*	*159.000*	*10.000*
02000.93510	Anl.vermög.Technische Geräte/Mobiliar	10.000	0	10.000	0	10.000	0
02000.93520	EDV-Hardware	10.000	0	10.000	0	10.000	0
04871.40001	Strombetriebene Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0	0
08213.40000	Werkzeuge	1.000	0	0	0	0	0
08290.40004	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	0	20.000	0	20.000	0
08290.40005	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	0	20.000	0	20.000	0
08290.40013	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	0	5.000	0	5.000	0
08290.40014	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.000	0	34.000	0	34.000	0
08290.40017	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (Parkleitsystem)	30.000	0	30.000	0	30.000	0
21010.93520	EDV-Hardware	10.000	0	10.000	0	10.000	0
22000.93520	EDV-Hardware	10.000	0	10.000	0	10.000	0
60000.52200	Erstbeschaffung Geräte, Ausrüst. , Ausstatt.	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
78590000	*Auszahlungen für Anlagen im Bau und für geleistete Anzahlungen*	*9.880.000*	*-2.200.000*	*7.800.000*	*3.642.000*	*0*	*0*
09602.40003	GA Putbuser Straße (Historischer Teil)	1.400.000	1.400.000	0	0	0	0
09602.40006	Erschließung Ausfahrt Richtung Bergen/Knotenpunkt	0	0	0	0	0	0
09603.40004	Erschließung MZO-Gelände	0	0	0	0	0	0
09603.40007	Neubau Parkhaus MZO	0	0	0	0	0	0
09603.40011	Neubau Feuerwehrhaus mit Rettungswache	4.100.000	-2.900.000	4.100.000	3.642.000	0	0
09604.40000	Erschließung Parkplatz DJH	0	0	0	0	0	0
09604.40010	GA Schwedenstraße	180.000	0	0	0	0	0
09605.40000	GA Schillerstraße/Künstlermeile/Marienstraße	1.850.000	0	1.850.000	0	0	0
09605.40004	Skatepark	500.000	0	0	0	0	0
09605.40006	Neubau Waldradweg MZO	0	-350.000	0	0	0	0
09605.40007	Neubau Radweg Eichenweg-Klünderberg	0	-350.000	0	0	0	0
09605.40008	Neubau Gehweg Strandweg	0	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
						Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			in EUR						
			1	2	3	4	5	6	7
	09606.40000	Revitalisierung Schulhof Regionale Schule	110.000	0	110.000	110.000	0	0	0
	09606.40002	Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- u. Serviceeinheit	110.000	0	110.000	0	-110.000	110.000	110.000
	09606.40006	energetische Sanierung Sporthalle II	25.000	0	25.000	0	-25.000	100.000	75.000
	09606.40007	Sanierung Kita Lütt Matten	350.000	0	350.000	426.200	76.200	0	0
	09606.40009	GA Finkenweg	300.000	0	300.000	300.000	0	0	0
	09606.40010	Vereinsgebäude EWE	850.000	0	850.000	5.000	-845.000	845.000	845.000
	09606.40012	Neubau barrierefreier Bushaltestellen	360.000	0	360.000	100.000	-260.000	260.000	260.000
	09606.40013	Neubau Polleranlage	30.000	0	30.000	100.000	70.000	0	0
	09606.40014	Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen	200.000	0	200.000	0	-200.000	200.000	200.000
	09606.40015	GA Putbuser Straße (Abschnitt Fischerstrand)	0	0	0	0	0	50.000	0
	09606.40016	Waldparkplatz Klünderberg	400.000	0	400.000	180.000	-220.000	220.000	220.000
	09606.40017	GA Am Kleinbahnhof	1.100.000	0	1.100.000	1.350.000	250.000	0	0
	09606.40022	Instandsetzung Regionale Schule	0	0	0	73.000	73.000	0	0
38	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)***		***12.901.300***	***0***	***12.901.300***	***10.405.500***	***-2.495.800***	***5.625.800***	***-685.000***
39	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)**		-5.681.400	0	-5.681.400	-3.805.600	1.875.800	-3.052.800	-1.542.000
40	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)**		**-7.445.900**	**0**	**-7.445.900**	**-6.329.100**	**1.116.800**	**-3.682.000**	**-1.942.500**
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0
69251100	*Euro-Währung (fester Zins)*		*3.500.000*	*0*	*3.500.000*	*3.500.000*	*0*	*0*	*0*
	31521.00000	Darlehen Feuerwehrwache (Einzahlung)	0	0	0	0	0	0	0
	31591.00000	Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Einzahlung)	3.500.000	0	3.500.000	3.500.000	0	0	0
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		265.000	0	265.000	182.300	-82.700	142.500	-52.200
79211000	*Kredite in Euro-Währung (fester Zins)*		*57.300*	*0*	*57.300*	*57.300*	*0*	*0*	*0*

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)		Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
			Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
			In EUR					
			8	9	10	11	12	13
	09606.40000	Revitalisierung Schulhof Regionale Schule	0	0	0	0	0	0
	09606.40002	Neubau Fahrradabstellanlagen mit Lade- u. Serviceeinheit	0	0	0	0	0	0
	09606.40006	energetische Sanierung Sporthalle II	0	0	0	0	0	0
	09606.40007	Sanierung Kita Lütt Matten	0	0	0	0	0	0
	09606.40009	GA Finkenweg	0	0	0	0	0	0
	09606.40010	Vereinsgebäude EWE	0	0	0	0	0	0
	09606.40012	Neubau barrierefreier Bushaltestellen	0	0	0	0	0	0
	09606.40013	Neubau Polleranlage	0	0	0	0	0	0
	09606.40014	Neubau Ladestationen auf kommunalen Parkplätzen	0	0	0	0	0	0
	09606.40015	GA Putbuser Straße (Abschnitt Fischerstrand)	1.850.000	0	1.850.000	0	0	0
	09606.40016	Waldparkplatz Klünderberg	0	0	0	0	0	0
	09606.40017	GA Am Kleinbahnhof	0	0	0	0	0	0
	09606.40022	Instandsetzung Regionale Schule	0	0	0	0	0	0
38	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)***		***10.045.000***	***-2.190.000***	***7.964.000***	***3.652.000***	***164.000***	***10.000***
39	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)**		805.000	2.880.000	-839.000	-1.502.000	-164.000	-10.000
40	**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)**		**450.900**	**2.525.500**	**-1.077.600**	**-1.836.800**	**-507.900**	**-416.800**
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		2.500.000	0	0	0	0	0
69251100	*Euro-Währung (fester Zins)*		*2.500.000*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
	31521.00000	Darlehen Feuerwehrwache (Einzahlung)	2.500.000	0	0	0	0	0
	31591.00000	Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Einzahlung)	0	0	0	0	0	0
42	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		207.100	-54.900	214.800	-57.600	222.900	-60.500
79211000	*Kredite in Euro-Währung (fester Zins)*		*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*

Finanzhaushalt 2024 / 2025
1. Nachtrag

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz des Haushalts-jahres einschließlich bereits beschlossener	beschlossene über-/außer-planmäßige Auszahlungen	Zwischen-summe	Ansatz 2024		Ansatz 2025	
					Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
	31513.40003 DKB Rostock	57.300	0	57.300	57.300	0	0	0
79251000	*Kredite in Euro-Währung (fester Zins)*	*116.700*	*0*	*116.700*	*34.000*	*-82.700*	*69.200*	*-52.200*
	31521.40000 Darlehen Feuerwehrwache (Tilgung)	0	0	0	0	0	0	0
	31591.40000 Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Auszahlung)	116.700	0	116.700	34.000	-82.700	69.200	-52.200
79253000	*Kredite in Fremdwährung (fester Zins)*	*91.000*	*0*	*91.000*	*91.000*	*0*	*73.300*	*0*
	31513.40006 Kfw-Bank (Bahnhofsvorplatz+Hans-Beimler-Straße) Tilgung / Rückzahlung	20.400	0	20.400	20.400	0	0	0
	31513.40007 Kredit MZO-Gelände (Tilgung/Auszahlung)	70.600	0	70.600	70.600	0	73.300	0
44	***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)***	***3.235.000***	***0***	***3.235.000***	***3.317.700***	***82.700***	***-142.500***	***52.200***
45	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
46	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40,44 und 45)**	**-4.210.900**	**0**	**-4.210.900**	**-3.011.400**	**1.199.500**	**-3.824.500**	**-1.890.300**
	nachrichtlich:							
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlugen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-2.029.500	0	-2.029.500	-2.705.800	-676.300	-771.700	-348.300

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten 2026		Planungsdaten 2027		Planungsdaten 2028	
		Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz	Neuer Haushalts-ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts-ansatz
		In EUR					
		8	9	10	11	12	13
	31513.40003 DKB Rostock	0	0	0	0	0	0
79251000	*Kredite in Euro-Währung (fester Zins)*	*131.000*	*-54.900*	*135.800*	*-57.600*	*140.800*	*-60.500*
	31521.40000 Darlehen Feuerwehrwache (Tilgung)	59.500	0	61.900	0	64.400	0
	31591.40000 Kreditaufnahme Neubau Parkhaus MZO (Auszahlung)	71.500	-54.900	73.900	-57.600	76.400	-60.500
79253000	*Kredite in Fremdwährung (fester Zins)*	*76.100*	*0*	*79.000*	*0*	*82.100*	*0*
	31513.40006 Kfw-Bank (Bahnhofsvorplatz+Hans-Beimler-Straße) Tilgung / Rückzahlung	0	0	0	0	0	0
	31513.40007 Kredit MZO-Gelände (Tilgung/Auszahlung)	76.100	0	79.000	0	82.100	0
44	***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich 42 und 43)***	***2.292.900***	***54.900***	***-214.800***	***57.600***	***-222.900***	***60.500***
45	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
46	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummer 40,44 und 45)**	**2.743.800**	**2.580.400**	**-1.292.400**	**-1.779.200**	**-730.800**	**-356.300**
	nachrichtlich:						
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlugen (Saldo der Nummer 22 und 42)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 47 und 48)	-561.200	-299.600	-453.400	-277.200	-566.800	-346.300

Vorlagenummer: BV/24/111
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschluss über die Neufassung der Geschäftsordnung

Datum: 27.06.2024
Federführend: Allgemeine Verwaltung
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	11.07.2024	Ö
Hauptausschuss (Entscheidung)	17.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz in der vorliegenden Fassung.

Begründung
Mit in Krafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des Kommunalverfassungsrechts am 09.06.2024 ist die Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung notwendig.

Die inhaltlichen Änderungen und Anpassungen ergeben sich auf der Grundlage der §§ 29a, 29b, 32a, 35, 36 der Kommunalverfassung (KV) M-V und der aktuellen Mustergeschäftsordnung.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja	Mittel stehen nicht zur Verfügung
Bemerkungen:		

Anlage/n
1 - Geschäftsordnung mit Änderung 01.07.24 (öffentlich)

2 - Geschäftsordnung Lesefassung 2024 (öffentlich)

3 - Ergebnisblatt TOP 12.1 (öffentlich)

Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Ostseebad Binz

§ 1
Sitzungen der Gemeindevertretung

(1) Die Gemeindevertretung wird vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäftslage erfordert, mindestens jedoch einmal im Vierteljahr. ~~Sie muss unverzüglich einberufen werden, wenn es ein Viertel aller Mitglieder, eine Fraktion oder der Bürgermeister unter Angabe des Beratungsgegenstandes beantragt.~~ Die Ladungsfrist für die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung beträgt 6 Tage, für Dringlichkeitssitzungen 3 Tage. Die Dringlichkeit ist in der Einladung zu begründen. Der Tag der Zustellung und der Tag der Sitzung sind bei der Berechnung der Ladungsfristen nicht einzubeziehen.

(2) Die Ladung erfolgt elektronisch unter Mitteilung der Tagesordnung und der Sitzungsunterlagen. Das Verlangen von einzelnen Gemeindevertretern nach schriftlicher Einladung ist schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.

§ 2
Teilnahme

(1) Wer aus wichtigen Gründen an einer Sitzung nicht teilnehmen kann, verspätet kommt oder eine Sitzung vorzeitig verlassen muss, hat dies dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung mitzuteilen.

~~(2)~~ Verwaltungsangehörige nehmen auf Weisung des Bürgermeisters an den Sitzungen teil. Ihnen kann der Vorsitzende der Gemeindevertretung mit Zustimmung des Bürgermeisters das Wort erteilen. ~~An den nichtöffentlichen Sitzungen nehmen grundsätzlich nur die Gemeindevertreter und der Bürgermeister teil. Weitere Teilnehmer aus den Amtsbereichen können mit Zustimmung der Gemeindevertretung bei Notwendigkeit geladen werden.~~

(3) Sachverständige können mit Zustimmung der Gemeindevertretung beratend teilnehmen.

§ 3
Medien, Bild- und Tonaufzeichnungen

(1) ~~Die Vertreter der Medien sind zu den öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung einzuladen. Die Einladung enthält Ort, Tag und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung. Vertreter der Medien können Beschlussvorlagen und Anträge für die Beratungspunkte erhalten, die in öffentlicher Sitzung behandelt werden.~~

(1) Vertretern der Medien sind besondere Plätze zuzuweisen.

(2) Bild- und Tonaufzeichnungen der öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung durch Presse, Rundfunk und andere Medien sind zulässig, soweit dem nicht ein Viertel aller Mitglieder der Gemeindevertretung in geheimer Abstimmung widerspricht. Verwaltungsbeschäftigte und geladene Gäste können ihrer Aufnahme widersprechen. Anwesende Einwohner und sonstige Zuschauer dürfen nur nach ihrer vorherigen

Einwilligung aufgenommen werden.

(3) Zur Erleichterung der Fertigung der Sitzungsniederschrift sind Tonaufzeichnungen der vollständigen Sitzung zulässig. Sie sind nach der darauf folgenden Sitzung zu löschen.

(4) Der öffentliche Teil der Sitzung der Gemeindevertretung wird per Audiodatei (Hördatei) festgehalten. Eine anschließende Veröffentlichung der Sitzung der Gemeindevertretung hat innerhalb von 4 Arbeitstagen auf der Internetseite der Gemeinde Ostseebad Binz zu erfolgen. Die Sitzungen werden fortlaufend gespeichert und nach der jeweiligen Wahlperiode gelöscht.

§ 4
Beschlussvorlagen und Anträge

(1) Angelegenheiten, die auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen, müssen dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung 2 Wochen vor der Sitzung der Gemeindevertretung in schriftlicher Form vorgelegt werden. Dies gilt nicht für Angelegenheiten, die sich in der Ausschussberatung befinden.

(2) Die Anträge sind schriftlich in kurzer und klarer Form abzufassen. Sie sind zu begründen.

(3) Personenbezogene Angaben sind in die Erläuterungen nur dann aufzunehmen, wenn sie für die Vorbereitung der Sitzung und die Entscheidung erforderlich sind. Beschlussvorlagen zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten sind im Kopf deutlich als „Vertraulich - nicht für die Öffentlichkeit bestimmt!“ zu kennzeichnen.

§ 5
Tagesordnung

(1) Die Tagesordnung muss über die anstehenden Beratungspunkte hinreichend Aufschluss geben, personenbezogene Daten dürfen grundsätzlich nicht enthalten sein. Soweit diese nach der Hauptsatzung in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden sollen, sind sie in der Tagesordnung als nichtöffentliche Tagesordnungspunkte zu bezeichnen. Die ~~Beratungsgegenstände~~ Beratungspunkte sind so zu umschreiben, dass dadurch die Nichtöffentlichkeit gewahrt bleibt. ~~, d. h. insbesondere ein Bezug zu einzelnen Personen nicht hergestellt werden kann.~~

~~(2) Der Einladung sind zu den einzelnen Punkten des öffentlichen Teils der Tagesordnung kurze Erläuterungen über Gegenstand und Ziel der Beratung (Beschlussvorlagen) beizufügen. Soweit Satzungen, Verordnungen oder Tarife beraten bzw. beschlossen werden sollen, müssen die Entwürfe mit der Tagesordnung zugestellt werden.~~

(2) Die Gemeindevertretung kann vor Abwicklung der Tagesordnung mit Zustimmung der Mehrheit aller Gemeindevertreter die Tagesordnung um besonders dringende Angelegenheiten erweitern, die keinen Aufschub bis zur nächsten Sitzung dulden. Mit einfacher Mehrheit können Angelegenheiten, die noch nicht beschlussreif sind, von der Tagesordnung abgesetzt oder die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte geändert werden.
Tagesordnungspunkte, die von einem Gemeindevertreter oder dem Bürgermeister beantragt worden sind, dürfen nur dann durch Mehrheitsbeschluss von der Tagesordnung abgesetzt werden, wenn dem Antragsteller zuvor ausreichend

Gelegenheit gegeben wurde, seinen Antrag zu begründen.

§ 6
Sitzungsverlauf

~~(1) Der Vorsitzende eröffnet, leitet die Verhandlung und schließt die Sitzungen der Gemeindevertretung. In den Sitzungen handhabt er die Ordnung und übt das Hausrecht aus. Im Falle seiner Verhinderung treten seine Stellvertreter in der Reihenfolge ihrer Benennung als Erster oder Zweiter Stellvertreter an seine Stelle.~~

(1) Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind grundsätzlich in folgender Reihenfolge durchzuführen:

a) Eröffnung der Sitzung
b) Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
c) Feststellen der Tagesordnung
d) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung - öffentlicher Teil
e) Informationen des Vorsitzenden
f) Bericht des Bürgermeisters
g) Anfragen der Gemeindevertreter
h) Einwohnerfragestunde
i) Beratung und Beschlussfassung über die in der Tagesordnung bezeichneten Beratungsgegenstände im öffentlichen Teil
j) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangen Sitzung der Gemeindevertretung - nichtöffentlicher Teil
k) Beratung und Beschlussfassung über in nichtöffentlicher Beratung zu behandelnde Beratungsgegenstände
l) Informationen und Mitteilungen
m) Schließen der Sitzung

(2) Bei Sondersitzungen/Dringlichkeitssitzungen kann von der Reihenfolge abgewichen werden. Der Bericht des Bürgermeisters und die Einwohnerfragestunde können entfallen.

(3) Die Sitzungen sollen spätestens um 22:00 Uhr beendet werden, sofern keine dringenden oder nur noch einzelne Angelegenheiten auf der Tagesordnung stehen.

§ 7
Worterteilung

(1) Mitglieder der Gemeindevertretung und der Bürgermeister, die zur Sache sprechen wollen, haben sich bei dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung durch Handzeichen oder in digitaler Form zu Wort zu melden. ~~Der Bürgermeister ist jederzeit berechtigt und auf Antrag eines Viertels aller Mitglieder der Gemeindevertretung oder einer Fraktion verpflichtet, zu einem Punkt der Tagesordnung vor der Gemeindevertretung Stellung zu nehmen.~~

(2) Der Vorsitzende der Gemeindevertretung erteilt das Wort nach der Reihenfolge der Wortmeldungen, soweit nicht mit der Zustimmung der Redeberechtigten hiervon

abgewichen wird. Jeder darf nur zweimal zur Sache eines Tagesordnungspunktes sprechen. ~~Über Ausnahmen beschließt die Gemeindevertretung.~~

(3) Das Wort zur Geschäftsordnung ist jederzeit zu erteilen und darf sich nur auf den in der Beratung befindlichen Tagesordnungspunkt beziehen. Diese Wortmeldung hat durch Anheben beider Hände zu erfolgen. Es darf dadurch kein Sprecher unterbrochen werden.

(4) Das Wort zur persönlichen Bemerkung ist erst nach Schluss der Beratung zu erteilen. Persönliche Bemerkungen dürfen nur eigene Ausführungen richtigstellen und persönliche Angriffe abwehren, die während der Beratung gegen den Sprecher erfolgen. Die Redezeit beträgt höchstens 3 Minuten.

(5) Bei der Behandlung von Anträgen oder Beschlussvorlagen ist auf Verlangen erst dem Einbringer das Wort zu erteilen.

~~§ 8~~
~~Abstimmung, Beschlussfassung~~

~~(1) Der Vorsitzende schließt die Aussprache zu einem Tagesordnungspunkt und eröffnet danach die Abstimmung. Er verliest die endgültige Formulierung des Antrages, soweit sie sich nicht aus der Beschlussvorlage ergibt. Über einen bereits zur Abstimmung gebrachten Antrag darf nicht noch einmal abgestimmt werden.~~

~~(2) Liegen zu einem Tagesordnungspunkt mehrere Anträge oder Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zu Anträgen vor, wird zunächst über den Antrag abgestimmt, der vom zuerst zu dem Tagesordnungspunkt gestellten Antrag inhaltlich am weitesten abweicht. Bestehen Zweifel darüber, welches der am weitesten abweichende Antrag ist, entscheidet hierüber der Vorsitzende. Hat sich durch die Beschlussfassung über einen Antrag ein nachfolgend zu behandelnder Antrag zu demselben Tagesordnungspunkt erledigt, entfällt die Abstimmung hierüber.~~

~~(3) Auf Antrag eines Mitgliedes der Gemeindevertretung ist über einzelne Teile von Anträgen gesondert abzustimmen, soweit eine getrennte Behandlung der Antragsteile möglich ist.~~

~~(4) Soweit nicht ein Gesetz etwas anderes vorsieht oder ein zulässiger Antrag auf namentliche Abstimmung vorliegt, erfolgt die Abstimmung offen durch Heben einer Stimmkarte.~~

~~(5) Beschlüsse werden, soweit gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, mit einfacher Stimmenmehrheit der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung gefasst. Die einfache Mehrheit ist erreicht, wenn die Zahl der Ja-Stimmen, die der Nein-Stimmen übersteigt. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen sind unbeachtlich.~~

~~(6) Auf Antrag einer Fraktion oder eines Viertels aller Gemeindevertreter wird namentlich abgestimmt. Dies geschieht durch Aufruf eines jeden Mitgliedes der Gemeindevertretung und Abgabe der Stimme zur Niederschrift. Der Vorsitzende stimmt zum Schluss ab.~~

~~(7) Der Vorsitzende stellt das Ergebnis der Abstimmung fest und gibt bekannt, ob ein Antrag angenommen oder abgelehnt wurde. Bei Beschlüssen, die mit qualifizierter Mehrheit~~

~~zu fassen sind, sind die Stimmen auszuzählen und durch den Vorsitzenden die Zahl der Ja-Stimmen, Nein-Stimmen und Enthaltungen unmittelbar nach der Abstimmung bekannt zu geben. Im Übrigen bestimmt der Vorsitzende im Einzelfall, ob eine Auszählung der Stimmen zu erfolgen hat. Wird das festgestellte Abstimmungsergebnis von einem Mitglied der Gemeindevertretung oder dem Bürgermeister durch sofortige Erklärung angezweifelt, wird die Abstimmung vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes wiederholt.~~

~~(8) Binzer Bürgerinitiativen, die sich zu Gemeindeangelegenheiten gebildet haben, kann eine Redezeit in der Gemeindevertretersitzung und in den Ausschüssen eingeräumt werden - durch Abstimmung.~~

§ 8
Ablauf der Abstimmung

(1) Über Anträge wird durch Handzeichen abgestimmt. Auf Verlangen ist vor der Abstimmung der Antrag zu verlesen. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, ob die Mehrheit erreicht ist. Bei Satzungen und Wahlen stellt er die Anzahl der Mitglieder fest, die
   a) dem Antrag zustimmen
   b) den Antrag ablehnen oder
   c) sich der Stimme enthalten

   und gibt das Ergebnis der Abstimmung bekannt.
   Wird das Abstimmungsergebnis angezweifelt, muss die Abstimmung vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes wiederholt werden.

(2) Liegen zu einem Tagesordnungspunkt Änderungs- und Ergänzungsanträge vor, wird zuerst über den abgestimmt, der von dem Antrag am weitesten abweicht. Bei Änderungs- und Ergänzungsanträgen mit finanziellen Auswirkungen haben diese den Vorrang. In Zweifelfällen entscheidet über die Einordnung dieser Anträge der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Hat sich durch die Beschlussfassung über einen Antrag ein nachfolgend zu behandelnder Antrag zu demselben Tagesordnungspunkt erledigt, entfällt die Abstimmung hierüber.

(3) Auf Antrag ist über einzelne Teile der Vorlage bzw. des Antrages gesondert abzustimmen. Ein solcher Antrag bedarf der einfachen Mehrheit. Über die Vorlage bzw. Antrag ist anschließend insgesamt zu beschließen.

§ 9
Wahlen

(1) Bei geheimen Wahlen werden aus der Mitte der Gemeindevertretung 3 Stimmzähler bestimmt.

(2) Für Stimmzettel sind gleiche Zettel zu verwenden.

(3) Sind mehrere Personen zu wählen, so kann die Gemeindevertretung diese in einem Wahlgang wählen, falls kein Gemeindevertreter widerspricht.

§ 9a
Zuteilungs- und Benennungsverfahren

(1) Beim Zuteilungs- und Benennungsverfahren wird das Verhältnis zwischen den Fraktionen bzw. Zählgemeinschaften dadurch ermittelt, dass die Mitgliederanzahl der jeweiligen Fraktion oder Zählgemeinschaft nacheinander durch eins, zwei, drei, vier, fünf usw. (d'Hondt) geteilt wird und die Sitzverteilung nach den so ermittelten Höchstzahlen erfolgt. Bei gleichen Höchstzahlen entscheidet das Los. Die Sitze der sachkundigen Einwohner werden zuerst verteilt. Es ist zulässig, dass Fraktionen und Zählgemeinschaften untereinander ihre Sitze für sachkundige Einwohner gegen Sitze für Gemeindevertreter tauschen und umgekehrt. Dafür ist eine Erklärung von beiden Tauschpartnern an den Vorsitzenden zur richten.

(2) Die Losverfahren werden vom Vorsitzenden durchgeführt. Dies geschieht in öffentlicher Sitzung. Danach teilt der Vorsitzende den Fraktionen und Zählgemeinschaften mit, mit wie viele Sitzen und in welcher Zusammensetzung sie die Gremien zu besetzen haben. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften erklären darauf innerhalb von zwei Wochen gegenüber dem Vorsitzenden, mit welchen Personen sie die ihnen zugeteilten Sitze besetzen.

(3) Die Fraktions- und Zählgemeinschaften haben jede personelle Veränderung innerhalb von einer Woche dem Vorsitzenden mitzuteilen.

§ 10
Ordnungsmaßnahmen

(1) Der Vorsitzende sorgt für die Aufrechterhaltung der Ordnung in der Gemeindevertretung und übt das Hausrecht aus.

(2) Der Vorsitzende kann ~~jede Rednerin oder jeden~~ Redner, ~~unterbrechen, um sie oder ihn auf die Geschäftsordnung aufmerksam zu machen oder~~ die vom Verhandlungsgegenstand abweichen, zur Sache zu rufen. ~~, wenn sie oder er von der zur Beratung stehenden Angelegenheit abschweift oder sich in den Ausführungen wiederholt~~.

(3) ~~Ein Mitglied der~~ Gemeindevertretungsmitglieder, die die Ordnung verletzen oder gegen Gesetz oder Geschäftsordnung verstoßen, sind ~~insbesondere unaufgefordert das Wort ergreift, ist von~~ dem Vorsitzenden ~~unter Nennung des Namens~~ zur Ordnung zu rufen. Nach dreimaligem Ordnungsruf kann der Vorsitzenden Ordnungsruf kann der Vorsitzende einen Sitzungsausschluss verhängen.

(4) Gemeindevertretungsmitglieder, die zur Ordnung gerufen werden oder gegen die ein Sitzungsausschluss verhängt wird, können binnen einer Woche einen schriftlich begründeten Einspruch erheben. Der Einspruch ist auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen.

~~(4) Ist ein Redner bei derselben Angelegenheit dreimal zur Sache oder zur Ordnung gerufen worden, so kann der Vorsitzende ihr oder ihm das Wort entziehen. Nach dem zweiten Ruf zur Sache oder zur Ordnung muss der Vorsitzende auf diese Folge hinweisen.~~

~~(5) Stört ein Mitglied der Gemeindevertretung in besonders ungebührlicher Weise, z. B. durch beleidigende oder demokratiefeindliche Äußerungen sowie persönliche Angriffe,~~

~~den Verlauf der Sitzung, so kann der Vorsitzende im Benehmen mit seinen Stellvertretern den sofortigen Ausschluss aus der Sitzung verfügen.~~

~~(6) Das ausgeschlossene Mitglied der Gemeindevertretung hat den Saal sofort zu verlassen. Kommt es der Aufforderung des Vorsitzenden hierzu nicht nach, so kann der Vorsitzende die Sitzung unterbrechen oder schließen.~~

(5) Wer im Zuhörerraum Beifall oder Missbilligung äußert oder Ordnung und Anstand verletzt oder versucht, die Beratung und Entscheidungen der Gemeindevertretung auf sonstige Weise zu beeinflussen oder zu stören, kann nach vorheriger Ermahnung vom Vorsitzenden aus dem Sitzungssaal verwiesen werden.

(6) ~~Demonstrationen und Willensbekundungen durch Transparente u. ä. sind nicht gestattet. Bei erheblichen Störungen kann~~ Der Vorsitzende kann nach vorheriger Ermahnung den Zuhörerraum bei störender Unruhe räumen lassen, wenn die störende Unruhe auf andere Weise nicht zu beseitigen ist.

§ 11
Fraktionen und Zählgemeinschaften

(1) Die Bildung von Fraktionen ist unverzüglich vom Vorsitzenden der Gemeinde-vertretung anzuzeigen. Jegliche Veränderungen in der Fraktionsmitgliedschaft sind von den jeweiligen Gemeindevertretern ebenfalls dem Vorsitzenden anzuzeigen.

(2) Die Bildung von Zählgemeinschaften zwischen Fraktionen und Einzelbewerbern sind ebenfalls unverzüglich dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung anzuzeigen. Zählgemeinschaften zwischen verschiedenen Fraktionen sind nur zulässig, wenn dadurch andere Faktionen oder Zählgemeinschaften nicht benachteiligt werden.

§ 12
Niederschrift

(1) Über jede Sitzung der Gemeindevertretung ist eine Niederschrift anzufertigen.

Die Sitzungsniederschrift muss enthalten:

a) Ort, Tag, Beginn und Ende der Sitzung
b) Name der anwesenden und fehlenden Mitglieder der Gemeindevertretung
c) Name der anwesenden Verwaltungsvertreter und anderer zugelassener Personen
d) Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
e) Feststellung der Beschlussfähigkeit
f) Anfragen der Gemeindevertretungsmitglieder
g) die Tagesordnung
h) Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
i) den Wortlaut der Anträge mit Namen der Antragsteller, die Beschlüsse und Ergebnisse der Abstimmungen
j) sonstige wesentliche Inhalte der Sitzung
k) Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit
l) vom Mitwirkungsverbot betroffene Gemeindevertretungsmitglieder
m) Mitteilungen des Bürgermeisters und der Abgeordneten

Über die Beratung und Beschlussfassung zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten ist eine gesonderte Anlage zu fertigen, die der Niederschrift beizufügen ist. ~~zu fertigen~~. Personenbezogene Angaben sind nur aufzunehmen, wenn sie für die Durchführung des Beschlusses ~~zwingend~~ erforderlich sind.

(2) Die Sitzungsniederschrift ist vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen und soll innerhalb von 14 Tagen, spätestens zur nächsten Sitzung den Mitgliedern der Gemeindevertretung vorliegen.

(3) Die Sitzungsniederschrift ist in der darauffolgenden Sitzung der Gemeindevertretung zu genehmigen; über Einwendungen und Änderungen ist abzustimmen.

(4) Die Einsichtnahme in die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen der Gemeindevertretung wird den Einwohnern im Sachgebiet Sitzungsdienst sowie im Internet ermöglicht.

§ 13
Anträge zur Geschäftsordnung

~~(1) Mitglieder der Gemeindevertretung, die sich zur Geschäftsordnung äußern wollen, zeigen dieses durch Heben beider Arme an.~~

~~(2) Zur Geschäftsordnung muss der Vorsitzende das Wort außerhalb der Rednerfolge unverzüglich erteilen. Ein Redebeitrag soll dadurch jedoch nicht unterbrochen werden.~~

~~(3) Anträge zur Geschäftsordnung dürfen sich nur auf das Verfahren der Behandlung des Beratungsgegenstandes beziehen; Ausführungen zur Sache sind hierbei unzulässig. Die Redezeit für einen Antrag zur Geschäftsordnung darf höchstens 3 Minuten betragen. Bei Verstößen, insbesondere dann, wenn statt zur Geschäftsordnung zur Sache gesprochen wird, kann der Vorsitzende das Wort entziehen.~~

(1) Ausführungen zur Geschäftsordnung dürfen sich nur auf das Verfahren der Behandlung des Beratungsgegenstandes, nicht auf die Sache beziehen.

(2) Zu den Anträgen zur Geschäftsordnung gehören insbesondere:
a) Antrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte
b) Antrag auf Absetzen eines Tagesordnungspunktes
c) Antrag auf Vertagung
d) Antrag auf Ausschussüberweisung
e) Antrag auf Übergang zur Tagesordnung
f) Antrag auf Redezeitbegrenzung
g) Antrag auf Unterbrechung oder Aufhebung der Sitzung
h) Antrag auf namentliche Abstimmung
i) Antrag auf geheime Wahl
j) sonstige Antrage zum Abstimmungsverlauf

~~a) Antrag auf Schluss der Rednerliste~~
~~b) Antrag auf Schluss der Aussprache~~
~~c) Antrag auf Vertagung~~

~~d) Antrag auf Absetzung eines Tagesordnungspunktes~~
~~e) Antrag auf Überweisung in einen Ausschuss~~
~~f) Antrag auf Unterbrechung der Sitzung~~
~~g) Antrag auf namentliche Abstimmung nach § 31 KV M-V.~~
~~h) Antrag auf geheime Wahl~~
~~i) Antrag auf Ausschluss bzw. Wiederherstellung der Öffentlichkeit.~~

~~(5) Anträge auf Schluss der Rednerliste oder der Aussprache dürfen nur von Mitgliedern der Gemeindevertretung gestellt werden, die noch nicht zur Sache gesprochen haben. Vor der Abstimmung kann bei Widerspruch je ein Mitglied der Gemeindevertretung für bzw. gegen den Geschäftsordnungsantrag sprechen.~~

~~(6) Nach Annahme eines Antrags auf Schluss der Rednerliste erhalten nur noch die auf der Rednerliste vermerkten Mitglieder der Gemeindevertretung sowie der Antragsteller das Wort.~~

~~(7) Wird ein Antrag auf Schluss der Aussprache oder Vertagung angenommen, können nur noch der Antragsteller sowie der Berichterstatter, sofern sie/er noch nicht zur Sache gesprochen hat, das Wort erhalten.~~

§ 14
Ausschusssitzungen

(1) Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung gilt sinngemäß für die Sitzungen der Ausschüsse der Gemeindevertretung.

~~(2) Ist ein Ausschussmitglied verhindert, an einer Sitzung teilzunehmen, so hat er dies dem Ausschussvorsitzenden mitzuteilen und seine Sitzungsunterlagen an seinen Stellvertreter weiterzugeben.~~

(2) Alle Angelegenheiten, die zum Aufgabengebiet eines beratenden Fachausschusses gehören, sollen im Hauptausschuss und in der Gemeindevertretung erst beraten und beschlossen werden, wenn hierzu eine Empfehlung des Fachausschusses vorliegt. Gleiches trifft für Angelegenheiten zu, die von der Gemeindevertretung zur Beratung in die Fachausschüsse zurückverwiesen werden.

(3) Wird eine Angelegenheit mehreren Ausschüssen zur Beratung zugewiesen, können diese eine gemeinsame Beratung durchführen. ~~ist durch den Vorsitzenden ein federführender Ausschuss zu benennen. Die Ausschüsse können gemeinsame Beratungen durchführen.~~ Über den Vorsitz entscheidet, wenn es zu keiner Verständigung zwischen den Ausschussvorsitzenden kommt, der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Die Abstimmungen haben getrennt nach Ausschüssen ~~unter ausschließlicher Beteiligung der jeweiligen Ausschussmitglieder~~ zu erfolgen.

~~(5) Der Hauptausschuss wirkt bei widersprüchlichen Stellungnahmen der beteiligten Ausschüsse soweit möglich, vor der abschließenden Behandlung in der Gemeindevertretung auf eine Klärung hin und gibt ggf. eine eigenständige Beschlussempfehlung ab.~~

(4) In den Sitzungen der Ausschüsse ist den Einwohnern Gelegenheit zur Unterbreitung von Vorschlägen, Fragen und Anregungen zu Angelegenheiten zu geben, die die Zuständigkeit des jeweiligen Ausschusses berühren. ~~Der Ausschuss kann beschließen, Sachverständige sowie Einwohner, die von dem Gegenstand der Beratung betroffen~~

~~sind, anzuhören.~~

(5) Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Ausschusssitzungen ist für jeden Ausschuss durch den Bürgermeister eine Organisationseinheit der Verwaltung zu benennen, die den Ausschuss verwaltungsseitig betreut. ~~Die Sitzungsniederschrift eines Ausschusses wird von einem Mitarbeiter dieser Organisationseinheit gefertigt.~~

(6) Den nicht den Ausschüssen angehörenden Mitgliedern der Gemeindevertretung ist eine Abschrift der Einladung zu übersenden oder sind unter Hinweis auf die Unterlagen im Ratsinformationssystem zu informieren.

(7) Die Protokolle ~~der Sitzungen~~ der Fachausschüsse und des Hauptausschusses werden allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugeleitet und sind rechtzeitig im elektronischen Sitzungsdienst aufzunehmen.

§ 15
Datenschutz

(1) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, die im Rahmen der Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit Zugang zu vertraulichen Unterlagen, die personenbezogene Daten enthalten, haben bzw. von ihnen Kenntnis erlangen, dürfen solche Daten nur zu dem jeweiligen der rechtmäßigen Aufgabenerfüllung dienenden Zweck verarbeiten oder offenbaren. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer natürlichen Person. Hierzu zählen auch Daten, die alleine oder in Kombination mit anderen Daten eine Zuordnung zu einer bestimmten Person ermöglichen. Vertrauliche Unterlagen sind alle Schriftstücke, automatisierte Dateien und sonstige Datenträger, die als solche gekennzeichnet sind oder personenbezogene Daten enthalten. Hierzu zählen auch mit vertraulichen Unterlagen in Zusammenhang stehende handschriftliche oder andere Notizen.

(2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse sind verpflichtet, vertrauliche Unterlagen so aufzubewahren, dass sie ständig vor Kenntnisnahme und Zugriff Dritter (z. B. Familienangehörige, Besucher, Parteifreunde, Nachbarn etc.) gesichert sind. Dieses gilt auch für den Transport der Unterlagen. In begründeten Einzelfällen ist dem Bürgermeister auf Verlangen Auskunft über die getroffenen Datensicherheitsmaßnahmen zu geben.

(3) Eine Weitergabe von vertraulichen Unterlagen oder Mitteilungen über den Inhalt an Dritte, ausgenommen im erforderlichen Umfang bei Verhinderung an den Stellvertreter, ist nicht zulässig. Dieses gilt auch gegenüber Mitgliedern der eigenen Partei bzw. Fraktion, die nicht aufgrund ihrer Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung oder dem jeweiligen zuständigen Ausschuss Zugang zu den vertraulichen Unterlagen erhalten.

(4) Vertrauliche Unterlagen sind unverzüglich und dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen, wenn diese für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden.

(5) Bei vertraulichen Beschlussvorlagen einschließlich aller damit in Zusammenhang stehenden Unterlagen ist dieses regelmäßig anzunehmen, wenn die Niederschrift über die Sitzung, in der der jeweilige Tagesordnungspunkt abschließend behandelt wurde, genehmigt ist.

(6) Alle weiteren vertraulichen Unterlagen sind spätestens 5 Jahre nach Abschluss der Beratungen, bei einem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung oder einem Ausschuss sofort, dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen. Die Unterlagen können auch der Gemeindeverwaltung zur Vernichtung bzw. zur Löschung übergeben werden. Die ausgeschiedenen Mitglieder haben die Vernichtung bzw. die Löschung aller vertraulichen Unterlagen gegenüber dem Bürgermeister schriftlich zu bestätigen.

§ 16
Auslegung, Abweichung und Änderung der Geschäftsordnung

(1) Zweifelhafte Fragen über die Geschäftsordnung im Einzelfall entscheidet der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Er kann sich mit seinen Stellvertretern beraten.

(2) Von der Geschäftsordnung kann im Einzelnen abgewichen werden, wenn kein Gemeindevertreter widerspricht und keine anderen rechtlichen Bestimmungen dem entgegenstehen.

(3) Änderungen dieser Geschäftsordnung sind mit einfacher Mehrheit möglich.

§ 17
Sprachformen

Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Geschäftsordnung beziehen sich in gleicher Weise auf alle Personen bzw. Funktionsträger, unabhängig von ihrem Geschlecht.

§ 18
Inkrafttreten

(1) Diese Geschäftsordnung tritt mit Beschluss in Kraft.
(2) Gleichzeitig treten die Geschäftsordnung vom 16.12.2016 und die Änderungen vom 20.09.2018, 12.12.2019 und 13.08.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider
Bürgermeister

Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Ostseebad Binz
- Lesefassung –

§ 1
Sitzungen der Gemeindevertretung

(1) Die Gemeindevertretung wird vom Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäftslage erfordert, mindestens jedoch einmal im Vierteljahr. Die Ladungsfrist für die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung beträgt 6 Tage, für Dringlichkeitssitzungen 3 Tage. Die Dringlichkeit ist in der Einladung zu begründen. Der Tag der Zustellung und der Tag der Sitzung sind bei der Berechnung der Ladungsfristen nicht einzubeziehen.

(2) Die Ladung erfolgt elektronisch unter Mitteilung der Tagesordnung und der Sitzungsunterlagen. Das Verlangen von einzelnen Gemeindevertretern nach schriftlicher Einladung ist schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.

§ 2
Teilnahme

(1) Wer aus wichtigen Gründen an einer Sitzung nicht teilnehmen kann, verspätet kommt oder eine Sitzung vorzeitig verlassen muss, hat dies dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung mitzuteilen.

(2) Verwaltungsangehörige nehmen auf Weisung des Bürgermeisters an den Sitzungen teil. Ihnen kann der Vorsitzende der Gemeindevertretung mit Zustimmung des Bürgermeisters das Wort erteilen.

(3) Sachverständige können mit Zustimmung der Gemeindevertretung beratend teilnehmen.

§ 3
Medien, Bild- und Tonaufzeichnungen

(1) Vertretern der Medien sind besondere Plätze zuzuweisen.

(2) Bild- und Tonaufzeichnungen der öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung durch Presse, Rundfunk und andere Medien sind zulässig, soweit dem nicht ein Viertel aller Mitglieder der Gemeindevertretung in geheimer Abstimmung widerspricht. Verwaltungsbeschäftigte und geladene Gäste können ihrer Aufnahme widersprechen. Anwesende Einwohner und sonstige Zuschauer dürfen nur nach ihrer vorherigen Einwilligung aufgenommen werden.

(3) Zur Erleichterung der Fertigung der Sitzungsniederschrift sind Tonaufzeichnungen der vollständigen Sitzung zulässig. Sie sind nach der darauf folgenden Sitzung zu löschen.

(4) Der öffentliche Teil der Sitzung der Gemeindevertretung wird per Audiodatei (Hördatei) festgehalten. Eine anschließende Veröffentlichung der Sitzung der Gemeindevertretung hat innerhalb von 4 Arbeitstagen auf der Internetseite der Gemeinde Ostseebad Binz zu erfolgen. Die Sitzungen werden fortlaufend gespeichert und nach der jeweiligen Wahlperiode gelöscht.

§ 4
Beschlussvorlagen und Anträge

(1) Angelegenheiten, die auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen, müssen dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung 2 Wochen vor der Sitzung der Gemeindevertretung in schriftlicher Form vorgelegt werden. Dies gilt nicht für Angelegenheiten, die sich in der Ausschussberatung befinden.

(2) Die Anträge sind schriftlich in kurzer und klarer Form abzufassen. Sie sind zu begründen.

(3) Personenbezogene Angaben sind in die Erläuterungen nur dann aufzunehmen, wenn sie für die Vorbereitung der Sitzung und die Entscheidung erforderlich sind. Beschlussvorlagen zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten sind im Kopf deutlich als „Vertraulich - nicht für die Öffentlichkeit bestimmt!“ zu kennzeichnen.

§ 5
Tagesordnung

(1) Die Tagesordnung muss über die anstehenden Beratungspunkte hinreichend Aufschluss geben, personenbezogene Daten dürfen grundsätzlich nicht enthalten sein. Soweit diese nach der Hauptsatzung in nichtöffentlicher Sitzung behandelt werden sollen, sind sie in der Tagesordnung als nichtöffentliche Tagesordnungspunkte zu bezeichnen. Die Beratungspunkte sind so zu umschreiben, dass dadurch die Nichtöffentlichkeit gewahrt bleibt.

(2) Die Gemeindevertretung kann vor Abwicklung der Tagesordnung mit Zustimmung der Mehrheit aller Gemeindevertreter die Tagesordnung um besonders dringende Angelegenheiten erweitern, die keinen Aufschub bis zur nächsten Sitzung dulden. Mit einfacher Mehrheit können Angelegenheiten, die noch nicht beschlussreif sind, von der Tagesordnung abgesetzt oder die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte geändert werden.
Tagesordnungspunkte, die von einem Gemeindevertreter oder dem Bürgermeister beantragt worden sind, dürfen nur dann durch Mehrheitsbeschluss von der Tagesordnung abgesetzt werden, wenn dem Antragsteller zuvor ausreichend Gelegenheit gegeben wurde, seinen Antrag zu begründen.

§ 6
Sitzungsverlauf

(1) Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind grundsätzlich in folgender Reihenfolge durchzuführen:

a) Eröffnung der Sitzung
b) Feststellen der form- und fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
c) Feststellen der Tagesordnung
d) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung - öffentlicher Teil
e) Informationen des Vorsitzenden
f) Bericht des Bürgermeisters
g) Anfragen der Gemeindevertreter
h) Einwohnerfragestunde
i) Beratung und Beschlussfassung über die in der Tagesordnung bezeichneten Beratungsgegenstände im öffentlichen Teil
j) Genehmigung der Niederschrift der vorangegangen Sitzung der Gemeinde-vertretung - nichtöffentlicher Teil
k) Beratung und Beschlussfassung über in nichtöffentlicher Beratung zu behandelnde Beratungsgegenstände
l) Informationen und Mitteilungen
m) Schließen der Sitzung

n) Bei Sondersitzungen/Dringlichkeitssitzungen kann von der Reihenfolge abgewichen werden. Der Bericht des Bürgermeisters und die Einwohnerfragestunde können entfallen.

(2) Die Sitzungen sollen spätestens um 22:00 Uhr beendet werden, sofern keine dringenden oder nur noch einzelne Angelegenheiten auf der Tagesordnung stehen

§ 7
Worterteilung

(1) Mitglieder der Gemeindevertretung und der Bürgermeister, die zur Sache sprechen wollen, haben sich bei dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung durch Handzeichen oder in digitaler Form zu Wort zu melden.

(2) Der Vorsitzende der Gemeindevertretung erteilt das Wort nach der Reihenfolge der Wortmeldungen, soweit nicht mit der Zustimmung der Redeberechtigten hiervon abgewichen wird. Jeder darf nur zweimal zur Sache eines Tagesordnungspunktes sprechen.

(3) Das Wort zur Geschäftsordnung ist jederzeit zu erteilen und darf sich nur auf den in der Beratung befindlichen Tagesordnungspunkt beziehen. Diese Wortmeldung hat durch Anheben beider Hände zu erfolgen. Es darf dadurch kein Sprecher unterbrochen werden.

(4) Das Wort zur persönlichen Bemerkung ist erst nach Schluss der Beratung zu erteilen. Persönliche Bemerkungen dürfen nur eigene Ausführungen richtigstellen und persönliche Angriffe abwehren, die während der Beratung gegen den Sprecher erfolgen. Die Redezeit beträgt höchstens 3 Minuten.

(5) Bei der Behandlung von Anträgen oder Beschlussvorlagen ist auf Verlangen erst dem Einbringer das Wort zu erteilen.

§ 8
Ablauf der Abstimmung

(1) Über Anträge wird durch Handzeichen abgestimmt. Auf Verlangen ist vor der Abstimmung der Antrag zu verlesen. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, ob die Mehrheit erreicht ist. Bei Satzungen und Wahlen stellt er die Anzahl der Mitglieder fest, die
   a) dem Antrag zustimmen
   b) den Antrag ablehnen oder
   c) sich der Stimme enthalten

   und gibt das Ergebnis der Abstimmung bekannt.
   Wird das Abstimmungsergebnis angezweifelt, muss die Abstimmung vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes wiederholt werden.

(2) Liegen zu einem Tagesordnungspunkt Änderungs- und Ergänzungsanträge vor, wird zuerst über den abgestimmt, der von dem Antrag am weitesten abweicht. Bei Änderungs- und Ergänzungsanträgen mit finanziellen Auswirkungen haben diese den Vorrang. In Zweifelfällen entscheidet über die Einordnung dieser Anträge der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Hat sich durch die Beschlussfassung über einen Antrag ein nachfolgend zu behandelnder Antrag zu demselben Tagesordnungspunkt erledigt, entfällt die Abstimmung hierüber.

(3) Auf Antrag ist über einzelne Teile der Vorlage bzw. des Antrages gesondert abzustimmen. Ein solcher Antrag bedarf der einfachen Mehrheit. Über die Vorlage bzw. Antrag ist anschließend insgesamt zu beschließen.

§ 9
Wahlen

(1) Bei geheimen Wahlen werden aus der Mitte der Gemeindevertretung 3 Stimmzähler bestimmt.

(2) Für Stimmzettel sind gleiche Zettel zu verwenden.

(3) Sind mehrere Personen zu wählen, so kann die Gemeindevertretung diese in einem Wahlgang wählen, falls kein Gemeindevertreter widerspricht.

§ 9a
Zuteilungs- und Benennungsverfahren

(1) Beim Zuteilungs- und Benennungsverfahren wird das Verhältnis zwischen den Fraktionen bzw. Zählgemeinschaften dadurch ermittelt, dass die Mitgliederanzahl der jeweiligen Fraktion oder Zählgemeinschaft nacheinander durch eins, zwei, drei, vier, fünf usw. (d'Hondt) geteilt wird und die Sitzverteilung nach den so ermittelten Höchstzahlen erfolgt. Bei gleichen Höchstzahlen entscheidet das Los. Die Sitze der sachkundigen Einwohner werden zuerst verteilt. Es ist zulässig, dass Fraktionen und Zählgemeinschaften untereinander ihre Sitze für sachkundige Einwohner gegen Sitze für Gemeindevertreter tauschen und umgekehrt. Dafür ist eine Erklärung von beiden Tauschpartnern an den Vorsitzenden zur richten.

(2) Die Losverfahren werden vom Vorsitzenden durchgeführt. Dies geschieht in öffentlicher Sitzung. Danach teilt der Vorsitzende den Fraktionen und Zählgemeinschaften mit, mit wie vielen Sitzen und in welcher Zusammensetzung sie die Gremien zu besetzen haben. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften erklären darauf innerhalb von zwei Wochen gegenüber dem Vorsitzenden, mit welchen Personen sie die ihnen zugeteilten Sitze besetzen.

(3) Die Fraktions- und Zählgemeinschaften haben jede personelle Veränderung innerhalb von einer Woche dem Vorsitzenden mitzuteilen.

§ 10
Ordnungsmaßnahmen

(1) Der Vorsitzende sorgt für die Aufrechterhaltung der Ordnung in der Gemeindevertretung und übt das Hausrecht aus.

(2) Der Vorsitzende kann Redner, die vom Verhandlungsgegenstand abweichen, zur Sache zu rufen.

(3) Gemeindevertretungsmitglieder, die die Ordnung verletzen oder gegen Gesetz oder Geschäftsordnung verstoßen, sind vom Vorsitzenden zur Ordnung zu rufen. Nach dreimaligem Ordnungsruf kann der Vorsitzende einen Sitzungsausschluss verhängen.

(4) Gemeindevertretungsmitglieder, die zur Ordnung gerufen werden oder gegen die ein Sitzungsausschluss verhängt wird, können binnen einer Woche einen schriftlich begründeten Einspruch erheben. Der Einspruch ist auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen.

(5) Wer im Zuhörerraum Beifall oder Missbilligung äußert oder Ordnung und Anstand verletzt oder versucht, die Beratung und Entscheidungen der Gemeindevertretung auf sonstige Weise zu beeinflussen oder zu stören, kann nach vorheriger Ermahnung vom Vorsitzenden aus dem Sitzungssaal verwiesen werden.

(6) Der Vorsitzende kann nach vorheriger Ermahnung den Zuhörerraum bei störender Unruhe räumen lassen, wenn die störende Unruhe auf andere Weise nicht zu beseitigen ist.

§ 11
Fraktionen und Zählgemeinschaften

(1) Die Bildung von Fraktionen ist unverzüglich vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung anzuzeigen. Jegliche Veränderungen in der Fraktionsmitgliedschaft sind von den jeweiligen Gemeindevertretern ebenfalls dem Vorsitzenden anzuzeigen.

(2) Die Bildung von Zählgemeinschaften zwischen Fraktionen und Einzelbewerbern sind ebenfalls unverzüglich dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung anzuzeigen. Zählgemeinschaften zwischen verschiedenen Fraktionen sind nur zulässig, wenn dadurch andere Fraktionen oder Zählgemeinschaften nicht benachteiligt werden.

§ 12
Niederschrift

(1) Über jede Sitzung der Gemeindevertretung ist eine Niederschrift anzufertigen.

Die Sitzungsniederschrift muss enthalten:

a) Ort, Tag, Beginn und Ende der Sitzung
b) Name der anwesenden und fehlenden Mitglieder der Gemeindevertretung
c) Name der anwesenden Verwaltungsvertreter und anderer zugelassener Personen
d) Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
e) Feststellung der Beschlussfähigkeit
f) Anfragen der Gemeindevertretungsmitglieder
g) die Tagesordnung
h) Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
i) den Wortlaut der Anträge mit Namen der Antragsteller, die Beschlüsse und Ergebnisse der Abstimmungen
j) sonstige wesentliche Inhalte der Sitzung
k) Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit
l) vom Mitwirkungsverbot betroffene Gemeindevertretungsmitglieder
m) Mitteilungen des Bürgermeisters und der Abgeordneten

Über die Beratung und Beschlussfassung zu nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten ist eine gesonderte Anlage zu fertigen, die der Niederschrift beizufügen ist. Personenbezogene Angaben sind nur aufzunehmen, wenn sie für die Durchführung des Beschlusses erforderlich sind.

(2) Die Sitzungsniederschrift ist vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterzeichnen und soll innerhalb von 14 Tagen, spätestens zur nächsten Sitzung den Mitgliedern der Gemeindevertretung vorliegen.

(3) Die Sitzungsniederschrift ist in der darauffolgenden Sitzung der Gemeindevertretung zu genehmigen. Über Einwendungen und Änderungen ist abzustimmen.

(4) Die Einsichtnahme in die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen der Gemeindevertretung wird den Einwohnern im Sachgebiet Sitzungsdienst sowie im Internet ermöglicht.

§ 13
Anträge zur Geschäftsordnung

(1) Ausführungen zur Geschäftsordnung dürfen sich nur auf das Verfahren der Behandlung des Beratungsgegenstandes, nicht auf die Sache beziehen.

(2) Zu den Anträgen zur Geschäftsordnung gehören insbesondere:

a) Antrag auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte
b) Antrag auf Absetzen eines Tagesordnungspunktes
c) Antrag auf Vertagung
d) Antrag auf Ausschussüberweisung
e) Antrag auf Übergang zur Tagesordnung
f) Antrag auf Redezeitbegrenzung
g) Antrag auf Unterbrechung oder Aufhebung der Sitzung
h) Antrag auf namentliche Abstimmung
i) Antrag auf geheime Wahl
j) sonstige Antrage zum Abstimmungsverlauf

§ 14
Ausschusssitzungen

(1) Die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung gilt sinngemäß für die Sitzungen der Ausschüsse der Gemeindevertretung.

(2) Alle Angelegenheiten, die zum Aufgabengebiet eines beratenden Fachausschusses gehören, sollen im Hauptausschuss und in der Gemeindevertretung erst beraten und beschlossen werden, wenn hierzu eine Empfehlung des Fachausschusses vorliegt. Gleiches trifft für Angelegenheiten zu, die von der Gemeindevertretung zur Beratung in die Fachausschüsse zurückverwiesen werden.

(3) Wird eine Angelegenheit mehreren Ausschüssen zur Beratung zugewiesen, können diese eine gemeinsame Beratung durchführen. Über den Vorsitz entscheidet, wenn es zu keiner Verständigung zwischen den Ausschussvorsitzenden kommt, der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Die Abstimmungen haben getrennt nach Ausschüssen zu erfolgen.

(4) In den Sitzungen der Ausschüsse ist den Einwohnern Gelegenheit zur Unterbreitung von Vorschlägen, Fragen und Anregungen zu Angelegenheiten zu geben, die die Zuständigkeit des jeweiligen Ausschusses berühren.

(5) Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Ausschusssitzungen ist für jeden Ausschuss durch den Bürgermeister eine Organisationseinheit der Verwaltung zu benennen, die den Ausschuss verwaltungsseitig betreut.

(6) Den nicht den Ausschüssen angehörenden Mitgliedern der Gemeindevertretung ist eine Abschrift der Einladung zu übersenden oder sind unter Hinweis auf die Unterlagen im Ratsinformationssystem zu informieren.

(7) Die Protokolle der Fachausschüsse und des Hauptausschusses werden allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugeleitet und sind rechtzeitig im elektronischen Sitzungsdienst aufzunehmen.

§ 15
Datenschutz

(1) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, die im Rahmen der Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit Zugang zu vertraulichen Unterlagen, die personenbezogene Daten enthalten, haben bzw. von ihnen Kenntnis erlangen, dürfen solche Daten nur zu dem jeweiligen der rechtmäßigen Aufgabenerfüllung dienenden Zweck verarbeiten oder offenbaren. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer natürlichen Person. Hierzu zählen auch Daten, die alleine oder in Kombination mit anderen Daten eine Zuordnung zu einer bestimmten Person ermöglichen. Vertrauliche Unterlagen sind alle Schriftstücke, automatisierte Dateien und sonstige Datenträger, die als solche gekennzeichnet sind oder personenbezogene Daten enthalten. Hierzu zählen auch mit vertraulichen Unterlagen in Zusammenhang stehende handschriftliche oder andere Notizen.

(2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse sind verpflichtet, vertrauliche Unterlagen so aufzubewahren, dass sie ständig vor Kenntnisnahme und Zugriff Dritter (z.B. Familienangehörige, Besucher, Parteifreunde, Nachbarn etc.) gesichert sind. Dieses gilt auch für den Transport der Unterlagen. In begründeten Einzelfällen ist dem Bürgermeister auf Verlangen Auskunft über die getroffenen Datensicherheitsmaßnahmen zu geben.

(3) Eine Weitergabe von vertraulichen Unterlagen oder Mitteilungen über den Inhalt an Dritte, ausgenommen im erforderlichen Umfang bei Verhinderung an den Stellvertreter, ist nicht zulässig. Dieses gilt auch gegenüber Mitgliedern der eigenen Partei bzw. Fraktion, die nicht aufgrund ihrer Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung oder dem jeweiligen zuständigen

Ausschuss Zugang zu den vertraulichen Unterlagen erhalten.

(4) Vertrauliche Unterlagen sind unverzüglich und dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen, wenn diese für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden.

(5) Bei vertraulichen Beschlussvorlagen einschließlich aller damit in Zusammenhang stehenden Unterlagen ist dieses regelmäßig anzunehmen, wenn die Niederschrift über die Sitzung, in der der jeweilige Tagesordnungspunkt abschließend behandelt wurde, genehmigt ist.

(6) Alle weiteren vertraulichen Unterlagen sind spätestens 5 Jahre nach Abschluss der Beratungen, bei einem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung oder einem Ausschuss sofort, dauerhaft zu vernichten bzw. zu löschen. Die Unterlagen können auch der Gemeindeverwaltung zur Vernichtung bzw. zur Löschung übergeben werden. Die ausgeschiedenen Mitglieder haben die Vernichtung bzw. die Löschung aller vertraulichen Unterlagen gegenüber dem Bürgermeister schriftlich zu bestätigen.

§ 16
Auslegung, Abweichung und Änderung der Geschäftsordnung

(1) Zweifelhafte Fragen über die Geschäftsordnung im Einzelfall entscheidet der Vorsitzende der Gemeindevertretung. Er kann sich mit seinen Stellvertretern beraten.

(2) Von der Geschäftsordnung kann im Einzelnen abgewichen werden, wenn kein Gemeindevertreter widerspricht und keine anderen rechtlichen Bestimmungen dem entgegenstehen.

(3) Änderungen dieser Geschäftsordnung sind mit einfacher Mehrheit möglich.

§ 17
Sprachformen

Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Geschäftsordnung beziehen sich in gleicher Weise auf alle Personen bzw. Funktionsträger, unabhängig von ihrem Geschlecht.

§ 18
Inkrafttreten

(1) Diese Geschäftsordnung tritt mit Beschluss in Kraft.
(2) Gleichzeitig treten die Geschäftsordnung vom 16.12.2016 und die Änderungen vom 20.09.2018, 12.12.2019 und 13.08.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider
Bürgermeister

KOPIE

BV/24/111 Beschlussvorlage über die Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Ostseebad Binz

Entscheidungsergebnis

Gremium:	**Hauptausschuss**	Sitzung am:	17.09.2024

☒ einstimmig	Ja 9	Nein 0	Enthaltung 0
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss:
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am 26.09.2024

Ergebnis: Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024, dem Beschlussvorschlag über die Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Ostseebad Binz zuzustimmen.

Karsten Schneider
Bürgermeister/Vorsitzender Hauptausschuss

Vorlagenummer: BV/24/112
Vorlageart: Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Beschluss über die Neufassung der Hauptsatzung

Datum: 27.06.2024
Federführend: Allgemeine Verwaltung
Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	11.07.2024	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	17.09.2024	Ö
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz in der vorliegenden Fassung.

Begründung
Mit in Krafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des Kommunalverfassungsrechts am 09.06.2024 ist die Änderung der Hauptsatzung notwendig.

Die inhaltlichen Änderungen und Anpassungen ergeben sich auf der Grundlage der §§ 22 Abs. 4a, 29a, 29b, 32 a und 38 der Kommunalverfassung (KV) M-V, des § 6 der Entschädigungsverordnung (EntschVO) M-V und des § 2 der Verordnung über die Aufwandsentschädigung der kommunalen Wahlbeamte auf Zeit. Gleichzeitig erfolgte eine Anpassung an die aktuelle Mustersatzung.

Alle vorgenommen Änderungen („ROT“ gekennzeichnet) können der beiliegenden Änderungsdokumentation entnommen werden.
Mit Datum vom 05.09.2024 erfolgte in § 5 Abs. 1 und § 6 Abs. 4 eine rechtliche Anpassung (§ 32 a KVMV), diese ist „GRÜN“ hervorgehoben.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja	Mittel stehen nicht zur Verfügung
Bemerkungen:		

Anlage/n

1 - HS Änderungsdokumentation 05.09.2024 (öffentlich)

2 - HS Lesefassung 05.09.2024 (öffentlich)

3 - Ergebnisblatt TOP 12.2 (öffentlich)

Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz

Auf Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.05.2024 (GVOBl. M-V Nr.10. S. 154) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.07.2024 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen.

§ 1
Name / ~~Sitz~~Wappen / Flagge / Siegel

(1) Die Gemeinde führt den Namen „Binz“ und die dem Namen vorangestellte Bezeichnung „Ostseebad“.

~~(2) Die Gemeindeverwaltung hat ihren Sitz in 18609 Ostseebad Binz, Jasmunder Straße 11.~~

~~§ 2~~
~~Wappen / Flagge / Siegel~~

(~~1~~2) Die Gemeinde Ostseebad Binz führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.

(~~2~~3) Das Wappen zeigt in Gold zwei erniedrigte schwarze Wellenbalken; auf dem oberen ~~s~~schwimmt ein roter Kahn, aus dem ein zwiegeschwänzter schwarzer Löwe mit roter Krone, ausgeschlagener roter Zunge und roter Bewehrung wächst.

(~~3~~4) Die Verwendung des Wappens durch Dritte bedarf der Genehmigung des Bürgermeisters.

(~~4~~5) Ordnungswidrig im Sinne des § 5 Abs. 3 Satz 1 KV M-V handelt, wer vorsätzlich~~,~~ oder fahrlässig das Gemeindewappen ohne die nach § ~~1~~2 Abs. ~~3~~4 ~~–~~der Hauptsatzung erforderliche Genehmigung des Bürgermeisters verwendet. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

(~~5~~6) ~~Die Gemeinde Ostseebad Binz führt ein Dienstsiegel.~~ Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindewappen und die Umschrift „GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ“.

(~~6~~7) ~~Die Gemeinde Ostseebad Binz führt eine Flagge.~~ Die Flagge besteht aus gelbem Tuch, das in der Mitte mit den Figuren des ~~G~~Gemeindewappens belegt ist. Die ~~-~~Figuren des Wappens nehmen sieben Neuntel der Flaggenhöhe und die Hälfte~~-~~ der Flaggenlänge ein.

~~-~~Die Länge des Flaggentuchs verhält sich zur Höhe wie 5 zu 3. Eine von Satz 2 und 3 abweichende Ausgestaltung der Flagge für besondere Verwendungszwecke (Wimpel, Hängeflagge, Banner) bleibt vorbehalten.

§ ~~2~~3
Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner

(1) Der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung ~~mindestens einmal im Jahr~~ eine Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ein. Die

Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.

(2) Anregungen und Vorschläge der Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Gemeindevertretersitzung behandelt werden müssen, sollen dieser in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.

(3) Die Einwohnerinnen und Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde ~~vor Beginn des~~ im öffentlichen Teil~~s~~ der Gemeindevertretersitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Dies gilt auch für natürliche Personen, auch wenn sie keinen Wohnsitz in der Gemeinde haben, sowie juristische Personen und Personenvereinigungen, die in der Gemeinde Grundstücke besitzen oder nutzen oder ein Gewerbe betreiben. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.

(4) Der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung über wichtige Gemeindeangelegenheiten zu berichten.

§ 3
Gemeindevertretung

(1) Die in die Gemeindevertretung gewählten Bürgerinnen und Bürger führen die Bezeichnung Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter.

(2) Die oder der Vorsitzende der Gemeindevertretung führt die Bezeichnung Vorsitzende/Vorsitzender der Gemeindevertretung.

(3) Die Gemeindevertretung wählt aus ihrer Mitte eine erste und eine zweite Stellvertretung der/des Vorsitzenden.

§ 4
Sitzungen der Gemeindevertretung

(1) Die Gemeindevertretersitzungen sind öffentlich.

(2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

1. Personalangelegenheiten außer Wahlen und Abberufungen
2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner
3. Grundstücksgeschäfte
4. Vergabe von Aufträgen

~~4. Vergabe von Aufträgen~~
~~5. Angelegenheiten, die dem Sozialgeheimnis unterliegen~~
Sollten keine überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls oder berechtigte Interessen Einzelner betroffen sein, sind auch die Angelegenheiten der Ziffern 1-4 in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

~~Die Gemeindevertretung kann im Einzelfall, sofern rechtliche Gründe nicht entgegenstehen, Angelegenheiten der Ziffern 1 - 5 in öffentlicher Sitzung behandeln.~~

(3) Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung sollen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung bei dem Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Gemeindevertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, innerhalb von vierzehn Tagen schriftlich beantwortet werden.

§ ~~4~~ a
Teilnahme mittels Bild- und Tonaufnahme

Sitzungen der Gemeindevertretung finden im Falle einer Katastrophe, einer epidemischen Lage oder einer vergleichbaren außergewöhnlichen Notsituation, die die Sitzung am Sitzungsort oder die Teilnahme der Mitglieder unzumutbar erschwert oder verhindert, ausschließlich mittels Bild- und Tonübertragung nach Maßgabe des § 29 a Abs. 5 der KV M-V statt.

§ ~~4~~ b
Tonaufnahmen / Verarbeitung personenbezogener Daten

(1) Die öffentliche~~n~~ Sitzung~~en~~ der Gemeindevertretung wi~~e~~rd~~en~~ durch die Gemeindeverwaltung im Internet als Audioaufzeichnung mit folgenden Maßnahmen übertragen.

a) Die Aufzeichnung der Sitzung der Gemeindevertretung darf den Ablauf ~~und~~ sowie die

~~a)~~

Ordnung und Sicherheit nicht stören. ~~D~~ Die Vorsitzende oder der Vorsitzende hat dafür Sorge zu tragen und wenn erforderlich, ~~handhabt die Ordnung und Sicherheit und ergreift erforderlichenfalls die~~ notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

b) Die Übertragung der Einwohnerfragestunde ist ausgeschlossen.

c) Mitglieder ~~d~~der Gemeindevertretung, die einer Übertragung ihrer Wortbeiträge wider-sprechen, zeigen dies der Vorsitzenden ~~bzw.~~ oder dem Vorsitzenden schriftlich an.

Diese Anzeige gilt bis auf Widerruf. Die Übertragung wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rede~~n~~erin bzw. des Redners unterbrochen.

d) Mitglieder der Gemeindevertretung, die einer Übertragung nicht grundsätzlich widersprochen ~~haben~~, können im Einzelfall jederzeit von ihrem schriftlichen Widerspruchsrecht Gebrauch machen. Der Widerspruch ist der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden rechtzeitig anzuzeigen. Die Übertragung wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rednerin bzw. des Redners unterbrochen.

e) Sonstige öffentlich tätige Personen im Rahmen eines Dienst- oder Arbeitsverhältnisses dürfen aufgezeichnet ~~werden~~ und im Internet mittels Audiodatei veröffentlicht werden, wenn sie ausdrücklich eingewilligt haben oder sich die Daten auf das Dienst-oder Arbeitsverhältnis beziehen und die schutzwürdigen Belange der oder des Betroffenen an der Geheimhaltung der Daten nicht überwiegen.

f) Sonstige Rednerinnen und Redner sind rechtzeitig durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden~~den~~ auf die Übertragung der Sitzung hinzuweisen. Die Übertragung ist zu unterbrechen, sofern die Rednerin oder der Redner einer Übertragung widerspricht.

g) Die Übertragung von Ehrungen oder anderweitigen öffentlichkeitswirksamen Punkten im Rahmen der Sitzung der Gemeindevertretung ist nur mit Zustimmung der Beteiligten erlaubt. Fehlt diese, ist die Übertragung für diesen Zeitraum zu unterbrechen.

h) Die Veröffentlichungen werden nach der jeweiligen Wahlperiode aus dem Internet ~~t~~entfernt.

§ 5
Aufgabenverteilung / Hauptausschuss

(1) Dem Hauptausschuss gehören neben dem Bürgermeister acht Mitglieder der Gemeindevertretung an. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften benennen neben diesen acht weitere Mitglieder der Gemeindevertretung als stellvertretende Hauptausschussmitglieder.

~~Es gelten die Vertretungsregelungen der anderen Ausschüsse. (§ 6 Abs. 3).~~

(2) Außer den ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen dem Hauptausschuss alle Entscheidungen, die nicht nach § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten der Gemeindevertretung vorbehalten sind bzw. durch die folgenden Vorschriften dem Bürgermeister und der Betriebsleitung des kommunalen Eigenbetriebes „Binzer Bucht Tourismus Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ übertragen werden. Davon unberührt bleiben die dem Bürgermeister gesetzlich übertragenen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

(3) Der Hauptausschuss entscheidet über die Einleitung und Ausgestaltung von Vergabeverfahren bei einem geschätzten Wert bei

1. Bauleistungen (über 30.000 € bis 125.000 €),
2. Liefer- und Dienstleistungen (über 25.000 € bis 100.000 €),
3. Freiberufliche Leistungen (über 5.000 € bis 100.000 €),

soweit diese Aufgaben nicht ~~auf~~ dem Eigenbetrieb übertragen sind.

(4) Dem Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Vermögensgegenstände zu erwerben und über Gemeindevermögen zu verfügen:

~~1.~~ 1. über Verträge, die auf einmalige Leistungen gerichtet sind, innerhalb einer Wertgrenze
~~Wertgrenze~~ von 5.000 € bis 25.000 € sowie bei wiederkehrenden Leistungen innerhalb einer Wertgrenze von 2.500 € bis 5.000 € pro Monat.

~~2. über außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen innerhalb einer Wertgrenze von 5.000 € bis 10.000 € je Ausgabenfall.~~
~~Die Bestimmungen des § 48 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V sind zu beachten.~~

2.
~~3~~2. bei Veräußerung, Erwerb, Tausch oder Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen ~~grundstücksgleichen~~ Rechten innerhalb einer Wertgrenze von

50.000 € bis 125.000 €, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb des Haushaltsjahres zurückgezahlt werden von 10.000 € bis zu 25.000 €.

4.

3. bei unentgeltlicher Veräußerung von Grundstücken, beweglichen Sachen, Forderungen und Hingabe von Darlehen über 10.000 € bis 25.000 €,

54. bei Aufnahme von Krediten über 10.000 €- bis 25.000 €

5. über Bürgschaften, den Abschluss von Gewährverträgen, die Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte bis zu einer Wertgrenze von 15.000 €,

67. über städtebauliche Verträge innerhalb einer Wertgrenze von 25.000 € bis 100.000 €

(5) Derm Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Entscheidungen zur gemeindlichen Haushaltswirtschaft zu treffen: trifft weiterhin folgende Entscheidungen:

1. außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen von 5.000 € bis 10.000 €; dies gilt entsprechend für Verpflichtungsermächtigungen.

2. Bei Erlass über Beträge ab einer Wertgrenzevon Forderungen über von 1.000 €, bei Niederschlagung ab einer Wertgrenze von Forderungen über 5.000 €, €, bei Stundungen von Forderungen über ab einer Wertgrenze von 10.000 €. Die obere Wertgrenze für Erlass beträgt beträgt 5.000 €, für Niederschlagung und Stundung 25.000 €.

5.4. bei unentgeltlicher Veräußerung von Grundstücken, beweglichen Sachen, Forderungen und Hingabe von Darlehen über 10.000 € bis 25.000 €,

5. bei Aufnahme von Krediten über 10.000 € bis 25.000 €

6. über Bürgschaften, den Abschluss von Gewährverträgen, die Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte bis zu einer Wertgrenze von 15.000 €,

7. über städtebauliche Verträge innerhalb einer Wertgrenze von 25.000 € bis 100.000 €

8. a) über die Vergabe nach UVgO ab 25.000 € bis 100.000 €, nach VOB ab 30.000 € bis 125.000 € und bei freiberuflichen Leistungen ab 5.000 € bis 100.000 € soweit der Auftrag auf eine einmalige Leistung gerichtet ist;

b) soweit der Auftrag auf wiederkehrende Leistungen gerichtet ist, nach der UVgO ab einem bestimmten Jahresbetrag der wiederkehrenden Leistungen von 25.000 Euro bis zu 250.000 Euro und nach der VOB ab einem geschätzten Jahresbetrag der wiederkehrenden Leistungen von 125.000 Euro bis 250.000 Euro, wobei mit der Entscheidung zur Einleitung des Verfahrens dem Bürgermeister zugleich die Ermächtigung erteilt wird, nach durchgeführtem Verfahren und eingeholtem Votum durch den Hauptausschuss den Zuschlag zu erteilen.

c) soweit der Auftrag aus mehreren Teilleistungen (Losen) besteht, nach der VOL sind Leistungen von 25.000 EUR bis 250.000 Euro und nach der VOB in Höhe der durch den Haushalt genehmigten Gesamtleistung, wird dem Bürgermeister zugleich die Ermächtigung erteilt, nach durchgeführtem Verfahren und eingeholtem Votum durch den Hauptausschuss den Zuschlag zu erteilen.

(64) Der Hauptausschuss entscheidet im Einvernehmen mit dem Bürgermeister in Personalangelegenheiten nach § 38 Abs. 2 Satz 5 KV M-V.
Er ernennt, befördert und entlässt Beamte ab Laufbahngruppe 2.

Beschäftigte ab Entgeltgruppe 8 werden durch den Hauptausschuss eingestellt, höhergruppiert und gekündigt. Ab Entgeltgruppe 11 entscheidet die Gemeindevertretung über Einstellung, Höhergruppierung oder Kündigung Beschäftigter.
Bei Entscheidungen nach Satz 1 - 3, die den kommunalen Eigenbetrieb „Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus – Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ betreffen, ist die Betriebsleitung zu hören.

(75) Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV M-V von 100 € bis höchstens 1.000 € trifft der Hauptausschuss.

(86) Die Gemeindevertretung ist laufend über die Entscheidungen im Sinne der Absätze 2 - 5 zu unterrichten.

(79) Die Sitzungen des Hauptausschusses sind öffentlich.

Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

1. Personalangelegenheiten außer Wahlen
2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner
3. Grundstücksgeschäfte
4. Vergabe von Aufträgen
5. Angelegenheiten, die dem Sozialgeheimnis unterliegen

§ 6
Ausschüsse

(1) Zur Erledigung ihrer Aufgaben bildet die GemeindevertretungFolgende Ausschüsse werden gemäß § 36 KV M-V gebildet: nachstehend beratende Ausschüsse für folgende Aufgabenbereiche:

1. Name: Haushalts- und Finanzausschuss
Zusammensetzung: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner
Aufgabenbereich:
Finanz- und Haushaltswesen
Steuern, Gebühren, Beiträge
Zusammensetzung: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

2. Rechnungsprüfungsausschuss
Aufgabenbereich:

Begleitung der Haushaltsführung
Prüfung der Jahresrechnung
Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung

Zusammensetzung: 2 Mitglieder der Gemeindevertretung und 1 sachkundige/r Einwohnerin und Einwohner
Aufgabenbereich:

Begleitung der Haushaltsführung
Prüfung der Jahresrechnung
Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung

23. Name Ausschuss für Bau-, Verkehr- und Umweltausschuss
Aufgabenbereich:
FFlächennutzungsplanung, Bauleitplanung
Hoch-, Tief-, und Straßenbauangelegenheiten, Planung
und Entwicklung
Umsetzung des Verkehrskonzeptes für Binz
Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz
Landschaftspflege, Kleingärten, Abfallkonzepte
Zusammensetzung: 6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner
Aufgabenbereich:
Flächennutzungsplanung, Bauleitplanung
Hoch-, Tief-, und Straßenbauangelegenheiten, Planung und Entwicklung
Umsetzung des Verkehrskonzeptes für Binz
Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz
Landschaftspflege, Kleingärten, Abfallkonzepte

34. Name Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport
Aufgabenbereich:
Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen
Kulturförderung und Sportentwicklung
Jugendförderung und Sozialwesen, Altenbetreuung
Behinderten- und Seniorenförderung

Zusammensetzung: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner
Aufgabenbereich:
Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen
Kulturförderung und Sportentwicklung
Jugendförderung und Sozialwesen, Altenbetreuung
Behinderten- und Seniorenförderung

45. Name Tourismusausschuss
Aufgabenbereich:
Aufgaben gemäß § 7 der Betriebssatzung des kommunalen Eigenbetriebes „Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus" - Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz" in der jeweiligen Fassung

Zusammensetzung: 6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

~~Aufgabenbereich:~~

~~Aufgaben gemäß § 7 der Betriebssatzung des kommunalen Eigenbetriebes „Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus – Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ in der jeweiligen Fassung~~

(2) ~~Die Gemeindevertretung kann zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse zeitweilige Ausschüsse bilden. Sie werden nach Erledigung der ihnen gestellten Aufgaben aufgelöst.~~ Die Sitzungen der Ausschüsse nach Abs. 1 sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.

(3) Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 5 KV M-V wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Er tagt nicht öffentlich.

Name:	Rechnungsprüfungsausschuss
Aufgabenbereich:	Begleitung der Haushaltsführung Prüfung der Jahresrechnung Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung
Zusammensetzung	2 Mitglieder der Gemeindevertretung und 1 sachkundige/r Einwohnerin und Einwohner

~~(~~(~~43~~) Für jedes Mitglied in den beratenden Ausschüssen benennen die Fraktionsvorsitzenden bzw. Zählgemeinschaften eine Stellvertretung. Die Erklärung kann jederzeit geändert werden (§ 32 a KV MV). Für die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner wird kein stellvertretendes Mitglied benannt.

~~(4) Die Sitzungen der Ausschüsse nach § 6 Abs. 1 und Abs. 2 sind öffentlich mit Ausnahme des Rechnungsprüfungsausschusses, der nichtöffentlich tagt. Über den Ausschluss der Öffentlichkeit wird nach § 4 Abs. 2 dieser Satzung verfahren.~~

§ 7
Bürgermeister

(1) Der Bürgermeister wird für sieben Jahre gewählt.

(2) Er trifft Entscheidungen unterhalb ~~folgender~~der Wertgrenzen~~:~~ des § 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs.5 dieser ~~H~~Hauptsatzung.

(3) Verpflichtungserklärungen der Gemeinde bis zu einer Wertgrenze von 10.000 € bzw. bei wiederkehrenden Verpflichtungen von 5.000 € pro Monat können vom Bürgermeister allein bzw. durch eine oder einen von ihm beauftragte bedienstete Person in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 5.000 €.

~~1. über Ausgaben im Sinne des § 22 Abs. 4 Ziffer 2 KV M-V trifft der Bürgermeister über überplanmäßige oder außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen bis zu einer Höhe von 5.000 € die Entscheidung.~~

~~Stundung, Niederschlagung und Erlass~~
~~a) Stundung bei Beträgen unter 10.000 €~~
~~b) Niederschlagung bei Beträgen unter 5.000 €~~
~~c) Erlass bei Beträgen unter 1.000 €~~

~~2. bei Veräußerung, *Erwerb, Tausch* oder Belastung von Grundstücken unterhalb einer Wertgrenze von 50.000 € und bei Hingabe von Darlehen unter 10.000 €~~

~~3. Erklärungen der Gemeinde gem. § 38 Abs. 6 KV M-V unterhalb einer Wertgrenze von 10.000 € bei einmaligen Leistungen bzw. unterhalb von 5.000 € bei wiederkehrenden Verpflichtungen können vom Bürgermeister allein oder von einem von ihm beauftragten Bediensteten in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Dies gilt nicht für die Ausfertigung von Urkunden nach beamtenrechtlichen Vorschriften und für Arbeitsverträge. Bei Erklärungen gegenüber Gerichten liegt diese Wertgrenze bei 5.000 €.~~

~~4. Entscheidungen über städtebauliche Verträge unterhalb einer Wertgrenze von 25.000 €~~

~~5. Entscheidungen über die Vergabe nach UVgO unterhalb einer Wertgrenze von 25.000 €, nach VOB unterhalb einer Wertgrenze von 30.000 € und bei freiberuflichen Leistungen unterhalb einer Wertgrenze von 5.000 €.~~

~~6. Die Aufnahme von Krediten bis 10.000 € durch die Gemeinde im Rahmen des beschlossenen und durch die Rechtsaufsicht genehmigten Haushaltsplanes.~~

(4) Der Bürgermeister entscheidet über ~~(3) Für die Gemeindeverwaltung und deren nachgeordnete Einrichtungen ernennt, befördert und entlässt der Bürgermeister die Beamtinnen und Beamten der Laufbahngruppe 1. Beschäftigte bis zur Entgeltgruppe 7 werden durch ihn eingestellt, höhergruppiert, rückgruppiert und entlassen.~~
~~Für den kommunalen Eigenbetrieb „Eigenbetrieb Binzer Bucht Tourismus- Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz" entscheidet bis zu den vorgenannten Grenzen die Betriebsleitung im Einvernehmen mit dem Bürgermeister.~~

~~(4) Der Bürgermeister entscheidet alle Angelegenheiten der laufenden Verwaltung gem. § 38 Abs. 3 Satz 3 KV M-V:~~

a) das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Abs. 1 BauGB fürfür Vorhaben~~,~~ die für ~~d~~die planerische Entscheidung der Gemeinde ersichtlich von untergeordneter Bedeutung sind,
b) Genehmigung für Vorhaben und Rechtsvorgänge innerhalb eines Erhaltungsgebietes nach § 173 Abs. 1 BauGB,
c) bei Entscheidungen über die genehmigungsfreie Errichtung von Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes.
~~d) Der Bürgermeister ist zuständig, wenn kein Vorkaufsrecht der Gemeinde (§§ 24 ff BauGB) besteht bzw. nicht ausgeübt werden soll. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht wird, obliegt die Entscheidung der Gemeindevertretung.~~
~~e~~d) über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB bei Neu-, Um- und Ausbau der Errichtung von Einfamilienhäusern (einschließlich mit Einliegerwohnungen) bei Gebäuden ab 30 m³ umbauten Raumes wie u.a. Carport, Garagen, Abstellräume, Geräteschuppen, Wintergarten sowie Werbeanlagen.

d) Der Bürgermeister ist zuständig, wenn kein das Vorkaufsrecht der Gemeinde (§§ 24 ff BauGB) besteht bzw. nicht ausgeübt werden soll. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht wird, obliegt die Entscheidung der Gemeindevertretung.

Zu allenZu den Entscheidungen nach Satz 1 soll der vorgenannten Absatzes soll der Bürgermeister vorher einedie Stellungnahme des BauausAusschusses für Bau,- Verkehr- und Umwelt einholen.
Er unterrichtet die Gemeindevertretung fortlaufend über die getroffenen Maßnahmen nach diesem Absatz.

(5) Der Bürgermeister unterrichtet die Einwohner über allgemeine bedeutsame Angelegenheiten der Gemeinde. Dies erfolgt insbesondere durch den Verwaltungsbericht in der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung.
Der Bürgermeister kann andere geeignete Formen einer einwohnernahen Information wählen (§ 3 Abs. 1).

a) Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertretung über Vorgänge in Verbänden und Organisationen, Vereinen etc, in denen er als Abgesandter der Gemeinde Ostseebad Binz tätig ist.

(56) Der Bürgermeister entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen unterhalb von 100 €.

(67) Der Bürgermeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 120 150 € nach § 3 KomBesLVO M-V.

§ 8
Stellvertretung des Bürgermeisters

(1) (1) Die Gemeindevertretung wählt für die Dauer der Wahlperiode zwei Stellvertreterinnen oder Stellvertreter des Bürger- meisters.

(2) (2) Die Stellvertreterinnen oder Stellvertreter erhalten jeweils eine monatliche Aufwands- entschädigung in Höhe von 110 310 €.

§ 9
Entschädigung

(1) Die Gemeinde gewährt Entschädigungen bzw. Sitzungsgeld für ehrenamtliche Tätigkeit der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung in Höhe von 300 € im Monat, der Fraktionsvorsitzenden in Höhe von 150 € im Monat, der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragte in Höhe von 140 € im Monat. der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragten in Höhe von 140 € im Monat.

Der oder dem ersten stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung bzw. bei deren/dessen Abwesenheit dem zweiten Stellvertreter wird bei Verhinderung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung für die Dauer der Vertretung eine Aufwandsentschädigung entsprechend der Entschädigung der oder des Vorsitzenden in Höhe von 1/30 pro Tag der Vertretung gewährt.

Bei Verhinderung hat der Vorsitzende der Gemeindevertretung die Dauer seiner Abwesenheit dem Bürgermeister schriftlich mitzuteilen.

Die Aufwandsentschädigung des zu vertretenden Funktionsinhabers entfällt für die Dauer der Stellvertretung.

(2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 € für jeden Tag, an dem sie an einer Sitzung der Gemeindevertretung bzw. eines Ausschusses, dem sie als Mitglied angehören, teilnehmen. Das gilt auch für den Hauptausschuss.

(3) Ein Sitzungsgeld gemäß Abs. 2 wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung auch für diejenigen Sitzungen der Fraktionen gewährt, die der Vorbereitung einer Sitzung der Gemeindevertretung oder ihrer Ausschüsse dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.

(4) Die sachkundigen Einwohnerinnen oder Einwohner erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 € für die Teilnahme an Ausschusssitzungen, dem sie als Mitglied angehören und für die Teilnahme an Fraktionssitzungen, die der Vorbereitung von Ausschusssitzungen dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.

(5) Die Mitglieder der Gemeindevertretung ohne funktionsbezogene Aufwandsentschädigung erhalten zusätzlich zur sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigung einen monatlichen Sockelbetrag von 60 €.

(6) Für die Leitung einer Ausschusssitzung erhält die oder der Ausschussvorsitzende ein Sitzungsgeld in Höhe von 60 €. Entsprechendes gilt, wenn eine Stellvertreterin oder ein ~~ein~~ Stellvertreter die Ausschusssitzung leitet.

(7) Für mehrere Sitzungen an einem Tag wird nur ein Sitzungsgeld bezahlt. Die Höchstzahl der Sitzungen der Fraktionen, für die ein Sitzungsgeld zu zahlen ist, wird auf jährlich 12 beschränkt.

(8) Die Abrechnung der Aufwandsentschädigungen und des Sitzungsgeldes erfolgen anhand von Anwesenheitslisten.

(9) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreterin oder Vertreter der Gemeinde in der Versammlung der Gesellschafterinnen und Gesellschafter oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtung des privaten Rechts sind an die Gemeinde abzuführen, soweit sie monatlich 100 € überschreiten, aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat solcher Unternehmen oder Einrichtungen, soweit sie monatlich 250 €, bei deren Vorsitzenden und Vorständen bzw. Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführern monatlich 500 € überschreiten.

§ 10
Entschädigung für ehrenamtlich Tätige in der öffentlichen Feuerwehr

(1) Die aktiven Mitglieder der öffentlichen Feuerwehr erhalten gemäß § 17 EntschVO M-V „Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger“ für die regelmäßige Teilnahme an Diensten, Übungen und Einsätzen eine monatliche pauschalierte Entschädigung in Höhe von 40 €.

(2) Die auf der Grundlage der Verordnung über die Entschädigung von Funktionsinhabern der

Freiwilligen Feuerwehren (FFwEntschVO M-V) geregelten funktionsbezogenen Aufwandsentschädigungen bleiben hiervon unberührt.

§ 11
Entschädigung für ehrenamtliche Ortschronisten

Die ehrenamtliche Ortschronistin/der ehrenamtliche Ortschronist des Ostseebades Binz ~~e~~erhält gemäß § 17 ~~§ 17~~ EntschVO M-V ~~-~~ „Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und ~~B~~Bürger“ ~~-~~im Rahmen ihrer/ seiner Tätigkeit für die Fortschreibung der Ortschronik eine monatliche pauschalierte
~~monatliche pauschalierte~~ Entschädigung in~~-~~ Höhe von 40 €.

§ 12
Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ostseebad Binz erfolgen durch Abdruck im „Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“. Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“ erscheint nicht regelmäßig und ist einzeln oder im Abonnement bei der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz Jasmunder Str. 11 in 18609 Binz zu beziehen. Eine Information über den Zeitpunkt des Erscheinens des „Amtlichen Bekanntmachungsblattes der Gemeinde Ostseebad Binz“ erfolgt ~~-~~in der örtlichen Tageszeitung „Ostsee-Zeitung“.
Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz“ wird zusätzlich unter: https://gemeinde-binz.de/gemeinde/aktuelles/amtsblaetter/ bereit gestellt.

(2) Die Satzungen der Gemeinde können von der Gemeindeverwaltung kostenpflichtig bzw. unter: ~~-~~https://gemeinde-binz.de/gemeinde/verwaltung/satzungen-verordnungen/ bezogen werden. Textfassungen werden zur Mitnahme während der Öffnungszeiten am Verwaltungssitz bereit~~-~~gehalten.
Niederschriften von öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sind~~-~~ während der Öffnungszeiten im Sachgebiet Sitzungsdienst oder unter https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/ einzusehen.

(3) Einladungen~~-~~ zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sowie sonstige Bekanntmachungen werden ~~durch Aushang~~ an den Bekanntmachungstafeln nach Abs. 5 und zusätzlich unter:
https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/
bekanntgemacht.

(4) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt oder zugelassen worden ist.
Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.

(5) Ist die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Abs. 1 festgelegten Form infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese ~~durch Aushang~~ an den Bekanntmachungstafeln zu veröffentlichen. ~~Die Aushangfrist wird auf 14 Tage festgelegt.~~

Die Bekanntmachungstafeln befinden sich

- in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Str. 11 (innerhalb des Gebäudes)

- in den Schaukästen der Gemeinde Ostseebad Binz:
  - ~~Schillerstraße (EDEKA-Markt)~~Hauptstraße /Ecke Heinrich-Heine-Straße
  - ~~Bahnhofstraße 36 (Telefonhäuschen)~~
  - Dünenstraße 57 (EDEKA-Markt)
  - Bahnhofstraße (Höhe Pantower Weg)
  - Jasmunder Str. 11, Gemeindeverwaltung am Eingang zum Hauptgebäude
  - Prora, ~~Poststraße~~ Proraer Allee ~~(Bushaltestelle)~~/Südstraße

Die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Absatz 1 festgelegten Form ist nach Entfallen des Hinderungsgrundes unverzüglich nachzuholen, sofern sie nicht durch Zeitablauf gegenstandlos geworden ist.

§ 13
Ortsteile

(1)

~~(1)~~ Das Gebiet der Gemeinde besteht aus den Ortsteilen Binz, Jagdschloss Granitz und Prora.

(2) Es werden keine Ortsteilvertretungen gebildet.

§ 14
Gleichstellungsbeauftragte

(1) Die Gleichstellungsbeauftragte ist ehrenamtlich tätig.
Sie wird durch die Gemeindevertretung bestellt. Die Gleichstellungsbeauftragte unterliegt mit Ausnahme der Regelung in § 41 Abs. 5 KV M-V der Dienstaufsicht des Bürgermeisters.

(2) Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, zur Verwirklichung der ~~GIGG~~leichberechtigung von Frauen und Männern in der Gemeinde beizutragen.
Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere:

1. die Prüfung von Verwaltungsvorlagen auf ihre Auswirkungen für die Gleichstellung von
   Männern und Frauen,
2. Initiativen zur Verbesserung der Situation der Frauen in der Gemeinde,
3. die Zusammenarbeit mit gesellschaftlichen Gruppen, Institutionen, Betrieben und Behörden, um frauenspezifische Belange wahrzunehmen,
4. ein jährlicher Bericht über ihre Tätigkeit sowie über Gesetze, Verordnungen und Erlasse des Bundes und des Landes zu frauenspezifischen Belangen.

(3)

~~(3)~~ Der Bürgermeister hat die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen ihres Aufgabenbereiches an allen Vorhaben so frühzeitig zu beteiligen, dass deren Initiativen, Vorschläge, Bedenken und sonstigen Stellungnahmen berücksichtigt werden können. Dazu sind ihr die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Unterlagen zur Kenntnis zu geben sowie Auskünfte zu erteilen.

~~§ 15~~
~~Erarbeitung personenbezogener Daten~~

~~Zur Zahlung von Entschädigungen und um Gratulationen auszusprechen ist die Gemeinde berechtigt, Name, Anschrift, Funktion, Kontoverwendung, Fraktionszugehörigkeit, Tätigkeitsdauer und Geburtsdatum der Mitglieder der Gemeindevertretung sowie sonstigen Ausschussmitglieder bei den Betroffenen gemäß § 8 Landesdatenschutzgesetz zu erheben und in einer Überweisungs- sowie Mitgliederdatei zu speichern.~~

§ 15~~6~~
Wertgrenzen

Alle in dieser Satzung angegebenen Wertgrenzen beziehen sich auf Bruttowerte.

§ 16
Inkrafttreten

(1) Diese Hauptsatzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 09.11.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider
Bürgermeister

Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz
- Lesefassung -

Auf Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.05.2024 (GVOBl. M-V Nr.10. S. 154) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.07.2024 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen.

§ 1
Name / Wappen / Flagge / Siegel

(1) Die Gemeinde führt den Namen „Binz" und die dem Namen vorangestellte Bezeichnung „Ostseebad".

(2) Die Gemeinde Ostseebad Binz führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.

(3) Das Wappen zeigt in Gold zwei erniedrigte schwarze Wellenbalken; auf dem oberen schwimmt ein roter Kahn, aus dem ein zwiegeschwänzter schwarzer Löwe mit roter Krone, ausgeschlagener roter Zunge und roter Bewehrung wächst.

(4) Die Verwendung des Wappens durch Dritte bedarf der Genehmigung des Bürgermeisters.

(5) Ordnungswidrig im Sinne des § 5 Abs. 3 Satz 1 KV M-V handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig das Gemeindewappen ohne die nach § 1 Abs. 4 der Hauptsatzung erforderliche Genehmigung des Bürgermeisters verwendet. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

(6) Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindewappen und die Umschrift „GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ".

(7) Die Flagge besteht aus gelbem Tuch, das in der Mitte mit den Figuren des Gemeindewappens belegt ist. Die Figuren des Wappens nehmen sieben Neuntel der Flaggenhöhe und die Hälfte der Flaggenlänge ein.
Die Länge des Flaggentuchs verhält sich zur Höhe wie 5 zu 3. Eine von Satz 2 und 3 abweichende Ausgestaltung der Flagge für besondere Verwendungszwecke (Wimpel, Hängeflagge, Banner) bleibt vorbehalten.

§ 2
Rechte der Einwohnerinnen und Einwohner

(1) Der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung eine Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ein. Die Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.

(2) Anregungen und Vorschläge der Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Gemeindevertretersitzung behandelt werden müssen, sollen dieser in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.

(3) Die Einwohnerinnen und Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde im öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Dies gilt auch für natürliche Personen, auch wenn sie keinen Wohnsitz in der Gemeinde haben, sowie juristische Personen und Personenvereinigungen, die in der Gemeinde Grundstücke besitzen oder nutzen oder ein Gewerbe betreiben. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.

(4) Der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung über wichtige Gemeindeangelegenheiten zu berichten.

§ 3
Gemeindevertretung

(1) Die in die Gemeindevertretung gewählten Bürgerinnen und Bürger führen die Bezeichnung Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter.

(2) Die oder der Vorsitzende der Gemeindevertretung führt die Bezeichnung Vorsitzende/Vorsitzender der Gemeindevertretung.

(3) Die Gemeindevertretung wählt aus ihrer Mitte eine erste und eine zweite Stellvertretung der/des Vorsitzenden.

§ 4
Sitzungen der Gemeindevertretung

(1) Die Gemeindevertretersitzungen sind öffentlich.

(2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

1. Personalangelegenheiten außer Wahlen und Abberufungen
2. Steuer- und Abgabeangelegenheiten Einzelner
3. Grundstücksgeschäfte
4. Vergabe von Aufträgen

Sollten keine überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls oder berechtigte Interessen Einzelner betroffen sein, sind auch die Angelegenheiten der Ziffern 1-4 in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

(3) Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung sollen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung bei dem Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Gemeindevertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, innerhalb von vierzehn Tagen schriftlich beantwortet werden.

§ 4a
Teilnahme mittels Bild- und Tonaufnahme

Sitzungen der Gemeindevertretung finden im Falle einer Katastrophe, einer epidemischen Lage oder einer vergleichbaren außergewöhnlichen Notsituation, die die Sitzung am Sitzungsort oder die Teilnahme der Mitglieder unzumutbar erschwert oder verhindert, ausschließlich mittels Bild- und Tonübertragung nach Maßgabe des § 29 a Abs. 5 der KV M-V statt.

§ 4b
Tonaufnahmen / Verarbeitung personenbezogener Daten

(1) Die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung wird durch die Gemeindeverwaltung im Internet als Audioaufzeichnung mit folgenden Maßnahmen übertragen.

a) Die Aufzeichnung der Sitzung der Gemeindevertretung darf den Ablauf sowie die Ordnung und Sicherheit nicht stören. Die Vorsitzende oder der Vorsitzende hat dafür Sorge zu tragen und wenn erforderlich, notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

b) Die Übertragung der Einwohnerfragestunde ist ausgeschlossen.

c) Mitglieder der Gemeindevertretung, die einer Übertragung ihrer Wortbeiträge widersprechen, zeigen dies der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden schriftlich an. Diese Anzeige gilt bis auf Widerruf. Die Übertragung wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rednerin bzw. des Redners unterbrochen.

d) Mitglieder der Gemeindevertretung, die einer Übertragung nicht grundsätzlich widersprochen haben, können im Einzelfall jederzeit von ihrem schriftlichen Widerspruchsrecht Gebrauch machen. Der Widerspruch ist der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden rechtzeitig anzuzeigen. Die Übertragung wird für den Zeitraum des Wortbeitrages der Rednerin bzw. des Redners unterbrochen.

e) Sonstige öffentlich tätige Personen im Rahmen eines Dienst- oder Arbeitsverhältnisses dürfen aufgezeichnet und im Internet mittels Audiodatei veröffentlicht werden, wenn sie ausdrücklich eingewilligt haben oder sich die Daten auf das Dienst-oder Arbeitsverhältnis beziehen und die schutzwürdigen Belange der oder des Betroffenen an der Geheimhaltung der Daten nicht überwiegen.

f) Sonstige Rednerinnen und Redner sind rechtzeitig durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden auf die Übertragung der Sitzung hinzuweisen. Die Übertragung ist zu unterbrechen, sofern die Rednerin oder der Redner einer Übertragung widerspricht.

g) Die Übertragung von Ehrungen oder anderweitigen öffentlichkeitswirksamen Punkten im Rahmen der Sitzung der Gemeindevertretung ist nur mit Zustimmung der Beteiligten erlaubt. Fehlt diese, ist die Übertragung für diesen Zeitraum zu unterbrechen.

h) Die Veröffentlichungen werden nach der jeweiligen Wahlperiode aus dem Internet entfernt.

§ 5
Aufgabenverteilung / Hauptausschuss

(1) Dem Hauptausschuss gehören neben dem Bürgermeister acht Mitglieder der Gemeindevertretung an. Die Fraktionen und Zählgemeinschaften benennen neben diesen acht weitere Mitglieder der Gemeindevertretung als stellvertretende Hauptausschussmitglieder.

(2) Außer den ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen dem Hauptausschuss alle Entscheidungen, die nicht nach § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten der Gemeindevertretung vorbehalten sind bzw. durch die folgenden Vorschriften dem Bürgermeister und der Betriebsleitung des kommunalen Eigenbetriebes „Binzer Bucht Tourismus Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz“ übertragen werden. Davon

unberührt bleiben die dem Bürgermeister gesetzlich übertragenen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

(3) Der Hauptausschuss entscheidet über die Einleitung und Ausgestaltung von Vergabeverfahren bei einem geschätzten Wert bei

1. Bauleistungen (über 30.000 € bis 125.000 €),
2. Liefer- und Dienstleistungen (über 25.000 € bis 100.000 €),
3. Freiberufliche Leistungen (über 5.000 € bis 100.000 €),

soweit diese Aufgaben nicht dem Eigenbetrieb übertragen sind.

(4) Dem Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Vermögensgegenstände zu erwerben und über Gemeindevermögen zu verfügen:

1. über Verträge, die auf einmalige Leistungen gerichtet sind, innerhalb einer Wertgrenze von 5.000 € bis 25.000 € sowie bei wiederkehrenden Leistungen innerhalb einer Wertgrenze von 2.500 € bis 5.000 € pro Monat.

2. bei Veräußerung, Erwerb, Tausch oder Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten innerhalb einer Wertgrenze von 50.000 € bis 125.000 €, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb des Haushaltsjahres zurückgezahlt werden von 10.000 € bis zu 25.000 €.

3. bei unentgeltlicher Veräußerung von Grundstücken, beweglichen Sachen, Forderungen und Hingabe von Darlehen über 10.000 € bis 25.000 €,

4. bei Aufnahme von Krediten über 10.000 € bis 25.000 €

5. über Bürgschaften, den Abschluss von Gewährverträgen, die Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte bis zu einer Wertgrenze von 15.000 €,

6. über städtebauliche Verträge innerhalb einer Wertgrenze von 25.000 € bis 100.000 €

(5) Dem Hauptausschuss wird die Befugnis übertragen, bis zu folgenden Wertgrenzen Entscheidungen zur gemeindlichen Haushaltswirtschaft zu treffen:

1. außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen von 5.000 € bis 10.000 €; dies gilt entsprechend für Verpflichtungsermächtigungen.

2. Erlass von Forderungen über 1.000 €, Niederschlagung von Forderungen über 5.000 €, Stundungen von Forderungen über 10.000 €. Die obere Wertgrenze für Erlass beträgt 5.000 €, für Niederschlagung und Stundung 25.000 €.

(6) Der Hauptausschuss entscheidet im Einvernehmen mit dem Bürgermeister in Personalangelegenheiten nach § 38 Abs. 2 Satz 5 KV M-V.

(7) Entscheidungen über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 44 Abs. 4 KV M-V von 100 € bis höchstens 1.000 € trifft der Hauptausschuss.

(8) Die Gemeindevertretung ist laufend über die Entscheidungen im Sinne der Absätze 2 - 5 zu unterrichten.

(9) Die Sitzungen des Hauptausschusses sind öffentlich.

§ 6
Ausschüsse

(1) Folgende Ausschüsse werden gemäß § 36 KV M-V gebildet:

1. Name:	Finanzausschuss
Aufgabenbereich:	Finanz- und Haushaltswesen Steuern, Gebühren, Beiträge
Zusammensetzung:	3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner
2. Name	Ausschuss für Bau-, Verkehr- und Umwelt
Aufgabenbereich	Flächennutzungsplanung, Bauleitplanung Hoch-,Tief- und Straßenbauangelegenheiten Planung und Entwicklung Umsetzung des Verkehrskonzeptes für Binz Denkmalpflege, Umwelt- und Naturschutz Landschaftspflege, Kleingärten, Abfallkonzepte
Zusammensetzung	6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner
3. Name	Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport
Aufgabenbereich	Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen Kulturförderung und Sportentwicklung Jugendförderung und Sozialwesen, Altenbetreuung Behinderten- und Seniorenförderung
Zusammensetzung	3 Mitglieder der Gemeindevertretung und 2 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner
4. Name	Tourismusausschuss
Aufgabenbereich	Aufgaben gemäß der Betriebssatzung des kommunalen Eigenbetriebes „Binzer Bucht Tourismus“ - Eigenbetrieb der Gemeinde Ostseebad Binz in der jeweiligen Fassung
Zusammensetzung	6 Mitglieder der Gemeindevertretung und 5 sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner

(2) Die Sitzungen der Ausschüsse nach Abs. 1 sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.

(3) Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 5 KV M-V wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Er tagt nicht öffentlich.

Name:	Rechnungsprüfungsausschuss
Aufgabenbereich:	Begleitung der Haushaltsführung Prüfung der Jahresrechnung Erarbeitung der Vorlagen für die Gemeindevertretung
Zusammensetzung	2 Mitglieder der Gemeindevertretung und 1 sachkundige/r Einwohnerin und Einwohner

(4) Für jedes Mitglied in den beratenden Ausschüssen benennen die Fraktionsvorsitzenden bzw. Zählgemeinschaften eine Stellvertretung. Die Erklärung kann jederzeit geändert

werden (§ 32 a KV MV). Für die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner wird kein stellvertretendes Mitglied benannt.

§ 7
Bürgermeister

(1) Der Bürgermeister wird für sieben Jahre gewählt.

(2) Er trifft Entscheidungen unterhalb der Wertgrenzen des § 5 Abs. 3, Abs. 4 und Abs.5 dieser Hauptsatzung.

(3) Verpflichtungserklärungen der Gemeinde bis zu einer Wertgrenze von 10.000 € bzw. bei wiederkehrenden Verpflichtungen von 5.000 € pro Monat können vom Bürgermeister allein bzw. durch eine oder einen von ihm beauftragte bedienstete Person in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 5.000 €.

(4) Der Bürgermeister entscheidet über

a) das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Abs. 1 BauGB für Vorhaben die für die planerische Entscheidung der Gemeinde ersichtlich von untergeordneter Bedeutung sind,
b) Genehmigung für Vorhaben und Rechtsvorgänge innerhalb eines Erhaltungsgebietes nach § 173 Abs. 1 BauGB,
c) bei Entscheidungen über die genehmigungsfreie Errichtung von Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes.
d) über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB bei Neu-, Um- und Ausbau der Errichtung von Einfamilienhäusern (einschließlich mit Einliegerwohnungen) bei Gebäuden ab 30 m³ umbauten Raumes wie u.a. Carport, Garagen, Abstellräume, Geräteschuppen, Wintergarten sowie Werbeanlagen.
Der Bürgermeister ist zuständig, wenn das Vorkaufsrecht (§§ 24 ff BauGB) nicht ausgeübt werden soll. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht wird, obliegt die Entscheidung der Gemeindevertretung.
Zu den Entscheidungen nach Satz 1 soll der Bürgermeister die Stellungnahme des Ausschusses für Bau,- Verkehr- und Umwelt einholen.

(5) Der Bürgermeister entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen unterhalb von 100 €.

(6) Der Bürgermeister erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 € nach § 3 KomBesLVO M-V.

§ 8
Stellvertretung des Bürgermeisters

(1) Die Gemeindevertretung wählt zwei Stellvertreterinnen oder Stellvertreter des Bürgermeisters.

(2) Die Stellvertreterinnen oder Stellvertreter erhalten jeweils eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 310 €.

§ 9
Entschädigung

(1) Die Gemeinde gewährt Entschädigungen bzw. Sitzungsgeld für ehrenamtliche Tätigkeit der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung in Höhe von 300 € im Monat, der Fraktionsvorsitzenden in Höhe von 150 € im Monat, der ehrenamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragte in Höhe von 140 € im Monat.
Der oder dem ersten stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung bzw. bei deren/dessen Abwesenheit dem zweiten Stellvertreter wird bei Verhinderung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung für die Dauer der Vertretung eine Aufwandsentschädigung entsprechend der Entschädigung der oder des Vorsitzenden in Höhe von 1/30 pro Tag der Vertretung gewährt.

Bei Verhinderung hat der Vorsitzende der Gemeindevertretung die Dauer seiner Abwesenheit dem Bürgermeister schriftlich mitzuteilen.

Die Aufwandsentschädigung des zu vertretenden Funktionsinhabers entfällt für die Dauer der Stellvertretung.

(2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 € für jeden Tag, an dem sie an einer Sitzung der Gemeindevertretung bzw. eines Ausschusses, dem sie als Mitglied angehören, teilnehmen. Das gilt auch für den Hauptausschuss.

(3) Ein Sitzungsgeld gemäß Abs. 2 wird den Mitgliedern der Gemeindevertretung auch für diejenigen Sitzungen der Fraktionen gewährt, die der Vorbereitung einer Sitzung der Gemeindevertretung oder ihrer Ausschüsse dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.

(4) Die sachkundigen Einwohnerinnen oder Einwohner erhalten ein Sitzungsgeld in Höhe von 40 € für die Teilnahme an Ausschusssitzungen, dem sie als Mitglied angehören und für die Teilnahme an Fraktionssitzungen, die der Vorbereitung von Ausschusssitzungen dienen, Abs. 7 gilt entsprechend.

(5) Die Mitglieder der Gemeindevertretung ohne funktionsbezogene Aufwandsentschädigung erhalten zusätzlich zur sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigung einen monatlichen Sockelbetrag von 60 €.

(6) Für die Leitung einer Ausschusssitzung erhält die oder der Ausschussvorsitzende ein Sitzungsgeld in Höhe von 60 €. Entsprechendes gilt, wenn eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter die Ausschusssitzung leitet.

(7) Für mehrere Sitzungen an einem Tag wird nur ein Sitzungsgeld bezahlt. Die Höchstzahl der Sitzungen der Fraktionen, für die ein Sitzungsgeld zu zahlen ist, wird auf jährlich 12 beschränkt.

(8) Die Abrechnung der Aufwandsentschädigungen und des Sitzungsgeldes erfolgen anhand von Anwesenheitslisten.

(9) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreterin oder Vertreter der Gemeinde in der Versammlung der Gesellschafterinnen und Gesellschafter oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtung des privaten Rechts sind an die Gemeinde abzuführen, soweit sie monatlich 100 € überschreiten, aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat solcher Unternehmen oder Einrichtungen, soweit sie monatlich 250 €, bei deren Vorsitzenden und Vorständen bzw. Geschäftsführerinnen oder Geschäftsführern monatlich 500 € überschreiten.

§ 10
Entschädigung für ehrenamtlich Tätige in der öffentlichen Feuerwehr

(1) Die aktiven Mitglieder der öffentlichen Feuerwehr erhalten gemäß § 17 EntschVO M-V - „Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger" für die regelmäßige Teilnahme an Diensten, Übungen und Einsätzen eine monatliche pauschalierte Entschädigung in Höhe von 40 €.
(2) Die auf der Grundlage der Verordnung über die Entschädigung von Funktionsinhabern der Freiwilligen Feuerwehren (FFwEntschVO M-V) geregelten funktionsbezogenen Aufwandsentschädigungen bleiben hiervon unberührt.

§ 11
Entschädigung für ehrenamtliche Ortschronisten

Die ehrenamtliche Ortschronistin/der ehrenamtliche Ortschronist des Ostseebades Binz erhält gemäß § 17 EntschVO M-V - „Andere ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger" im Rahmen ihrer/ seiner Tätigkeit für die Fortschreibung der Ortschronik eine monatliche pauschalierte Entschädigung in Höhe von 40 €.

§ 12
Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ostseebad Binz erfolgen durch Abdruck im „Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz". Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz" erscheint nicht regelmäßig und ist einzeln oder im Abonnement bei der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz Jasmunder Str. 11 in 18609 Binz zu beziehen. Eine Information über den Zeitpunkt des Erscheinens des „Amtlichen Bekanntmachungsblattes der Gemeinde Ostseebad Binz" erfolgt in der örtlichen Tageszeitung „Ostsee-Zeitung".
Das „Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz" wird zusätzlich unter: https://gemeinde-binz.de/gemeinde/aktuelles/amtsblaetter/ bereit gestellt.

(2) Die Satzungen der Gemeinde können von der Gemeindeverwaltung kostenpflichtig bzw. unter: https://gemeinde-binz.de/gemeinde/verwaltung/satzungen-verordnungen/ bezogen werden. Textfassungen werden zur Mitnahme während der Öffnungszeiten am Verwaltungssitz bereitgehalten.
Niederschriften von öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sind während der Öffnungszeiten im Sachgebiet Sitzungsdienst oder unter https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/ einzusehen.

(3) Einladungen zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse sowie sonstige Bekanntmachungen werden ~~durch Aushang~~ an den Bekanntmachungstafeln nach Abs. 5 und zusätzlich unter:
https://gemeinde-binz.de/gemeinde/politik/sitzungsdienst/sitzungskalender/
bekanntgemacht.

(4) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Abs. 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt oder zugelassen worden ist.
Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.

(5) Ist die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Abs. 1 festgelegten Form infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist diese ~~durch Aushang~~ an den Bekanntmachungstafeln zu veröffentlichen. ~~Die Aushangfrist wird auf 14 Tage festgelegt.~~

Die Bekanntmachungstafeln befinden sich

- in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Str. 11 (innerhalb des Gebäudes)
- in den Schaukästen der Gemeinde Ostseebad Binz:
  - Hauptstraße /Ecke Heinrich-Heine-Straße
  - Dünenstraße 57 (EDEKA-Markt)
  - Bahnhofstraße (Höhe Pantower Weg)
  - Jasmunder Str. 11, Gemeindeverwaltung am Eingang zum Hauptgebäude
  - Prora, Proraer Allee /Südstraße

Die öffentliche Bekanntmachung in der gem. Absatz 1 festgelegten Form ist nach Entfallen des Hinderungsgrundes unverzüglich nachzuholen, sofern sie nicht durch Zeitablauf gegenstandlos geworden ist.

§ 13
Ortsteile

(1) Das Gebiet der Gemeinde besteht aus den Ortsteilen Binz, Jagdschloss Granitz und Prora.

(2) Es werden keine Ortsteilvertretungen gebildet.

§ 14
Gleichstellungsbeauftragte

(1) Die Gleichstellungsbeauftragte ist ehrenamtlich tätig. Sie wird durch die Gemeindevertretung bestellt. Die Gleichstellungsbeauftragte unterliegt mit Ausnahme der Regelung in § 41 Abs. 5 KV M-V der Dienstaufsicht des Bürgermeisters.

(2) Die Gleichstellungsbeauftragte hat die Aufgabe, zur Verwirklichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Gemeinde beizutragen.
Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere:

1. die Prüfung von Verwaltungsvorlagen auf ihre Auswirkungen für die Gleichstellung von Männern und Frauen,
2. Initiativen zur Verbesserung der Situation der Frauen in der Gemeinde,
3. die Zusammenarbeit mit gesellschaftlichen Gruppen, Institutionen, Betrieben und Behörden, um frauenspezifische Belange wahrzunehmen,
4. ein jährlicher Bericht über ihre Tätigkeit sowie über Gesetze, Verordnungen und Erlasse des Bundes und des Landes zu frauenspezifischen Belangen.

(3) Der Bürgermeister hat die Gleichstellungsbeauftragte im Rahmen ihres Aufgabenbereiches an allen Vorhaben so frühzeitig zu beteiligen, dass deren Initiativen, Vorschläge, Bedenken und sonstigen Stellungnahmen berücksichtigt werden können. Dazu sind ihr die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Unterlagen zur Kenntnis zu geben sowie Auskünfte zu erteilen.

§ 15
Wertgrenzen

Alle in dieser Satzung angegebenen Wertgrenzen beziehen sich auf Bruttowerte.

§ 16
Inkrafttreten

(1) Diese Hauptsatzung tritt am Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 09.11.2020 außer Kraft.

Karsten Schneider
Bürgermeister

KOPIE

BV/24/112 Beschlussvorlage über die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz

Entscheidungsergebnis

Gremium:	**Hauptausschuss**	Sitzung am:	17.09.2024

☐ einstimmig	Ja 6	Nein 0	Enthaltung 3
☒ Lt. Beschlussvorschlag ☐ Beschluss abgelehnt ☐ abweichender Beschluss			
☐ zurückgestellt ☐ zurückgezogen			

Überwiesen in den Ausschuss:
Vorlage Sitzung Gemeindevertretung am 26.09.2024

Ergebnis: Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 26.09.2024, dem Beschlussvorschlag über die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz zuzustimmen.

Karsten Schneider
Bürgermeister/Vorsitzender Hauptausschuss

Vorlagenummer:	BV/24/144
Vorlageart:	Beschlussvorlage
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

Festlegung des Tages der Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters 2025

Datum: 10.09.2024
Federführend: Allgemeine Verwaltung
Antragsteller/in: Gemeindewahlbehörde

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Ostseebad Binz (Entscheidung)	26.09.2024	Ö

Beschlussvorschlag
Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2024 die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters am 11. Mai 2025 durchzuführen. Als Termin für eine mögliche Stichwahl wird der 25. Mai 2025 festgelegt.

Begründung
Die Amtszeit des Bürgermeisters der Gemeinde Ostseebad Binz endet am 31. August 2025. Gemäß § 3 Abs. 3 Landes- und Kommunalwahlgesetz (LKWG) MV legt die Gemeindevertretung den Tag der Wahl der/des hauptamtlichen Bürgermeisterin/Bürgermeisters fest. Die Wahl darf frühestens sechs Monate und muss spätestens zwei Monate vor Ablauf der Amtszeit durchgeführt werden. Mit Festlegung des Wahltages ist entsprechend § 3 Abs. 4 LKWG auch über den Termin einer möglichen Stichwahl zu entscheiden.

Neben der Bürgermeisterwahl findet im Jahr 2025 auch die Landratswahl für den Landkreis Vorpommern-Rügen statt. Vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Kreistag am 14.10.2024 empfiehlt es sich, im Sinne einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung, für beide Wahlen den 11.05.2025 als Wahltag festzulegen.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Nein	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja/Nein
Keine haushaltsmäßige Berührung	Ja	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Ja/Nein
Bemerkungen:			

Anlage/n